IM VISIER

Ausgabe 50
September 2019



Sprachrohr
der St.-Sebastianus-
Schützen-
Bruderschaft e.V.
Düsseldorf-Unterrath

Anzeige

Düsseldorf Airport DUS

Faszination Flughafen

Bei einer Flughafenrundfahrt sind Sie mitten im Geschehen. Den Piloten zuwinken, in Gedanken mit auf die Reise gehen, beobachten wie Flugzeuge betankt, be- oder entladen werden und Starts und Landungen aus nächster Nähe verfolgen: Steigen Sie bei uns ein und werfen Sie einen interessanten Blick hinter die Kulissen des größten Flughafens in NRW. Informationen zu unseren Besuchertouren gibt es unter 0211 421-20931 oder besucherservice@dus.com.

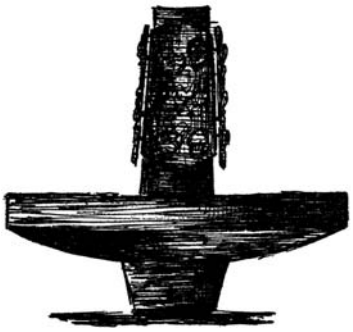
dus.com



IM VISIER
2019

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	S. 4
Grußwort OB Geisel	S. 5
50 Jahre Visier	S. 7
Protokoll der Vollversammlung 2018	S. 11
Ein stilles Gedenken / Nachrufe	S. 15
Schießergebnisse 2018/2019	S. 19
Wir gratulieren	S. 26
90 Jahre Rolf Koenen	S. 28
75 Jahre Heinz Schulten	S. 29
Königspaare 2018/2019	S. 31/34/142/143
Festprogramm	S. 33
Chronik	S. 35
Altes Unterrath	S. 47
Aus dem Leben der Gesellschaften	ab S. 51
Jahresbericht 2018	S. 144
Bilder Schützenfest 2018	S. 147
Inserentenverzeichnis	S. 189



Impressum

Herausgeber:
St.Sebastianus Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf Unterrath

Redaktion:
Christoph Schulten, Ratingen (0172) 28 56 175

Anzeigen:
Hans Rothes, Düsseldorf (0211) 42 44 75
Bodo Hentsch, Ratingen (0172) 25 87 069

Herstellung:
Satz: Flüchten | MedienDesign, Ratingen, Tel. (0 21 02) 29 80 59

Verteilung und Rechnung: Bodo Hentsch, Ratingen (0172) 25 87 069
Schützenzeitung im Visier

Hinweis der Redaktion:
Nachdruck nur mit der Genehmigung der Redaktion. Für die Veröffentlichung der Beiträge kann keine rechtliche Verantwortung übernommen werden. Auf die Berichterstattung „Aus dem Leben der Gesellschaften" kann die Redaktion keinen redigierenden Einfluss nehmen.

Herzlichen Dank...
allen unseren Schaustellern, die uns seit Jahren in Unterrath die Treue halten. Danke an Fr. Regina Schäfer, Peter Cremer, Norbert Lerm, sowie der Fotokiste Unterrath für die Bereitstellung der Fotos. Danke für die Korrektur: Andrea Trudewind, Annette Schulten

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

Vielen Dank auch von den Schützen und der Unterrather Bevölkerung für das sehr schöne Feuerwerk, das auch in diesem Jahr wieder von den Schaustellern am Schützenfest- Montag gespendet wird.
Der Vorstand

Wir bedanken uns:
...bei der Stadtsparkasse Düsseldorf für die Aufstellung der Fahnen vor Ihrer Zweigstelle Kalkumer Straße.
...bei allen Firmen, die uns durch Einrücken einer Anzeige in dieser Zeitschrift ihre Verbundenheit zeigten und unsere ehrenamtliche Tätigkeiten unterstützen. Unsere Mitglieder und Freunde werden sich gerne dieser Firmen bei den Einkäufen erinnern.

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath



Grußwort

Es ist nunmehr 50 Jahre her, dass der Vorstand der Unterrather Schützen eine Festzeitschrift aufgelegt haben. Diese sollte nach dem Willen und den Vorstellungen der Gründerväter unserer Zeitschrift IM VISIER sogar mehrfach im Jahr erscheinen. Wer jedoch schon einmal eine solche Zeitung gemacht hat, erkennt jedoch sehr schnell, dass dies mit einem immensen Arbeitsaufwand und mit noch mehr Liebe zum Detail und vor allem zu unseren Anzeigenkunden verbunden ist.

Viele haben sich um diese Zeitschrift verdient gemacht und immer wieder mußten diese fleißigen Menschen sehen, dass diese Zeitschrift in einem gesunden Dreiklang von guter Information über unser Leben in der Bruderschaft und deren Gesellschaften, dem zunehmenden Kostendruck und natürlich ganz aktuell, den Herausforderungen, welche uns aus rechtlichen Gründen auferlegt wurden – Stichwort EU-Datenschutzgrundverordnung.

Was diese Zeitung für mich jedoch ausmacht, ist, dass sie seit 50 Jahren eine Chronik für unser Schützenleben in Unterrath fleißig fortschreibt. Dies tun wiederum viele Mitglieder in den Gesellschaften die dafür sorgen, dass nichts an Informationen aus dem Gesellschaftsleben verloren geht und durch die Niederschrift in unserem VISIER dauerhaft für die Nachwelt gesichert ist.

Die 50. Ausgabe ist etwas Besonderes. Nicht das die 1., 13., 25., 40 usw. nichts Besonderes gewesen wären – nein, jede dieser Festschriften war besonders. Man merkte dies immer wieder an den aufgeregten nachfragen, nach dem Fertigstellungstermin. Aber 50 Jahre sind in unserer heutigen viel zu schnelllebige Zeit als echter Fels in der Brandung zu bezeichnen. Stellvertretend für die viele Arbeit, die viele Menschen mit dieser Festschrift hatten darf ich den leider verstorbenen Kameraden Dieter Haupt und den Gott sei Dank immer noch aktiven Kameraden Hansi Rothes nennen, sich mit unfassbarem Einsatz bei den Anzeigenkunden umgetan haben, damit der eben erwähnte Kostendruck nicht ins unendliche abdriftet. Willi Bonekamp und Christoph Schulten, die Beide zwar aus ganz verschiedenen Welten der Textverarbeitung stammen, die jedoch eines, trotz der von Christoph Schulten mittlerweile stark automatisierten Technik, verbindet. Nämlich das intensive Redigieren der Texte bis spät in die Nacht. Denn jeder von uns weiß wie es ist, einen Text zu schreiben, ihn zu lesen, 20 mal zu lesen, um dann festzustellen: Da fehlt ein Komma, da ist ein „N" zuviel usw.

Also an alle, ich weiß, dass es viele Kameraden mehr sind, als die erwähnten, ein herzliches DANKESCHÖN für Eure Arbeit und vor allen Dingen dafür, dass Ihr uns das gegeben habt und weiterhin gebt, nämlich unsere Geschichte.

Ihnen allen wünsche ich nunmehr viel Spaß beim schmökern und Fehler suchen. Auch letzteres ist eine gern genommene Praxis unserer Leserinnen und Leser... aber vor allen Dingen wünsche ich uns allen ein harmonisches Schützenfest, mit viel Sonnenschein und einer gut besuchten Kirmes.



Ihr Frank Spielmann



©Landeshauptstadt Düsseldorf/Norbert Hüttermann



Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Düsseldorf-Unterrath,

ich freue mich sehr, Sie heute in der beliebten Festzeitschrift der Unterrather Schützen, die in dieser Schützensaison ihren 50. Geburtstag feiert, im Namen der Landeshauptstadt Düsseldorf und ganz persönlich zu grüßen.

Seit 50 Jahren dokumentiert diese Festzeitschrift das Geschehen bei den Unterrather Schützen, und da ich aus eigener Erfahrung weiß, wie aktiv die Schützen in der Brauchtumspflege sind und wie sie das Leben im Stadtteil und in der ganzen Stadt mitgestalten, gibt es viel zu schreiben und zu berichten.

So sind soziales Engagement etwa für das Kinderhospiz Regenbogenland und für die Düsseldorfer Armenküche im Verein ebenso selbstverständlich wie gegenseitige Hilfe, die Fürsorge für erkrankte Menschen oder auch die Jugendarbeit. Und natürlich bieten die alljährlichen Schützenfeste mit der „Hahne"-Kirmes auch immer genug Gelegenheit, in Wort und Bild über Neues aus dem Verein, über Tops, Flops und Anekdoten aus dem Festzelt, über das Who-is-who des Unterrather Brauchtums und über vieles mehr zu informieren.

Ich danke allen Unterrather Schützen für ihr vielfältiges Engagement und wünsche ihnen gemeinsam mit ihren Gästen ein fröhliches Schützenfest, das traditionell den Abschluss des Sommerbrauchtums in Düsseldorf bildet.

Ihr

Thomas Geisel
Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Düsseldorf

SCHULTEN
Natursteine aus aller Welt

Natursteine aus aller Welt

•Fensterbänke
•Waschtischabdeckungen
•Eingangspodeste
•Treppenbeläge
•Bodenbeläge
•Küchenarbeitsplatten
•u.v.m.

Niederbeckweg / Gut Niederbeck
4080 Ratingen
Telefon : 02102 74 22 0
Telefax : 02102 74 22 22
Email : mail@marmor-schulten.de
www.marmor-schulten.de

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Anerkannter Meisterbetrieb der KFZ-Innung

Ihr Kfz.-Teile und Fahrzeugtechnik- Partner

M. Keusen OHG

Rather Kreuzweg 81 im Bunker
40472 Düsseldorf
Tel. 0211 / 65 50 39
Fax. 0211 / 65 25 03

Seit über 40 Jahren Ihr Partner in Rath

Tüv & Abgasuntersuchung

50 Jahre Visier

„Zum Gruße", so begannen die meisten der 49 Vorworte in den in letzten 50 Jahren unserer Festschrift „Visier" auf insgesamt 6451 Seiten.

1969! Der Benzinpreis liegt bei 57 Pfenning pro Liter, 0,5 Liter Bier bei 70 Pfenning. Ein Mann geht auf dem Mond spazieren, Willi Brandt wird Bundeskanzler, Stefan und Nicole sind die beliebtesten Vornamen, die ZDF Hitparade feiert ihre Erstaustrahlung.

In Unterrath entschied man sich zum 370 Jubiläum eine Festzeitschrift aufzulegen die den „...Kontakt zwischen der Bruderschaft und den Mitbürgern unseres Vorortes noch enger gestaltet als bisher [...] Freundschaften zu festigen, Vorurteile abzubauen und neue Verbindungen zu knüpfen" „[...] Zustände, Begebenheiten und Entwicklungen in der Bruderschaft und in unserem Vorort kritisch ins Visier zu nehmen [...]...so hieß es zumindest im ersten Vorwort von H.D. Haupt, damaliger I.Chef der Bruderschaft.

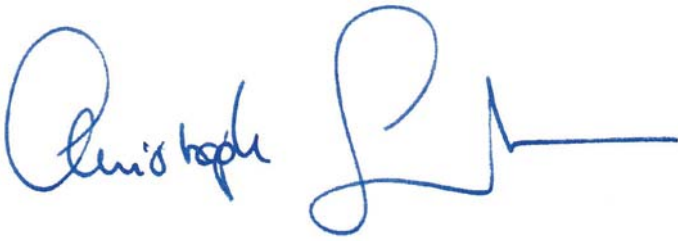
Mit diesem Ziel fing die Reise an. Das Visier entwickelte sich, es gab kritische Leserbriefe, fröhliche Berichte über das Vereinsleben und natürlich war es auch wichtig, dass sich die Königspaare präsentieren konnten. Relativ schnell etablierte sich das Visier nicht nur als wichtiges zeithistorisches Dokument für die Unterrather Bruderschaft und dem Stadtteil, sondern auch durchaus als ein fester Aktivposten in der Bilanz der Bruderschaft durch die zahlreichen Anzeigen von selbständigen Kameraden sowie Geschäften in Unterrath und über diese Grenzen hinaus. Der Flughafen Düsseldorf, Zum goldene Bock, Elektro Koenen, Zelte Scheuten, Fahrrad Lohrmann, Bäckerei Hünemeyer, Bestattung Neuhaus, Gärtnerei Fußbahn, Brauerei Schlösser sind nur einige und treue Inserenten und Ihnen sei hier der Dank der Bruderschaft für diese 50 Jahre Treue sicher.

So bitte ich natürlich wie alljährlich das alle Kameraden und Kameradinnen sowie Festteilnehmer bei ihren Einkäufen die Inserenten dieser Festzeitschrift zu berücksichtigen. Dieser Zusammenhalt und Treue untereinander ist der zentrale Bestandteil des Schützengedankens.

Als ich vor 10 Jahren das Visier redaktionell übernahm und mich zum ersten Mal mit der Erstellung des Visiers befasst gehört es unter anderem dazu sich erstmal einen Überblick zu verschaffen. Als ich dann feststellte, wer schon alles am Visier gearbeitet hat, traf es mich voller Ehrfurcht, das ich mich in diese Namensliste einreihen sollte. Hans-Dieter Haupt, Heinz Baumgarten, Heinz Lang, Arthur Brylla, Heinz Schulten, Albert Prinz, Willi Bonekamp, Norbert Hünemeyer, Norbert Kunz, Rolf Kregeloh und und und. Auch wenn ich in große Fußstapfen zu treten hatte, hoffe das ist mir in den letzten Jahren gelungen ein ansprechendes Visier zu gestalten.

Aber auch ich möchte mich bedanken bei dem jetzigen Team rund um das Visier. So sind zum ersten Bodo Hentsch und Hansi Rothes zu nennen, die sich um die Anzeigenkunden kümmern, die Schriftführer Thomas Schwarze und Michael Neander, die kurzfristig alle relevanten Informationen zur Verfügung stellen, Heinz-Peter Cremer, Norbert Lerm und Regina Schäfer für die Fotos aber auch der Fotokiste, die uns wie im jeden Jahr immer wieder mit tollen Fotos unterstützt. Annette Schulten, Kirsten Tauschel und Andrea Trudewind, die mir immer wieder anbieten Texte Korrektur zu lesen und nochmals Andrea Trudewind dass sie immer wieder tolle Berichte über Unterrath zur Verfügung stellt.

So liegt es nun vor Euch, das 50zigste Visier, ein Stück Zeitgeschichte um immer wieder nachlesen zu können wie Gemeinschaft gefeiert und Freundschaft gelebt werden kann. Ich bin stolz darauf ein Teil davon zu sein.



Christoph Schulten
Redaktion Visier


Energiebündel
Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.
Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und die gilt es zu pflegen. Daher unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Und sorgen so hoffentlich für viel positive Energie.
Mitten im Leben.
Stadtwerke Düsseldorf



Sehr geehrte Unterrather Mitbürger!

Liebe Schützen-Kameraden!

Seit 370 Jahren feiern die Bürger unseres Vorortes ihre Schützenfeste. Tief im Brauchtum verwurzelt hat die St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft nach Kriegen und Katastrophen immer wieder den Mut zu neuem Anfang gefunden da sie sich verbunden fühlte mit der ganzen Bevölkerung und getragen wurde durch deren Unterstützung

Anläßlich dieses Jubiläums legen wir Ihnen nun die erste Ausgabe unserer Zeitschrift „Im Visier" vor Sie sol den Kontakt zwischen der Bruderschaft und den Mitbürgern unseres Vorortes noch enger gestalten als bisher und so hoffen wir das Pod um für manche fruchtbare Diskussion werden um so zu helfen Freundschaften zu festigen Vorurteile abzubauen und neue Verbindungen zu knüpfen

Wir haben der Zeitschrift, die in unregelmäßigem Abstand immer wieder erscheinen soll, bewußt den Titel „Im Visier" gegeben, um aufzuzeigen daß wir damit nicht nur eine Verbindung zum Sport der Schützen deutlich werden assen wol en sondern daß uns daran iegt Zustände, Begebenheiten und Entwicklungen n der Bruderschaft und in unserem Vorort kritisch in s Visier zu nehmen oder nehmen zu lassen Dieses Zwiegespräch sol Ihnen das Leben n unseren Gesellschaften näherbringen und uns die Voraussetzung für noch engere B ndungen zu der Unterrather Bevölkerung schaffen

Allen Kameraden die uns geholfen haben die erste Ausgabe zusammenzustellen, meinen herzlichen Dank!

Dank aber auch und vor allen Dingen den Freunden der Bruderschaft, die durch die Anzeigenwerbung das Erscheinen der Zeitschrift erst möglich machten!

Der Anfang ist gemacht

Möge der weitere Weg der Bruderschaft aufwärts gehen und stets Im Visier' einer kritischen Betrachtung bestehen können

H D Haupt, I Chef


FOTO KISTE
fotostudio & outdoor nikodemus
Jeder Schuss ein Treffer !
Fotos vom Schützenfest
erhalten Sie exklusiv bei uns.
Chr. Nikodemus
Kalkumer Str.121 - 40468 Düsseldorf
0211-429797
www.fotokiste-duesseldorf.de

St. Sebastianus - Schützenbruderschaft e.V.
Düsseldorf - Unterrath

Protokoll

über die Vollversammlung der Bruderschaft vom 15.03.2019 im Pfarrheim St. Maria unter dem Kreuze

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung / Genehmigung Tagesordnungspunkte
2. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2018
3. Bericht des Schützenjahres 2018 / 2019
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Feststellen der Anwesenheit und Neuwahlen

Position	Name (Gesellschaft)
notw. Mehrheit	Wahlperiode oder Restlaufzeit
6.1.	
1. Chef	Frank Spielmann (Hubertus Jäger)
2/3 Mehrheit	Wiederwahl für 5 Jahre
6.2.	
2. Schriftführer	Michael Neander (Artillerie Korps)
einfache Mehrheit	Wiederwahl für 4 Jahre
6.3.	
Schießmeister	Helmut Tefke (Graf Waldersee)
einfache Mehrheit	Wiederwahl für 4 Jahre

6.4. Wahl eines neuen Kassenprüfers

7. Benennung eines Datenschutzbeauftragten entsprechend den Anforderungen der Datenschutz - Grundverordnung
8. Eingegangene Anträge
9. Verschiedenes

Die Vollversammlung wurde um 19.10 Uhr vom 1. Chef Frank Spielmann eröffnet. Er begrüßte alle anwesenden Mitglieder, insbesondere den König Andreas Rodler, das Kronprinzenpaar Tobias Kukalla und Jasmin Jeuken Plähn, den Schülerkönig Marlon Plähn, den Ehrenoberst Willfried Nußbaum und alle anwesenden Ehrenmitglieder. Der Ehrenchef Heinz Schulten ließ sich entschuldigen.

Die Anwesenden erhoben sich zu Ehren der verstorbenen Kameraden von den Plätzen. Es gab von Frank Spielmann einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr.

TOP 1

Die Einladung zur Vollversammlung ging den Gesellschaftsführern form- und fristgerecht zu. Dies wurde festgestellt und die Tagesordnungspunkte von der Versammlung einstimmig genehmigt. Es gab keine Ergänzungen zu den Tagesordnungspunkten.

TOP 2

Das Protokoll der Vollversammlung 2018 ging den Gesellschaften im Voraus zu. Das Protokoll wurde durch die Vollversammlung einstimmig genehmigt.

TOP 3

Oberst Detlef Hackmann verlas den Jahresrückblick 2018 / 2019.

TOP 4

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Peter Bach und Klaus Lambertz geprüft. Peter Bach verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2018. Wie in den Vorjahren war die Kasse auch in diesem Jahr ordnungsgemäß geführt. Die Geschäftsvorfälle ließen sich eindeutig darstellen, die Vorträge aus dem Vorjahr sind ordnungsgemäß, die liquiden Mittel wurden bestätigt. Zur Kassenprüfung gab es keine Fragen. Die Kassenprüfer bedankten sich für die Arbeit des Kassierers.

TOP 5

Peter Bach beantragte die Entlastung des Vorstandes. Diese wurde ohne Gegenstimme seitens der Anwesenden erteilt; der Vorstand übte Enthaltung aus.

Der 1. Chef appellierte an die Gesellschaften sich an der Organisation bzw. Durchführung von Veranstaltungen der Bruderschaft intensiver zu beteiligen. Nur durch Veranstaltungen wie das Osterfeuer oder den Caravan Salon sind mittels einer Mischkalkulation Verluste in anderen Bereichen zu kompensieren. Er dankte all denjenigen, die sich bisher an diesen Veranstaltungen beteiligt haben.

TOP 6

Über die Anwesenheitslisten der 15 Gesellschaften wurden 100 stimmberechtigte Mitglieder ermittelt. Der aktuelle Mitgliederstand liegt bei 257 Mitgliedern im Regiment. Die notwendige 1/3 Anwesenheit ist somit bei 86 Mitgliedern gegeben; die Vollversammlung ist daher beschlussfähig.

Wahlergebnisse

6.1. Frank Spielmann

Stimmzettel 1	
Ja Stimmen	097
Nein Stimmen	002
ungültige Stimmen	001
Enthaltungen	000
abgegebene Stimmen	100

Frank Spielmann nahm auf Rückfrage die Wahl an.

6.2. Michael Neander

Stimmzettel 2

Ja Stimmen	096
Nein Stimmen	004
ungültige Stimmen	000
Enthaltungen	000
abgegebene Stimmen	100

Michael Neander nahm auf Rückfrage die Wahl an.

6.3. Helmut Tefke

Stimmzettel 3

Ja Stimmen	091
Nein Stimmen	008
ungültige Stimmen	001
Enthaltungen	000
abgegebene Stimmen	100

Helmut Tefke nahm auf Rückfrage die Wahl an.

6.4. Als Kassenprüfer scheidet Peter Bach aus. Klaus Lambertz bleibt ein weiteres Jahr im Amt. Es wurden folgende Kameraden für die Wahl vorgeschlagen:

Dirk Tefke (Graf Waldersee)
Norbert Kunz (Hubertus Jäger)
Die Wahl wurde per Akklamation durchgeführt. Dirk Tefke wurde zum Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt. Norbert Kunz wird stellvertretend zur Verfügung stehen.

TOP 7

Zum Datenschutzbeauftragen der Bruderschaft wurde Christoph Schulten (Hubertus Jäger) bestellt. Er wird in den nächsten Wochen den Gesellschaften in einem Termin die Hintergründe und Anforderungen der DSGVO näher bringen, sodass die Bruderschaft entsprechend den gesetzlichen Vorgaben im Innen- und Außenverhältnis handelt.

TOP 8

Eingegangene Anträge
Es gab keine Anträge zur Vollversammlung.

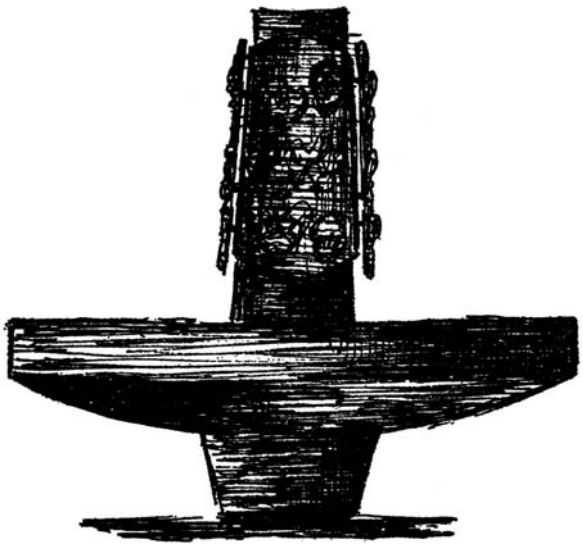
TOP 8 Verschiedenes

Visier: Beiträge die im Visier des Vorjahres nicht veröffentlicht wurden, werden nicht automatisch in 2019 erscheinen. Alle gewünschten Beiträge für 2019 sind Christoph Schulten mitzuteilen. Es wird eine Jubiläumsausgabe „50 Jahre Visier" erscheinen.

Die Versammlung wurde um 20.30 Uhr geschlossen.

Dinslaken, 01.05.2019

Frank Spielmann	Thomas Schwarze
- 1. Chef -	- 1. Schriftführer -



Anzeige

FRISEURSTUDIO
OESTERWIND

Kalkumer Straße 133
40468 Düsseldorf-Unterrath

02 11 / 4 22 08 14

verantwortlich • sorgfältig • schnell • zertifiziert

Bauschlosserei • Edelstahl

Mit Sicherheit • Eibler

EiBLER

STAHLBAU
METALLBAU

Allg. Schlosserarbeiten und
Edelstahlverarbeitung

Neukonstruktion und
Reparaturservice

Wir informieren Sie gerne.

www.eibler.de
☎ 0211 41886-0

Tiefenbroicher Weg 14
40472 Düsseldorf

Die kleinen Dinge
des Alltags

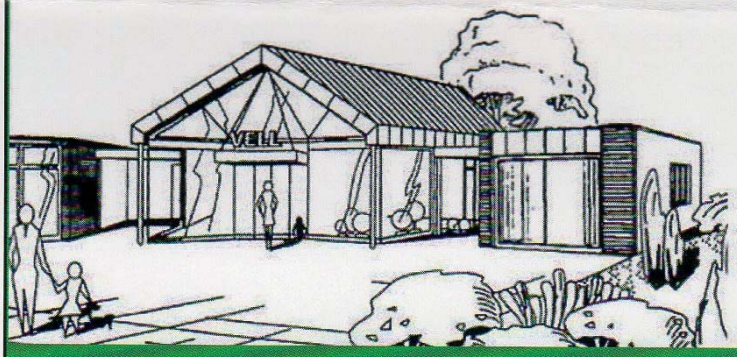


Oststraße 123
40210 Düsseldorf
schumacher-alt.de

Schumacher
Altbier-Manufaktur

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH
seit 1919

· Grabneuanlagen
· Grabpflege mit Wechselbepflanzung
· Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
(auf dem Nord-, Süd- und Unterrather Friedhof)
· Trauerfloristik
(Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)
· Blumen in alle Welt durch Fleurop



Überprüfter Fachbetrieb Friedhofsgärtnerei
DAUER GRAB PFLEGE

Am Nordfriedhof 7 · 40468 Düsseldorf
Telefon 0211/432772 · Fax 0211/432710

Neuhaus Friedrich
BESTATTUNGEN
Gegr. 1894, in der 4. Generation in Familienbesitz

BESTATTUNGS UNTERNEHMEN

Eine würdige Bestattung muß nicht teuer sein!

Erd-, Feuer- und Seebestattungen.
Vorzeitige Bestattungsregelung zu Lebzeiten.
Beratung jederzeit auch im Haus.

In bekannt sorgfältiger Ausführung!

Düsseldorf - Rath, Rather Kreuzweg 90 · Telefon 65 61 01
www.bestattungen-neuhaus.de



Ein stilles Gedenken unseren Gefallenen und Verstorbenen

Hans van der Fels
Gerd Schmidt
Werner Römer

Gesellschaft Rheinische Jäger
Marine Tambour Corps
Gesellschaft Graf Waldersee

Nachruf – Hans van der Fels



Gesellschaft Rheinische Jäger

Wir trauern um unser langjähriges aktives Mitglied Hans van der Fels, der am 28.06.2018 kurz nach seinem 85. Geburtstag verstarb.

Hans trat am 01.10.1961 in die Gesellschaft ein, der er bis zu seinem Tod treu blieb. Mit Ihm haben wir einen Kameraden verloren, der immer freundlich, hilfsbereit und zuverlässig war. Hans gelang es zusammen mit seinem Friedchen drei Mal die Kompaniekönigswürde der Gesellschaft zu erringen, erstmals im Jahr 1973, dann 1983 und nochmalig im Jahr 2013.

Von der Bruderschaft erhielt Hans 2004 den Verdienstorden für sein Engagement innerhalb des Regimentes so wie auch in der Gesellschaft. Im Jahr 2011 bekam Hans die Urkunde zum Ehrenmitglied der Bruderschaft überreicht.

Die Kameraden und Kameradinnen werden Dich schmerzlich vermissen, haben wir doch in den langen Jahren viele schöne Stunden zusammen verbracht.

Die Gesellschaft wird Hans immer in Erinnerung behalten, sowie sein Andenken in Ehren halten und ihn nicht vergessen.

Nachruf – Werner Römer



GESTERN
warst du noch bei uns:
mit deinem Lachen,
mit deiner Freude,
mit deinen Worten,
mit deiner Offenheit.

HEUTE
bist du bei uns:
in unseren Tränen,
in unseren Fragen,
in unserer Trauer.

MORGEN
wirst du bei uns sein:
in Erinnerungen,
in Erzählungen,
in unseren Herzen.

Gesellschaft Graf Waldersee

Werner Römer, geboren am 23. August 1933, hat uns für immer verlassen. Im Alter von 85 Jahren starb Werner am 16. April 2019 nach schwerer Krankheit. Das Unterrather Regiment nahm am 26. April 2019 Abschied von seinem Schützenkameraden und begleitete Ihn auf dem Stoffeler Friedhof zur letzten Ruhe.

Im Mai 1977 trat Werner in die Graf Waldersee Gesellschaft ein. Er war stets eine treibende Kraft, wenn es um die Belange der Kompanie ging.

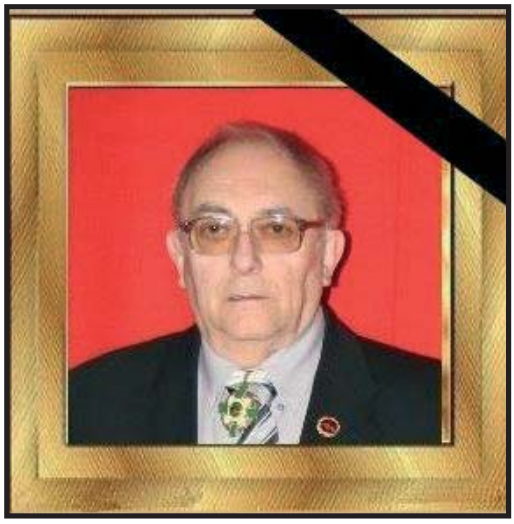
In den 42 Jahren seiner Mitgliedschaft bekleidete er 15 Jahre lang das Amt des 1. Schriftführers. Drei Mal waren er und seine Lilo unser Königspaar. Bis zu seinem Tode begleitete er als unser Dienstältester Fahnenoffizier die Vereinsfahne zu allen feierlichen und traurigen Anlässen.

2016, auf unserem Jubiläumskrönungsball zum 80 jährigen Bestehen, wurde Werner zum Ehrenmitglied unserer Gesellschaft ernannt und ein Jahr später, ehrten das Regiment und wir ihn für 40 Jahre Mitgliedschaft. Werner war eine Frohnatur und ein Schützenbruder mit Leib und Seele. Er war lange Jahre Protektor und Ehrenprotektor des Artillerie-Korps und deren passives Mitglied. Auch über die Grenzen Düsseldorfs hinaus war er aktives Mitglied im Schützenverein Nierswalde.

Wir trauern um einen Kameraden, der immer für die Kompanie da war und sich durch vorbildliches Pflichtbewusstsein und kameradschaftliches Verhalten auszeichnete.

Wir danken ihm für die lange Treue zu unserer Gesellschaft und werden ihm für alle Zeit ein ehrendes Gedenken bewahren.

Nachruf – Werner Römer



Artillerie Korps

Nachruf zum Tode unseres Kameraden und Ehrenprotektor Werner Römer

Liebe Angehörige der Familie Römer, Freunde und Bekannte, liebe Lilo,

die Nachricht vom Tode unseres lieben Kameraden Werner Römer hat auch uns schmerzlich getroffen.

Wir wussten, dass sich sein Gesundheitszustand in den letzten Monaten verschlechterte und dass dieser Moment des Abschiedsnehmens eines Tages kommen musste. Schon seit einiger Zeit war es unserem Kameraden Werner nicht mehr möglich, aktiv in unserem Korps mitzuwirken. Nur noch sporadisch konnte er in den letzten Jahren am Vereinswesen teilnehmen. Wir hatten bis zuletzt die große Hoffnung, dass er sich von den Folgen seiner schweren Krankheit erholen würde.

Es fällt mir schwer, hier Worte des Gedenkens und des Abschiedes von unserem und mir geschätzten Ehrenprotektor Werner Römer zu finden. Zum einen, da mich sein Tod; wie uns alle sehr berührt, einmal aber auch, weil man wohl mit Worten sein Wirken und sein Werken in seinem von ihm geliebten Artillerie Korps nicht annähernd genug würdigen kann.

Werner Römer hat seine Kräfte für die Graf Waldersee aber auch für das Artillerie Korps eingesetzt. Er war 42 Jahre Mitglied seiner Gesellschaft, der Graf Waldersee und der Schützenbruderschaft Düsseldorf-Unterrath.

Im Jahr 1982 ist Werner als einer der Ersten passiven Mitglieder zur Artillerie gestoßen und wurde bereits 1987 aufgrund seiner hervorragenden Unterstützung des Korps zum Ehrenmitglied ernannt. Seit 1997 unterstützte Werner Römer das Artillerie Korps als Protektor und wurde 2011 zum Ehrenprotektor erhoben. Aber mehr noch als die Titel war Werner unser Kamerad. Dies stand bei ihm immer im Vordergrund.

In unseren Reihen war er ein "Macher", einer von uns und mitten unter uns. Er war pflichtbewusst in dem Sinne, dass Treue, Beständigkeit und Tatkraft zu seinen Prinzipen gehörten. „Miteinander und füreinander", das war sein Motto.

Mit seinem liebenswerten Wesen ist er uns schnell ans Herz gewachsen. Überall packte er mit an und füllte das Ehrenamt mit ganzer Person und großer Leidenschaft aus. Ein Mensch, der anderen Menschen viel Gutes tat und Freude bereitete.

Wir sind froh und können uns glücklich schätzen, in unseren Reihen diesen wunderbaren Menschen gehabt zu haben und viele glückliche, schöne und frohe Stunden mit ihm erlebt zu haben. Diese Erinnerungen werden bleiben und wollen wir in uns tragen und sie können auch nicht durch den Tod ausgelöscht werden.

Nichts anderes fällt uns im Leben so schwer wie das endgültige Abschiednehmen von einem Menschen, den wir kennen und schätzen gelernt haben, mit dem wir ein Stück des Lebens gemeinsam gegangen sind, dem wir uns persönlich verbunden fühlten.

Und so geht wieder einer den Weg, den wir alle einmal gehen müssen.

Ernest Hemingway sagte: „Nur wenige Menschen sind wirklich lebendig und die, die es sind, sterben nie".

Es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind. Niemand den man wirklich liebt, ist jemals tot. Gestorben ja, aber nicht tot in unseren Gedanken und Erinnerungen. Wir alle verlieren einen liebenswerten Menschen, doch die Lücke, die Werner Römer für immer in unseren Reihen hinterlässt, wird bleiben.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie, insbesondere seiner Frau Lilo. Ihnen sagen wir Dank dafür, dass sie ihren Mann, Vater und Opa entbehren mussten, wenn er für seinen Verein unterwegs war. Wir werden ihn schmerzlich vermissen, aber sein Andenken in Ehren halten und seiner stets mit Respekt und aufrichtiger Anerkennung verbunden fühlen.

Lieber Werner, ruhe in Frieden!
Die Kameraden*innen des Artillerie Korps

SCHIESS-ERGEBNISSE 2018/2019

Schüler- und Pagenschießen

am Sonntag, dem 02. September 2018
Hermann Schmitz Wanderpokal (mit dem Laser-Gewehr ausgeschossen)

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Hanna Grube	Ges. Hubertus Jäger
Kopf	Melina Paulus	Schill'sche Offiziere
re. Flügel	Lea Prueß	Grenadier-Ges.
li. Flügel	Leo Pascal Mai	71er Schützenges.
Schweif	Ronja Sebetzky	Schill'sche Offiziere

Den **Hermann Schmitz Wanderpokal** errang Leon Pascal Mai 71er Schützenges.

Schüler Wanderpokal

(mit dem Luftgewehr auf dem Hochstand ausgeschossen)

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Lucie Venzlaff	Grenadier-Ges.
Kopf	Marion Hellweg	71er Schützenges.
re. Flügel	Simon Müller	Grenadier-Ges.
li. Flügel	Tatjana Hellwig	Richthofen Ges.
Schweif	Lara Prueß	Grenadier-Ges.

Den **Wanderpokal der Pagen-Kommission** errang Fabian Müller Grenadier-Ges.

Den **Wanderpokal der 1. Ges. von 1981** errang Simon Müller Grenadier-Ges.

Glas-Pokal der Ehrenmitglieder

am 04.09.2018 unter 23 Teilnehmer/innen ausgeschossen (Luftgewehr, 3 Schuss stehend aufgelegt).
Die drei besten Schützen schossen 29 Ringe, jeweils 2x10 und 1x9 Ringe. Die Platzierung wurde von der Schießkommission anhand des besten Hochschusses ermittelt.
Sieger: Axel Pasch, Garde-Schützen Ges.
2. Platz Andreas Rodler, 1. Ges. von 1981
3. Platz Klaus Friedrichs, Ges. Marine

Schützenfest 2018

Königs- und Pfänderschützen

Pagen Königsschießen

am 15.09.2018 mit dem Laser-Gewehr

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Ronja Sebetzky	Schill'sche Offiziere
Kopf	Vivien Scharein	Grenadier-Ges.
re. Flügel	Jaimie Langen	1. Ges. von 1981
li. Flügel	Lara Zschornack	Ges. Rheinische Jäger
Schweif	Lea Prueß	Grenadier-Ges.

Anzeige

BESTATTUNGEN

Ihr Partner im Trauerfall

ORLOB

40472 Düsseldorf
Westfalenstraße 39
0211 - **65 41 45**
Fax 0211- 65 41 57

24 Stunden erreichbar

schweden

40468 Düsseldorf
Auf den Geisten 13
0211 - **422 04 18**
Fax 0211- 41 80 406

Bestattungsvorsorge heißt:
Vorher alles regeln - selbst bestimmen
Wir beraten Sie fachkundig.

Hausbesuche jederzeit
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorgen

www.orlob.de

Bestattungen@Orlob.de

Schüler Königsschießen

am 15.09.2018 mit dem Luftgewehr auf dem Hochstand ausgeschossen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Jason Scharein	Grenadier-Ges.
Kopf	Simon Müller	Grenadier-Ges.
re. Flügel	Justin Lichte	Ges. Rheinische Jäger
li. Flügel	Ron Sebetzky	Schill'sche Offiziere
Schweif	Moritz Guntermann	Ges. Hubertus Jäger

Jungschützen Königsvogel

(am Sonntag, dem 16.09.2018 mit dem KK auf dem Hochstand ausgeschossen)

Pfand	Name	Gesellschaft
Platte	Tobias Kukalla	Schill'sche Offiziere (mit dem 26ten Schuss)
Klotz	Lennart Klapdor	Ges. Marine
Kopf	Christian Kukalla	Ges. Hubertus Jäger
re. Flügel	Michelle Dinser	Grenadier-Ges.
li. Flügel	Seka Tefke	Ges. Graf Waldersee
Schweif	Jonathan Gothe	Ges. Hubertus Jäger

Jungschützen-Ehrenvogel

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Jule Klapdor	Ges. Hubertus Jäger
Kopf	Christian Kukalla	Ges. Hubertus Jäger
re. Flügel	Marcel Küpper	Ges. Marine
li. Flügel	Daniel Böhne	Richthofen Ges.
Schweif	Torben Böhnke	Grenadier-Ges.

Pagenkönig

am 17.09.2018 mit dem Laser-Gewehr ausgeschossen
Pagenkönig 2018 / 2019 Nico Tobias Witter mit Pagenkönigin Lea Prueß, beide Grenadier-Ges.

Schülerkönig

am 17.09.2018 mit dem Luftgewehr auf dem Hochstand auf die Platte ausgeschossen
Schülerkönig 2018 / 2019 Marlon Plähn, Marine-Tambour-Korps mit Schülerkönigin Sina Plähn, Grenadier-Ges.

Königsvogel der Schützen

(am Montag, dem 17.09.2018 mit dem KK auf dem Hochstand ausgeschossen)

Pfand	Name	Gesellschaft
Platte	Andreas Rodler,	1. Ges. von 1981 (mit dem 10ten Schuss)
Klotz	Bernhard Iserath	Richthofen Ges.
Kopf	Werner Zickuhr	Ges. Rheinische Jäger
re. Flügel	Marko Cmelik	Freischütz-Ges.
li. Flügel	Sandra Neuroth	Ges. Rheinische Jäger
Schweif	Michaela Zickuhr	Ges. Rheinische Jäger

Ehrenvogel der Schützen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Michael Bulawa	Ges. Rheinische Jäger
Kopf	Hans-Georg Paulus	Schill'sche Offiziere
re. Flügel	Jessica Mischel	Richthofen Ges.
li. Flügel	Dr. Oliver Kessing	Ges. Hubertus Jäger
Schweif	Annegret Ditgen	Grenadier-Ges.

Reg. Jugendpokalschießen (Dreikönigsschießen)

am 07.01.2018 unter 5 TeilnehmerInnen ausgeschossen
Just for fun (3 Schuss stehend aufgelegt, niedrigste Ringzahl, Fahrkarte = 10Ringe)

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	**Emilia Busemann**	**1. Ges. von 1981**	**7**
2. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier-Ges.	11
3. Platz	Michelle Dinser	Grenadier-Ges.	16
4. Platz	Marcel Küpper	Ges. Marine	16
5. Platz	Aileen Busemann	1. Ges. von 1981	22

Anzeige



Alle nun folgenden Pokale wurden mit 9 Schuss (= 90 mögliche Ringe) mit dem Luftgewehr ausgeschossen.

Albert Ständer Pokal

(von 12 bis 23 Jahre, stehend angestrichen)
Bei gleicher Ringzahl entscheidet der bessere Hochschuss.

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Sieger	**Marcel Küpper**	**Ges. Marine**	**87**
2. Platz	Emilia Busemann	1. Ges. von 1981	85
3. Platz	Aileen Busemann	1. Ges. von 1981	84
4. Platz	Michelle Dinser	Grenadier-Ges.	82
5. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier-Ges.	79

Regiments-Pokalschießen am 23.02.2019

Alle Pokale, bis auf den Seniorenpokal, sind Mannschaftspokale.
Von 5 Schützen einer Mannschaft kommen 4 Schützen in die Wertung. Alle Serien werden mit einer Teilermaschine ausgewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet der bessere Hochschuss (BHS). Bei gleicher Anzahl Hochschüsse wird die Reihenfolge wie folgt ermittelt: Die 10er-Teiler der Hochschüsse werden addiert und der kleinste Teiler siegt.

Hans Scheuten-Pokal

(alle SchützenInnen ab 12 Jahre, stehend aufgelegt)

Platz	Gesellschaft	Ringe (Teiler)
Sieger	**1. Ges. von 1981**	**336**
2. Platz	Ges. Graf Waldersee	331 (2363)
3. Platz	Stamm Ges.	331 (2535)
4. Platz	Artillerie-Korps	320
5. Platz	Grenadier-Ges.	319
6. Platz	Schill'sche Offiziere	313
7. Platz	Ges. Marine	307
8. Platz	Ges. Rheinische Jäger	306
9. Platz	Freischütz-Ges.	276

Einzelsieger:

Es haben 43 SchützenInnen stehend aufgelegt geschossen

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe (10er-Teiler)
Sieger	**Klaus Friedrichs**	**Ges. Marine**	**87**
2. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.	86 6x10(770)
3. Platz	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee	86 6x10(807)
4. Platz	Christian Kloft	1. Ges. von 1981	86 5x10(605)
5. Platz	Detlev Hackmann	Stamm Ges.	86 5x10(768)
6. Platz	Andreas Rodler	1. Ges. von 1981	85
7. Platz	Andreas Freitag	Freischütz-Ges.	84
8. Platz	Sven Reischuck	Schill'sche Offiziere	83 2x10 (195)
9. Platz	Emilia Busemann	1. Ges. von 1981	83 2x10 (372)
10. Platz	Rolf Klapdor	Ges. Marine	82

Fritz Neuhaus Pokal

(alle SchützenInnen ab 45 Jahre, stehend aufgelegt)

Platz	Gesellschaft	Ringe
Sieger	**Ges. Graf Waldersee**	**338**
2. Platz	Stamm Ges.	331
3. Platz	Artillerie-Korps	328
4. Platz	1. Ges. von 1981	327
5. Platz	Schill'sche Offiziere	308 (751)
6. Platz	Freischütz-Ges.	308 (1460)
7. Platz	Ges. Marine	302

Einzelsieger:

Es haben 31 SchützenInnen stehend aufgelegt geschossen

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe (10er-Teiler)
Sieger	**Uwe Klimm**	**Stamm Ges.**	**88 7x10 (817)**
2. Platz	Helmut Tefke	Ges. Graf Waldersee	88 7x10 (1079)
3. Platz	Anton Kloft	1. Ges. von 1981	86
4. Platz	Heinz Profee	Ges. Graf Waldersee	85 5x10 (781)
5. Platz	Michael Neander	Artillerie-Korps	85 5x10 (797)
6. Platz	Rolf Klapdor	Ges. Marine	84
7. Platz	Jörg Stommel	Stamm Ges.	83 4x10 4x9
8. Platz	Michael Klapdor	Schill'sche Offiziere	83 4x10 3x9 (494)
9. Platz	Ralf Gendrung	Artillerie-Korps	83 4x10 3x9 (669)
10. Platz	Monika Stefani-Bach	Ges. Graf Waldersee	83 4x10 3x9 (732)

Anzeige



Heinz Baumgarten Pokal

(alle SchützenInnen ab 12 Jahre, stehend freihändig)

Platz	Gesellschaft	Ringe
Sieger	**1. Ges. von 1981**	**223**
2. Platz	Ges. Rheinische Jäger	201
3. Platz	Artillerie-Korps	190
4. Platz	Grenadier-Ges.	186
5. Platz	Schill'sche Offiziere	166

Einzelsieger:

Es haben 24 SchützenInnen stehend freihändig geschossen

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe (HS)
Sieger	**Christian Kloft**	**1. Ges. von 1981**	**63**
2. Platz	Andreas Rodler	1. Ges. von 1981	62
3. Platz	Kevin Klimm	1. Ges. von 1981	61
4. Platz	Horst Kukalla	Schill'sche Offiziere	60
5. Platz	Michaela Zickuhr	Ges. Rheinische Jäger	58 1x10
6. Platz	Michael Neander	Artillerie-Korps	58
7. Platz	Stefan Schmitz	Ges. Rheinische Jäger	54
8. Platz	Dennis Neander	Artillerie-Korps	53
9. Platz	Sascha Ditgen	Grenadier-Ges.	52
10. Platz	Michael Reischuck	Schill'sche Offiziere	50

Heinz Cremer Pokal

(alle Schützen/innen ab 60 Jahre, stehend aufgelegt)

Es haben 13 SchützenInnen stehend aufgelegt geschossen

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe (10er-Teiler)
Sieger	**Helmut Tefke**	**Ges. Graf Waldersee**	**89 8x10 1x9 (1235)**
2. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen Ges.	89 8x10 1x9 (1441)
3. Platz	Monika Stefani-Bach	Ges. Graf Waldersee	85
4. Platz	Heinz Profee	Ges. Graf Waldersee	84 5x10 (585)
5. Platz	Wolfgang Ohlberg	Schill'sche Offiziere	84 5x10 (991)
6. Platz	Hans-Dieter Bender	Ges. Graf Waldersee	83 3x10 (338)
7. Platz	Klaus Friedrichs	Ges. Marine	83 3x10 (338) 3x10 (427)
8. Platz	Anton Kloft	1. Ges. von 1981	82
9. Platz	Bernd Kubitzky	Ges. Marine	78
10. Platz	Klaus Peter Roß	Ges. Marine	77
11. Platz	Hans-Georg Paulus	Schill'sche Offiziere	76
12. Platz	Norbert Wachtendonk	Stamm Ges.	66
13. Platz	Peter Ismael	Freischütz-Ges.	63

Hermann Schmitz Pokal

50m Kleinkaliber (alle Schützen/innen ab 14 Jahre, stehend aufgelegt)

Platz	Gesellschaft	Ringe
Sieger	**Ges. Graf Waldersee**	**304**
2. Platz	Stamm Ges.	290 6x10
3. Platz	1. Ges. von 1981	290 4x10
4. Platz	Schill'sche Offiziere	288
5. Platz	Grenadier-Ges.	282
6. Platz	Ges. Rheinische Jäger	278
7. Platz	Artillerie-Korps	275
8. Platz	Ges. Marine	274

Einzelsieger:

Es haben 40 SchützenInnen stehend aufgelegt geschossen

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe (HS)
Sieger	**Uwe Klimm**	**Stamm Ges.**	**83**
2. Platz	Monika Stefani-Bach	Ges. Graf Waldersee	81
3. Platz	Sascha Ditgen	Grenadier-Ges.	80 4x10
4. Platz	Heinz Profee	Ges. Graf Waldersee	80 3x10
5. Platz	Michael Klapdor	Schill'sche Offiziere	79
6. Platz	Detlev Hackmann	Stamm Ges.	78 2x10
7. Platz	Christian Kloft	1. Ges. von 1981	78 1x10 (10,3)
8. Platz	Stefan Schmitz	Ges. Rheinische Jäger	78 1x10 (10,2)
9. Platz	Michael Bulawa	Ges. Rheinische Jäger	78 6x9
10. Platz	Dennis Ditgen	Grenadier-Ges.	76

Anzeige



Allen ein erfolgreiches und sonniges Schützenfest!

Mediendesign

Meike Flüchten
Tel. 0 21 02 - 29 80 59
info@vombey.de



www.meike-design.de

Reg. Jugendpokalschießen

am 12.03.2019 unter 12 TeilnehmerInnen ausgeschossen

Norbert Hünemeyer-Pokal

(von 12 bis 23 Jahre, 9 Schuss stehend aufgelegt

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe (HS)
Siegerin	**Michelle Dinser**	**Grenadier-Ges.**	**86**
2. Platz	Marcel Küpper	Ges. Marine	85
3. Platz	Emilia Busemann	1. Ges. von 1981	83
4. Platz	Fabian Müller	Grenadier-Ges.	81 (3x10/4x9)
5. Platz	Jason Scharein	Grenadier-Ges.	81 (3x10/3x9)
6. Platz	Justin Lichte	Ges. Rheinische Jäger	74 (3x10)
7. Platz	Kevin Dinser	Grenadier-Ges.	74 (2x10)
8. Platz	Lara Prueß	Grenadier-Ges.	73
9. Platz	Aileen Busemann	1. Ges. von 1981	70
10. Platz	Carina Jungbluth	1. Ges. von 1981	68 (3x9)
11. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier-Ges.	68
12. Platz	Magnus Kröll	Artillerie-Korps	60

Heinz Vossen-Pokal

(von 12 bis 17 Jahre, 9 Schuss stehend angestrichen)

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	**Emilia Busemann**	**1. Ges. von 1981**	**74**
2. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier-Ges.	72
3. Platz	Lara Prueß	Grenadier-Ges.	71 (2x10)
4. Platz	Kevin Dinser	Grenadier-Ges.	71
5. Platz	Magnus Kröll	Artillerie-Korps	70
6. Platz	Aileen Busemann	1. Ges. von 1981	66
7. Platz	Carina Jungbluth	1. Ges. von 1981	64
8. Platz	Jason Scharein	Grenadier-Ges.	47
9. Platz	Fabian Müller	Grenadier-Ges.	32
10. Platz	Justin Lichte	Ges. Rheinische Jäger	31

Ralph Koenen-Pokal

(von 18 bis 23 Jahre, 9 Schuss stehend angestrichen)

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	**Michelle Dinser**	**Grenadier-Ges.**	**76**
2. Platz	Marcel Küpper	Ges. Marine	72

Karl Heinz Schmitz-Pokal

(von 12 bis 23 Jahre, 9 Schuss stehend freihändig

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	**Michelle Dinser**	**Grenadier-Ges.**	**41**
2. Platz	Justin Lichte	Ges. Rheinische Jäger	26
3. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier-Ges.	24
4. Platz	Carina Jungbluth	1. Ges. von 1981	21
5. Platz	Fabian Müller	Grenadier-Ges.	15
6. Platz	Aileen Busemann	1. Ges. von 1981	6

Für die folgenden Pokale wurden die Serien in der Zeit von Mai 2017 bis April 2018 ausgeschossen.

50 m K.K.-Pokal

(von 600 möglichen Ringen)
Pokal wird jeden ersten Dienstag im Monat ausgeschossen. 4 Serien müssen geschossen werden, von denen die 3 besten Serien in die Wertung kommen.

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Sieger	**Uwe Klimm**	**Stamm Ges.**	**527**

Pagenwanderpokal (Albert Prinz Pokal)

(Es müssen mindestens 6 Serien a 5 Schuss stehend aufgelegt mit dem Scatt-Gewehr geschossen werden)

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	**Lea Prueß**	**Grenadier-Ges.**	**268**
2. Platz	Lena Scharein	Grenadier-Ges.	239
3. Platz	Vivien Scharein	Grenadier-Ges.	233
4. Platz	Ronja Sebetzky	Schill'sche Offiziere	229
5. Platz	Melina Paulus	Schill'sche Offiziere	214

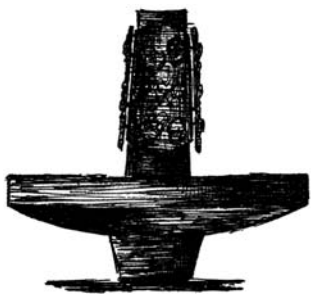
Jugendwanderpokal

(10Serien a 30 Schuss)
(Es müssen mindestens 10 Serien stehend aufgelegt geschossen werden)

Platz	Name	Gesellschaft	Ringe
Siegerin	**Emilia Busemann**	**1. Ges. von 1981**	**2904**
2. Platz	Aileen Busemann	1. Ges. von 1981	2837
3. Platz	Marcel Küpper	Ges. Marine	2748
4. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier-Ges.	2716
5. Platz	Carina Jungbluth	1. Ges. von 1981	2692
6. Platz	Justin Lichte	Ges. Rheinische Jäger	2671
7. Platz	Fabian Müller	Grenadier-Ges.	2653
8. Platz	Kevin Dinser	Grenadier-Ges.	2642
9. Platz	Lara Prueß	Grenadier-Ges.	2631
10. Platz	Tatjana Hellwig	Richthofen Ges.	2595
11. Platz	Jason Scharein	Grenadier-Ges.	2479
12. Platz	Gina Dinser	Grenadier-Ges.	2455

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Ergebnissen.

Helmut Tefke
Regimentsschießleiter



Click und Flieg

WILLKOMMEN IM URLAUB

www.clickundflieg.com

Click und Flieg Reisen
Unterrather Str. 106
40468 Düsseldorf

Tel: +49 (0) 211/422 60 70
Fax: +49 (0) 211/422 60 720
eMail: info@clickundflieg.com

Unsere Partner:

TUI airtours schauinsland reisen RIU DERTOUR MEIER'S WELTREISEN NECKERMANN FTI AIDA
alltours Thomas Cook ÖGER TOURS JAHN REISEN vorFlug anex tour ITS BUCHER Condor



Wir gratulieren...

... zur Mitgliedschaft in der Bruderschaft

25 Jahre

Kai Daniel Lemmerz	Freischütz Gesellschaft
Rainer Buchholz	Hubertus Jäger
Axel Kröll	Artillerie Korps

40 Jahre

Boris Simon	Hubertus Jäger
Günter Simon	Hubertus Jäger
Alexander Bauer	Garde Schützen
Bernhard van der Fels	Garde Schützen

50 Jahre

Günther Paul	Graf Waldersee
Friedrich Neuhaus	Stamm Gesellschaft

60 Jahre

Hans Georg Paulus	Schillsche Offiziere
Heinz Schulten	Hubertus Jäger

65 Jahre

Herbert Merks	Stamm Gesellschaft

70 Jahre

Rolf Koenen	Hubertus Jäger

80 Jahre

Wilfried Stellhorn	Garde Schützen (nachträglich)
Harald Krüger	Hubertus Jäger
Bernd Eitner	Gesellschaft Marine

90 Jahre

Rolf Koenen	Hubertus Jäger

93 Jahre

Heinz Baumgarten	Hubertus Jäger

... zu runden Geburtstagen

50 Jahre

Karl-Heinz Schmitz	Rheinische Jäger (nachträglich)
Ursula Schmit	Rheinische Jäger (nachträglich)
Petra Rau	Rheinische Jäger (nachträglich)
Volker Wank	Garde Schützen (nachträglich)
Kai Scharfenort	Garde Schützen
Lars Grube	Hubertus Jäger
Andreas Krüger	Hubertus Jäger
Joachim Wolter	Grenadier Gesellschaft

60 Jahre

Norbert Lerm	Garde Schützen (nachträglich)
Rudolf Kranebitter	Hubertus Jäger
Dr. Volker Kukalla	Hubertus Jäger
Michael Brockhausen	Gesellschaft Marine

65 Jahre

Klaus Wenzel	Rheinische Jäger (nachträglich)

75 Jahre

Elisabeth Wolter	Grenadier Gesellschaft

... zur Ordensverleihung 2018

Verdienstorden der Bruderschaft

Anton Kloft	Gesellschaft von 1981

Stadtorden der Landeshauptstadt Düsseldorf

Bernd Zschornack	Marine Tambour Korps
Karl Heinz Schmit	Rheinische Jäger



Wir gratulieren...

... zu persönlichen Anlässen

zur Silberhochzeit

Joachim und Elisabeth Wolters Grendadier Gesellschaft (nachträglich)
Andreas und Yvonne Mertens Grendadier Gesellschaft

zur Goldhochzeit

Klaus Peter und Riet Roß Gesellschaft Marine

zur Geburt einer Tochter

Stephan Zimmermann	Hubertus Jäger

zur Kommunion

Mike Druse	Rheinische Jäger (nachträglich)
Vivien Scharein (nachträglich)	Grenadier Gesellschaft
Nico Witter	Grenadier Gesellschaft
Ludia Maria Elsen	Garde Schützen
Johanna Troll	Hubertus Jäger

zur Konfirmation

Kevin Dinser (nachträglich)	Grenadier Gesellschaft
Fabian Müller (nachträglich)	Grenadier Gesellschaft
Gina Dinser	Grenadier Gesellschaft
Lara Prueß	Grenadier Gesellschaft

Sonstiges

Christoph Schulten zum Protektorat der Garde Schützen

Friedrich Neuhaus und Manfred Schaftenort zum Ehrenmitglied der Garde Schützen

Dr. Volker Kukalla zur Neueröffnung Familienpraxis nach Umzug

Anzeige

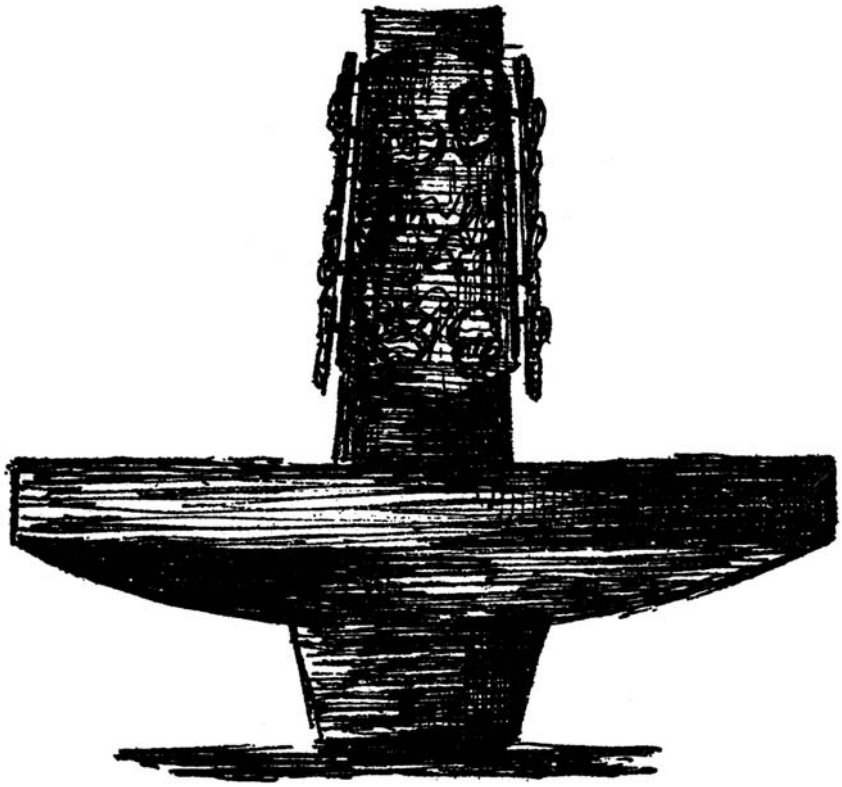
REGINA APOTHEKE
Dr. Andrea Malcher
Ihre Apotheke im Lichtenbroicher Markt
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr · Sa 8.30 - 13.00 Uhr
Matthiaskirchweg 6 · 40472 Düsseldorf
Telefon: 02 11/42 30 100 · Telefax 02 11/41 80 108
Online-Bestellung: regina-apotheke.com

90 Jahre Rolf Koenen

Am 26. November 2018 beging unser langjähriges Vorstands- und Ehrenmitglied Rolf Koenen seinen 90 Geburtstag. Rolf Koenen ist eine moralische Instanz unserer Bruderschaft, dies wird in den vielen Ehrenmitgliedschaften, innerhalb unserer Gesellschaften deutlich. Nach wie vor ist es so, dass wenn es irgendwo brennt, Rolf Koenen ein Mann ist, der als Schlichter gerufen wird. Stets ruhig und ausgeglichen und mit einer Lebenserfahrung, die es ermöglicht, die vermeintlichen Brände schnell zu löschen.

Lieber Rolf,
bleibe uns noch viele Jahre als Freund erhalten. Möge Dir und Deiner Frau Gesundheit und Wohlergehen ein ständiger Begleiter sein.

Für den Vorstand und die Mitglieder
Frank Spielmann



75 Jahre Heinz Schulten

Am 12. Dezember 2018 beging unser Ehrenchef Heinz Schulten seinen 75 Geburtstag. Ein Geburtstag der in diesem Jahr gesundheitlich unter keinem guten Stern stand, da er einige Monate zuvor einen schwerwiegenden Unfall hatte. Nun, wer Heinz kennt weiß, dass er eine Kämpfernatur ist und auch die unangenehmen Begleiterscheinungen mit seinem stets nach vorn gerichteten Blick meisterte. Genau so wie er es 30 Jahre als Chef der Bruderschaft und 42 Jahre als Mitglied des Vorstandes derselben getan hat.

Lieber Heinz, zu Deinem Geburtstag von dieser Stelle nochmals die herzlichsten Glückwünsche der gesamten Bruderschaft und vor allem sei Dir Gesundheit beschieden.

Wir alle freuen uns, dass Du wieder in Deiner Dir eigenen Art dabei bist und in Deiner Funktion als Ehrenchef die aktuellen Veränderungsprozesse der Bruderschaft begleitest.

Für den Vorstand und die Mitglieder
Frank Spielmann

Physiotherapie Brune
Mecklenburger Weg 3 · 40468 Düsseldorf
Tel 0211 422 07 72 · Fax 0211 528 740 22
sk@physio-koerner.de · www.physio- brune .de

Wir möchten, dass sie sich ...

... WOHLFÜHLEN, BESSER FÜHLEN

Ihre Beschwerdefreiheit ist dabei unser erstes Ziel. Darüber hinaus ist die dauerhafte Erhaltung und Verbesserung Ihrer Beweglichkeit und somit Ihrer Lebensqualität unser Anspruch.

Um sich wirklich wohl zu fühlen, reicht es nicht, sich besser zu fühlen.

Leistungsumfang

- Sportphysiotherapie
- Krankengymnastik am Gerät / medizinische Trainingstherapie
- Lymphdrainage
- Unfall- und Reha-Nachbehandlung
- Kinesiotape
- Kindertherapie
- Fußreflexzonenmassage
- Elektrotherapie
- CMD (Kiefergelenks-Behandlung)
- Massage
- Hausbesuche
- und vieles mehr... Erkundigen Sie sich selbst!

Regimentskönigspaar 2018 / 2019



Liebe Kameraden und Kameradinnen,
Liebe Schützenfreunde,

nun ist es schon ein Jahr her, dass Michael Plähn und ich um die Königswürde schossen.
Ich möchte mich beim Michael Plähn dafür bedanken, dass es ein fairer Wettkampf um die Königswürde war.
Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei unserer Gesellschaft und vor allen bei unserem Adjutanten Anton Kloft sowie die beiden Ehrendamen Manuela Elsen und Jacqueline Rodler das die uns immer und überall beistanden und begleitet haben.

Wir wünschen allen ein sonniges und fröhliches Schützenfest

Andreas und Petra Rodler

- Elektroinstallation
- Kundendienst
- Sprechanlagen
- Kabelfernsehen
- Beleuchtungstechnik
- Überspannungsschutz
- EDV-Netzwerkinstallation

ELEKTRO
Backes
Inh. Michael Riesen
Rather Str. 32
40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 46 19 33
Telefax: 0211 / 48 80 18
e-mail: info@elektro-backes.de
www.elektro-backes.de



Festprogramm 2019

Sonntag, 08.09.2019

ab 12:00 Uhr	Generalappell und Familientag auf dem Schützenplatz (Schiessstand)

Samstag, 14.09.2019

13:45 Uhr	Antreten des Regimentes auf der Unterrather Str. (Klinkeplatz)
14:00 Uhr	Feldgottesdienst auf dem Platz des Deutschen Orden anschließend Zapfenstreich
15:15 Uhr	Abmarsch zur Königsserenade auf dem Schulhof an der Beedstr. anschließend Abmarsch über Beedstr. – Kartäuserstr. zum Festplatz.
16:40 Uhr	Feierliche Eröffnung des Schützen- u. Volksfestes auf dem Schützenplatz durch Vertreter der Stadt Düsseldorf, sowie dem Vorstand der Bruderschaft.
ca. 19:30 Uhr	Begrüßung anschließend Ehrungen, Auszeichnungen
ca. 20:00 Uhr	Tanz / Musik mit DJ Udo

Sonntag, 15.09.2019

06:00 Uhr	Wecken durch das Marine-Tambour-Korps
11:00 Uhr	Platzkonzerte: An der Piwipp / Ziegelstr., TUS Nord (Eckener Str) und Gaststt. Köhler (Am Röttchen)
STERNZÜGE:	
13:45 Uhr	1. Sternzug Gaststätte „Hoferhof" Unterrather Str. 38
14:00 Uhr	2. Sternzug Gaststätte „Köhler" Am Röttchen 95
14:00 Uhr	3. Sternzug Gaststätte „TUS Nord" Eckener Str.
15:00 Uhr	Empfang der Ehrengäste im Lindner Hotel Airport, Unterrather Str.108
15:00 Uhr	Großer Festzug über: An der Piwipp - Kalkumer Str. - Unterrather Str. - Ahornallee - Beedstr. - Hamborner Str.
16:15 Uhr	Parade in Höhe der Unterrather Str. Nr. 94 – 96
17:15 Uhr	Eintreffen des Festzuges auf dem Festplatz
20:30 Uhr	Jungschützenabend mit Unterhaltung

Montag, 16.09.2019

14:45 Uhr	Antreten des Regimentes auf dem „Klinkevorplatz"
14:50 Uhr	Abmarsch des Regimentes zum Schützenplatz über: Unterrather Str. - Beedstraße - Kartäuserstraße – Festplatz. Danach Schießen auf die Jungschützen- und Schützenkönigsvögel
15:15 Uhr	Bewirtung der Unterrather & Lichtenbroicher Senioren durch die Bruderschaft im Zelt
15:30 Uhr	Pagenkönigsschuss
ca. 16:00 Uhr	Schülerkönigsschuss, anschließend Vorstellung der neuen Pagen- und Schülerkönige im Festzelt
ca.16:45 Uhr	Kronprinzenschuss
16:30 Uhr	Vorstellung des neuen Pagenkönig / der neuen Pagenkönigin und dem neuen Schülerkönig / der neuen Schülerkönigin im Festzelt
18:30 Uhr	Königsschuss, anschl. Vorstellung des neuen Königs
20:15 Uhr	Festball mit Proklamation der neunen Kronprinzen- und Königspaare, Vorstellung aller Gesellschafts-königspaare, Ernennung der Ehrenmitglieder und Verleihung des Verdienstordens der Bruderschaft.
ca. 22:00 Uhr	Feuerwerk – Musik - Tanz mit dem Oliver Bendels Sextett -

Dienstag, 17.09.2019

09:15 Uhr	Antreten des Regiments auf dem „Klinkevorplatz"
09:30 Uhr	Gottesdienst in St. Maria unter dem Kreuze anschließend Vorbeimarsch und Kranzniederlegung an der St. Sebastianus-Kapelle, anschließend Abmarsch zum Festplatz.
ca.11:00 Uhr	Frühschoppen
12:00 Uhr	Krönung des Pagen- und Schülerkönigspaares
18:55 Uhr	Einzug der Königspaare und des Vorstandes in das Festzelt
19:00 Uhr	Krönungsball – Krönung des Kronprinzenpaares und des Regimentskönigspaares-Verleihung des Stadtordens", Ehrung des „Unterrather des Jahres", Verleihung des Glaspokals.
22:00 Uhr	Zum Abschluss der Krönung großer Zapfenstreich
ca. 23:00 Uhr	Live-Musik

Regimentskronprinzenpaar 2018 / 2019



Das Regimentskronprinzenpaar 2018/19

Tobias Kukalla und Jasmin Jeuken Plähn

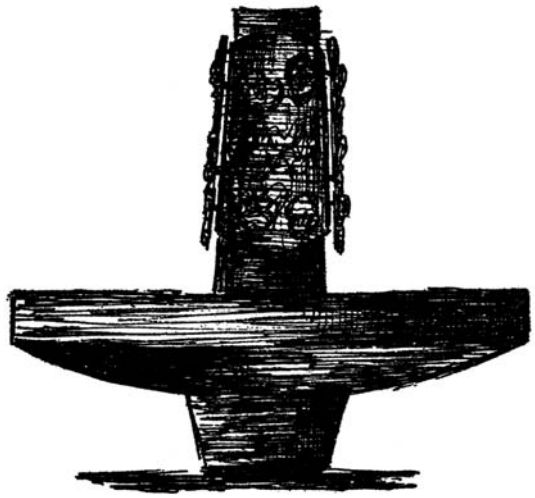
CHRONIK

Ehrenmitglieder der Bruderschaft

23.08.1924	Pfarrer Paul Kaiser - Josef Cürten - Wilhelm Issel - Franz Holtschneider- Friedrich Neuhaus sen. - Rudolf Neander
14.09.1927	Bürgermeister Reuter - Beigeordneter Dr. Haas - Beigeordneter Dr. Luther - Gen.- Dir. Eltze - Gen.- Dir. Beitler- Dir.- Fritz Rosdeck - Gen. von Dieffenbach - Gen. von Normann Lohshausen - Marschall von Bieberstein – Freiherr Osmann von der Leye - Oberstltn. Hoene von Krochem - Dr. Bamert - Dr. Baumgarten - Apotheker Bock - Pol.-Präs. Langels - Pfarrer Hannes - Pfarrer Will - Kaplan Rothkranz - Kaplan August von Kraft - Kaplan H. Spans -Pfarrer Grewel - Pol.-Hauptm. Steingen
1930	Herr Hilden - 1. Schröder (bis 1934)
1933	Carl Matthay - Küpper
1934	Schulten - Leven - Gen.-Dir. Münzesheimer
04.09.37	Kfm. Leiter Schade (Mannesmann) - Marschall von Bieberstein (siehe 1927)
01.02.42	Theodor Badde
18.09.48	Reinhard Wübbena
28.07.51	Hermann Dahmes
23.07.52	Reiner Kausen
1953	Dipl.-Kfm. Wilhelm Schnellen
25.09.55	Josef Fuß
19.09.64	Hermann Konrad
04.11.64	Peter Hoster
16.12.64	August Deppe
10.01.65	Emil Beckmann - Peter Kempen - Johann Döhmen - Wilhelm Knapp - Peter Henkes - Heinrich Bollig -August Schürmann - Alfons Hommerich -Karl Mörkens - Heinrich König
08.02.67	Hermann Andermahr
24.03.67	Alfred Prein
23.09.68	Hermann Konrad (siehe 1964)
26.09.68	Otto Göpfert
20.12.68	Hubert Funke
18.07.69	Josef Schmitz
23.09.75	Hans-Günter Hilse - Josef Steinhausen
22.09.76	Klaus Bungert †
17.09.78	Willi Scholz
18.09.79	Willi Schweden
22.09.81	Heinz Baumgarten
17.09.88	Hubert Kukalla †
14.09.91	Erich Feldkamp †- Heini Stein - Jakob Bach
20.03.92	Rolf Koenen
19.09.92	Walter Kunz
23.04.93	Albert Prinz †
18.09.95	Adolf Fischer - Heinz Lang - Hans Weyers
17.09.96	Willy Beckmann
20.09.97	Albert Ständer - Karl Bremm - Franz Bellartz † -Hans-Dieter Haupt †
19.09.1998	Hans Klein †- Hans Paulus †
19.09.1999	Heinz Fontes †
2000	Heinz Müdder - Heinz Vossenack †
2001	Willi Prinz
2002	Erich Tefke † - Karl-Heinz Schmitz
2003	Heinz Cremer †
2004	Paul Schmitt † - Hubert Jeuken †
2005	Peter Kunz † - Hans Rupprath
2006	Horst Fiolka - Paul Schweder
2007	Herbert Merks, Wilfried Stellhorn, Willi Trudewind † , Klaus Gutzeit
2008	Karl Baum
2009	Willi Bonekamp, Günter Hilverkus
2010	Eduard Wozniak
2011	Bernhard Iserath, Hans van der Fels, Willi Plöger †
2012	Alexander Sokolski, Robert Irsen
2013	Hansi Rothes, August Schulten
2014	Franz Op't Eynde, Arthur Gramsch
2015	Burghaus, Günter, Retz Hermann
2016	Otto Weidemann
2017	Peter Guntermann
2018	-

Liste der Regimentskönigspaare seit 1925

1925 Josef Cürten Bruderschaftskompanie
1925 / 1926 Edmund Hoster Grenadier-Kompanie
1926 / 1927 Peter Kürten Freischütz-Kompanie
1927 / 1928 Julius Farber Stamm-Kompanie
1928 / 1929 Willi Wehsseler Graf Waldersee-Kompanie
1929 / 1930 Fritz Schröter Stamm-Kompanie
1930 / 1931 Adolf Hoster Lettow-Vorbeck Kompanie
1931 / 1932 Karl Kehren Freischütz-Kompanie
1932 / 1933 Johann Witter Hubertusjäger-Kompanie
1933 / 1934 August Deppe Gardeschützen-Kompanie
1934 / 1935 Heinrich Bollig Grenadier-Kompanie
1935 / 1936 Hubert Lethen Freischütz-Kompanie
1936 / 1937 Heinz Deppe Lettow-Vorbeck Kompanie
1937 / 1938 Johann Witter Grenadier-Kompanie
1938 / 1939 Karl Cyapla Graf Waldersee-Kompanie
1939 / 1948 Johann Hoster Grenadier-Kompanie
1948 / 1949 Paul Kinkel Stamm-Gesellschaft
1949 / 1950 Walter Kunk Ges. Graf Waldersee
1950 / 1951 Willi Buschausen Ges. Hubertus Jäger
1951 / 1952 Werner Doodt Ges. Graf Waldersee
1952 / 1953 Kurt Windbergs Ges. Marine
1953 / 1954 Josef Rader Ges. Graf Waldersee
1954 / 1955 Gerhard Blämer Freischütz Ges.
1955 / 1956 Eberhard Freitag Freischütz Ges.
1956 / 1957 Hans-Dieter Haupt Ges. Marine
1957 / 1958 Ernst Hagen Grenadier Ges.
1958 / 1959 Hans-Peter Schneider Richthofen Ges.
1959 / 1960 Hubert Jeuken Marine Tambour Korps
1960 / 1961 Jakob Prinz Ges. Rheinische Jäger
1961 / 1962 Wilhelm Stein Ges. Rheinische Jäger
1962 / 1963 Jakob Bach Ges. Graf Waldersee
1963 / 1964 Paul Overlack Ges. Graf Waldersee
1964 / 1965 Wilfried Stellhorn Garde Schützen
1965 / 1966 Bernhard Iserath Richthofen Ges.
1966 / 1967 Karlheinz Schmitz Stamm-Gesellschaft
1967 / 1968 Heinz Düfrenne Garde Schützen
1968 / 1969 Walter Kunz Grenadier Ges.
1969 / 1970 Heinz Frühwein Schill´sche Offiziere
1970 / 1971 Günther Trost Garde Schützen
1971 / 1972 Erich Tefke Ges. Graf Waldersee
1972 / 1973 Fritz Spielmann 71er Schützenges.
1973 / 1974 Alfred Lange Hubertus Jäger Ges.
1974 / 1975 Klaus Gabriel Grenadier Ges.
1975 / 1976 Wilfried Nussbaum Hubertus Jäger Ges.
1976 / 1977 Ernst Rehsen Schill´sche Offiziere
1977 / 1978 Bernd Korbmacher Garde Schützen
1978 / 1979 Heinz Schulten Hubertus Jäger Ges.
1979 / 1980 Dieter Neander Marine Tambour Korps
1980 / 1981 Günter Burghaus Stamm-Gesellschaft
1981 / 1982 Hans Küster Schill´sche Offiziere
1982 / 1983 Albert Ständer Grenadier Ges.
1983 / 1984 Albert Prinz Ges. Rheinische Jäger
1984 / 1985 Hans Rothes Ges. Marine
1985 / 1986 Herbert Merks Stamm-Gesellschaft
1986 / 1987 Hans Spitzmaul Unterrather Jongens
1987 / 1988 Erich Feldkamp Ges. 1. Reserve
1988 / 1989 Karl Blum Ges. Rheinische Jäger
1989 / 1990 Lothar Tappen Ges. Marine
1990 / 1991 Rolf Pesch Artillerie Korps
1991 / 1992 Fritz Hackmann Stamm Gesellschaft
1992 / 1993 Friedrich Polsfuß Graf Waldersee
1993 / 1994 Horst Müller Marine Tambour Korps
1994 / 1995 Karl Baum Richthofen Gesellschaft
1995 / 1996 Theo Grosse Hubertus Jäger
1996 / 1997 Hans-Georg Paulus Garde Schützen Gesellschaft
1997 / 1998 Rolf Klapdor Marine Tambour Korps
1998 / 1999 Alexander Elsen Gesellschaft Rheinische Jäger
1999 / 2000 Hermann Schmitz Freischütz Gesellschaft
2000 / 2001 Herbert Burghaus Stamm Gesellschaft
2001 / 2002 Königsschießen ausgefallen
2002 / 2003 Peter Guntermann Hubertus Jäger
2003 / 2004 Rolf Korff Gesellschaft Marine
2004 / 2005 Michael Neander Artillerie-Korps
2005 / 2006 Markus Lempertz Marine Tambour Korps
2006 / 2007 Klaus Wiegmann Schill´sche Offiziere
2007 / 2008 Bernd Kubitzky Ges. Graf Waldersee
2008 / 2009 Ralf Verheyden Ges. 1. Reserve
2009 / 2010 Ralph Koenen Hubertus Jäger
2010 / 2011 Albert Wetzel Gesellschaft Marine
2011 / 2012 Norbert Hünemeyer Stamm Gesellschaft
2012 / 2013 Berni van der Fels Gesellschaft Rheinische Jäger
2013 / 2014 Paul Kandora Unterrather Jonges
2014 / 2015 Anton Kloft 1. Ges. von 1981
2015 / 2016 Reiner Neuroth Gesellschaft Rheinische Jäger
2016 / 2017 Wolfgang Ohlberg Schill´sche Offiziere
2017 / 2018 Siegfried Klenke, Stamm Gesellschaft
2018 / 2019 Andreas Rodler 1.Gesellschaft 1981



Kronprinzenpaare der Bruderschaft

1939 / 1948 Heinz Vossen
1948 / 1949 Willi Freitag / Wilma Reckens
1949 / 1950 Hubert Jeuken / Wilma Reckens
1950 / 1951 Karl Overlack / Maria Kinkel
1951 / 1952 Fr. Huberrt Berghaus / Julie Berghaus
1952 / 1953 Paul Schmitt / Käthe Schmitt
1953 / 1954 Dieter Hoste / Anita Schmitz
1954 / 1955 Dieter Bender / Wilma Bender
1955 / 1956 Hans-Jakob Spohr / Marianne Müller
1956 / 1957 Franz-J. Schweden / Waltraut Maaßen
1957 / 1958 Günter Jansen / Ingrid Jansen
1958 / 1959 Bernhard Weienberg / Elfriede Weienberg
1959 / 1960 Heinz Lange / Ursula Frank
1960 / 1961 Fritz Spielmann / Helga Duhm
1961 / 1962 Werner Mann / Kläre Landers
1962 / 1963 Hans Lenzen / Renate Schmitz
1963 / 1964 Heinz Schulten / Ute Musch
1964 / 1965 Manfred Menner / Helga Menner
1965 / 1966 Hans Falkenstein / Anita Fussbahn
1966 / 1967 Wolfgang Meuter / Brigitte Küßner
1967 / 1968 Peter Baur / Käthe Baur
1968 / 1969 Hans-Dieter Weyers / Christa Schweden
1969 / 1970 Peter Freimuth / Hildegard Schmitt
1970 / 1971 Wolfgang Tefke / Angelika Laqua
1971 / 1972 Klaus Buchwald / Sabine Grossmann
1972 / 1973 Dieter Cremer / Angelika Bender
1973 / 1974 Udo Pfeifer / Gabriele Pfeifer
1974 / 1975 Bert-Peter Jeuken / Jutta Prinz
1975 / 1976 Manfred Schmitt / Gabi Broda
1976 / 1977 Hans-Georg Paulus / Klaudia Paulus
1977 / 1978 Ralph Koenen / Angelika Neus
1978 / 1979 Johannes Potoczny / Helga Klassen
1979 / 1980 Michael Klapdor / Martina Sokolski
1980 / 1981 Volker Kukalla / Sandra Bergermann
1981 / 1982 Detlev Hackmann / Susanne Ziegler
1982 / 1983 Rainer Ditgen / Annegret Ditgen
1983 / 1984 Ralph Riesen / Roswitha Schütte
1984 / 1985 Michael Neus / Christel Ramrath
1985 / 1986 Peter Jakobskrüger / Birgit Pampus
1986 / 1987 Peter Igner / Monika Kürpig
1987 / 1988 Kai Scharfenort / Monika Johns
1988 / 1989 Alexander Elsen / Nicole Lamertz
1989 / 1990 Michael Hellwig / Monika Rupprath
1990 / 1991 Frank Spielmann / Kerstin Oberkinkhaus
1991 / 1992 Peter Klapdor / Karin Klapdor
1992 / 1993 Michael van der Fels / Anja Zschornack
1993 / 1994 Sven Jeuken / Kerstin Kossmann
1994 / 1995 Sven Assmann / Sabine Hoster
1995 / 1996 Mirko Zschornack / Silke Viehoff
1996 / 1997 Michael Feuser / Tanja Paulus
1997 / 1998 Sascha Cremer / Alexandra Wahnemühl
1998 / 1999 Alexander Hohmann / Anja Rothes
1999 / 2000 Björn Kirschey / Kerstin Geschwandtner
2000 / 2001 Sven Kirschey / Alexandra Schulten
2001 / 2002 nicht ermittelt
2002 / 2003 Sven Kopitzke / Alexandra Wetzel
2003 / 2004 Sven Deimann / Yvonne Lange
2004 / 2005 Tobias Hohmann / Kerstin Tessmer
2005 / 2006 Benjamin Dettlaff / Melanie Neander
2006 / 2007 Nils Kirschey / Manuela Stöcker
2007 / 2008 Christian und Bianca Kloft
2008 / 2009 Sascha Ditgen / Lisa Löcker
2009 / 2010 Stefan Schmitz / Daniela Bender
2010 / 2011 Kai Lemmers / Angela Hannè
2011 / 2012 Tobias Klapdor / Jennifer Hölz
2012 / 2013 Patrick & Astrid Droste
2013 / 2014 Rene Beckers / Lisa Schweidtmann
2014 / 2015 Patrik Hollstein / Kalina Liwowski
2015 / 2015 Andree Neuroth / Sandra Neuroth
2016 / 2017 Marcel Florian Küpper / Jasmin Brehme
2017 / 2018 Dennis Hellwig / Lisa Eichelhardt
2018 / 2019 Tobias Kukalla / Jasmin Jeuken Plän

Anzeige



Pagenkönigspaare der Bruderschaft

1961 / 1962 Willi Uhlendahl / Roswitha Müdder
1962 / 1963 Heinz Bürger / Rita Fontes
1963 / 1964 Gerd Köhler / Martina Knorr
1964 / 1965 Dieter Jeuken / Hildegard Schmitt
1965 / 1966 Günter Schweder / Karin Bach
1966 / 1967 Rainer Jansen
1967 / 1968 Bert-Peter Jeuken / Heidi Vossen
1968 / 1969 Uwe-Peter Hoster / Heike Luther
1969 / 1970 Wilfried Beckmann / Doris Hünemeyer
1970 / 1971 Karsten Stam / Gabriele Küster
1971 / 1972 Dietmar Kempin / Doris Hünemeyer
1972 / 1973 Arno Beckmann / Martina Sokolski
1973 / 1974 Volker Kukalla / Petra Geibel
1974 / 1975 Joachim Stutzer / Iris Kempin
1975 / 1976 Peter Jakobkrüger / Iris Müller
1976 / 1977 Michael Hayda / Andrea Giesen
1977 / 1978 Thomas Otto / Birgit Klimm
1978 / 1979 Jörg Luther / Bettina Schmidt
1979 / 1980 Rolf Klapdor / Martina Wank
1980 / 1981 Dieter Neus / Petra Jakobkrüger
1981 / 1982 Diana Broda / Thomas Otto
1982 / 1983 Frank Köntgen / Birgit Ross
1983 / 1984 Boris Simon / Tanja Simon
1984 / 1985 Thomas Holzberg / Heike Holzberg
1985 / 1986 Siegfried Retzlaff / Kirstin Heinen
1986 / 1987 Marcel Freie / Alexandra Schulten
1987 / 1988 Tanja Paulus / Alexander Baur
1988 / 1989 Sonja Welters / Andreas Görtz
1989 / 1990 Kerstin Kossmann / Mirko Zschornack
1990 / 1991 Alexandra Schulten / Christoph Schulten
1991 / 1992 Christian Fuchs / Alexandra Ruiters
1992 / 1993 Tobias Guntermann / Michaela Schein
1993 / 1994 Alexandra Wetzel / Markus Wendel
1994 / 1995 Ulrich Schüßler / Sonja Schüßler
1995 / 1996 Dirk Pfitzmann / Melanie Neander
1996 / 1997 Melanie Schüßler / René Pfitzmann
1997 / 1998 Jennifer Jahns / Sascha Ditgen
1998 / 1999 Sascha Ditgen / Jennifer Jahns
1999 / 2000 Denis Adams / Kerstin Neander
2000 / 2001 Kerstin Neander / Pascal Rodler
2001 / 2002 nicht ermittelt
2002 / 2003 Dennis Ditgen / Sabrina Tessmer
2003 / 2004 Katharina Kessing / Lukas Pipjiorke
2004 / 2005 Nikolas König / Laurina Hackmann
2005 / 2006 Jennifer Hölz / Patrick Kirschbaum
2006 / 2007 Tatjana Eichehardt / Daniel Ehmann
2007 / 2008 Marcus Tessmer / Jasmin Jeuken-Plähn
2008 / 2009 Sandra Klimm / Kevin Klimm
2009 / 2010 Kevin Grün / Hannah Kessing
2010 / 2011 Benedikt Kröll / Julia Michels
2011 / 2012 Niklas Schemper / Michelle Dinser
2012 / 2013 Carmen Wiegmann / Tobias Weber
2013 / 2014 Stephany Wiegmann / Benedikt Kröll
2014 / 2015 Lara Zschornak / Philipp Kloft
2015 / 2016 Carina Jungbluth / Jannik Kirschey
2016 / 2017 Robin Jeuken / Dennise Kloft
2017 / 2018 Lennart Pesch / Anna-Lena Koch
2018 / 2019 Nico Witter / Lea Prueß

Anzeige



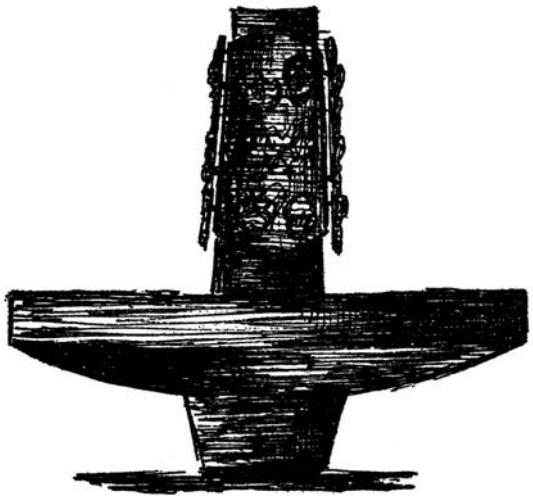


Auch bei Facebook

Einkaufs-Trümpfe
Unterrath e.V.

Schülerkönige der Bruderschaft

2014 / 2015 Lennart Klapdor / Jule Klapdor
2015 / 2016 Benedikt Kröll / Svenja Mandt
2016 / 2017 Kevin Dinser / Lucie Venzlaff
2017 / 2018 Justin Lichte / Lara Zschornack
2018 / 2019 Marlon Plähn / Sina Plähn



Sieger des Pokals der Ehrenmitglieder (Glaspokal)

1978 Heinz Schulten Ges. Hubertus Jäger
1979 Hubert Kukalla Ges. Hubertus Jäger
1980 Wolfgang Tefke Ges. Graf Waldersee
1981 Friedrich Neuhaus jr. Stamm Gesellschaft
1982 Elke Dünschmann Richthofen-Ges.
1983 Heinrich Stein Ges. Rhein. Jäger
1984 Michael Neander Artillerie-Korps
1985 Wilfried Stellhorn Garde-Schützen Ges.
1986 Günter Burghaus Stamm Gesellschaft.
1987 Andrea Korbmacher Garde-Schützen Ges.
1988 Erich Feldkamp Ges.. Reserve
1989 Marion Rupprath Richthofen-Ges.
1990 Günter Neus Stamm Gesellschaft
1991 Klaus Lambertz Garde-Schützen Ges.
1992 Rolf Pesch Artillerie-Korps
1993 Detlev Hackmann Stamm Gesellschaft
1994 Eva Szczepanski Richthofen Ges.
1995 Willi Beckmann Freischütz-Ges.
1996 Rolf Klapdor Marine-Tamb.-Korps
1997 Erich Tefke Ges. Graf Waldersee
1998 Peter Baur Garde-Schützen Ges.
1999 Heinz Schulten Ges. Hubertus Jäger
2000 Helmut Tefke Ges. Graf Waldersee
2001 Andreas Freitag Freischütz Ges.
2002 Sven Kirschey Marine-Tamb.-Korps
2003 Volker Wank Garde Schützen
2004 Benjamin Dettlaff Marine-Tamb.-Korps
2005 Ralph Koenen Ges. Hubertus Jäger
2006 Detlev Hackmann Stamm Gesellschaft
2007 Michael Neander Artillerie Korps
2008 Andreas Rodler 1. Ges. von 1981
2009 Anton Kloft 1. Ges. von 1981
2010 Sebastian Kloft 1. Ges. von 1981
2011 Kevin Klimm Stamm Gesellschaft
2012 Monika Stefanie-Bach Ges. Graf Waldersee
2013 Heinz Profee Ges. Graf Waldersee
2014 Christian Kloft 1. Ges. von 1981
2015 Anton (Toni) Kloft 1. Ges. von 1981
2016 Sascha Dinser Grenadier Gesellschaft
2017 Uwe Klimm, Stamm Gesellschaft
2018 Axel Pasch, Garde Schützen

Träger des Ordens der Bruderschaft für besondere Verdienste

25.07.1953
Hermann Andermahr Stamm Gesellschaft
Peter Jonas Freischütz-Ges.
Anton Blömer Freischütz Ges.
Matthjas Jonas Jungschützen-Ges.
Edmund Cordes Marine-Gesellschaft
Peter Kempen Freischütz-Ges.
Heinz Düfrenne Garde-Schützen-Ges.
Hubert Kukalla Graf-Waldersee-Ges.
Erich Feldkamp Ges. 1. Reserve
Heinr. Lethen (Knolles) Freischütz T. k.
Peter Havenith Hubertusjäger-Ges.
Hubert Merks Grenadier-Ges.
Peter Henkes Graf-Waldersee-Ges.
Johann Schick Hubertusjäger-Ges.
Hermann Stein Ges. Rheinische Jäger

1962 Hermann Andermahr Stamm Gesellschaft
1963 Peter Kempen Freischütz-Ges.
1964 Jakob Spohr Grenadier-Ges.
1965 Hermann Stein Ges. Rhein. Jäger
1966 Adolf Lohner Ges. Hubertus Jäger
Heinrich Schmitz Stamm Gesellschaft

1967 Alfons Hommerich Ges. Rhein. Jäger
1968 Erich Feldkamp Ges. 1. Reserve
Wilhelm Spannagel Ges. Graf Waldersee
1969 Heinz Brückmann Gesellschaft Marine
1970 Johann Apolte Ges. Graf Waldersee
Horst Fiolka Marine-Tamb.-Korps

1971 Eduard Schellscheidt Richthofen-Ges
Willi Scholz Grenadier-Ges.

1972 Albert Ständer Grenadier-Ges.
1973 Paul Schmitt Marine-Tamb.-Korps
1974 Wilfried Steilhorn Gardeschützen-Ges.
1975 Willy Beckmann Freischütz-Ges.
Walter Feldkamp Ges. 1. Reserve
Hans Weyers Stamm Gesellschaft

1976 Karl Klapdor Marine-Tamb.-Korps
1977 Hans Klein Gesellschaft Marine
1978 Klaus Gabriel Grenadier-Ges.
1979 Willi Hünemeyer Schillsche Offiziere
1980 Günter Burghaus Stamm Gesellschaft
Severin Gogulla Grenadier-Ges
Heribert Hupe 71er Schützen-Ges.
Günter Klapdor Marine-Tamb.-Korps
Günter Neus Stamm Gesellschaft
Karl-Heinz Schmitz Stamm Gesellschaft
August Schulten Ges. Hubertus Jäger
Josef Vossenack Grenadier-Ges.

1981 Norbert Hünemeyer Schill'sche Offiziere
Hans Leifgen Grenadier-Ges.

1982 Fritz Neuhaus Stamm Gesellschaft
1983 Bernhard Fußbahn Ges. Rhein. Jäger
1984 Bernhard Iserath Richthofen-Ges.
Eduard Wozniak Ges. Hubertus Jäger

1985 Willi Prinz jun. Ges. Rhein. Jäger
1986 Hubert Jeuken Ges. Hubertus Jäger
1987 Heinz Vossen Marine-Tamb.-Korps
1988 Robert Gramsch Marine-Tamb.-Korps
1989 Hans-Dieter Haupt Gesellschaft Marine
Otto Kempin Ges. Graf Waldersee
1990 Albert Prinz Ges. Rhein. Jäger
1991 Hubert Kukalla Ges. Hubertus Jäger
Heinz Schulten Ges. Hubertus Jäger

1992 Heinz Fontes Gesellschaft Marine
1993 Rolf Koenen Ges. Hubertus Jäger
1994 Erich Tefke Ges. Graf Waldersee
1995 Rolf Kregeloh Freischütz-Ges.
Herbert Merks Stamm Gesellschaft

1996 Günter Hilverkus Stamm Gesellschaft
1997 Heinz Baumgarten Ges. Hubertus Jäger
1998 Willi Bonekamp Ges. Hubertus Jäger
1999 Peter Kunz Ges. Hubertus Jäger
2000 Bernhard Kunz Richthofen Ges.
Otto Weidemann Ges. Hubertus Jäger

2001 Willi Trudewind Schill´sche Offiziere
2002 Hans Rupprath Ges. Hubertus Jäger
2003 Hermann Retz Stamm Ges.
2004 Hans van der Fels Ges. Rheinische Jäger
2005 Karl Baum Richthofen Gesellschaft
2006 Willfried Nussbaum Ges. Hubertus Jäger
2007 Olaf Köntgen Marine Tambour Korps
2008 Peter Guntermann Ges. Hubertus Jäger
2009 Bernhard van der Fels Ges. Rheinische Jäger
2010 Hansi Rothes Ges. Marine
2011 Andreas Rodler 1. Ges. von 1981
2012 Peter Jansen Stamm Gesellschaft
2013 Thomas Schwarze Ges. Hubertus Jäger
2014 Uwe Klimm Stamm Gesellschaft
2015 Helmut Tefke Ges. Graf Waldersee
2016 Michael Neander Artillerie Korps
2017 Frank Spielmann Ges. Hubertus Jäger
2017 Rainer Ditgen Grenadier Gesellschaft
2018 Toni Kloft, 1. Gesellschaft von 1981

Träger des Stadtordens der Landeshauptstadt Düsseldorf

1949 Walter Kunz Grenadier-Ges.
1950 Erwin Mörkens Ges. Hubertus Jäger
1951 Hubert Lethen Freischütz-Ges.
1952 Friedrich Neuhaus sen. Stamm Gesellschaft
1953 Peter Jonas Freischütz-Ges.
1954 Heinz Deppe sen. Ges. Graf Waldersee
1955 Hermann Dahmes Garde-Schützen Ges.
1956 Heinz Düfrenne Garde-Schützen Ges.
1957 Hubert Kukalla Ges. Graf Waldersee
1958 Hermann Konrad Stamm Gesellschaft
1959 Otto Göpfert Freischütz-Ges.
1960 Josef Fuhs Ges. Graf Waldersee
Hans-Dieter Haupt Gesellschaft Marine

1961 Jakob Jeuken Ges. Hubertus Jäger
Franz Schweden Garde-Schützen Ges.

1962 Heinz-G. Baumgarten Ges. Hubertus Jäger
Heinrich Hitz Garde-Schützen Ges.

1963 Jakob Prinz Ges. Rhein. Jäger
Heinz Vossen Marine-Tamb.-Korps

1964 Alfred Lange Ges. Hubertus Jäger

1965 Peter Henkes Ges. Graf Waldersee
Heinz Lang Freischütz-Ges.

1966 Heinrich Lethen Freischütz-Ges. (gen.: Knolles)

1967 Peter Hoster Grenadier-Ges.
Rolf Koenen Richthofen-Ges

1968 Franz Nürnberg Ges. Rhein. Jäger

1969 Willi Prinz jun. Ges. Rhein. Jäger
Heinrich Stein Ges. Rhein. Jäger

1970 Hubert Jeuken Ges. Hubertus Jäger
Albert Prinz Ges. Rhein. Jäger

1971 Erich Tefke Ges. Graf Waldersee

1972 Otto Kempin Ges. Graf Waldersee

1973 Alois Ritter Ges. 1. Reserve
Otto Weidemann Ges. Hubertus Jäger
1974 Heinz Schulten Ges. Hubertus Jäger

1975 Hans Küster Schill'sche Offiziere
Hans Rupprath Ges. Hubertus Jäger
1976 Werner Mann Ges. Hubertus Jäger
1977 Herbert Merks Stamm Gesellschaft
Karl-Heinz Schmitz Stamm Gesellschaft

1978 Günter Hilverkus Stamm Gesellschaft
Albert Ständer Grenadier-Ges.

1979 Horst Fiolka Marine-Tamb.-Korps

1980 Erich Feldkamp Ges. 1. Reserve
Wilfried Stellhorn Garde-Schützen Ges.

1981 Willy Beckmann Freischütz-Ges.

1982 Willfried Nussbaum Ges. Hubertus Jäger
Heinz Cremer Marine-Tamb.-Korps
Wolfgang Tefke Ges. Graf Waldersee

1983 Willi Bonekamp Ges. Hubertus Jäger
Günter Neus Stamm Gesellschaft

1984 Heinz-Peter Cremer Marine-Tamb.-korps
Josef Steinhausen Ehrenmitglied

1985 Franz Bellartz Gesellschaft Marine
Herbert Burghaus Stamm Gesellschaft
Peter Guntermann Ges. Hubertus Jäger

1986 Norbert Hünemeyer Stamm Gesellschaft
Dieter Neander Artillerie-Korps

1987 Peter Baur Garde-Schützen Ges.
Karl Klapdor Marine-Iamb.-Korps

1988 Wolfgang Bünger Ges. Rhein. Jäger
Hermann Retz Stamm Gesellschaft

1989 Karl Baum Richthofen-Ges.
Jakob Schulten Ges. Hubertus Jäger

1990 Rolf Kregeloh Freischütz-Ges.
Karl-Heinz Schlüter 71er Schützen-Ges.

1991 Friedrich Polsfuß Ges. Graf Waldersee
Fritz Spielmann Ges. Rhein. Jäger
1992 Karl Bremm Ges. Marine
Berni van der Fels Ges. Rhein. Jäger

1993 Artur Gramsch Marine-Tamb.-Korps
Manfred Scharfenort Garde-Schützen Ges.

1994 Herbert Koßmann Ges. 1. Reserve

1995 Walter Rittershaus Ges. Hubertus Jäger
Hermann Schmitz Freischütz-Ges.

1996 Günter Burghaus Stamm Gesellschaft
Josef Scheifers 1. Ges. von 1981

Träger des Stadtordens der Landeshauptstadt Düsseldorf

1997 Walter Schmitz Marine-Tamb.-Korps
Eberhard Freitag Freischütz-Ges.

1998 Helmut Tefke Ges. Graf Waldersee
Alexander Sokolski Garde-Schützen Ges.
Norbert Lange, Ges. Hubertus-Jäger, über die Mitgliedschaft im St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Derendorf 1655 e. V.

1999 Raymund Schwarze Stamm Gesellschaft
Dieter Groß Marine-Tamb.-Korps

2000 Klaus-Peter Ross Ges. Marine
Paul Schmitt Marine-Tamb.-Korps

2001 Hansi Rothes Ges. Marine
Bernd Ständer Grenadier Ges.
Willi Plöger Mitglied der Ges. Marine, über die Mitgliedschaft in dem St.Sebastianus-Schützenverein Düsseldorf-Heerdt 1573 e.V.
2002 Horst Müller Marine-Tamb.-Korps
Udo Straka Ges. Rhein. Jäger
2003 Thomas Schwarze Ges. Hubertus Jäger
Rainer Ditgen Grenadier Gesellschaft

2004 Fritz Hackmann Stamm Gesellschaft
Andreas Rodler 1. Ges. von 1981

2005 Jörg Stommel Stamm Gesellschaft
Paul Kandorra Unterrathes Jonges

2006 Klaus Gutzeit Marine-Tamb.-Korps
Ralph Koenen Ges. Hubertus Jäger

2007 Peter Sonntag Ges. Marine
Willi Trudewind Schill´sche Offiziere

2008 Bodo Hentsch Ges. Marine
Willy Hüttner Ges. 1. Rerve

2009 Hermann-Josef Prüfer Schill'sche Offiziere
Klaus Lambertz Garde Schützen Ges.

2010 Franz-Joseph Schulten Ges. Hubertus Jäger
Alexander Elsen Ges. Rhein. Jäger

2011 Wolfgang Ohlberg Mitglied der Schill´schen Offiziere, über die Mitgliedschaft in dem St. Seb. Schützenverein Düsseldorf 1316 e.V.
Detlev Hackmann Stamm Gesellschaft
Frank Spielmann Ges. Hubertus Jäger

2012 Reiner Neuroth Ges. Rhein. Jäger
Heinz-Peter Stöcker Grenadier Gesellschaft

2013 Lothar Tappen Ges. Marine
Oliver Retz Stamm Gesellschaft

2014 Berni Iserath Gesellschaft Richthofen
Heinrich Adams 71er Schützengesellschaft

2015 Friedrich Wendel Ges. Marine
Christoph Schulten Ges. Hubertus Jäger

2016 Volker Kukalla Ges. Hubertus Jäger
Michael Gutzeit Marine-Tamb.-Korps
2017 Hans Georg Paulus und Rolf Klapdor
2018 Bernd Zschornack und Karlheinz Schmitz

Vorstand der Bruderschaft seit 1924

Geistliche Präsides der Bruderschaft
Pfarrer Paul Kaiser 1924-1926
Pfarrer Joseph Hannes 1926-1931
Pfarrer Dr. Heinrich Krögel 1931-1936
Pfarrer Anton Drauschke 1946-1966
Dechant Kariklemens Brabeck 1966-1988
Pfarrer Klaus-Peter Jansen 1988-1996
Pfarrer Heinz Schmidt 1996-2011
Pfarrer Wolfram Knitter 2011

Oberste der Bruderschaft
Emil Bernsau 1925-1942
Peter Jonas 1948-1954
Hermann Konrad 1954-1961
Jakob Prinz 1961-1968
Peter Hoster 1969-1972
Hubert Jeuken 1972-2001
Willfried Nußbaum 2001-2018
Detlev Hackmann 2018

Ehrenoberste der Bruderschaft
Hubert Jeuken
Willfried Nussbaum

Oberstleutnante der Bruderschaft
Jean Schröder 1925
Hermann Konrad 1954
Jakob Prinz 1954-1961
Peter Hoster 1961-1969
Hubert Jeuken 1969-1972

Chefs der Bruderschaft
Paul Neander 1924-1942
Carl Matthay 1946-1952
Hubert Lethen 1952-1965
Hans Dieter Haupt 1966-1974
Heinz Günther Baumgarten 1975-1981
Heinz Schulten 1982-2012
Frank Spielmann 2012

2. Chefs
Friedrich Pütz 1926-1927
Carl Matthay 1927-1946
Hubert Lethen 1947-1952
Heinz Deppe sen. 1952-1959
Hans Dieter Haupt 1959-1966
Heinz Günther Baumgarten 1966-1970
Heinz Vossen 1970-1980
Heinz Schulten 1980-1982
Albert Prinz 1982-1993
Willi Bonekamp 1993-2008
Frank Spielmann 2008-2012
Christoph Schulten 2012-2018

Schriftführer der Bruderschaft
Carl Matthay 1924-1927
Hermann Konrad 1927-1933
Karl Eisen 1933-1938
Hermann Dahmes 1939-1959
Heinz Lang 1960-1969
Otto Weidemann 1970-1978
Norbert Hünemeyer 1978-1984
Günter Burghaus 1985-1987
Rolf Kregeloh 1988-1995
Thomas Schwarze 1995

2. Schriftführer
Hermann Andermahr 1924-?
Heinz von Jindelt 1949-1958
Heinz Lang 1959-1960
Heinz Günter Baumgarten 1960-1964
Albert Prinz 1964-1982
Günter Burghaus 1983-1985
Rolf Kregeloh 1985-1988
Willi Bonekamp 1988-1992
Thomas Schwarze 1992-1995
Jörg Stommel 1995-2003
Position nicht besetzt 2003-2006
Frank Spielmann 2006-2008
Michael Neander 2009

Schatzmeister der Bruderschaft
Friedrich Neuhaus sen. 1925-1956
Hubert Kukalla 1957-1969
Rolf Koenen 1969-1992
Hans Rupprath 1992-2004
Bodo Hentsch 2004

2. Schatzmeister
Felix Bonk 1925-1942
Emil Beckmann 1949-1958
Rolf Koenen 1959-1969
Hans Rupprath 1969-1992
Ralph Koenen 1992-1998
Bodo Hentsch 1998-2004
Rainer Ditgen 2004-2006
Christoph Schulten 2009-2012
Rene Beckers 2012

Vorstand der Bruderschaft seit 1924

Platzmeister der Bruderschaft
Theodor Badde 1946-1949
Erwin Mörkens 1950-1954
Hubert Kukalla 1954-1957
Paul Kandora 1957-1960
Heinz Günther Baumgarten 1960-1966
Willi Prinz 1966-1981
Herbert Merks 1982-1995
Günter Hilverkus 1996-2001
Hansi Rothes 2001-2013
Sebastian Kloft 2013-2016
Christian Kloft 2016

2. Platzmeister
Alfred Lange 1961-1964
Willi Prinz 1964-1966
Dieter Bender 1966-1969
Herbert Merks u. Günter Hilverkus (gem.) 1969-1982
Günter Hilverkus 1982-1996
zusätzlich: Alexander Sokolski 1988-1994
dazu noch: Hans Rothes (komm.) 1992-2001
Olaf Köntgen 1995-2009
dazu noch: Hans-Peter Stöcker 2006
Sebastian Kloft 2009 -2013
Bernhard Herting 2010

Schießmeister der Bruderschaft
Josef Fuhs 1948-1960
Franz Nürnberg 1961-1968
Heinz Schulten 1969-1978
Wolfgang Tefke 1978-1983
Wilfried Stellhorn 1984-2007
Helmut Thefke 2007

Jugend- und Sportwart
Willi Bonekamp 1978-1993
Harald Zyweck (komm.als 2. Jugendwart) 1992-1994
Helmut Tefke 1995-2007
Sven Kirschey 2007-2010
Uwe Klimm 2010

Präsident in der Bruderschaft
Carl Matthay 1953

Beiräte der Bruderschaft
Heinz Baumgarten 1970-74
Heinz Vossen (verst.) 1980-99
Karl Baum, Heinz Baumgarten, Günter Hilverkus, Hubert Jeuken, Rolf Koenen, Herbert Merks
Bernd Guntermann, Hans-Peter Jansen, Dr. Volker Kukalla, Friederich Wendel, Ralf Hagelüken, Heinz Schulten

Ehrenvorsitzende der Bruderschaft
Pastor Paul Kaiser 1924
Carl Matthay 1952
Heinz Schulten 2012

Stadtkönig der Landeshauptstadt Düsseldorf
Günter Burghaus (Stamm Gesellschaft) 1981/82
Reiner Neuroth (Rheinische Jäger) 2016/2017

Stadtjungschützenkönig der Landeshauptstadt Düsseldorf
Peter Klapdor (Garde-Schützen Gesell.) 1985/86

Anzeige

Haedi´s Hüpfburgenverleih

Verleih von Hüpfburgen und Co



- Hüpfburgen,
- Bungee-Run
- Zuckerwattemaschine,
- Popcornmaschine,
- Bierzeltgarnituren,
- Stehtische,
- Kinderschminken,
- Spielmobil,
- Zelte
- und vieles mehr



Haedi´s Hüpfburgenverleih
40468 Düsseldorf
www.huepfburgen-duesseldorf.de

Anzeige

Wir wünschen allen Schützinnen und Schützen sowie den Festbesuchern ein harmonisches Schützenfest 2019!





Karsten Körner

Rolf Wieroszewsky

Freie Demokraten in der Bezirksvertretung 6

FDP

Unsere Hahne Kirmes - Viel Erfolg und Spaß

Ein gelungenes Schützenfest 2019
wünschen die Mandatsträger der CDU vor Ort



Olaf Lehne
Landtagsabgeordneter



Dirk-Peter Sültenfuß
Ratsherr / Bezirksvertreter
Unterrath-West



Christa Sültenfuß
Bezirksvertreterin
Unterrath-West



Birgit Schentek
1. stellvertr. Bezirksbürgermeisterin
Unterrath-Ost / Lichtenbroich



Thomas Jarzombek
Bundestagsabgeordneter

Ihr Team für Unterrath

CDU Düsseldorf



Jeder Verkehrsteilnehmer, der in diesen Tagen über die Kalkumer Straße fährt oder geht, ist ziemlich genervt von der großen Baustelle. Seit über einem Jahr wird eine Fernwärmeleitung für den Flughafen verlegt und man hat den Eindruck, dass nichts fertig wird, sondern die Beeinträchtigungen immer umfangreicher werden.

Schon 1926 war die Kalkumer Straße eine riesige Baustelle, wie das beigefügte Foto belegt. Sicher, das Verkehrsaufkommen war im Vergleich zu heute nur gering und weniger geprägt vom Autoverkehr. Trotzdem kann man auf dem Bild kaum eine Straße erkennen.

Was war der Grund? Die Stadtverordnetenversammlung hatte in seiner Sitzung vom 24. November 1925 beschlossen, zwischen den Straßen An der Piwipp und Kleinschmitthauser Weg einen gemauerten Kanal zu bauen. Dies wurde dann im darauffolgenden Jahr umgesetzt.

Was können wir auf dem Bild erkennen? Die Kirche sieht fremd aus. Tatsächlich handelt es sich um die St. Antoniuskapelle, die 1903 errichtet, bald nach dem Entstehen des Fotos abgerissen wurde, damit 1928 nur einige Meter weiter südlich mit dem Bau der St. Bruno-Kirche begonnen werden konnte. Das Gebäude direkt an der Straße ist das alte Pfarrhaus. Das Gebäude am linken Bildrand steht heute auch nicht mehr. Hier verdeckt es die alte Schule an der Kalkumer Straße.

Bei dem hellen Gebäude im Hintergrund handelt es sich um die „Kaiserecke", heute besser bekannt als „Brot & Olive", an der Ecke zur Breisacher Straße.

Rechts im Hintergrund erkennt man noch den Schornstein der Ziegelei von Nöcker, heute steht dort heute das Lindner Hotel Airport.

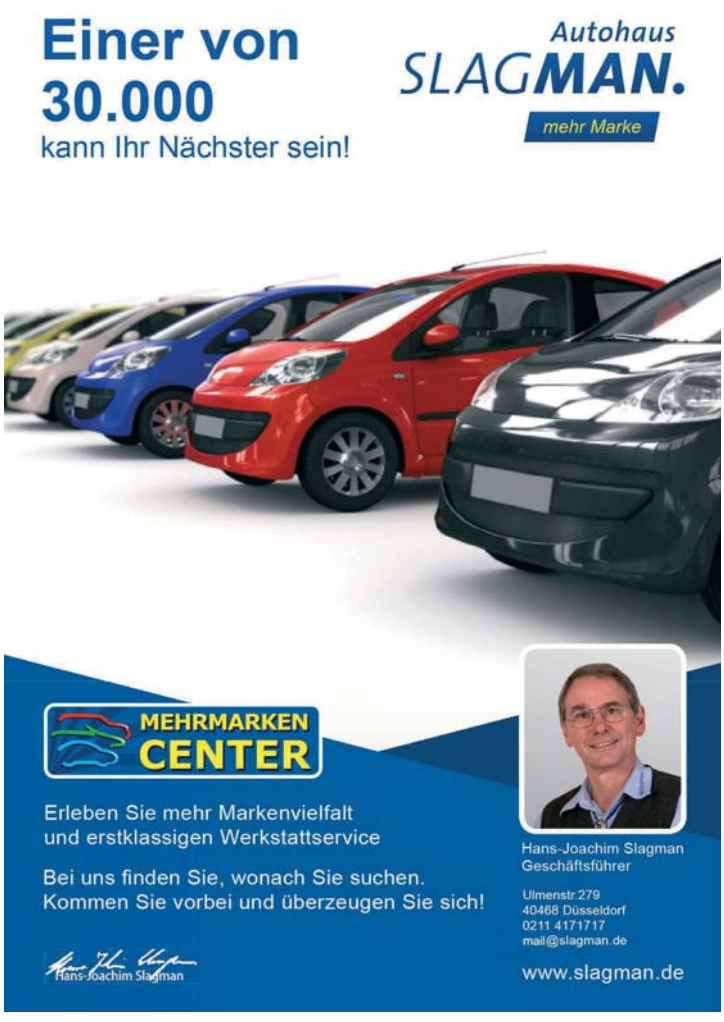
Einer Akte im Stadtarchiv ist zu entnehmen, dass 1926 darüber gestritten wurde, wann der Kanal bis zur Unterrather Straße verlängert wird und wie sich die Anlieger, die neue Wohngebäude planten und bauten, an den Kosten beteiligen sollen.

Auch kam es zu Ärger, da der „Fuhrwerkverkehr" während des Umbaus weiträumig umgeleitet wurde, sich die Fuhrleute aber nicht daran hielten und verbotenerweise durch Ziegel- und Irenenstraße fuhren und dort die Straßen beschädigten. Kommt Ihnen das bekannt vor?

Sicher werden einige der älteren Unterratherinnen und Unterrather noch mehr Details zu den abgebildeten Gebäuden erkennen und Geschichten darüber erzählen können.

Andrea Trudewind


boden
gestaltung
markus
Sie suchen einen vertrauenswürdigen Dienstleister für Ihren neuen Bodenbelag?
Bodenbeläge und Verlegeservice von Parkett | Designbelag | Teppichboden
Seit 1979 versorgen wir Neu- und Umbauprojekte mit erstklassiger Bodengestaltung.
Unser Programm aus Bauwerk Parkett sowie Textilböden und Designbelägen aller namhaften Hersteller lässt keine Wünsche in der Gestaltung offen.
Unsere Leistungen für Sie:
• umfassende Beratung
• Aufzeigen technischer Neuerungen
• transparente Angebote
• umweltfreundliche Werkstoffe
• direkte Ansprechpartner
kurzum:
Full-Service Handwerk
www.bodengestaltung-markus.de
Bodengestaltung Markus
Großenbaumer Weg 1 - 40472 Düsseldorf
Tel.: 0211-951990 - info@bodengestaltung-markus.de
BAUWERK®
Parkett


Einer von 30.000
kann Ihr Nächster sein!
Autohaus
SLAGMAN.
mehr Marke
MEHRMARKEN CENTER
Erleben Sie mehr Markenvielfalt und erstklassigen Werkstattservice
Bei uns finden Sie, wonach Sie suchen.
Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich!
Hans-Joachim Slagman
Hans-Joachim Slagman
Geschäftsführer
Ulmenstr.279
40468 Düsseldorf
0211 4171717
mail@slagman.de
www.slagman.de



10 Jahre Regimentsarzt Dr. med. Volker Kukalla

Vor 10 Jahren wurde Dr. med. Volker Kukalla vom damaligen Oberst Willfried Nussbaum und dem 1. Chef Heinz Schulten zum Regimentsarzt der St. Seb. Schützenbruderschaft befördert.

Er ist seit über 50 Jahren Mitglied der Bruderschaft, war Pagenkönig, Kronprinz sowie dreimaliger Kompaniekönig der Gesellschaft Hubertus-Jäger. Bis vor anderthalb Jahren war er für einige Jahre auch Vorsitzender dieser Gesellschaft.

Bereits vor 26 Jahren eröffnete Dr. Kukalla seine erste Hausarztpraxis auf dem Mintarder Weg in Düsseldorf-Unterrath und übernahm damit eine wichtige Aufgabe in der Grundversorgung der Unterrather und Lichtenbroicher Bürger.

Infolge einer geplanten Quartiersneugestaltung um den Mintarder Weg wurde die Praxis am 1. April 2019 in neue, größere Räume an den Volkardeyer Weg 53 A nach Düsseldorf-Lichtenbroich verlegt, was auch den gewachsenen Anforderungen als Lehrpraxis der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf entgegenkommt. Die Räumlichkeiten befinden sich an der Haltestelle Neu-Lichtenbroich.

Wir wünschen ihm und seinem Team einen guten Neuanfang und viel Erfolg.

Anzeige



Anzeige

Schönes Wohnen

Raumgestaltung Hibel

Dekorationen Polstermöbelaufarbeitung Teppichböden Wandbespannungen



Sonnenschutz

Geschenkartikel



Sie finden uns auf der Kalkumerstr. 15 in 40468 Düsseldorf-Unterrath

Telefon: 0211 4220487
Email: info@raumgestaltung-hibel.de
Web: www.raumgestaltung-hibel.de

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Stamm Gesellschaft

Auf Grund der Datenschutzgrundverordnung und einer damit verbundenen Ungewissheit, hatten wir im letzten Jahr keinen Gesellschaftsartikel im Visier abgedruckt. Daher erlauben wir uns auch an einige Höhepunkte aus dem vergangenen Jahr zu erinnern.

Dank an Siggi und Martina!

5 Jahre nach unserem letzten Regimentskönig Norbert Hünemeyer, stellte die Stamm-Gesellschaft für das Jahr 2017 / 2018 wieder einen König für Unterrath. Wir haben uns sehr mit Siggi und seiner Frau Martina gefreut, da er mit seiner ruhigen, sympathischen Art ein sehr beliebtes Mitglied in unseren Reihen ist. Siggi ist seit vielen Jahren Mitglied unserer Bruderschaft, viele Jahre davon bei den Hubertus Jägern und seit 2016 bei uns in der Stamm-Gesellschaft. Mittlerweile ist er bei uns auch im Vorstand als 2. Kassierer tätig und seit 2019 auch Spieß der Gesellschaft. Das Königsjahr mit Siggi und Martina hat uns sehr viel Spaß gemacht. Uns allen war klar, dass das gut funktionieren wird mit solch verbundenen Menschen im Schützenverein wie Siggi, seiner Frau Martina aus der Schützendynastie Koenen und dem Sohn Niklas ein Hubertus-Jäger. Vielen Dank für das tolle Königsjahr.



60 Jahre Mitgliedschaft für Robert Irsen

Unser Kamerad Robert Irsen wurde Schützenfest für 60 Jahre Mitgliedschaft im Unterrather Regiment geehrt. Er ist einer von den stillen Unterstützern und mit seiner lustigen Schlagfertigkeit ist er bei Jung und Alt sehr beliebt. Robert ist seit 60 Jahren Mitglied der Bruderschaft und somit auch der Stamm-Gesellschaft. Er hat den Rang Oberleutnant und wurde bisher einmal 1964 König unserer Gesellschaft. Seit 2017 ist er Träger der goldenen Verdienstnadel unserer Gesellschaft. Viele Jahre verbrachte Robert mit unserem Ehrenmajor Günter Hilverkus seinen Urlaub in Irrsdorf in Österreich. Irrsdorf ist ein kleines Dorf im Flachgau im Land Salzburg. Hier pflegte er auch eine Freundschaft zu den ortsansässigen Leonhardischützen. Vielen bleibt in Erinnerung wie Robert, vor allem mit Günter Hilverkus und Herbert Merks, im Jahre 1974 den Besuch dieser Schützen zu unserem Schützenfest organisierten. Lieber Robert wir danken Dir für Treue, Freundschaft und Kameradschaft.



Goldene Verdienstnadel für Hermann Retz

Hermann Retz hat schon einige Auszeichnungen von der Bruderschaft und dem Rheinischen Schützenbund für seine Verdienste erhalten. So ist er Ehrenmitglied, Träger des Stadt- und Bruderschaftsorden und hat die goldene Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes erhalten. Doch jetzt hat er die höchste Auszeichnung der Gesellschaft – die goldene Verdienstnadel - erhalten. Wir danken ihm für 32 Jahre Spießtätigkeit, die er zum 31.12.18 auf eigenem Wunsch beendet hat. Für uns war es eine große Überraschung, als er Mitte 2018 mit dem Wunsch kam, die Spießtätigkeit beenden zu wollen. Seine persönlichen Gründe sind aber auch ein Ausdruck von seinem Pflichtbewusstsein, dass er mit diesem Amt verbindet. Auch die Vorgehensweise auf einen geordneten Rückzug, erst eine Nachfolgeregelung zu treffen, spricht für ihn. Wir bedanken uns für diese lange Zeit bei unserem Spieß und freuen uns, dass er von unserem Oberst auf dem Titularfest der Bruderschaft zum Ehrenspieß der Gesellschaft ernannt wurde.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Stamm Gesellschaft

25 Jahre Treue zur Stamm-Gesellschaft

Im vergangenen Jahr haben wir zwei passive Kameraden für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Wir bedanken uns bei Klaus-Peter Ross von der Marine- Gesellschaft und Dr. Volker Kukalla Hubertus-Jäger für die gemeinsame Zeit an unserer Seite. In diesem Jahr durften wir dann noch Franz-Joseph Schulten für 25 Jahre ehren. Wir freuen uns, dass uns solche gestandenen Vollblutschützen über die Jahre unterstützen und freuen uns auf viele weitere Jahre im Kreis unserer Gesellschaft. Vielen Dank an Euch.

40 Jahre Treue zur Gesellschaft

Wir bedanken uns bei Robbi Winkels für 40 Jahre passive Mitgliedschaft in unserer Gesellschaft. Robbi ist bei der Gesellschaft Germania im Rather Schützenwesen aktiv. Es verbindet uns eine lange Freundschaft mit der Stamm-Gesellschaft und wir sind froh ihn eine solch lange Zeit an unserer Seite zu wissen. Wir wünschen uns noch viele gemeinsame Jahre.

Was passierte im Schützenjahr der Stamm Gesellschaft 2018/2019?

Im März 2018 ging es auf eine Gemeinschaftstour mit der Helmuth aus Rath. Ziel war Westendorf bei Kitzbühel. Westendorf ist eine Gemeinde im Brixental in Tirol. Die Skiwelt Wilder Kaiser ist ein sehr beliebter Wintersportort. Doch ging es bei einigen Kameraden hier nicht nur um „Wintersport" sondern eher um „Hüttensport".



Hier der Bericht von unserem Teilnehmer Detlev Hackmann. Nach einer feucht fröhlichen Zugfahrt kamen wir gegen Mittag in Kufstein an. Von dort ging es mit dem Taxi nach Westendorf. Im Hotel erwarteten uns schon unsere Freunde aus Rath, mit denen wir vier schöne Tage in Tirol verbracht haben.

Am Nachmittag kehrten wir in die Hütte "Bruchstall" ein. Nach den ersten Knobel- und Obst(ler)runden gab es ein deftiges Abendessen mit leckeren scharfen Spare Ribs. Mit Volkstümlicher Livemusik wurde es ein lustiger, Knobel - und Obstreicher Abend. Freitagmorgen ging es mit der Gondel ins Skigebiet hoch und wir kehrten beim Max in die Hütte ein. Dort verbrachten wir auf der Terrasse - bei bestem Wetter- einen schönen Tag. Natürlich durften das Obst und das Knobeln nicht fehlen. Ich glaube ich habe noch nie so viele Birnen gegessen. Für den einen oder anderen wurde es etwas teurer (Siggi Du tust uns heute noch leid, aber wenn man immer den Friedrich herausfordern muss). Den Abend verbrachten wir (wer noch konnte) wieder in unserem "Stammlokal Bruchstall". Der Samstag stand ganz im Zeichen des Sports, einige gingen Skifahren, andere spazieren und der Rest fuhr mit dem Taxi zum Mittagstreffpunkt. Abends ging es zum Haxen-Essen (bei so viel Obst braucht man auch mal etwas Herzhaftes). Danach ging es wieder in den Bruchstall, wo wirklich immer gute Stimmung war.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Stamm Gesellschaft

Sonntagmorgen nach dem Frühstück traten wir die Heimreise an. Die Rückfahrt war bedeutend ruhiger als die Hinfahrt. Nochmals vielen Dank an die Kameraden der Helmuth-von-Moltke für die Organisation einer tollen Tour. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht.

Am 23.03.2018 stellte ich auf der Jahreshauptversammlung vom Regiment unser Major Detlev Hackmann - als Nachfolger von Oberst Willfried Nußbaum – zur Wahl. Unser passives Mitglied Willfried Nußbaum hat viele Jahre das Schützenfest und insbesondere den Festzug geprägt. Er erhielt den verdienten Applaus aller Schützen auf dieser Versammlung. Im Anschluss wurde Detlev Hackmann zum neuen Oberst der Bruderschaft gewählt. Wir wünschen ihm allezeit eine glückliche Hand für seine neue Aufgabe im Unterrather Regiment.

Im Mai waren wir auf dem 60. Geburtstag von unserem Dechant Peter Jansen in Velbert eingeladen. Es war eine sehr unterhaltsame, schöne Feier mit vielen Einlagen. Vielen Dank an Peter für die Einladung. Am gleichen Tag war auch die Goldhochzeit von Günter und Helga Burghaus. Dem Brautpaar wünschen wir auch von dieser Stelle nochmals alles Gute und viel Gesundheit.

Zum Vatertag zogen wir am 10.05.18 in Uwe´s Garten. Vom Hoferhof ging es nach kurzem Spaziergang dorthin. Mit leckerem Füchschen und Grillereien haben wir einen schönen Tag verbracht. Die Kameraden der 81er kamen auch noch auf Ihrer Wanderung kurz vorbei. Vielen Dank an Uwe nach 2017 zum wiederholtem Male für diese Einladung.



Leider verstarb am 21.05.2018 im Alter von 88 Jahren unser Kamerad Raymund Schwarze. Unsere Gemeinschaft hat ihm viel zu verdanken. Für seine besonderen Verdienste erhielt 1999 den Schützenorden der Landeshauptstadt Düsseldorf. Hier wurde ihm unter anderen für die tatkräftige Unterstützung und Mitarbeit an dem Buch „Der gemeinsame Weg durch die Zeit" gedankt.

Mit Raymund verlieren wir einen bescheidenen, ruhigen und immer hilfsbereiten Schützenkameraden. Die Erinnerungen an Ihn werden bleiben.

Am 03.06.18 haben wir am Schützenumzug in Wittlaer teilgenommen, Da unser Kamerad Norbert Hünemeyer Schützenkönig in Wittlaer wurde, besuchten wir auch den Krönungsball im Zelt. Wir wünschen dem „erprobten" Königspaar in Wittlaer Norbert Hünemeyer und Renate Seidenberg ein erfolgreiches Jahr.

Am 30.06.18 fand unser Familienausflug im Nordpark statt. Bei bestem Wetter sind wir durch den Nordpark spaziert. Unterwegs haben wir ein Picknick mit kühlen Getränken gemacht. Anschließend sind wir in der Gaststätte Köhler eingekehrt. Dort wurde für uns lecker gegrillt und wir haben den Abend ausklingen lassen.

Im Juli fand unser Königsschießen bei bestem Wetter statt. Der Königschuss wurde von Hermann Retz erzielt. Dirk Killat spaltete den Vogel, den sich Hermann nicht mehr nehmen ließ. Passiver König wurde Uwe von Kürten. Den Pokal für die passiven Mitglieder erschoss sich Ralf Hagelüken. Den Detlev-Hackmann-Pokal errang Günter Burghaus.

Anzeige

JOST SCHLENKHOFF
-ZAHNARZT-
WWW.ZAHNARZT-SCHLENKHOFF.DE
WANGEROOGESTR. 11 TEL: 0211/4220472
40468 DÜSSELDORF PRIV.: 413061
E-MAIL: ZAHNARZT-SCHLENKHOFF@WEB.DE

K.G. UNTERRATHER FUNKEN BLAU-GELB 1950 E.V.

Präsident Michael Siebel · Sitzungspräsidentin Uschi Pannenbecker

TERMINE 2020

SA 15. FEBRUAR 2020

RETEMATÄNGSITZUNG

Beginn 19:45 Uhr · Einlass 18:15 Uhr

SO 16. FEBRUAR 2020

KINDERSITZUNG

Beginn 15:00 Uhr

MI 19. FEBRUAR 2020

DAMENSITZUNG

KOSTÜM-PRÄMIERUNG!

Beginn 19:00 Uhr · Einlass 17:30 Uhr

DO 20. FEBRUAR 2020

ALTWEIBERPARTY

Beginn 15:00 Uhr · Einlass 14:00 Uhr

SO 23. MÄRZ 2020

HERRENSITZUNG

Beginn 11:00 Uhr · Einlass 9:30 Uhr

ORT: Unterrather Festhalle TuS Nord, Eckenerstr. 49

Schlösser Alt

Die Ergebnisse des Königsschießens:

Königsvogel

Kopf	Detlev Hackmann
Linker Flügel	Rüdiger Hackmann
Rechter Flügel	Oliver Retz
Schweif	Hans-Werner Himmerich
Klotz	Sebastian Stommel
Platte (König)	Hermann Retz (Aktiv)

Ehren-Gästevogel

Kopf	Marcel Küpper
Linker Flügel	Helmut Tefke
Rechter Flügel	Michael Klapdor
Schweif	Christian Kukalla
Klotz	Matthes Quest
Platte (König)	Uwe von Kürten (Passiv)

Damenvogel

Kopf	Martina Klenke
Linker Flügel	Yvonne Mohr
Rechter Flügel	Renate Seidenberg
Schweif	Tabitha Storch
Klotzkönigin	Marion Kukalla

Anfang August feierte unser Regimentskönig Siggi seinen 60. Geburtstag. Gefeiert wurde mit rund 200 Schützen, Freunden, und Verwandten auf dem Schützenplatz. Es war ein tolles Fest. Vielen Dank an Siggi für die Einladung.

Am 12.08.18 marschierten wir auf Einladung der Helmut von Moltke im Schützenzug in Rath mit. Für die gute Bewirtung danken wir unseren Freunden aus Rath.

Der September startete am 09.09.18 mit dem Jubiläum des Marine-Tambour-Korps und der Präsentation des neuen Feldzeichens. Es war eine gelungene Veranstaltung mit einem nichtalltäglichen tollen Gottesdienst. Unser aktives Mitglied Peter Jansen wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Unser passives Mitglied Willfried Nußbaum erhielt die Ernennung zum Ehrenoberst.



Im September feierten wir Kirmes. Der Samstag war von vielen Neuerungen im Ablauf geprägt. Die Serenade auf dem Schulhof war hervorragend und toll organisiert von unserem Regimentskönigspaar. Am Sonntag fand bei bestem Wetter das erste Schützenfest unseres neuen Oberst Detlev Hackmann statt. Einen Draht nach oben scheint er bei dem Wetter ja bereits zu haben. Am Montag hatten wir einen schönen Frühschoppen im Hoferhof. Wir konnten endlich mal wieder draußen sitzen und die Entscheidung mit Leckereien vom Grill war treffend zum Wetter. Dankeschön an den Spender Robert Irsen. Das Königspaar Sebastian Stommel und Yvonne Mohr wurde abends beim Ball der Könige gefeiert. Die Kameraden Gerald Pfitzmann und Oliver Retz wurden für 40 Jahre geehrt. Robert Irsen anschließend für 60 Jahre.

Anzeige

ST. BRUNO Apotheke

Nutzen Sie unser
kostenloses Service-Telefon
für Ihre Beratung und Bestellung
08 00 - 0 11 04 08

Peter Böcking · Apotheker für Offizin-Pharmazie
Kalkumer Str. 22 · 40468 D'dorf · ☎ 4 22 08 00 · Fax 42 45 08

**Für Sie durchgehend von Montag-Freitag 8.30-19.00 Uhr geöffnet!
Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr**



Am Dienstagabend haben wir unser scheidendes Regimentskönigspaar Siggi und Martina Klenke hochleben lassen. Der Applaus im Zelt zeigte Euch wie toll Euer Schützenjahr war. Wir haben mit unseren Kameraden und Frauen noch lange in der Sektbar und an der Theke gemeinschaftlich gefeiert. Dies war ein sehr schöner Abend. Unser Oberst Detlev kennt seitdem auch Ahoi-Brause. Am Mittwoch fand spontan ein Ausklang bei Siggi und Martina im Garten statt – auch hier danke für den schönen Nachmittag. Es war ein schönes Schützenfest auch wenn wir in diesem Jahr auf Grund von Krankheit und sonstigen Verpflichtungen nicht immer stark besetzt waren.

Am 20.10.18 feierten wir unseren Krönungsball im Pfarrheim St. Maria unter dem Kreuze. Es war ein schönes Fest für unsere Königspaare Hermann und Ute Retz sowie Uwe von Kürten und Birgit Damen. Die musikalische Unterstützung war sehr gut und der Auftritt der Rhein Stars war top angekommen. Bedanken möchten wir uns beim scheidenden Königspaar Sebastian Stommel und Yvonne Mohr, die diesen Auftritt gesponsert haben. Eine besondere Ehre ging dann an den König Hermann Retz. Er erhielt die goldene Verdienstnadel der Stamm Gesellschaft.



Mit der Weihnachtsfeier endete das Jahr 2018. Mit leckerem Füchschen und Spanferkel wurde wir gut verköstigt. Der Nikolaus überraschte die Kinder mit Lob und Tadel. Vielen Dank an Robert Irsen und Josef Stommel für die finanzielle Unterstützung und Spenden der Tüten für die Kinder. Auf der Feier haben wir unsere Spende in Gedenken an Friedrich Neuhaus dem Kindergarten Am Walbert überreicht.

Anzeige



Die Leiterin freute sich sehr über die 200,00 Euro und überreichte ein großes Bild gemalt von den Kindern der Einrichtung.

Der König der Stamm-Gesellschaft ließ es sich nicht nehmen, als Nikolaus auch den „Damentreff" zu besuchen. Die Überraschung für unsere Frauen war auf jeden Fall gelungen.



Am 12.01.19 feierten wir mit unserer Gesellschaft und passiven Freunden unser Titularfest. Es war ein gelungener Samstag, an dem wir viel Spaß hatten. Eine gute Messe von unserem Peter hat den Tag eingeleitet. Gemütliche Stunden mit 30 Teilnehmern verbrachten wir dann im Hoferhof.

Am 20.01.19 fand das Titularfest der Bruderschaft statt. Hier wurden folgende Kameraden von uns geehrt. Herman Retz wurde vom Oberst zum Ehrenspieß und Siggi Klenke zum Spieß ernannt. Die Kameraden Hans-Werner Himmerich, Jörg Stommel und Dirk Pfitzmann wurden zu 25 Jahren Mitgliedschaft geehrt.

Zum Abschluss noch die Pokalsieger:

Die 3 Besten Schützen für das Jahr 2018

1) Uwe Klimm	mit 350 Ringen
2) Norbert Wachtendonk	mit 279 Ringen
3) Siggi Klenke	mit 236 Ringen

Stamm Ges.-Pokal (Bester Schütze): Uwe Klimm

Die 3 Besten Schützinnen für das Jahr 2018

1) Martina Klenke	mit 284 Ringen
2) Jutta Wachtendonk	mit 255 Ringen
3) Birgit Killat	mit 238 Ringen

Norbert-Hünemeyer-Pokal:	Martina Klenke
Hans-Richartz-Pokal:	Jutta Wachtendonk

Allen Schützen und Gästen wünschen wir ein schönes Schützenfest 2019.

Stamm-Gesellschaft

Oliver Retz

Anzeige



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Tradition, Brauchtum, Heimat.

Das sind Werte, die auch wir schätzen.
Und das seit 1836.
Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuß“
und eine ruhige Hand.

Geschäftsstellenleiter **Ilir Tuba**
Kalkumer Straße 36
40468 Düsseldorf
Telefon 0211 21090100
ilir.tuba@gs.provinzial.com

www.provinzial.com

Aus dem Leben der Gesellschaften

Artillerie Korps

Lieber Leser*in, wieder mal ist es an der Zeit, einen kleinen Ausschnitt, aus dem Vereinsleben der Artillerie der Öffentlichkeit bekannt zu geben.

Nachdem eine neue Datenschutzgrundverordnung geschaffen wurde, musste der Bericht für das Schützenjahr 2017 vorerst entfallen, da ausreichend Fallstricke für die Verantwortlichen vorhanden waren. Wir hoffen nun, rechtlich auf der sicheren Seite zu sein.

Im Jahr 2017 starteten wir unsere Aktivität in der Brauerei Füchschen. Unser Kamerad
Rolf Pesch hatte alle Männer der Gesellschaft zum Eisbeinessen geladen. Es war ein wundervoller Abend, bei welchem Rolf großzügigerweise gleich die ganze Rechnung übernahm, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Lieber Rolf, soviel Leidenschaft und Engagement für seinen Verein findet man heute nur noch selten.



Anfang März ging es mit unserer Jahreshauptversammlung weiter. Es standen Vorstandswahlen an. Wie auch in den letzten Jahren stellten sich nur die üblichen
Verdächtigen der Verantwortung. Diese wurden; wie zu erwarten wiedergewählt.
Hier würde man sich wünschen, dass sich mehr Kameraden einer Verantwortung stellen und nicht nur an den netten Seiten des Vereinslebens teilnehmen.

Anzeige



Auf unserem Krönungsball, konnten wir trotz der Bedenken unseres Vorsitzenden; dank zahlreicher Gäste aus dem weiteren Umland, mit einem gut besuchten Schützenhaus aufwarten. Der Abend gehörte unserem zu krönenden Königspaar Dennis und Melanie Neander.



Eigentlich nichts mit den Schützen am Hut, hat Dennis sich hervorragend entwickelt.
Im Vereinsleben ist er mittlerweile eine echte Stütze geworden. Wo immer es etwas zu tun ist, steht er an vorderster Linie und gibt auch schon mal die Richtung an.
Nach vielen versuchen ist es ihm endlich gelungen die Königswürde zu erringen. Nur weiter so...
Melanie ist hier natürlich um einiges bekannter, gehört Sie doch von Kindesbeinen an zu den Schützen. Sie war bereits 1995 Pagenprinzessin, 2005 Kronprinzessin der Bruderschaft und Düsseldorfs erste Schützenmaid. Nun durften Beide, dass erste Mal, Erfahrungen als Gesellschafts-Königspaar sammeln. Seit August 2017 sind sie zudem Eltern einer Tochter und unser Vorsitzender stolzer Opa.
Auch die Damen der Gesellschaft schießen jedes Jahr den



Vogel ab. Hier konnte sich Heike Kröll als Tuckenkönigin durchsetzen. Jugendkönig wurde Benedikt Kröll.
Nachdem unsere neue Königskette an die Majestäten übergeben wurde, konnten wir noch lange und ausgiebig, bei bester Laune feiern.



Im Mai gab es eine schlechte Nachricht. Wiedermal hat ein Feuer auf dem Schützenplatz unsere Garage, in der unsere Kanone steht, in Mitleidenschaft gezogen.
Das Dach wurde erheblich beschädigt und nur der Umstand, dass die Feuerwehr schnell vor Ort war, konnte die Zerstörung der Kanone verhindern. Glücklicherweise wurde dabei niemand verletzt.



Alle 2 Jahre fährt die Artillerie für mehrere Tage auf „große" Tour. Statt wie bisher gewohnt, in Gruppen im Bungalows unterzukommen, wurde diesmal experimentiert.
In Holland wurde ein stillgelegtes Hotel angemietet. Mit 50 Personen unter einem Dach - auf engstem Raum - kann das gut gehen? Hier waren nicht nur die Aktiven der Artillerie dabei, auch einige passive Mitglieder waren mit von der Partie. Alle waren (an)gespannt.... nun wir würden es herausfinden.



In einem Autokonvoy setzten wir uns in Bewegung. Eine kleine Vorhut war bereits unterwegs, um uns bei unserem Eintreffen, mit einem königlichen Frühstück zu versorgen. Zimmerverteilung - wer mit wem und auf welcher Etage? Kein leichtes Unterfangen, wenn man bei so vielen unterschiedlichen Menschen aller Altersgruppen alle Bedürfnisse berücksichtigen muss. Bei einer Menge Aktivitäten (im sportlichen Sinn) haben wir ein paar tolle Tage verbracht. Danke an die Organisatorinnen, die viel Freizeit in die mehr oder weniger (olympischen) Spiele investiert haben, um uns bei Laune zu halten.



Abends wurde dann bei bestem Wetter und mit kulinarischen Köstlichkeiten gefeiert. Trotz der anfänglichen Bedenken war es eine rundum gelungene Tour. Der allgemeine Tenor lautete: sofort für die nächste Tour erneut buchen. Aus Holland zurück, galt es unser Königsschießen vorzubereiten. Hier konnte sich Patrick Droste als neuer König für 2018 durchsetzen. Tuckenkönigin wurde Kerstin Neander und Jugendkönig Lars Philipp.



So langsam ging es dem Höhepunkt des Schützenwesens entgegen, dem Schützenfest. Und es kam mit großen Schritten näher. Hier könnte man bis ins kleinste Detail gehen und den stets widerkehrenden Ablauf schildern, aber das wollen wir nicht. Schluss endlich kann man sagen, es war wieder mal ein gelungenes Fest.
Das restliche Jahr ging für die Mitglieder der Artillerie eher ruhig und beschaulich zu Ende.

Weiter geht es im Jahr 2018.
Wie immer beginnt das Schützenjahr mit dem Titularfest. Nach dem Hochfest der Schützen und mit kirchlichem Segen ging es ans Eingemachte. Mit einer hervorragend schmeckenden Erbsensuppe unseres Regimentskönigs Siggi Klenke als Grundlage, haben wir mit ein paar Getränken und netten Gesprächen den Tag ausklingen lassen.

Auf unserem Königsabend endete die Regentschaft von Dennis und Melanie Neander. Es war ein gelungenes Königsjahr, das sie hervorragend hinter sich gebracht haben. Der König ist Tod, es lebe der König. Neues Königspaar wurden Patrick und Astrid Droste.

Beide noch jung in der Gesellschaft, aber schon alte Hasen im Brauchtum. Kaum dabei; stellten sie das erste Mal; seit Bestehen unseres Korps, das Regimentskronprinzenpaar. Wir wünschen Euch ein tolles Jahr.



Zur Tuckenkönigin Kerstin Neander und von der Jugend wurde Lars Philipp um Jugendkönig gekrönt.
Der offizielle Teil der Veranstaltung wurde (zur Freude aller) zügig durchgeführt und mit einer „guten Laune Disco" beendet.
Schon wenige Wochen nach der Krönung des Königspaares müssen die Nachfolger ermittelt werden. Der Tag des Königsschießens war da. Scheinbar; wie immer, ganz plötzlich. Es gab keine freiwilligen die auf die Platte schießen wollten. Also musste unser Vorsitzender Überzeugungsarbeit leisten und den Kameraden ins Gewissen reden.

Hier würde man sich wünschen, dass sich mal auch die hervortun, die noch nicht König waren.



Nachdem nun doch gleich 5 Anwärter gefunden wurden, lieferten sie sich ein Gefecht, bis der Vogel letztlich aufgab. König wurde Sven Kopitzke. Wir gratulieren an dieser Stelle Sven und Alexandra Kopitzke, die noch am gleichen Tag proklamiert wurden.

Tuckenkönigin wurde Astrid Droste und Benedikt Kröll Jugendkönig. Leider werden die kleinsten oft vergessen. Lieber Max Kopitzke; Glückwunsch zum Kinderkönig. Schon jetzt tritt er in die Fußstapfen seines Vaters und eifert ihm nach.

Schützenfest stand an. Es wurde geschmückt, unsere Kanone hergerichtet, und alle notwendigen Vorbereitungen getroffen. Es gab sogar kommunikativen Austausch mit den Anwohnern der Kartäuserstra ße. Da unser Regimentskönig seine Serenade auf dem Schulhof der Kathäuser Schule abhalten wollte, haben wir uns entschieden diesmal die Beedstr. zu schmücken. Im nächsten Jahr; so wurde es uns versprochen, wollen die Bürger der Kartäuserstr. uns unterstützen „ihre Kartäuserstraße“ zu schmücken. Wir werden sehen und freuen uns drauf.
Bei bestem Wetter zogen wir sonntags durch die Straßen Unterrath´s und bei der Parade am Regimentskönig vorbei. Es war für uns, wie für alle anderen Schützen, Gäste und Zuschauer, wie immer das Highlight des Schützenjahres.
Traditionell lädt unser Königspaar die Kameraden*innen montags zum Mittagessen.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Artillerie Korps

Hier möchten wir uns nochmal bei Monika und Albert Wetzel bedanken die uns ihren Garten nebst Haus zur Verfügung gestellt haben.

Das Jahr wurde durch unsere Weihnachtsfeier beendet. Hier bedanken wir uns bei Carmen und Mike Lorenz für die zur Verfügung gestellten Lokalitäten.

Soweit zu den Jahresberichte 2017 und 2018 der Artillerie.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern und Unterstützern der Gesellschaft, ob im Vorder- oder Hintergrund, die uns das ganze Jahr begleiten ein herzliches „Dankeschön" aussprechen. Ohne euer Zutun, wäre dies alles nicht möglich.

Gratulieren möchten wir zur/zum
Kommunion
Max Kopitzke, Yvaine Smith und Alessio Amore

Konfirmation
Lukas Escher und Melissa Flegel

zum 18.tern Geburtstag
Tim und Lars Philipp, sowie Benedikt Kröll

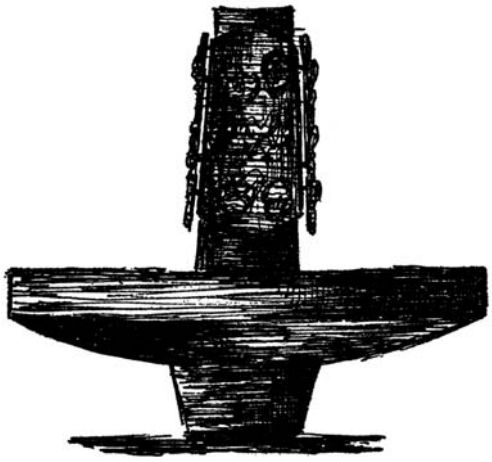
25 Jahre Mitgliedschaft
Carsten Schulz und Axel Kröll

zur Geburt einer Tochter
Dennis und Melanie Neander

Wir trauern um unseren Ehren-Protektor Werner Römer. Unsere stille Anteilnahme gilt seiner Frau Lilo und ihren Kindern. Wir werden „unserem" Werner Römer ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir wünschen allen Schützen*innen ein schönes Schützenjahr und der Unterrather Bevölkerung ein schönes Schützenfest.

Artillerie Korps 1980 e.V.
Gez. Der Vorstand



Umschlagbar!




Eine große
Güter-Palette
zur Versorgung
unserer Region.




Der Hafen –
Ihr starker Partner
in Sachen Logistik.











NEUSS DÜSSELDORFER HÄFEN www.nd-haefen.de

Aus dem Leben der Gesellschaften

Freischütz Gesellschaft

Die Rückschau und Erinnerungen im Jahresrückblick 2017 / 2018 Freischütz-Gesellschaft von 1925/26

Liebe Leser, liebe Mitglieder der St.-Sebastianus-Schützen-Bruderschaft,Düsseldorf-Unterrath, liebe Unterrather und Lichtenbroicher, liebe Gönner, Sponsoren und Gäste.

Schützenjahr 2017

Titularfest und Versammlungen 2017

Das neue Schützenjahr 2017 begann für uns mit dem "Titularfest". Der Gottesdienst, in der Kirche "St. Maria unter dem Kreuze", anschließende Treffen im "Pfarrheim" und in der "Hoferhof", sowie im Stammhaus "Köhler", waren die ersten Feierlichkeiten.

Am Samstag, den 11. März, fand unsere Jahreshauptversammlung in der Gaststätte "Hoferhof"statt. Die üblichen Tops wurden zügig abgehandelt.

Am Samstag, den 13. Mai gab es dann eine Absprache zum Meisterschießen 2017 in der Hoferhof.

Am Sonntag den 14. Mai feierte unser aktives Mitglied Theresa Wegnershausen ihre Konfirmation.

Meisterschießen 2017

Das Meisterschießen der Freischütz-Gesellschaft, im Schützenjahr 2017, fand am Pfingstsamstag, den 3. Juni auf der Schützenanlage in Unterrath statt. Gäste, Passive und aktive Mitglieder schossen auf zwei Vögel und abschließend die Gäste + Passive auf die Platte, den "Gäste Königsschuß" und die Aktiven auf die Platte, den "Meisterschuß" (Königsschuß).

Vogel / Aktive Mitglieder

Linker Flügel:	Andreas Freitag
Rechter Flügel:	Kai Feld
Schweif:	Kai Lemmerz
Kopf:	Markus Beckmann
Rumpf:	Jürgen Rätzel

Meisterschuß

Zum Königsschuß des "Meisterschützen" 2017 meldeten sich dieses Jahr: Kai Lemmerz und Peter Ismael.

Nach einem spannenden Schießen setzte sich Kai gegen Peter durch.



Der Meisterschütze 2017 "Kai Lemmerz"

Anschließend startete die Krönung und Party "Meisterschütze Kai 2017" im Schützenhaus. Der Regimentskönig krönte Kai. Die Gewinner der Pfänder, und der Gästekönig, noch einmal mit Namen aufgerufen, erhielten von Meisterschütze Kai Gutscheine zum Erwerb eigener Wünsche.

Schützen-Tour 2017 nach Varel

Mitte Juni, über Fronleichnam, besuchten die "Freischütz" ihre Freunde in Friesland. Die Tour war wieder einmal ein schöner Ausflug an den Jadebusen. Das Wetter, frühsommerlich, sorgte für Urlaubsstimmung. Ob am Meer, Bootsausflug, Fahrrad-Tour

oder einfach Relexen in Garten-Cafes, für uns eine tolle Sache. Auch bei Gartenfeten unserer Freunde hatten wir viel Spaß.

Sommer-Party 2017

Am 8 Juli feierten die "Freischütz" eine Sommer-Party im Garten von Melanie und Dirk Wegnershausen.

Ein gelungenes und feuchtfröhliches Treffen stärkte den Zusammenhalt der Kompanie bei schönem Wetter.





Feiern war angesagt

Generalappell und Generalprobe 2017

Zum Generalappell des Regiments, am Sonntag den 10. September, traf sich unsere Truppe im Pfarrsaal St. MuK, zu Absprachen, Beförderungen und Ehrungen. Zum neuen Kompanie-Hauptmann wurde Uwe Lemmerz vom Oberst Wilfried Nussbaum befördert. Andreas Freitag zum Ehrenhauptmann ernannt. Marko Smelik und Peter Ismael zum Oberleutnant befördert.

Mittwoch, den 13. September wurde unser Teilstück Kalkumerstraße mit Wimpeln ausgestattet.
Freitag, den 15. September schmückten wir unsere Stammkneipe "Köhler" mit unserem Freischütz-Schild, die Freischütz-Fahne wurde aufgehangen, der Vorplatz mit Girlanden und Wimpel ausgestattet. Das Marine Tambour Korps sorgte für heitere musikalische Stimmung!

Schützenfest 2017

Samstagnachmittag, den 16. September trafen wir uns zuerst in unserem Stammhaus "„Köhler". Nach einer Stärkung machten wir uns auf den Weg zum Treffpunkt an der Hoferhof. Später zogen wir zum Gelände Juppes Pann, zum Feldgottesdienst und großen Zapfenstreich. Nach einer Stärkung bei der Serenade des Regimentskönigspaares ging es endlich im Fackelzug in Richtung Unterrather Kirmes, ins Zelt.





Treffpunkt der „Freischütz" am Stammlokal Köhler



Der Kapellmeister „Kai Lemmerz" bei der Königsserenade in Action !



Geballte Führungskraft der Freischütz und 71-ziger

Am Sonntagmorgen den 17. September war Treffpunkt zum Frühschoppen. Für die Stärkung der Freischütz war traditionell der Meisterschütze des Jahres "Kai Lemmerz" als Gastgeber verantwortlich.

Sternzug, Festzug und Parade waren bei super Wetter eine Augenweide für die Zuschauer. Am Abend übernahmen, nach einigen Ehrungen, die Jungschützen das Programm im Zelt. Eine neue Show, mit schottischen Klängen, sorgte für besonderes Interesse.

Am Montag nahmen wir traditionell am Pfänderschießen und Königsschuß teil. Am Abend, im Zelt, führte unser neuer Hauptmann Uwe Lemmerz, das Meisterschützenkönigspaar Kai Lemmerz und Anna Donat, zur Vorstellung auf die Bühne.



Das Kompanie-Königspaar der „Freischütz" Kai Lemmerz und Anna Donat mit Kompanie-Hauptmann Uwe Lemmerz und seiner Frau Elke.

Zum Abschluß bestaunten wir das farbenprächtige Feuerwerk der Schausteller. Ein herzliches Dankeschön für die Darbietung. Danke auch für die jahrelange Treue zu unserem Schützenfest und der Kirmes an alle Beteiligten, Schausteller, Sanitäter, Schutztruppe und Polizei, von der "Freischütz-Gesellschaft".

Am Dienstag, Gottesdienst in ST. MuK, danach Parade vor der Kirche, Ehrung der Verstorbenen,nach Marsch, später im Festzelt, konnten wir uns über ein leckeres Frühstück freuen. Vielen Dank an unsere Frauen, Silvia Homberg-Ismael, Heidi Rätzel und Danuta Kronenberg für die stilvolle Bewirtung.

Die Kinder hatten an diesem Vormittag zur Schüler- und Pagenkrönung wieder einmal mit Unterstützung und Moderation von Chef Frank Spielmann und Vize Christoph Schulten das Kommando im Zelt übernommen.

Unter starken Applaus der anwesenden Schulklassen und deren Begleitung, der Kompanien und vielen anderen Gästen, wurde die Zeremonie, mit den Beiträgen der Kinder aus den einzelnen Kompanien, aufmerksam verfolgt. Ein weiterer Höhepunkt war zusätzlich unsere junge Fahnenschwenkergruppe mit ihrem neuen Programm.

Am Abend trafen wir uns zum Krönungsball 2017 des Regiments im Festzelt. Nach der Krönung und Geschenkeprocedure unserer neuen Regimentskönigspaare, genossen wir den Schützenfestabschluß im Zelt bis in den frühen Morgen.

Noch eine Versammlung 2017

Die Freischütz veranstalteten am Samstag, den 28. Oktober, eine Versammlung zu finalen Absprachen für das Pokalschießen im Unterrather Schützenhaus und der Jahresabschlußfeier.

Pokalschießen 2017

Die Freischütz veranstalteten am Samstag, den 25. November, das traditionelle Pokalschießen im Unterrather Schützenhaus. Insgesamt nahmen 24 Personen teil.

Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen nahmen die Mitglieder und Gäste das Schießen auf. Während der Veranstaltung wurden die Teilnehmer und Gäste, bei schöner Musik, mit Speisen und diversen Getränken versorgt.

Hier die Ergebnisse nach fünf Schuß, aufgelegt mit dem Luftgewehr (LG):

Den Franz von Papen Pokal, sicherte sich Andreas Freitag mit 9/10/9/10/10 = 48 Ringe,

vor Marko Cmelik 10/10/9/8/9 = 46 Ringe und Kai Lemmerz mit 10/9/9/9/9 = 46 Ringe.

Der Damen-Pokal ging an Heike Venzlaff mit 9/10/10/10/8 = 47 Ringe.

Den Andreas Freitag Pokal, gewann Andreas Freitag mit 7/10/10/10/9 = 46 Ringe, vor Karl-Heinz Schlüter 9/10/9/7/10 = 45 Ringe und Michael Freie mit 8/8/1010/9 = 45 Ringe.

Den Uwe Lemmerz Pokal, holte sich Andreas Freitag mit 10/10/10/9/9 = 48 Ringe, vor Michael Freie 9/10/8/9/10 = 46 Ringe und Marko Cmelik mit 8/8/10/9/10 = 45 Ringe.

Den Peter Ismael Pokal, eroberte sich Kai Lemmerz mit 9/9/10/9/10 = 47 Ringe, vor Andreas Freitag 10/9/9/9/9 = 46 Ringe und Paul Hap mit 9/10/9/7/10 = 45 Ringe.

Den Jungschützen-Pokal gewann Lucie Venzlaff mit 8/10/7/9/8 = 42 Ringe. Es ist schade, das nur Lucie die Jugend vertrat. Wir hoffen, das nächstes Jahr die Beteiligung der Jugend besser wird.

Zum guten Schluß schoß jeder Teinehmer noch einmal auf die umgedrehte Scheibe. Für die Besten gab es einen besonderen Pokal mit zusätzlichen Preis. Bei den Männern siegte Karl-Heinz Schlüter mit einer 10, bei den Damen Melanie Wegnershausen mit einer 7.

Die Siegerehrung mit Pokal- und Preisübergabe sorgte noch einmal für Hochstimmung und viel Applaus.

„DJ Kai" heizte der Gesellschaft noch einmal richtig ein.

Es wurde getanzt und gefeiert bis in den frühen Morgen.

Herzlichen Dank von den Freischütz, an alle Gäste, die an unserer Veranstaltung teilgenommen haben.





Die glücklichen Sieger

Eine traurige Nachricht im Dezember 2017

Am 01. Dezember ist unser Kamerad Bernd Beckmann nach langer Krankheit verstorben. Am 01. Januar 2018 wäre er 40 Jahre Mitglied bei den Freischütz und im Regiment gewesen. Wir werden ihn nie vergessen und immer im Herzen unserer Gesellschaft behalten.

Jahresabschluß 2017

Zum Jahresausklang, trafen sich die "Freischütz" und ihre Gäste am 16. Dezember in der "Hoferhof". In gemütlicher Runde wurde über das Schützenjahr 2017 gesprochen. Zum Schluß ein "Prosit" auf das kommende Schützenjahr 2018

Jubiläum 2018

Wir gratulieren

70 Jahre Freischütz-Gesellschaft am 01. Januar: Dorothea Beckmann (passiv)

25 Jahre Freischütz-Gesellschaft am 01. Juli: Melanie Wegnershausen (aktiv)

Anzeige



Runde Geburtstage 2018

Wir gratulieren
30 Jahre am 12. September: Kai Lemmerz (aktiv)
40 Jahre am 19. Juli: Markus Beckmann (aktiv)
60 Jahre am 04. August: Elke Lemmerz (passiv)
80 Jahre am 06. April: Dany Kronenberg (passiv)

Schützenjahr 2018

Titularfest und Versammlungen 2018

Traditionell starteten wir, mit unserem Regiment, in das neue Schützenjahr 2018, mit dem "Titularfest". Der Gottesdienst, in der Kirche "St. Maria unter dem Kreuze", anschließende Treffen im "Pfarrheim" und in der "Hoferhof", sowie im Stammhaus "Köhler".
Am Samstag, den 28. Februar, fand unsere Jahreshauptversammlung in der Gaststätte "Hoferhof"statt. Nach Abhandlung der üblichen Tops und Ehrung unserer Verstorbenen, gab es noch in gemütlicher Runde, einiges zum Schützenjahr 2018 zu besprechen.
Am 14. März folgte eine weitere Versammlung über erste Planungen und Entscheidungen Meisterschießen 2018.
Im Monat März verstarb unser passives Mitglied Dorothea Beckmann. Ehrenhauptmann Willi Beckmann hat nun seine geliebte Frau bei sich im Himmel. Die Freischütz verlieren eine treue Seele nach 70 Jahren Mitgliedschaft. Wir werden Dorchen inmmer in Erinnerung, in unseren Herzen behalten.

Meisterschießen 2018

Das Meisterschießen der Freischütz-Gesellschaft, im Schützenjahr 2018, fand am Pfingstsamstag, den 14. Mai auf der Schützenanlage in Unterrath statt. Gäste, Passive und aktive Mitglieder schossen auf zwei Vögel und abschließend die Gäste + Passive auf die Platte, den "Gäste Königsschuß" und die Aktiven auf die Platte, den "Meisterschuß" (Königsschuß).

Königsschuß / Gäste + Passive Mitglieder
Zum Schießen um den Gäste+Passive Mitglieder König meldeten sich 21 Schützen. König wurde im ersten Durchgang Regimentskönig Siggi Klenke.

Vogel / Aktive Mitglieder

Linker Flügel:	Peter Ismael
Rechter Flügel:	Marko Cmelik
Schweif:	Melanie Wegnershausen
Kopf:	Markus Beckmann
Rumpf:	Andreas Freitag

Meisterschuß
Zum Königsschuß des "Meisterschützen" 2018 meldeten sich dieses Jahr: Marko Cmelik, Peter Ismael, Uwe Lemmerz und Markus Beckmann.

Markus setzte sich im sechsten Durchgang gegen die Konkurrenz durch.



Der Meisterschütze 2018 "Markus Beckmann"

Anschließend wurde Markus als neuer "Meisterschütze 2018" gekrönt. Die Königskette wurde Ihm vom 1. Vorsitzenden Jürgen Rätzel für ein Jahr übergeben.
Die Gewinner der Pfänder, noch einmal mit Namen aufgerufen, wurde ein Gutschein überreicht. Ebenso dem neuen König der Gäste + Passive, Siggi Klenke.



Die Gewinner der Pfänder

Terralia





HAUSMEISTERDIENST

GARTEN-& LANDSCHAFTSBAU

KOMMUNALE DIENSTLEISTUNGEN

UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Wir sind gerne für Sie da.

Telefon 0 21 02 - 559 57 27

Aus dem Leben der Gesellschaften

Freischütz Gesellschaft

Eine weitere Versammlung 2018

Am 25. August fand in der Gaststätte "Hoferhof" eine außerordentliche Versammlung der "Freischütz" statt. Finale Absprachen zum Schützenfest und Pokalschießen standen auf der Tagesordnung um einen sauberen koordinierten Ablauf zu gewährleisten.

Generalappell und Generalprobe 2018

Zum Generalappell des Regiments, am Samstag den 08. September, traf sich unsere Truppe im Schützenzelt, zu Absprachen, Beförderungen und Ehrungen.
Am Sonntag den 09. September, waren wir bei der Fahnenweihe der neuen Fahne der Grenadiere, in der Kirche St. Bruno, dabei. Anschließend marschierten wir im Regiment zum Zelt. Eine große Feier zum 70 jährigen Jubiläum des MTK war angesagt. Zum Abschluß die Verabschiedung von Oberst Wilfried Nussbaum, der vom Vorstand zum Ehrenoberst ernannt wurde.
Dienstag, den 11. September wurde unser Teilstück Kalkumerstraße mit Wimpeln ausgestattet.
Freitag, den 14. September schmückten wir unsere Stammkneipe "Köhler" mit unserem Freischütz-Schild, die Freischütz-Fahne wurde aufgehangen, der Vorplatz mit Girlanden und Wimpel ausgestattet. Das Marine Tambour Korps sorgte für heitere musikalische Stimmung!



Generalprobe Stammhaus Köhler

Schützenfest 2018

Samstagnachmittag, den 15. September trafen wir uns zuerst in unserem Stammhaus "„Köhler". Nach einer Stärkung machten wir uns auf den Weg. Antreten des Regiments an der Piwipp, Marsch zur Serenade des Regimentskönigspaares, anschließend Marsch zur Kirmes ins Festzelt, wo dieses Jahr die Messe stattfand. Nach göttlichen Segen ging es zur Jägerklause am Schießstand, zur offiziellen Eröffnung der Unterrather Hahne Kirmes 2018.
Am Sonntagmorgen den 16. September war Treffpunkt zum Frühschoppen im Stammhaus "Köhler". Für die Stärkung der Freischütz war traditionell der Meisterschütze des Jahres "Markus Beckmann" als Gastgeber verantwortlich.
Sternzug, Festzug und Parade waren bei super Wetter schön anzusehen.
Am Abend übernahmen, nach einigen Ehrungen, die Jungschützen das Programm im Zelt. Hiermit Applaus von den Freischütz für eine gelungene Darbietung.

Anzeige



Am Montag nahmen wir traditionell am Pfänderschießen teil. Am Abend, im Zelt, führte Jürgen Rätzel, das Meisterschützen-Königspaar Markus Beckmann mit seiner Ilona, zur Vorstellung der Königspaare auf die Bühne. Zum Abschluß bestaunten wir das farbenprächtige Feuerwerk der Schausteller. Ein herzliches Dankeschön für die Darbietung. Danke auch für die jahrelange Treue zu unserem Schützenfest und der Kirmes an alle Beteiligten, Schausteller, Sanitäter, Schutztruppe und Polizei, von der "Freischütz-Gesellschaft".

Am Dienstag, Gottesdienst in ST. MuK, danach Parade vor der Kirche, Ehrung der Verstorbenen,nach Marsch, später im Festzelt, konnten wir uns über ein leckeres Frühstück freuen. Vielen Dank an unsere Frauen, Heidi Rätzel, Silvia Homberg-Ismael und Renate Neumann für die stilvolle Bewirtung.
Die Kinder hatten an diesem Vormittag zur Schüler- und Pagenkrönung wieder einmal mit Unterstützung und Moderation von Chef Frank Spielmann und Vize Christoph Schulten das Kommando im Zelt übernommen. Unter Applaus der anwesenden Schulklassen und deren Begleitung, der Kompanien und vielen anderen Gästen, wurde die Zeremonie, mit den Beiträgen der Kinder aus den einzelnen Kompanien, sowie auch einige musikalische Darbietungen eine gelungene Vorführung.
Am Abend trafen wir uns zum Krönungsball 2018 des Regiments im Festzelt. Nach der Krönung und Geschenke-Procedure unserer neuen Regimentskönigspaare, genossen wir den Schützenfestabschluß im Zelt bis in den frühen Morgen.

Pokalschießen 2018

Die Freischütz veranstalteten am Samstag, den 27. Oktober, das traditionelle Pokalschießen im Unterrather Schützenhaus. Insgesamt nahmen 25 Personen teil.
Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen nahmen die Mitglieder und Gäste das Schießen auf.
Während der Veranstaltung wurden die Teilnehmer und Gäste, bei schöner Musik, und diversen Getränken versorgt.

Hier die Ergebnisse nach fünf Schuß, aufgelegt mit dem Luftgewehr (LG):
Den Franz von Papen Pokal, sicherte sich Andreas Freitag mit 8/9/10/9/8 = 44 Ringe, vor Melanie Wegnershausen 10/9/8/8/8 = 43 Ringe und Marko Cmelik mit 8/9/7/10/7 = 41 Ringe.

Der Damen-Pokal ging an Melanie Wegnershausen mit 10/9/10/8/7 = 44 Ringe.

Den Andreas Freitag Pokal, gewann Klaus Friedrichs mit 9/9/10/10/9 = 47 Ringe, vor Hansi Knuppertz 10/8/9/10/9 = 46 Ringe und Sascha Dinser mit 10/8/8/9/9 = 44 Ringe.

Den Uwe Lemmerz Pokal, holte sich Karl-Heinz Schlüter mit 10/10/9/10/8 = 47Ringe, im Stechen 10, vor Sascha Dinser 10/8/10/9/10 = 47 Ringe, im Stechen 9, und Andreas Freitag mit 10/9/9/10/8 = 46 Ringe.

Den Peter Ismael Pokal, eroberte sich Klaus Friedrichs mit 8/10/10/10/8 = 46 Ringe, vor Sascha Dinser 7/9/10/9/10 = 45 Ringe und Sebastian Haederich mit 8/10/10/8/9 = 45 Ringe.

Anzeige



Frisör ANDREA
Montags geschlossen
Dienstag-Freitag: 9:00 bis 18:00
Samstag: 9:00 bis 14:00

Kalkumer Str.42
40468 Düsseldorf

Andrea Bresgen
TIGI Creativ-Team

Telefon 0211 - 420795
andrea.bresgen@web.de

Den Jungschützen-Pokal gewann Kevin Dinser mit 9/9/9/10/9 = 46 Ringe.
Den 2. Platz belegte Jasmin Knuppertz mit 9/8/9/7/8 = 41 Ringe. Der 3. Platz ging an Gina Dinser mit 8/9/6/8/7 = 38 Ringe.
Die Gewinner des 2. und 3. Platzes konnten sich über Trost-Preise freuen.
Zum guten Schluß schoß jeder Teinehmer noch einmal auf die umgedrehte Scheibe. Für die Besten gab es einen besonderen Pokal.
Bei den Männern siegte Sebastian Haederich mit einer 10, bei den Damen Michele Dinser mit einer 9.
Die Siegerehrung mit Pokal- und Preisübergabe sorgte noch einmal für Hochstimmung und viel Applaus.
Herzlichen Dank von den Freischütz, an alle Gäste, die an unserer Veranstaltung teilgenommen haben.



Die glücklichen Pokalsieger

Jahresabschluß 2018

Zum Jahresausklang, trafen sich die "Freischütz" und ihre Gäste am 15. Dezember im Stammhaus "Köhler". In gemütlicher Runde wurde über das Schützenjahr 2018 gesprochen. Uwe Lemmerz und Melanie Wegnershausen dankte unser 1. Vorsitzender Jürgen Rätzel für 25 Jahre Freischützgesellschaft und überreichte die Silberne Ehrennadel an die Jubilare. Zum Schluß ein "Prosit" auf das kommende Schützenjahr 2019.

Jubiläum 2019

Wir gratulieren
25 Jahre Freischütz-Gesellschaft am 01. September: Kai Lemmerz (aktiv)

Runde Geburtstage 2019

Wir gratulieren
40 Jahre am 25. Juni: Melanie Wegnershausen (aktiv)
60 Jahre am 11. August: Uwe Lemmerz (aktiv)
60 Jahre am 12. November: Sarina Wimmer (passiv)

Auch die nicht so schöne Seite des Lebens haben wir nicht vergessen und wollen wir in stiller Trauer und Mitgefühl, für alle Verstorbenen und ihren Familien im Regiment gedenken. Den Schützen, Gönnern und Gästen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht an unseren Feiern teilnehmen konnten, wünschen wir gute Besserung, damit sie bald wieder dabei sind.
An alle Schützen der St. Seb. Schützenbruderschaft, der Unterrather und Lichtenbroicher Bevölkerung mit ihren Familien, allen Sponsoren, Gönnern und Gästen:
Auf ein schönes, gesundes und erfolgreiches Schützenjahr 2019, mit herzlichen Grüßen der „Freischütz-Gesellschaft" und Gut Schuß !!!

Peter Ismael

Anzeige



. . . seit 1929 Partner der Gastronomie

Elspass Automaten

- Automatenaufstellung
- Gaststättenvermittlung
- Planung & Beratung

www.elspass.net

Elspass Automaten
GmbH & Co.KG
Rather Broich 27
40472 Düsseldorf

Tel. 0211–90 49 3-0
Fax 0211–90 49 3-33

e-mail:
info@elspass.net

Warum sich „Jeck“ machen bei Umzugsfragen - lieber direkt mit:

Franz Münch OHG
MÖBELSPEDITION



40468 Düsseldorf-Kieshecker Weg 151
Telefon: Büro 0211-41 98 98

seit 1924
Familienbetrieb

AMÖ-Spediteure
Die Möbeltransport-Experten

Telefax: 0211-41 02 49
Internet: www.muench-umzuege.de



Möbeltransporte · Möbel-Fernumzüge · Möbel-Lagerung

Jahresberichte der Garde-Schützen Comp. Unterrath 1925

Liebe Visierleser,

bedingt durch die Neuerungen des Datenschutzgesetzes wurden im letzten keine Gesellschaftsartikel veröffentlicht. Da wir allerdings der Meinung sind, dass es Ereignisse und Personen gibt, welche es verdient haben erwähnt und genannt zu werden, berichten wir in dieser Visierausgabe über die Ereignisse 2017 und 2018.

Titularfest 21.01.2017

Unter den musikalischen Klängen des Marine-Tambour-Korps marschierten wir zum Gottesdienst. Nach der Messe ging es ins Pfarrheim, wo es mittags eine Stärkung vom Regimentskönigspaar Wolfgang und Reinhild Ohlberg gab. Hierfür nochmals recht herzlichen Dank. Der Vatertag für die Schützen (wie das Titularfest auch genannt wird) beendeten wir dann im Vereinslokal „Köhler".

Jahreseinklang der Garde-Schützen am 04.02.2017

Einen Jahreseinklang richteten wir im Haus Köhler aus. Hierzu konnten wir auch zahlreiche Passive willkommen heißen. Nach der Begrüßung durch unseren 1.Vorsitzenden Alexander Elsen fing der gemütlichere Teil an.

Nach dem Essen meinte unser Spieß Michael van der Fels, uns für das vergangene Jahr bestrafen zu müssen. Da es die Spieße bei der Garde recht schwer haben, überhaupt ein Manko an Uniform und Benehmen festzustellen, dichtete er sich mit Mühe ein paar Fehler der einzelnen Kameraden zusammen. Auch dies übersteht ein Gardist ohne zu murren oder mit dem Mundwinkel zu zucken.

Nachdem alle Ihre Strafen beglichen hatten, wurde es ein wunderschöner, geselliger und unterhaltsamer Abend.

Jahreshauptversammlung vom 06.03.2017

Einstimmig wurde unser 1.Vorsitzender Alexander Elsen in seinem Amt bestätigt. Der Kassierer Klaus Lambertz wurde zum Hauptmann der Gesellschaft gewählt. Alle nahmen die Wahl an.

Versammlung und Ehrenmitgliedschaftsernennung / Friedrich Neuhaus am 12.05.2017

Es war mal wieder soweit, „Wir sind dann mal weg zum Friedrich Neuhaus „wat" grillen." Diese Worte hören die meisten Frauen unserer Gesellschaft jedes Jahr. Nur in diesem Jahr war es etwas Besonderes. Aber von Anfang an erzählt. Bei Friedrich angekommen, wurde man von einer leichten Spiritusfahne empfangen. Diese kam von der leise dahin knisternden Grillkohle.nHerzlichst empfangen wurden wir wieder von Ute und Friedrich Neuhaus, vorbei am Grill im verglasten Winterchalet.

Nach dem einen oder anderen Bierchen und einer kleinen Versammlung bedankte sich der 1.Vorsitzende für die Einladung und wies darauf hin, dass heute ein besonderer Tag wäre. Es waren nun 30 Jahre infolge, dass die Garde-Schützen einer Einladung der Fam. Neuhaus folgten. Angefangen hat es mit Fritz Neuhaus sen. und nun fortgeführt von seinem Sohn Friederich.

Aus diesem Anlass verlas Alexander Elsen einen Dankesreim (s.unten) und überreichte unserem Gönner und Freund die Ehrenmitgliedschaftsnadel. Eine Urkunde und einen Geschenkgutschein gab es obendrein. Sichtlich gerührt bedankte sich unser neues Ehrenmitglied bei den Kameraden.

Nach dem wir uns vom wohlriechenden Grillgut gestärkt hatten, kam das traditionelle und gefürchtete Knobeln aus der Hand. Nach dreißig Jahren Training im Knobeln, blieb unser neues Ehrenmitglied doch bei dem ein oder anderen Kameraden etwas länger stehen und verzweifelte so manchesmal. Am Ende gab es nur einen Sieger und der hieß Geselligkeit. Für den wunderschönen Abend nochmals einen herzlichen Dank.



Lieber Friedrich,

nun sitzen wir zum 30. Mal im Hause Neuhaus hier bei Dir, und Du hast uns wieder eingeladen zu gutem Essen und kühlem Bier. Die Freundschaft welche Dein Vater mit den Garde-Schützen damals hat begonnen, hast Du zu unserer Freude übernommen. Als guten Gastgeber kennen wir Dich, und nicht nur aus diesem Anlass mögen wir unseren Friedrich. Deine Sachlichkeit und Ruhe die schätzen wir und haben dadurch großen Respekt vor Dir.

Mit kleinen Reden aber großer Überzeugungskraft, so hast Du uns wieder auf einen ruhigen Weg gebracht. 2004 hast du deine passive Mitgliedschaft bei uns übernommen, und wir haben nicht nur einen großzügigen Sponsor mit Dir gewonnen. Damit die Freundschaft zu den Gardisten niemals auseinander klafft, darum würdigen wir Dich heute mit unserer Ehrenmitgliedschaft. Möge unsere gegenseitige Verbundenheit ewig Bestand haben!

Königsschießen der Garde-Schützen am 21.05.2017

Ab 11h fanden sich die ersten Gäste auf dem Schützenplatz ein. Gegen 12h begrüßte unser Vorsitzender die Gäste und Ehrenmitglieder Weise und wies auf das von unseren Frauen gespendete Kuchenbuffet hin. Danach fing es auch schon an mit den ersten Schüssen auf die Pfänder.

Nachdem die Vögel gerupft waren, begann man um die Königswürde zu ringen.

Vogel der Aktiven:

Kopf:	Kai Scharfenort
rechter Flügel:	Norbert Lerm
linker Flügel:	Michael van der Fels
Schwanz:	Volker Wank
Klotz:	Wilfried Stellhorn
König:	Berni van der Fels

Damenvogel:

Kopf:	Brigitte Lambertz
Rechter Flügel:	Adelheid Pasch
Linker Flügel:	Monika Wank
Schwanz:	Gisela Sokolski
Klotz:	Rita Scharfenort
Damenkönigin:	Hedwig Rosenberg

Preisvogel:

Kopf:	Reinhild Ohlberg
Linker Flügel:	Alexander Elsen
Rechter Flügel:	Alberta Weidemann
Schwanz:	Alexander Baur
Klotz:	Wolfgang Ohlberg
Passiv-König:	Wolfgang Ohlberg

Mit etwas Pudding in den Beinen betraten die Königsaspiranten Berni van der Fels, Alexander Sokolski, Norbert Lerm und Alexander Elsen das umgitterte Areal. Nach ungezählten „ahhhhhs" und „ohhhhs" schritt Berni van der Fels, die niederländische Nationalhymne summend (das ist ein Gerücht lt. unserem Vorsitzenden) Richtung Schießstand. Mit Ruhe und Besonnenheit zielte er und traf die Platte mit einem hervorragenden Schuss von der Halterung. Mit einem Glänzen in den Augen drehte er sich zu den jubelnden Kameraden um, die schon jubelnd und Händedrückend auf ihn zukamen. Nach dem leckeren Essen wurden die Pfänderschützen ausgezeichnet und die neuen Würdenträger noch einmal vorgestellt. Ein langer und gelungener Tag neigte sich dem Ende zu, und so saß man noch ein paar gemütliche Stunden beieinander.

Schützenfest Stockum 04.06.2017

Das Husaren Schwadron aus Stockum hatte uns am Pfingstsonntag, anläßlich ihres 60. Jubiläums und verschiedenen Königswürden im Regiment Stockum, eingeladen. Stolze 10 Gardisten trafen sich um 10h vor der Gaststätte Kastanie und gingen dann geschlossen zum Biwak, wo wir herzlich aufgenommen wurden und mit Flüssigkeiten sowie fester Nahrung versorgt wurden. Um die Mittagszeit machten wir uns mit den Husaren auf den Weg zum Festzug. Nach überstandener Parade und lobender Worte unserer Gastgeber, ging es dann für uns zum Festzelt, in welchem wir noch gemeinsam schöne Stunden verbrachten. Den Husaren gilt unser Dank für die kameradschaftliche Aufnahme und die tolle Verpflegung.

Hochzeit von Manuela und Alexander Elsen 19.07.2017

Das wohl schönste Ereignis war die Hochzeit unseres Kameraden Alexander Elsen mit seiner Manu. An diesem sehr schwülen Mittwochmittag fanden wir uns in Paradeuniform auf dem Vorplatz des Rathauses ein. Die Trauung übernahm unser Oberbürgermeister Thomas Geisel im Jan Wellem Saal. Nach mehreren Schwitzattacken einiger Kameraden, traten so langsam ein paar Gäste, die mit im Rathaus waren zu uns auf den Vorplatz. Der Hauptmann gab den Befehl sich vor dem Rathauseingang im Spalier aufzustellen. Immer mehr Gäste strömten aus dem Rathaus heraus, nur die Hauptakteure ließen sich sehr viel Zeit. Nach sechs Litern Körperflüssigkeitsverlust trat unser Brautpaar vor die wartenden Gäste. Unter den Klängen der Kapelle Ardo und den Trommelklängen von Wadokyo stand das frisch vermählte Brautpaar mit ihrer Tochter Lucia-Maria glücklich vor Familie, Freunden, einer Abordnung des Derendorfer Tambourcorps und den stolzen Gardisten.





Aus dem Leben der Gesellschaften

Garde Schützen

Nach den Gratulationen und dem Sektempfang braute sich am Himmel etwas zusammen. Im strömenden Regen und donnernden Applaus vom Petrus, ging es geschwind, obwohl dieser Zwischenstop nicht geplant war, in den „Goldenen Kessel" der Hausbrauerei Schumacher, in welchem man uns einen Teil der besetzten Räumlichkeiten frei machte. Dort erfuhren wir, dass die Verantwortlichen des Düsseldorfer Schützenfestes für ungewisse Zeit den Kirmes- und Fährbetrieb eingestellt hatten. Für die Garde und den Gästen war es kein Problem sich hier noch etwas länger aufzuhalten, saßen wir doch schön trocken und gut bewirtet hier. Durch den tollen und spontanen Einsatz der Familie Schnitzler-Ungermann und ihren Mitarbeitern wurden wir hervorragend mit Speis´ und Trank versorgt. Gott sei Dank entschied sich der Wettergott noch anders. Der Himmel zog nach einiger Zeit auf, und so ging es mit der Fähre zur eigentlich geplanten Lokation, in die Schumacher Scheune, in der noch einige Highlights auf uns warteten.

Anzeige



Vielen lieben Dank an Euch zwei für diesen gelungenen Tag, welchen wir mit erleben durften. Wir die Garde-Schützen wünschen für die Zukunft alles, alles Gute.

Krönungsball der Garde-Schützen am 19.08.2017:

Ab 10h trafen sich einige Kameraden nebst Frauen zum Schmücken im Schützenhaus. Gegen 18.30h füllte sich so langsam das Schützenhaus mit unseren Gästen. Für Stimmung sorgte wie im letzen Jahr die Kapelle Voice-Live, welche ab 19h aufspielte. Mit der Begrüßung eröffnete unser Hauptmann Klaus Lambertz den Krönungsball. Nachdem einige Tanzserien gespielt wurden, übernahm unser 1.Voritzender Alexander Elsen die Endkrönung des scheidenden Passiven-Königspaares Christian Kloft und seiner Frau Bianca. Zum neuen Passiven-Königspaar krönte er Wolfgang und Reinhild Ohlberg. Alexander Elsen wünschte dem neuen Königpaar ein schönes Jahr im Kreise der Garde-Familie.



Wolfgang und Reinhild Ohlberg



Passive Mitgliedschaft:
40 Jahre Roswitha Geisen
25 Jahre Fritz Hackmann



Thron mit Swen Schoeneis, Anneliese Ufer und Berni van der Fels

Dann war es soweit und unsere Aktiven waren an der Reihe. Der 1.Vorsitzende bedankte sich beim scheidenden König Swen Schoeneis und krönte unser neues Königspaar Berni van der Fels mit seiner Anneliese.

Nach ein paar Tanzeinlagen wurde es noch einmal still im Schützenhaus, denn es kam zum nächsten Höhepunkt an diesem Abend. Nach einer eindrucksvollen und wirklich ausführlichen Laudatio von Alexander Elsen, bat er Christoph Schulten zu sich nach vorne. Da die Garde-Schützen seit dem Tode von Hubert Jeuken im September 2013 keinen Protektor mehr hatten, wurde Christoph Schulten zum neuen Protektor „Schutzpatron" der Garde-Schützen ernannt. Nach Auszeichnung durch Urkunde und Nadel, ergriff er sichtlich gerührt das Mikrofon und alle lauschten seinen Worten. Als alle Freudentränen getrocknet waren, wurde es noch bis spät in die Nacht ein toller Abend.



Protektor Christoph Schulten mit Hauptmann und Vorsitzenden

Allen Teilnehmern ein besonderer Dank für die Ruhe während des offiziellen Teils.

Leider gibt es in einen Vereinsleben nicht nur Freud´, sondern auch Leid So verstarb am 10. September 2017 Renate Stellhorn, Ehefrau unseres Ehrenhauptmanns und Ehrenmitgliedes Wilfried, nach langer schwerer Krankheit.

Renate war bereits 1964/65 Regimentskönigin der Unterrather Bruderschaft und begleite ihren Mann in den folgenden Jahrzehnten fünfmal als Kompaniekönigin auf den Thron. Sie war Mutter der Kompanie und organisierte über ein halbes Jahrhundert lang mit den Damen der Gesellschaft so manche Veranstaltung der Garde-Schützen Comp.

Wir werden Renate stets in guter Erinnerung halten und wünschen unserem Wilfried und seiner Tochter Beate weiterhin viel Kraft.

Schützenfest vom 16.09. – 19.09.2017

Am Freitag vor Kirmes trafen sich die üblichen Hochseilartisten, um den Klinkenvorplatz zu schmücken. Normalerweise schmücken wir mit unseren befreundeten Kameraden aus den Hubertus-Jägern je eine Seite des Staßenverlaufs. Da auf ihrer Seite eine Baustelle und das Schmücken dort unmöglich war, verrichteten wir unsere Arbeiten, ohne danach das all so beliebte Bierchen mit den Hubertus-Jägern zu trinken. Dann kam der lang ersehnte Kirmessamstag und wir trafen uns zum Antreten auf dem Klinkenvorplatz.

Unser Spieß Michael van der Fels kontrollierte den perfekten Sitz unserer Uniformen und musste enttäuscht feststellen, dass wie im jeden Jahr nichts zu bemängeln war. Dann ertönte auch schon die „liebliche" Stimme von unserem Oberst Willfried Nußbaum, der den Abmarsch zum Feldgottesdienst befahl.

Nach dem dortigen Zapfenstreich marschierten wir unter den Klängen der Musik zur Königsserenade, bei welcher wir mit kühlen Getränken und warmer Bockwurst versorgt wurden. Unseren besonderen Dank für die gute Bewirtung an das Regimentskönigspaar Wolfgang und Reinhild Ohlberg. Gegen 19.45h marschierte das Regiment Richtung Schützenplatz. Dort begrüßte der 1.Chef Frank Spielmann die Majestäten und Ehrenmitglieder. Bei musikalischer Unterhaltung ließ man den 1. Kirmestag ausklingen.

Kirmessonntag:

Zum Platzkonzert der Marine-Gesellschaft, traf man sich am Kirmessonntag „An der Piwipp" Gemeinsam mit den Kameraden der Marine nahm man im Laufe des Vormittags ein gutes Mittagesen ein. Wie im letzten Jahr, konnten wir wieder mit zwei Gastläufern unsere Reihen verstärken und uns der Unterrather Bevölkerung zeigen. In der Pause vor der Parade organisierte unser Hauptmann Klaus Lambertz für die Kameraden Getränke und kleinere Leckereien. Danke hierfür auch an seine Frau Brigitte. Bei der anschließenden Parade führte uns unser Hauptmann mit Haltung und Disziplin an den Majestäten, dem Vorstand und den Ehrengästen vorbei. Nach dem Kronprinzenschuß ließen wir den Tag, unterhalten durch das Abendprogramm langsam und gemütlich ausklingen.

Kirmesmontag:

Gegen 11h traf man sich bei „Stefan" auf der Beedstraße zum Mittagessen. Geschlossen ging es dann zum Antreten auf den „Klinkenvorplatz". Pünktlich und mit einer nicht mehr ganz so lieblichen Stimme befahl der Oberst den Abmarsch zum Festplatz.

Während des Pfänderschießens, welches bei strömenden Regen stattfand, versammelten sich die Gardisten in der „Jägerklause". Es war trotz des ungemütlichen Wetters ein schöner Nachmittag im Kreise der Kameraden. Nach dem Königsschuß erwarteten uns unsere Frauen bereits wieder im Schützenzelt zum „Ball der Könige". Unter den Klängen des „Gardemarsches" brachte unser Hauptmann unser Kompaniekönigspaar Berni und Anneliese auf den Thron.



Bei viel Musik und Tanz ließen wir auch hier den Kirmesmontag ausklingen.

Kirmesdienstag:

Geschlossen marschierte das Regiment um 9.15h zum Ökumenischen Gottesdienst in unsere Pfarrkirsche St.Maria unter dem Kreuze. Nach der Parade, vorbei an den neuen Majestäten und dem Vorstand, ging es zur Kranzniederlegung. Danach marschierten wir zum Schützenzelt, wo uns ein köstliches Frühstück erwartete.

Unseren Frauen, die seit Jahrzenten das Frühstück für uns zubereiten sei hier einmal Dank zu sagen.

Während des Vormittags wurden unsere neuen Pagen-und Schülerkönigspaare gekrönt und die Pfänderschützen ausgezeichnet. Danksagen möchten wir an dieser Stelle auch einmal unserer Jugend und den Schülern/innen der ortansässigen Grundschulen, für die bunten und klangvollen Showeinlagen, welche diesen Dienstagmorgen alljährlich verschönern. Gegen 14h endete ein unterhaltsamer Frühschoppen. Zum Krönungsball traf man sich wieder um 18h im festlich geschmückten Festzelt.

Nach dem Einzug der Königspaare und des Vorstandes nebst Ehrengästen begann unser 1.Chef Frank Spielmann und der 2.Chef Christoph Schulten mit der Begrüßung. Ab 21h erfolgten die Krönungen der Königspaare und der Zapfenstreich. Somit neigte sich der letzte Schützenfesttag dem Ende zu.

Kirmesmittwoch:

Am Kirmesmittwoch schmückte man wieder den Klinkenvorplatz ab. Den traditionellen Kirmesausklang gab es an diesem Tag nicht, da man für 2017 eine Jahresabschlussfeier geplant hatte.

Besuch der verstorbenen Kameraden am 01.11.2017

Am 01.11.2017 um 10.30h trafen wir uns am Haupteingang des Unterrather Friedhofs und gedachten unsere verstorbenen Kameraden.

Kirmesausklang/Jahresabschluss Feier am 16.12.2017:

Da wir unseren Kirmesmittwoch nach mehr als 60 Jahren und nach den harten Kirmestagen so nicht mehr gestalten wollten, luden Alexander und Manuel Elsen ab 18h in ihren Räumlichkeiten ein. Nachdem alle Plätze an Theke und Tischen belegt waren, begrüßte unser 1.Vorsitzender Alexander alle Anwesende und blickte auf ein erfolgreiches Jahr der Garde-Schützen zurück.

Anzeige

Autohaus Clemens
Ihr Partner am Airport



Tiefenbroicher Weg 12 – 40472 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 405698 - 0 – www.vw-clemens.com



Eine leckere Auswahl an Eintöpfen wie Erbsen und Gulaschsuppen wurde von den Kameraden vor Ort erhitzt und mit frischen Fladenbroten den hungrigen Gästen am extra aufgestellten Buffettisch kredenzt. Wer mochte, konnte auch die Gulaschsuppe kalt verspeisen, da es der Vorsitzende versäumte den Stecker in die dafür vorgesehene Warmhalteplatte zu stecken.

Nach ein paar Gläsern Schumacher Alt (was wärmer war als die Suppe / kleiner Scherz am Rande!!) kündigte sich so langsam die Bestrafung durch unseren Spieß an. Michael übernahm das Wort und wir lauschten seinen Ausführungen. Waren die Kameraden 2017 so diszipliniert oder hatte sich der Spieß nicht genügend vorbereitet? Er konnte an diesen Abend nur wenige Schandtaten über uns berichten. Im nächsten Jahr so erwähnte er, wären wir alle dran und er würde mit neuster Taktik aufwarten. Nun denn, wir harren der Dinge die da kommen werden.

Nachdem die Bestrafung schnell von statten ging, wandten wir uns dem gemütlicheren Teil des Abends zu. Da die Garde-Schützen auch ein Umweltbewusstsein haben, sahen einige Kameraden und deren Frauen angebrochene und volle Flaschen hochprozentiges, welches sicherlich irgendwann schlecht werden würde. Ich möchte hier nicht ins Detail gehen, aber sagen wir mal so, wir haben an diesen Abend ein Stück weit die Welt gerettet und die ein oder andere „Pulle" geleert. Für jeden Umweltaktivisten geht auch mal ein Abend zu Ende. Danke an Alexander und Manu für das Überlassen ihrer Räumlichkeiten, wir hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.







2018
Titularfest

Am 21.01.2018 feierten wir unser Titularfest. Nach dem Gottesdienst versammelten sich die Mitglieder der Bruderschaft im Pfarrheim. Dort gab es eine Stärkung vom unserem Regimentskönigspaar Siegfried und Martina Klenke. Für das hervorragende Mittagessen nochmals recht herzlichen Dank.

Jahreshauptversammlung der Gesellschaft

Am 09.04.2018 hielten wir unsere Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Köhler ab. Anwesend waren 12 Aktive-Mitglieder, sowie unser Protektor Christoph Schulten.

Volker Wank wurde als Schriftführer für weitere drei Jahre bestätigt. Auch unser 2. Schießleiter Axel Pasch wurde wiedergewählt. Beide Kameraden nahmen ihre Wahlen an.

Anzeige

HAARSTUDIO
NUNNENDORF
Am Königshof 15
40472 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 42 84 94
Di.- Fr. 09.00 Uhr - 16.30 Uhr / Sa. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten nur nach Terminvereinbarung

Einladung unseres Ehrenmitgliedes Friedrich Neuhaus am 04.05.2018

... und jährlich grüßt das Knobeltier!!

Es war mal wieder soweit, und wir folgten einer Einladung von Friedrich Neuhaus. Mit knurrenden Mägen und trockenen Zungen, versammelten sich die Kameraden in den Räumlichkeiten unseres Ehrenmitgliedes, welcher uns herzlich Willkommen hieß. Im verglasten Winterchalet überreichte unser Vorsitzender Alexander Elsen ein kleines Mitbringsel und dankte im Namen der Kameraden für die alljährliche Einladung. Anschließen hielt man eine kleine Monatsversammlung ab und ließ den Abend bei lustigen, ernsten und informativen Gesprächen ausklingen.

Königsschießen der Garde-Schützen Comp.

Am 12.05.2018 um 12 h trafen sich die Kameraden zum Aufbau im Schützenhaus. Gegen 14 h begrüßte unser 1.Vorsitzender Alexander Elsen die Gäste und Ehrenmitglieder und wies auf das von unseren Frauen gespendete Kuchenbuffet hin. Danach begann man mit dem Schießen auf die Pfänder. Nachdem die Pfänder gefallen waren, folgte das immer wieder spannende Schießen auf die Königswürden.

Vogel der Aktiven:

Kopf :	Kai Scharfenort
rechter Flügel :	Michael van der Fels
linker Flügel :	Christoph Schulten
Schwanz :	Jochen Böhlke
Klotz :	Volker Wank
König :	Alexander Elsen

Damenvogel :

Kopf :	Renate Zimmermann
Rechter Flügel :	Kathrin Wank
Linker Flügel :	Hedwig Rosenberg
Schwanz :	Brigitte Lambertz
Klotz :	Manuela Elsen
Damenkönigin :	Adelheid Pasch

Vogel der Passiven und Gäste:

Kopf :	Wolfgang Ohlberg
Linker Flügel :	Detlev Hackmann
Rechter Flügel :	Monika Wank
Schwanz :	Martina Klenke
Klotz :	Norbert Lerm
Passiv-König :	Hermann Retz

Angespannt betraten die Königsaspiranten Klaus Lambertz, Alexander Elsen und Norbert Lerm den Schießstand. Nach ungezählten Schüssen, legte unser 1.Vorsitzender Alexander Elsen das schon heiß geschossene Gewehr an seine Schulter, zielte und verfehlte sein anvisiertes Ziel nicht. Die Platte fiel und wir hatten einen neuen Kompanie-König. Zwischen dem Beifall der Gäste ertönte von seiner zukünftigen Königin ein leises aber lieb gemeintes: ist der bekloppt! Jubelnd kamen seine Kameraden auf ihn zu, um ihm gebührend zu gratulieren.

Nach diesem Kampf um die Königswürde wurde es auch Zeit eine Kleinigkeit zu sich zu nehmen, in Form von einem kalt/warmen Buffet. Nach dem leckeren Essen wurden die Pfänderschützen ausgezeichnet und die neuen Würdenträger noch einmal vorgestellt. Ein langer gelungener Tag neigte sich dem Ende zu und so saß man noch ein paar gemütliche Stunden beieinander.

Anzeige

Textil-Laden
Anna & Vera

Wir führen namhafte Firmen und bieten in unserem Sortiment auch große Größen an.

Unsere Öffnungszeiten
Mo.-Fr. von 9:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstags von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Anna Rybarczyk & Vera Hilgers
Unterratherstraße 105 Ecke Am Röttchen, 40468 Düsseldorf
Telefon: 0211/41 11 11

Sommerfest 30.06.2018 Gaststätte Köhler

Damit das Vereinsleben abwechslungsreich bleibt, luden wir alle passiven Mitglieder zu einem Sommer-/Grillfest im Hinterhof der Gasstätte Köhler ein. Unser Vereinswirt und passives Mitglied Ralph Gathmann, stellte uns seinen großen Gasgrill, Sitzgelegenheiten und Sonnenschirme zur Verfügung. Bei sehr heißem Wetter erlebten wir einen musikalischen Nachmittag, mitgestaltet von zwei in Unterrath bekannten Live-Musikern (Keyboard / Akkordeon und Saxophon), welche uns mit alten Düsseldorfer- und Stimmungsliedern einen grandiosen Nachmittag bescherten.

Völlig gelöst und mal frei von Alltagssorgen tanzten die Kameraden miteinander.



(die Kameraden wollten namentlich nicht genannt werden, sind auf dem Foto aber gut zu erkennen).

Ein besonderer Dank gilt unserem Protektor für die Mitgestaltung dieses Tages und unseren Damen für die leckeren Salate.

Krönungsball der Garde-Schützen

Für den 18.August war unser Krönungsball terminiert. Wir trafen uns um 10h um den Saal entsprechend herzurichten und zu schmücken. Gegen 18.30h füllte sich, unter den musikalischen Klängen unserer Hausband, so langsam das Schützenhaus. Für das leibliche wohl sorgte erstmalig der Wirt der „Kalkumer Stuben", welcher vor dem Schützenhaus seine Köstlichkeiten anbot. Mit der Begrüßung eröffnete unser Hauptmann Klaus Lambertz den Krönungsball.

Nachdem einige Tanzserien gespielt wurden, übernahm unser Hauptmann die Ent- / bzw. Krönung des scheidenden Passiven-Königspaares Wolfgang Ohlberg und seiner Frau Reinhild.

Als neues Passives-Königspaar krönte er unter großem Jubel der aktiven Gardisten Hermann und Ute Retz, zwei ganz treu verbundene Mitglieder unserer Gesellschaft. Der Hauptmann wünschte dem neuen Passiven-Königpaar ein schönes Jahr im Kreise der Garde-Familie.

Eine Überraschung folgte an diesem Abend für unser dienstältestes Mitgliedes Manfred Scharfenort. Er wurde durch unseren Vorsitzenden für seine seit 1960 bestehende Mitgliedschaft und treuen Dienste um die Kompanie zum Ehrenmitglied ernannt. Nach einer lobreichen Laudatio überreichte Alexander Elsen ihm die Ehrennadel und die dazugehörige Urkunde. Weiterhin wurde unser Kamerad Norbert Lerm für 40jährige Mitgliedschaft geehrt. Nun standen unsere Kompaniekönigspaare wieder im Mittelpunkt.

Unser Protektor Christoph Schulten bedankte sich beim scheidenden Königspaar Berni van der Fels und seiner Königin Anneliese für das geleistete Engagement und krönte unser neues Königspaar Alexander und Manuela Elsen.

Bei guter Musik, gelöster Stimmung und netten Gesprächen ließ man den Abend ausklingen.

Schützenfest vom 15.09. – 18.09.2018

Freitags vor Kirmes schmückten die Kameraden den Klinke-Vorplatz. Kirmessamstag traten wir, durch die Umgestaltung des Festablaufes, schon recht früh, „An der Piwipp" an. Unser Spieß Michael van der Fels kontrollierte unserer Uniformen und musste feststellen, dass wir gut und vorbildlich angetreten waren.

Erstmalig ließ der dienstälteste Major das Regiment antreten und machte Meldung beim Oberst. Dieser befahl den Abmarsch. Unter den Klängen der Musik marschierten wir zur Königsserenade, wo wir mit kühlen Getränken und heißen Würstchen versorgt wurden. Unser Dank gilt dem Regimentskönigspaar Siegfried und Martina Klenke.

Nach der Serenade marschierten wir ins Festzelt, in welchem wir unseren Gottesdienst mit folgendem Zapfenstreich abhielten. Die Kirmeseröffnung folgte am Schießstand, bei welcher unser 1.Chef Frank Spielmann eine stattliche Anzahl an Ehrengäste begrüßen konnte.

Den Abend gestaltete man dann wieder im Festzelt.

Kirmessonntag:

Zum Platzkonzert traf man sich am Kirmessonntag vor unserem Vereinslokal „Köhler". Gestärkt und mit Blumen im Revier hieß es Antreten zum Sternzug ab TuS Nord. Wie im letzten Jahr, konnten wir wieder mit Gastläufern unsere Reihen verstärken und uns der Unterrather Bevölkerung und deren Gäste zeigen. In der Pause vor der Parade wartete Brigitte Lambertz um uns mit Getränken und kleineren Leckereien zu verpflegen. Danke dafür.

Garde Schützen



Bei der anschließenden Parade und angeführt durch unseren Hauptmann, gelang es uns gekonnt mit Haltung und Disziplin am Regimentskönig nebst Ehrengästen ins Schützenzelt einzumarschieren.

Mit dem Jugendprogramm ließen wir den Tag unterhaltsam ausklingen.

Kirmesmontag:

Gegen 11h traf man sich in der Gaststätte Köhler zum gemeinsamen Mittagessen, welches vom Wirt der „Kalkumer Stube" geliefert wurde. Geschlossen ging es dann zum Antreten auf den „Klinkenvorplatz". Pünktlich befahl Oberst Hackmann den Abmarsch zum Festplatz. Nach dem Pfänderschießen fand man sich gegen Abend wieder im Schützenzelt ein und erwartete den „Ball der Könige". Unter den Klängen des „Gardemarsches" brachte unser Hauptmann ein stolzes Kompaniekönigspaar auf den Thron.

Bei viel Musik und Tanz ließen wir auch hier den Kirmesmontag ausklingen.

Kirmesdienstag:

Geschlossen marschierte das Regiment um 9.15h zum Ökumenischen Gottesdienst in unserer Pfarrkirsche St. Maria unter dem Kreuze. Nach der Parade vorbei an den neuen Majestäten und dem Vorstand ging es zur Kranzniederlegung. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Kameraden marschierten wir zum Schützenzelt. Unseren Frauen, die seit Jahrzehnten das Frühstück für uns zubereiten sei hier einmal Dank zusagen.

Während des Vormittags wurden unsere neuen Pagen- und Schülerkönigspaare gekrönt und die Pfänderschützen ausgezeichnet. Gegen 14h endete ein schöner Frühschoppen. Im festlich geschmückten Festzelt traf man sich gegen Abend zum Krönungsball ein. Nach dem Einzug der Königspaare und des Vorstandes nebst Ehrengästen begann unser 1.Chef Frank Spielmann mit der Begrüßung.

Ein besonderes Highlight war an diesen Abend die Verleihung des Glaspokals. Die Überraschung war bei einigen Kameraden groß, als auf einmal Axel Pasch aufgerufen wurde, welcher den begehrten Pokal errungen hatte. Mit wehenden Haaren schritt er die Treppen zum Thron empor und lies sich nach Übergabe- des Pokals gebührend feiern.



Gegen 21h erfolgte die Krönung der Königspaare und der Zapfenstreich. Somit neigte sich der letzte Schützenfesttag dem Ende zu.

Kirmesmittwoch:
Am Kirmesmittwoch trafen sich einige Mitglieder zum Abschmücken des Klinkenvorplatzes. Das Abschmücken war auch schon das Highlight des Tages.

Besuch der verstorbenen Kameraden
Am 01.11.2018 um 10.30h trafen wir uns am Haupteingang des Unterrather Friedhofs und gedachten unseren verstorbenen Kameraden.

Kirmesausklang/Jahresabschluss Feier am 08.12.2018:
Alexander und Manuel Elsen luden ab 18h in ihre Räumlichkeiten ein. Nachdem alle die begehrten Plätze an der Theke und den Tischen eingenommen hatten, begrüßte unser Gastgeber und 1.Vorsitzender Alexander die Anwesenden und blickte auf ein erfolgreiches Jahr der Garde-Schützen zurück.
Eine leckere Auswahl an Fleisch und Salaten wurde uns vom Kompaniekönigspaar an diesem Abend kredenzt. Nach ein paar Gläsern Schumacher Alt, welche von unserem Norbert Lerm anläßlich seines 60.Geburtstages spendiert wurden, kündigte sich so langsam die Bestrafung durch unseren Spieß an. Dieser versprach uns im letzten Jahr, daß es eine Neuerung seitens der Bestrafung geben würde.
Alle Anwesenden waren gespannt und unser Vorsitz erklärte allen die neue Bestrafung. Es gab einen Richter (Hauptmann) einen Staatsanwalt (Spieß) und natürlich der angeklagte Kamerad. Jeder Angeklagte konnte sich, wenn er vom Richter nach vorne gerufen wurde, aus den Reihen der anderen Kameraden / Gästen einen Anwalt zur Seite nehmen. Dieser sollte ihn dann helfen und verteidigen. Ich möchte hier nicht allzu sehr ins Detail gehen, aber sagen wir mal so, es gab Verteidiger, welcher der Spießkasse näher standen als ihrem Klienten. Diese Erneuerung einer Bestrafung war ein voller Erfolg, die Lachmuskeln wurden strapaziert und zwingt zu einer Fortsetzung im nächsten Jahr.
Nachdem also sämtliche Angeklagten ihr Geld und ihren Verteidiger losgeworden waren, ging es zum gemütlichen Teil über. Auch dieser Abend ging, wenn man Spaß am Gesellschaftsleben hat, viel zu schnell zu Ende. Danke an Alexander und Manuela für das Überlassen ihrer Räumlichkeiten und vor allem für die Feldzeichen, welche nun unsere Tschakos vervollständigen und schmücken.

Allen Passiven, Freunden und Gönnern möchten wir nicht versäumen einen Dank auszusprechen, für die Treue und Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Wir hoffen wir konnten Ihnen/Euch ein wenig aus unserem Gesellschaftsleben 2017 und 2018 übermitteln, wünschen allen Schützen, deren Familien und allen Besuchern unserer schönen Hahnekirmes ein hoffentlich sonniges und harmonisches Schützen-und Volksfest 2019

Ihre/Deine
Garde-Schützen-Comp. Unterrath 1925

DER VORSTAND
Volker Wank u.
Alexander Elsen

Anzeige

Rahmenkunst
&
Kunst im Rahmen

Einrahmungen aus Holz und Aluminium
in allen Größen und in eigener Werkstatt!
Anfertigung von Spiegeln nach Ihren Wünschen!

Dieter Lorenz
Dahlienweg 1 / Eingang Rheinlandstraße
40468 Düsseldorf (Unterrath)
Telefon: (0211) 41 05 55 · Telefax: (0211) 41 07 86
E-Mail: post@dilo-bilder.de
Mitglied des Bürgervereins

Bericht der Graf Waldersee Gesellschaft

Januar

Am 19. Januar 2017 fand in der Disco des TuS-Treff unsere Jahreshauptversammlung statt. Ich begrüßte alle Anwesenden und anschließend wurde den Geburtstagskindern, die seit der Oktoberversammlung Geburtstag hatten, mit einem dreifachen „Gut Schuss! Hurra!" nachträglich gratuliert.

Nachdem das Protokoll der Versammlung vom 06.10.2016 verlesen, die Jahresberichte des 1. Vorsitzenden und der 1. Kassiererin vorgetragen waren, trug Peter Bach, einer der Kassenprüfer, den Kassenbericht für das Jahr 2016 vor. Peter stellte besonders heraus, dass die Kasse 2016 mit einem Plus abgeschlossen habe und beschei-nigte der Kassiererin eine einwandfreie und ordnungsgemäße Buch- und Rechnungsführung. Da die anwesenden Mitglieder keine Fragen zum Kassenbericht hatten, stellte er an die Versammlung den Antrag, diesen zu entlasten. Daraufhin wurde dem Vorstand von den acht stimmberechtigten Versammlungsteilnehmern, mit 3 Ja-Stimmen und fünf Enthaltungen, Entlastung erteilt. Die vier Vorstandsmitglieder hatten sich natürlich der Stimme enthalten.

Ich bedankte mich bei allen für das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen und versprach, dass der Vor-stand auch in Zukunft so weiterarbeiten würde, wie bisher.

Da keine Vorstandswahlen anstanden, brauchten wir nur einen neuen Kassenprüfer. Bettina Schneider wurde als Kassenprüferin vorgeschlagen. Als Sie sich bereit erklärte, die Kasse im kommenden Jahr zu prüfen, wurde Sie einstimmig gewählt. Bettina nahm die Wahl an.

Nach 16 Jahren passiver Mitgliedschaft, konnte ich Ekke Michel, nachdem alle stimmberechtigten Versammlungsteilnehmer dafür waren, als neues aktives Mitglied unserer Gesellschaft begrüßen.

Den Ökumenischen Gottesdienst des Bezirks Düsseldorf-Nord Angerland, in der Basilika Kaiserswerth, besuchten Monika, Peter und Bettina.

Mit dem Titularfest, unserem ersten Dienst in Uniform, begann das neue Schützenjahr. Im Pfarrsaal von Maria unter dem Kreuz begrüßte uns, nach dem Kirchgang, unser erster Chef Frank Spielmann. Das Regimentskönigs-paar Reinhild und Wolfgang Ohlberg und die Schillschen Offiziere bewirteten uns mit Getränken und zum Mittag-essen gab es Grünkohl mit Mettenden. Bis in den frühen Nachmittag saßen wir noch, bei hervorragender Mar-schmusik, im Pfarrsaal beisammen.

März

Das Regimentspokalschießen verlief für die Walderseer nicht besonders gut. Ich holte zwar den Heinz-Cremer-Pokal (Senioren, LG aufgelegt ab 60 Jahre), Heinz Profee belegte den dritten Platz und Monika Stefani-Bach Platz sechs. Unsere Mannschaft war nicht so erfolgreich. Beim Hermann-Schmitz-Pokal (KK aufgelegt ab 14 Jah-re) und Hans-Scheuten- Pokal (LG aufgelegt ab 14 Jahre) landeten wir jeweils auf Platz drei. Beim Fritz-Neuhaus-Pokal (Alterspokal, LG aufgelegt ab 45 Jahre) belegten wir den zweiten Platz.

Bei der Bezirksmeisterschaft in Angermund belegte Christian Kloft in der Disziplin LG-Freihand in der Schützenklasse den 2ten Platz.

In der Disziplin LG-Aufgelegt Altersklasse belegte Uwe Klimm den 7ten, Andreas Rodler den 10ten und Dirk Tefke den 20ten Platz. Die Mannschaft kam auf Platz 4.

In der Disziplin LG-Aufgelegt Seniorenklasse I belegte ich den 10ten, Heinz Profee den 12ten, und Anton Kloft den 19ten Platz. Die Mannschaft kam auf Platz 8.

Anzeige



Auf der Jahreshauptversammlung des Regiments, im Pfarrsaal von Maria unter dem Kreuz, wurden mit großer Stimmenmehrheit der 1. Schatzmeister Bodo Hentsch (für 5 Jahre), der 2. Schatzmeister René Beckers (für 4 Jah-re) und der Major des 2. Bataillons Detlev Hackmann (für 4 Jahre) wiedergewählt. Der 1. Chef gab bekannt, dass die Jubilare für 25 Jahre Mitgliedschaft zukünftig auf dem Titularfest geehrt weren.

Am Besinnungstag des Bezirks, mit Gottesdienst in der Kirche St. Agnes in Angermund und anschließendem Frühstück und Vortrag im Pfarrsaal, nahmen Monika, Peter, Bettina und ich teil.

Bei der Messe in der Basilika in Kaiserswerth und dem anschließenden Bußgang nach St. Remigius in Wittlaer vertraten Monika und Peter unsere Gesellschaft.

April

Wir gratulierten unserem passiven Mitglied Rolf Wyrwich zum 60sten Geburtstag!

Unter der Schirmherrschaft der Pagen, Schülern und der Jugend wurde am Ostersamstag auf dem Schützenplatz ein großes Osterfeuer entzündet.

Ende April wurde von unserem 2. Hauptmann und 1. Schießmeister Hans-Dieter Bender unser Kompaniekönigsschießen geleitete. Bei gutem Wetter fanden sich am Hochstand auf dem Schützenplatz 59 Gäste und Mitglieder ein. Nachdem die Pfänder vom Preisvogel und Königsvogel gefallen waren, wurde die Königsplatte aufgelegt. Zwei Königsanwärter rangen um die Königswürde. Unsere Bettina Schneider und meine Wenigkeit. Mit guten Schüssen wurde die Holzplatte Stück für Stück zerlegt. Mit dem 12ten Schuss holte Bettina den letzten Rest der Platte von der Stange und wurde zum ersten Mal Kompaniekönigin unserer Gesellschaft. Zum Prinzgemahl wähl-te sie ihren Ehemann Reiner.

Nach Beendigung des Vogelschießens feierten wir im Schützenhaus unseren Ehrenabend, mit Ehrung der Pfänderschützen und der Schützen und Schützinnen, die bei der Vereinmeisterschaft und dem Schießen um die Poka-le und Ehrenzeichen erfolgreich waren. Unsere passiven Mitglieder lieferten sich auf dem Luftgewehrstand einen Wettkampf. Die besten drei erhielten einen Pokal. Bei gutem Essen, kühlen Getränken und netten Gesprächen ließen wir den Abend ausklingen.

Preisvogel

Kopf:	Helmut Tefke
rechter Flügel:	Michael Reischuck
linker Flügel:	Uwe Klimm
Schweif:	Andrea Trudewind
Klotz:	Horst Kukalla

Die Passiven schossen ihren Wanderpokal mit 9 Schuss stehend aufgelegt aus.

1. Andreas Rodler	85 Ringe (5x10)
2. Uwe Klimm	85 Ringe (4x10)
3. Sabrina Druse	84 Ringe
4. Rolf Wyrwich	83 Ringe
5. Christian Kloft	79 Ringe
6. Petra Fuchs	78 Ringe
7. Wilma Bender	77 Ringe
8. Anne Kubitzky	74 Ringe

Die drei Besten bekamen zur Erinnerung einen kleinen Pokal überreicht.

Ergebnisse vom sportlichen Schießen mit dem Luftgewehr:

Vereinsmeisterschaft:

Altersklasse (15 Schuss aufgelegt)

1 Bettina Schneider	130 Ringe
2 Hans-Dieter Bender	127 Ringe

Seniorenklasse (10 Schuss aufgelegt)

1. Heinz Profee	99 Ringe
2. Monika Stefani-Bach	98 Ringe
3. Helmut Tefke	97 Ringe

Pokale:

Alterspokal (9 Schuss aufgelegt)

1. Bettina Schneider	81 Ringe

Seniorenpokal (9 Schuss aufgelegt)

1. Monika Stefani-Bach	88 Ringe
2. Helmut Tefke	87 Ringe
3. Heinz Profee	86 Ringe

Jakob Bahners-Pokal
(3 Schuss vorwärts, 3 Schuss rückwärts, aufgelegt)

1. Helmut Tefke	57 Ringe
2. Bettina Schneider	54 Ringe
3. Monika Stefani-Bach	52 Ringe

Dietmar Kempin-Gedächtnispokal
(5 Schuss rückwärts, aufgelegt)
1. Bettina Schneider 44 Ringe
2. Helmut Tefke 43 Ringe
3. Monika Stefani-Bach 41 Ringe

Ehrenzeichen
Huttafel (2 Schuss, aufgelegt)
1. Helmut Tefke 20 Ringe
2. Monika Stefani-Bach 20 Ringe
3. Hans-Dieter Bender 17 Ringe
4. Bettina Schneider 14 Ringe

Grafenorden (1 Schuss aufgelegt)
1. Monika Stefani-Bach 10 Ringe
2. Bettina Schneider 10 Ringe
3. Helmut Tefke 10 Ringe
4. Heinz Profee 9 Ringe
5. Hans-Dieter Bender 9 Ringe

Bester Schütze (1 Schuss aufgelegt) wurde Monika Stefani-Bach mit der besten 10.Mai

Beim Offiziersschießen holte sich unser 1. Hauptmann den linken Flügel vom Königsvogel.

Anneliese und Rolf Koenen feierten ihre Diamantene Hochzeit und hatten ins Schützenhaus geladen. Das Regiment marschierte mit Musik und Pechfackeln von der Klinke zum Schützenhaus, um dem Jubelpaar zu gratulieren.
Ende des Monats begleiteten Bettina, Ekke und ich unsere Bezirkskönigin Monika und ihren Prinzgemahl Peter zum Festzug nach Tiefenbroich.

Juli

Obwohl wir bei den Rundenwettkämpfen des Bezirks nur zwei Wettkämpfe von acht gewinnen konnten, schafften wir den Klassenerhalt in der Gruppe 1, da Kalkum nur einen Wettkampf gewann.

Ende des Monats nahmen wir zum Schützenfest in Oberbilk am Festzug teil. Wie im letzten Jahr brauchten wir erst zur Pause auf dem Garagenhof antreten. Monika, Peter, Bettina, Dirk und ich trafen um 15:00 Uhr dort ein. Bei sonnigem Wetter nahmen wir an der Parade und dem restlichen Festzug zum Festzelt teil.

Anzeige



August

Am Bezirkskönigsschießen in Tiefenbroich nahmen unsere Bezirkskönigin Monika, Prinzgemahl Peter, Bettina und ich teil. Monika wurde vom König von Wittlaer abgelöst.

Am 31. August haben Lilo und Werner Römer ihre Diamantene Hochzeit. Ute und ich gratulieren ihnen zu Hause im Namen aller Walderseer. Leider lässt es Werners Gesundheit nicht zu, das Fest so groß zu feiern, wie sie es ei-gentlich vorgehabt hatten.

September

Das Pagen- und Schülerschießen fand am ersten Sonntag des Monats auf unserem Schützenplatz statt. Samstag vor dem Generalappell wurden zusammen mit den 81ern und der Richthofen Gesellschaft die Wimpel zwischen der Piwipp und dem Wilseder Weg auf gehangen

Der Generalappell fand wieder im Pfarrsaal von Maria unter dem Kreuz. In der Disco unseres Vereinslokals im TuS-Nord trafen sich nach dem Generalappell die Walderseer um die Schieß- und Damenkarten sowie die VISIRE in Empfang zu nehmen.

Ein trauriger Anlass führte die Gesellschaft auf dem Nordfriedhof zusammen. Am 5. September war unsere Schützenschwester Resi Kempin nach langer schwerer Krankheit gestorben. Viele Schützen und Familienangehörige begleiteten sie am 13. September auf ihrem letzten Gang zur ewigen Ruhe. Mit ihr hatten wir eine langjährige aktive und passive Schützenschwester verloren. Über 40 Jahre weilte sie in unseren Reihen und war Mitbegründerin des Damenkorps der Graf Waldersee.

Am Freitag vor unserer Kirmes wurde zusammen mit den Rheinischen Jägern das Vereinslokal festlich geschmückt.

Petrus war uns in diesem Jahr zum Schützenfest wieder gut gesinnt. Nach dem Feldgottesdienst, der auf dem Hof vom Haus Josef, Am Klosterhof abgehalten wurde, zog das Regiment zur Königsserenade zum Schulhof an der Beedstraße. Das Regimentskönigs- und Kronprinzenpaar versorgte uns mit Brot, Wurst, Käse und kühlem Nass. Anschließend zog das Regiment mit Fackeln ins Festzelt.

Kaiserwetter herrschte beim Festzug am Sonntag, Dennis Hellwig von der Richthofen Gesellschaft holte sich die Kronprinzenwürde und am Abend stellten unsere Pagen ein hervorragendes Programm auf die Bühne. Montags wurde Lennart Pesch von der Richthofen Gesellschaft Pagenkönig, Justin Lichte von den Rheinischen Jägern Schülerkönig und Siegfried Klenke von der Stamm Gesellschaft holte sich die die Königswürde. Der Krönungsball am Dienstag endete mit dem Zapfenstreich und damit auch unser Schützenfest.

Die Siegerehrung der Sportschützen des Bezirksverbandes Düsseldorf-Nord/Angerland fand am Freitag nach dem Schützenfest in Lohausen statt. Christian Kloft belegte den 2ten Platz bei der Bezirksmeisterschaft in An-germund (Luftgewehr Freihand) und erhielt eine Urkunde und die Silbermedaille.

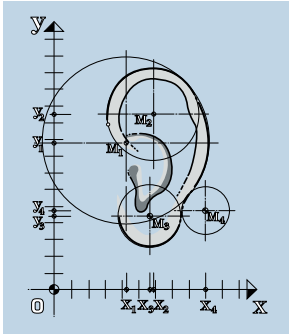
Oktober

Am Monatsanfang trugen wir Renate Stellhorn auf dem Unterrather Friedhof zu Grabe.

Ende Oktober war es dann wieder soweit. Am Samstagmorgen stellten wir die Tische und Stühle in der Halle des TuS-Nord für unseren Krönungsball auf. Dann wurde der Thron aufgebaut. Nun nahm uns Rosi, mit ihrem Mann Wolfgang, wie schon seit Jahren das Ausschmücken der Tische in die Hand. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Wir hatten die Turnhalle wieder mal in einen tollen Ballsaal verwandelt. Den Krönungsball moderierte in diesem Jahr mein Patenkind Daniela Bender und ich.

Nach der Begrüßung, die Dani und ich im Wechsel machten, spielte traditionell das Marine Tambour Korps zu ehren der Königspaare und zur Unterhaltung unserer Gäste auf. Am Thron nahmen das amtierende Königspaar Hans-Dieter und Susan Bender sowie das noch zu krönende Königspaar Bettina und Reiner Schneider Platz. Die Jahreszahl 2017 als Anhänger bekam Monika für das erringen des Grafenordens von mir überreicht. Mit einer sauberen zehn hatte sie alle anderen hinter sich gelassen. Es war der Krönungsball mit den Doppelpack-Ehrungen.

Werner Römer erhielt von mir für 40 Jahre Mitgliedschaft den Jubelorden mit der 40 vom Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften und seine Lilo wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Sie erhielt von mir eine Urkunde und die goldene Nadel mit der 40 überreicht. Ich bedankte mich bei Lilo und Werner dafür, dass sie uns so lange die Treue gehalten haben.



Hörgeräte Zotzmann

www.hoergeraete-zotzmann.de

Westfalenstraße 38· 40472 Düsseldorf/Rath · 0211/65 13 75
Kaiserswerther Straße 406 · 40474 Düsseldorf · 0211/170 930 28

WER HÖREN WILL MUSS TESTEN

Der kostenlose Test für Ihre Hörgesundheit bei Ihrem Partner des FORUM GUTES HÖREN.





Daniela nahm nun die Ehrung zweier Schwestern vor. Sie bat ihre Oma Wilma Bender und ihre Tante Ute Tefke nach vorne. Ihrer Oma überreichte sie für 32 Jahre passive Mitgliedschaft und ihrer Tante für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft eine Urkunde und die mit der entsprechenden Jahreszahl versehene Nadel. Sie bedankte sich bei beiden für die lange Treue zu unserer Gesellschaft.

Folgende Pfänderschützen erhielten die für die errungenen Pfänder des Königsvogels Anstecknadeln:

Kopf:	Monika Stefani-Bach
rechter Flügel:	Hans-Dieter Bender
linker Flügel:	Heinz Profee
Schweif:	Werner Römer
Klotz:	Helmut Tefke

Nach der Ehrung der Pfänderschützen kamen wir zum Höhepunkt des Abends.

Anzeige

Frische bestens verpackt ...

... damit Qualität gehalten, Genuß gesteigert wird!

Unser Verpackungs-Sortiment umfasst Bäcker-/ Konditoren-Papiere und Beutel, Metzger-Einschlag- und Perga-Wachspapiere, Blumenfolien, Seidenpapiere, Zellglasbeutel und -bogen, Pappteller, Tortenpapiere, Tragetaschen, PVC-Becher, Einmalgeschirr, usw.

Individuelle Beratung, Gestaltung und Druck – Ihr Partner für Verpackungsmittel.

H. FALKENBACH GMBH
Suitbertusstraße 24 · 40223 Düsseldorf
Telefon 0211/333501 · Fax 0211/314538

PAPIER FALKENBACH seit 1912



Warten auf die Krönung: Bettina und Reiner Schneider und Susan und Hans-Dieter Bender

Unser Regimentskronprinzenpaar Dennis Hellwig und Lisa Eichelhardt nahm Hans-Dieter und Susan die Insignien ihrer Königswürde ab und krönte unseren neue Königin Bettina Schneider. Obwohl Bettina aktive uniformierte Schützin unserer Gesellschaft ist, hatte sie darum gebeten im Kleid gekrönt zu werden, was sehr gut bei allen ankam. An ihrer Seite stand ihr Prinzgemahl Reiner.



Wie schon viele Krönungsbälle zuvor, sorgte das Team vom TuS-Treff unter der Leitung von unserem Vereinswirt und passiven Mitglied Michael Baumeister, für ausgezeichnete Bedienung.

Für gute Musik sorgte DJ Bernd. Er erfüllte wieder alle Musikwünsche und die Jugend rockte auf der Tanzfläche.

Ich meine: Unser Krönungsball war wieder ein voller Erfolg und ein wunderbarer Abend. Vielen Dank an Daniela für die Ko-Moderation und an alle, die mit dazu beigetragen haben!

November

Leider mussten wir von einem langjährigen Mitglied für immer Abschied nehmen. Unser Ehrenvorsitzender und Ehrenmitglied des Regiments Paul Schweder starb am 5. November im Alter von 86 Jahren. Er war 62 Jahre Mitglied unserer Gesellschaft. Am 13. November geleiteten die Unterrather und Rather Schützen sowie die Familienangehörigen Paul auf dem Nordfriedhof zur letzten Ruhe.

Beim Bezirkstag in Lintorf wurde uns Krustenbraten und Leberkäs mit Kartoffel- und Krautsalat serviert.

Dezember

Am ersten Wochenende fand der Unterrather Weihnachtsmarkt am und im TuS-Nord statt, den einige von uns besuchten. Wie schon oft, nahmen wir zur Weihnachtsfeier im Flachbau unseres Vereinslokals an einer festlich geschmückten Tafel Platz. Leider kamen durch den Wintereinbruch nicht so viele wie gewöhnlich. Es wurde lecker gegessen und manches Glas geleert. Nach dem Essen, das Werner und Lilo uns ausgegeben hatten, gab Werner Römer eine Weihnachtsgeschichte zum Besten. Von unserem Königspaar, das leider nicht anwesend war, weil wir den ur-sprünglichen Termin wegen dem Weihnachtsmarkt verschieben mussten, sie aber schon Urlaub gebucht hatten, und unserer Kassiererin erhielt jedes Pärchen, und natürlich auch die Alleinstehenden, kleine Weihnachtspräsente.

Bei kühlen Getränken und netten Gesprächen ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Allen Unterrather Schützen, Bürgern und Brauchtumsfreunden wünschen wir ein schönes, sonniges und harmonisches Schützenfest 2018.

Helmut Tefke

Anzeige

NORNI
SANITÄR · HEIZUNG
EFFEKTIV
EFFIZIENT
SYMPATHISCH
- 24 Std. Service
- **Kein** Notdienst-Zuschlag
- **Keine** An-/ Abfahrtsk. innerh. eines Stadtgebietes
AB SOFORT GANZ IN IHRER NÄHE:
NORNI · UNTERRATHERSTR. 69 · 40468 DÜSSELDORF
Tel. 02 11 / 984 858 81 · WWW.NORNI.DE · INFO@NORNI.DE
Mitglied des Bürgervereins

Nachruf – Therese Kempin



Therese Kempin, liebevoll Resi genannt, geboren am 08. November 1935, hat uns für immer verlassen.

Im Alter von 81 Jahren starb Resi am 05. September 2017 nach schwerer Krankheit.

Viele Walderseer und Familienangehörige nahmen am 13. September 2017 Abschied von unserer Schützenkameradin und begleiteten sie auf dem Nordfriedhof zur letzten Ruhe.

Im Mai 1976 trat Resi in die Graf Waldersee Gesellschaft ein. Sie war stets eine treibende Kraft, wenn es um die Belange der Kompanie ging. Sie gehörte mit zu den ersten Frauen, die bei uns in der Gesellschaft als Schützin in Uniform mitmarschierten und war Mitgründerin des Damencorps der Walderseer.

22 Jahre war sie aktives Mitglied und ließ sich 1998 in den passiven Status setzen.

Auf unserem Jubiläumskrönungsball, im vergangenen Jahr, ehrten wir Resi für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Wir trauern um eine Kameradin, die immer für die Kompanie da war..

Der Mensch geht nicht, solange er in unserem Herzen ist.

Wir werden Resis Andenken für alle Zeit in Ehren halten.

Nachruf - Paul Schweder



Paul Schweder, geboren am 17. April 1931, ist für immer von uns gegangen. Nach schwerer Krankheit starb Paul am 05. November 2017 im Alter von 86 Jahren. Am 13. November 2017 nahmen wir und viele Unterrather und Rather Schützen Abschied von unserem Schützenkameraden und trugen ihn auf dem Nordfriedhof zu Grabe.

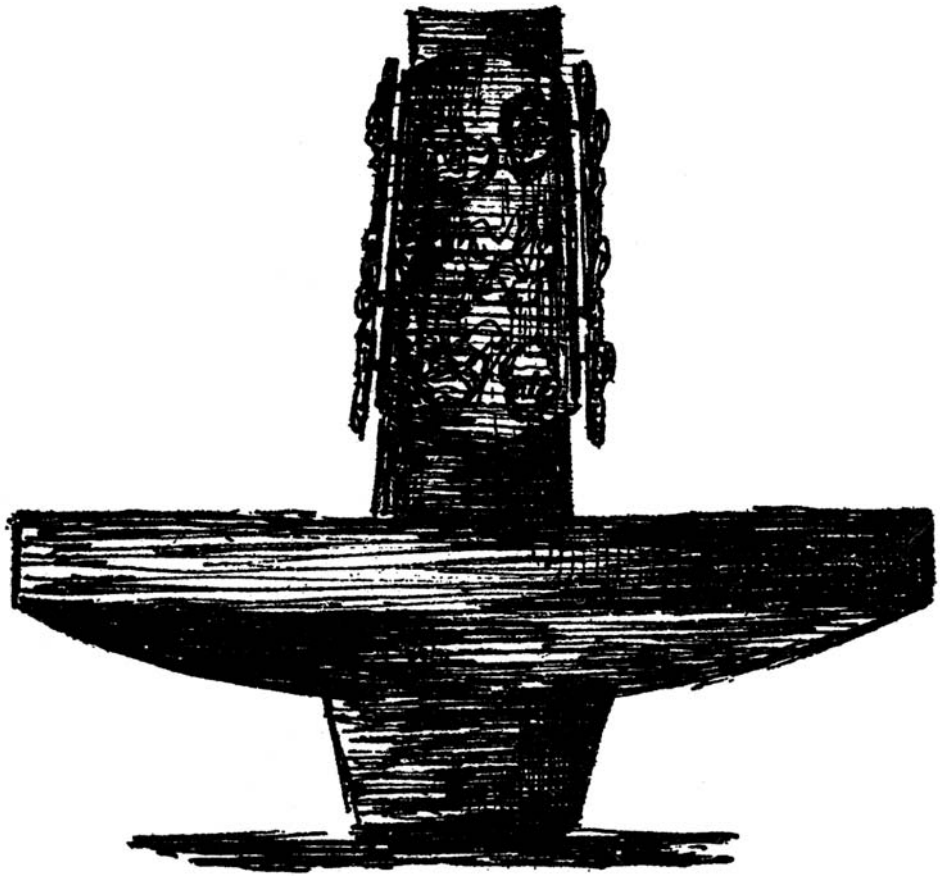
Im Alter von 24 Jahren trat der Verstorbene 1955 in die Graf Waldersee Gesellschaft und somit auch in die Unterrather Bruderschaft ein. Er hielt uns und der Bruderschaft 62 Jahre die Treue.

Von Anfang an engagierte er sich bei den vielfältigen Aufgaben die zum Vereinsleben gehören. Im Januar 1966 wurde Paul auf der Jahreshauptversammlung unserer Gesellschaft zum 2. Vorsitzenden und 1. Hauptmann gewählt. Von nun an war er für den Außendienst der Walderseer zuständig. In seiner 62jährigen Vereinszugehörigkeit errang er insgesamt drei Mal die Kompaniekönigswürde in unserer Gesellschaft. 1968 wurde er als amtierender Kompaniekönig beim Bezirkskönigsschießen Bezirkskönig beim Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften im Bezirksverband Düsseldorf-Nord – Angerland.

Im Januar 1971 wählten die Walderseer auf der Jahreshauptversammlung Paul zum 1. Vorsitzenden und 2. Hauptmann. 15 Jahre hatte Paul unsere Gesellschaft geführt, als er als 1. Vorsitzender zurücktrat. Im Januar 1981 wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Auf dem Schützenfest 2006 wurde er zum Ehrenmitglied der Unterrather Bruderschaft ernannt und erhielt neun Jahre später die Urkunde des Regiments für 60 Jahre Mitgliedschaft.

Wir trauern um einen Kameraden, der sich durch vorbildliches Pflichtbewusstsein und kameradschaftliches Verhalten auszeichnete.

Wir werden Paul für alle Zeit ein ehrendes Gedenken bewahren.



Anzeige



Elektro Koenen berät, installiert und repariert

- Projektierung, Beratung, Verkauf, Montage, Service

Rückblick auf die Schützenjahre 2016/17 und 2017/18 der Gesellschaft Grenadiere

Wir nehmen Euch mit auf eine Reise durch zwei ereignisreiche Jahre in der Gesellschaft Grenadiere.

Weihnachtsfeier 2016

Am ersten Samstag im Dezember findet bekanntlich unsere Weihnachtsfeier statt. So auch im Jahre 2016. Da dieser Tag im Zeichen unser Pagen und Schüler steht, wurde unser neues Pagenkönigspaar und unser neuer Schülerkönig gekrönt. Als Pagenkönigspaar wurde Jason Scharein und Lucie Venzlaff inthronisiert und als Schülerkönig der Gesellschaft hatte Kevin Dinser seinen großen Moment. Somit stand sehr viel blaues Blut vorne, da Kevin und Lucie zeitgleich auch noch als amtierendes Schülerkönigspaar des Regimentes fungierten. Beide hatten also im folgenden Jahr Doppelfunktionen. Selbstverständlich dankten wir an dieser Stelle auch den abgekrönten Majestäten für Ihr ausgezeichnetes Jahr. Ein weiterer Höhepunkt war das traditionelle Bühnenstück unserer Pagen und Schüler. Hier haben die Kinder mal wieder gezeigt, was in ihnen steckt. Vielen Dank auch an unsere Jugendbetreuer, die es immer schaffen unsere Rasselbande zu koordinieren. Sehnsüchtig wurde von allen Kindern der Weihnachtsmann mit seinem Engel erwartet. Diese Beiden brachten die Augen der Kinder mal wieder zum Leuchten und unser Königspaar Rainer und Annegret Ditgen steigerten dieses noch durch ihre Geschenke an die Kinder. Vielen Dank euch Beiden noch einmal für eure Gaben.

Der Tag endete, wie auch sonst, in fröhlichem Beisammensein bei guten Essen, Getränken und vielen Gesprächen. Gefeiert wurde natürlich auch dabei.



Neues Gesellschaftspagenpaar (2016 / 17) Jason Scharein und Lucie Venzlaff.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Grenadier Gesellschaft



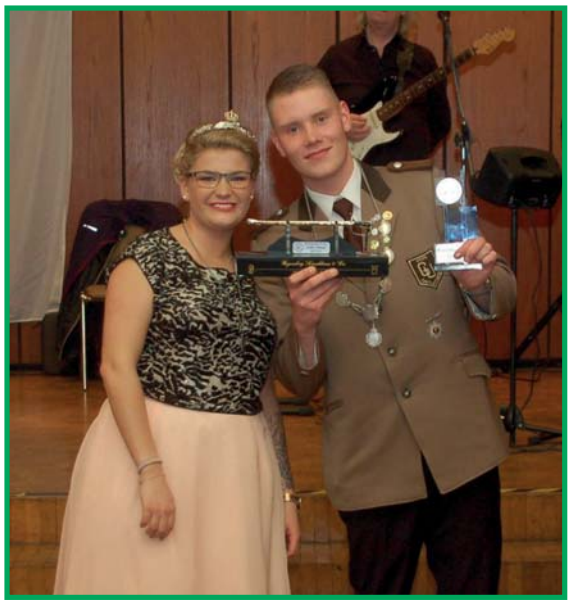
Neuer Gesellschaftsschülerkönig (2016 / 17) Kevin Dinser



neues Gesellschaftskönigspaar 2017/18
Sascha und Heidi Dinser

Krönungsball 2017

Im März wollte die Gesellschaft mal wieder zusammen feiern. Gut das unser Krönungsball vor der Tür stand. Zum Glück waren Essen, Getränke, Musik und Programm bereits im Vorfeld organisiert, so dass wir uns an diesem Abend auf das Feiern konzentrieren konnten. Ein Highlight des Abends war sicherlich die Krönung der neuen Majestäten. Im Jugendbereich waren dieses Torben Böhnke und Jasmin Jeuken-Plähn und bei den Altschützen Sascha und Heidi Dinser. Weitere Höhepunkte waren Ehrungen von passiven Mitgliedern und natürlich die Gratulation zu 40 Jahren Mitgliedschaft im Regiment unseres Hauptmannes Rainer Ditgen. Das Programm tat sein Übriges und es wurde bis spät in die Nacht gefeiert.



neues Jugendkönig 2017/18
Torben Böhnke und Jasmin Jeuken- Plähn.

Anzeige

HIB HAASE
Industrie- und Baumaschinen GmbH
Kieshecker Weg 144 • 40468 Düsseldorf • Tel.: 0211 - 471 43 - 0 • Fax: 0211 - 41 98 55



Gratulation zu 40 Jahren Rainer Ditgen

Vatertag 2017

Im Mai steht unser nächster Termin an, denn den Vatertag verbringen wir als Gesellschaft zusammen. Im Laufe des Tages kommen eine Menge Freunde hinzu. Hier wird unser neuer Pagenkönig ausgeschossen. Gina Dinser hatte das Glück, den entscheidenden Treffer setzen zu können. Danach wurde mit der Kinderarmbrust der Vatertagsvogel und ein Vorstandspokal zwischen den 1. Jägern aus Rath und den Grenadieren ausgeschossen. Vatertagskönig wurde der Kamerad Dennis Ditgen und der Vorstandspokal blieb bei den Grenadieren, denn Heidi Dinser errang diesen.

Jugendtour 2017

Unseren jährlichen Familientag verbrachten wir in diesem Jahr im Freizeitpark in Clotten. 50 wackere Personen trafen sich in aller Frühe, um gemeinsam diesen Tag zu verbringen. Bei der Ankunft wurden wir zunächst von unseren Jugendbetreuern mit einem Frühstück versorgt. Nach einem Gruppenfoto wurde umgehend der Park erkundet. Gegen Mittag trafen wir uns im Parkrestaurant und nahmen gemeinschaftlich unser Mittagessen ein. Nach Schließung des Parks traten wir den Heimweg an, der dann aber für Einige im Bambus Garden endete, um dort den Abend ausklingen zu lassen.

Hier noch einmal vielen Dank an das Organisationsteam, welches uns jedes Jahr einen so herrlichen Ausflug verschafft.

Königsschießen 2017

Bestes Wetter führte zu vielen Besuchern bei unserem Königsschießen im Juli. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Vögel gerupft und die Königswürden für das kommende Jahr ermittelt. Neuer Schülerkönig wurde Fabian Müller. Als Jugendkönigin ermittelte sich Jasmin Jeuken-Plähn zur Nachfolge von Torben Böhnke. Somit findet hier ein Stellentausch statt. Bei den Altschützen setzte sich nach intensivem Bearbeiten der Platte Dennis Ditgen als neuer König durch. Wir wünschen allen Drei ein schönes Königsjahr.



Gesellschaftsschülerkönig 2017 / 18 Fabian Müller



neue Jugendkönigin Jasmin Jeuken- Plähn
mit dem 1. Vorsitzenden Rainer Ditgen

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Grenadier Gesellschaft



neue Königspaar der Gesellschaft für 2018/ 19
Dennis Ditgen & Jacqueline Koßurok

Kirmes 2017

In den Tagen vor Schützenfest schmückten wir die uns zugedachten Abschnitte. Den Einklang zum Schützenfest vollzogen wir in unserem damaligen 2. Stammlokal „Zum goldenen Bock". Ein lustiger und ausgelassener Abend versprach ein freudiges Schützenfest. Unser Vereinswirt vom 1. Stammlokal hatte uns in den nächsten Tagen sehr oft und auch lange zu Besuch. Geduldig ertrug er unsere Feierlaune und unterstütze uns, wo er nur konnte. Vielen Dank dafür! Der Festzug am Sonntag war für unseren Kevin und unserer Lucie etwas ganz besonderes, denn sie erlebten diesen Tag aus ihrer Kutsche heraus. Die Abnahme der Parade mit den Ehrengästen, welches sie schon auf einigen Schützenfesten üben konnten, meisterten sie mit Bravour. Am Montag kam es zum Glück nicht zu den üblichen Ausfällen und unsere Kameraden feierten bereits zur Mittagsstunde recht ausgelassen. An diesem Tag sollten wir allerdings noch alle Grund zum Feiern haben. Abends wurde nämlich unser Hauptmann für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt. Als wäre das Alleine nicht genug Grund, wurde ihm danach noch der Verdienstorden der Bruderschaft verliehen.

Unser Hauptmann war sicherlich überrascht davon und die Feier zog sich bis in den frühen Morgen.

Am Dienstag wurden dann unsere Pagen und Schüler für ihre hervorragenden Schießergebniss im Monatsschiessen geehrt und Kevin und Lucie wurden als Schülerkönigspaar abgekrönt.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal für euer herausragendes Jahr bedanken. Auch wollen wir es nicht versäumen uns bei allen Sponsoren, Freunden, Förderern und Helfern bedanken, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.



Reg. Schülerkönigspaar Kevin Dinser und Lucie Venzlaff

Ehrung Rainer Ditgen Bruderschaftsverdienstorden mit



auf dem Bild sind seine Frau Annegret Ditgen, der 1. Chef Frank Spielmann und der 2. Chef Christoph Schulten

Weihnachten 2017

Auch in diesem Jahr stand unsere Weihnachtsfeier im Zeichen unserer Jüngsten. So wurde unsere Gina Dinser mit ihrer Begleitung zur Pagenkönigin gekrönt und Fabian Müller trat seine Regentschaft als Schülerkönig an. Wir möchten uns bei dem ab gekrönten Majestäten bedanken, welche uns im vergangenen Jahr stark repräsentiert hatten. Das Bühnenstück unserer Pagen und Schüler war erneut eine Augenweide und unsere Jugendbetreuer dürfen, zu Recht, sehr stolz auf die geleistete Arbeit sein. Der Aufmarsch unseres Weihnachtsmannes mit seinem Engel war für viele Kinder der absolute Höhepunkt des Tages und unser Königspaar Sascha und Heidi Dinser durften die Kinder noch mit eigenen Geschenken beglücken. Das Leuchten der Kinderaugen war überragend. Im Anschluss wurde unsere Kameradin Elisabeth Wolter mit dem Damenorden ausgezeichnet für ihren langjährigen Einsatz für die Gesellschaft in mehreren Bereichen. Der Tag nahm danach seinen gewohnten und gemütlichen Lauf.



Neues Gesellschaftspagenpaar (2017 / 18)
Gina Dinser und Robin Wozenilek.



Neuer Gesellschaftsschülerkönig (2017 / 18)
Fabian Müller



Unser Nikolaus mit Engel.

Anzeige

ZINNENLAUF
SANITÄR – HEIZUNG – ELEKTRO
Sanitär-, Heizungs- und Elektrokundendienst
Öl- und Gasgerätewartungen – Altbausanierung
Wanne auf Wanne – Wartungs- und Reparaturdienst
Waldstraße 8-10 40472 Düsseldorf Telefon 02 11 / 96 50 10
www.Zinnenlauf.de



. . . so heißt die junge Bäderschau von ZINNENLAUF, einer alteingesessenen Düsseldorfer Installationsfirma mit über einhundertjähriger Tradition.

Auf ca. 220 qm zeigen wir Ihnen viele Dinge rund um das Bad. Komplettbäder, stilvolle Ergänzungen zu Ihrem bestehenden Bad, unterschiedliche Geschmackswelten, attraktive Accessoires, moderne Armaturentechnik u.v.m.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Oberrather Straße 39 • 40472 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 9 65 01 50 • Fax 9 65 01 10

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-13.15 Uhr • Sa. 9.30-13.00 Uhr
14.00-18.30 Uhr



Ehrung von Elisabeth Wolter für Ihren besonderen Arbeitseinsatz um unser Gesellschaftsleben

Krönungsball 2018

Beim Krönungsball 2018 haben wir kleine Veränderungen eingeführt. Der Einmarsch wurde zum ersten Mal von unserem DJ übernommen. Beim Programm haben wir den Schulterschluss mit dem Winterbrauchtum vollzogen, denn die KG Funken Blau Gelb unterstützen uns hier massiv. Der erste Höhepunkt war die Ernennung von Herbert Koßmann zum Ehrenmitglied der Gesellschaft. Die Krönung des Jugendpaares war recht einfach, denn wie bereits erwähnt brauchten Jasmin Jeuken-Plähn und Torben Böhnke nur die Insignien tauschen. Als neues Königspaar wurden Dennis Ditgen und Jacqueline Koßurok gekrönt. Bei guter Musik und einigen Getränken wurde bis spät in die Nacht gefeiert und Gespräche geführt. Insgesamt mal wieder ein sehr gelungener Abend.



neues Jugendkönig 2018/19
Jasmin Jeuken-Plähn und Torben Böhnke

Anzeige



Grenadier Gesellschaft



neues Gesellschaftskönigspaar 2018/19
Dennis Ditgen und Jacqueline Koßurok

Vatertag 2018

Wiederum traf sich die Gesellschaft am Vatertag, um gemeinsam mit Freunden den Tag zu verbringen. Der Schuss auf ihren Königsvogel und das Ausschießen des Pagenkönigs steht an diesem Tag im Mittelpunkt. Als zukünftige Pagenkönigin hat sich Lena Scharein in Stellung gebracht. Unser Protektor unterstützt unsere Jugendarbeit und lässt es sich nicht nehmen jedes Jahr Pfändernadeln für die erfolgreichen Schützen zu spenden. Zum Vatertagskönig schoss sich unser aktives Mitglied Andreas Mertens. Der Vorstandspokal zwischen den 1. Jägern aus Rath und den Grenadieren wurde diesmal von einer Kameradin aus Rath geholt. Glückwunsch hierzu.

Jugendtour 2018

Auch in diesem Jahr gelang es unseren Jugenbetreuerinnen den Bus komplett zu füllen. Somit starteten wir in aller Frühe zu unserem diesjährigen Ausflugsziel in die Niederlande. Der Park „De Efteling" war das Ziel unserer Reise. Nach erfolgreicher Stärkung durch das gesponserte Frühstück und dem gemeinsamen Foto, teilte sich die Gruppe auf und erkundeten den Park. Nach dem gemeinsamen Mittagessen, hier noch einmal Dank an alle Spender, wurde bis zur Schließung des Parks alle Fahrgeschäfte ausgiebig genutzt. Zurück in Düsseldorf ließen wir den Tag im Bambus Garten ausklingen.

Königsschießen 2018

Der Wettergott meinte es wieder einmal gut mit uns und wir verbrachten den Tag mit vielen Freunden zusammen. Nachdem viele Vögel fachgerecht zerlegt wurden, folgten die Höhepunkte des Tages. Neue Schülerkönigin wurde Lara Prueß, neue Jugendkönigin errang die amtierende Königsbegleitung Jacqueline Koßurok und zur neuen Königin schoss sich Jaqueline Koenen. Begünstigt durch das Wetter nahm der Tag fast kein Ende und wir verbrachten sehr viel Zeit mit Freunden der Gesellschaft.

Kirmes 2018

Wer dachte, dass die Ereignisse aus 2017 nicht mehr zu toppen wäre, der hatte sich getäuscht. Bereits vor Schützenfest hatten wir Grund zur Freude. Die Kameraden Joachim Wolter und Sascha Dinser wurde auf Generalapell jeweils zum Leutnant befördert. Nach dem Schmücken aller Örtlichkeiten und dem Kirmeseinklang in der Gaststätte „Zum Bobby" bei unserem Vereinswirt, starteten wir am Samstag zum Schützenfest. Hier gab es den nächsten Höhepunkt. Unsere neue Fahne wurde enthüllt und beim Feldgottesdienst geweiht. Durch Änderung der Abläufe konnten wir erstmals als gesamte Gesellschaft unsere Pagen und Schüler beim Schießen unterstützen. Am Sonntag steht der große Festumzug im Mittelpunkt, allerdings hatten wir an diesem Tag noch etwas anderes auf dem Programm. Unser Kamerad Torben Böhnke hielt auf den Kronprinzen. Er hatte einen Mitstreiter, welcher den erfolgreichen Schuss landete. Unsere Enttäuschung hielt allerdings nur kurz an, da der Kamerad der Schill sich unsere Jasmin Jeuken-Plähn zur Kronprinzessin nahm. Somit feierten wir unsere Kronprinzessin. Der Montag sollte allerdings noch erfolgreicher für uns werden.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Grenadier Gesellschaft

Einer unserer Jüngsten ließ es sich nicht nehmen, die Pagenkönigswürde des Regimentes in unsere Gesellschaft zu holen. Wir wünschen Nico Witter und Lea Prueß ein wunderschönes Jahr. Abends wurde dann das neue Kronprinzenpaar gekrönt und unsere Jasmin wurde Kronprinzessin. Am Dienstagmorgen fand die Pagenkrönung statt und die Gesellschaft feierte Ihr Pagenpaar Nico und Lea. Wir möchten uns hier noch einmal ausdrücklich bei unserem Vereinswirt bedanken, der uns mal wieder für einige Tage fast ein „zu Hause" gab und uns unglaublich unterstützt. Ohne solche Leute, wäre ein Vereinsleben kaum machbar. Vielen, vielen Dank dafür!



neues Kronprinzenpaar
Tobias Kukalla und Jasmin Jeuken-Plähn



neues Regimentspagenpaar
Nico Witter und Lea Prueß



neue Fahne der Gesellschaft Vorderseite



neue Fahne der Gesellschaft Rückseite

Folgenden Gesellschafts-Mitgliedern möchten wir in den zwei Jahren gratulieren:

... Vivien Scharein zur 1. Heiligen Kommunion am 08.04.2018
... Nico Witter zur 1. Heiligen Kommunion am 28.04.2019
... Kevin Dinser zur Konfirmation am 06.05.2018
... Fabian Müller zur Konfirmation am 06.05.2018
... Gina Dinser zur Konfirmation am 12.05.2019
... Lara Prueß zur Konfirmation am 11.05.2019
... Andreas und Yvonne Mertens zur Silberhochzeit am 04.06.2018
... Joachim und Elisabeth Wolter zur Silberhochzeit (Nachträglich)

Weiterhin möchten wir zu folgenden Ehrungen gratulieren:

... Elisabeth Wolter mit dem Damenorden der Gesellschaft am 02.12.2016
... Rainer Ditgen zum Verdienstorden der Bruderschaft im Reg. am 18.09.2017

Auch gratulieren wollen wir unserem ....

... Aktiven Mitglied Joachim Wolter zum 50ten Geburtstag
... Aktiven Mitglied Elisabeth Wolter zum 75ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Frank Andriessen zum 50ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Angela Hellwig zum 50ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Michael Klapdor zum 55ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Uwe Klimm zum 55ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Michael Neander zum 60ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Gerda Stöcker zum 75ten Geburtstag

... Protektor Hans Joachim Mertens zum 60ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Herbert Koßmann zum 70ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Heinz Baumgarten zum 93ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Rolf Koenen zum 90ten Geburtstag

Gratulation den Pfänderschützen unseres Königsschießens 2017:

Königsvogel:
Re. Flügel: Hans Joachim Mertens
Li. Flügel: Nicht mehr Aktiv
Kopf: Christiane Kirschey
Schweif: Rainer Ditgen
Klotz: Jennifer Stöcker
Königsplatte: Dennis Ditgen

Prinzenvogel:
Re. Flügel: Nicht mehr Aktiv
Li. Flügel: Jacqueline Koßurok
Kopf: Kevin Dinser
Schweif: Lucie Venzlaff
Klotz: Michelle Dinser
Prinzenplatte: Jasmin Jeuken- Plähn

Ehrenvogel:
Re. Flügel: Manuela Witter
Li. Flügel: Sascha Dinser
Kopf: Annegret Ditgen
Schweif: Ralf Venzlaff
Klotz: Sascha Ditgen

Gästevogel:
Re. Flügel: Freund der Gesellschaft
Li. Flügel: Michael Klapdor
Kopf: Michael Reischuk
Schweif: Freund der Gesellschaft
Klotz: Freund der Gesellschaft
Gästekönig: Tobias Klapdor

Kindervogel:
Re. Flügel: Gina Dinser
Li. Flügel: Freund der Gesellschaft
Kopf: Nico Witter
Schweif: Lea Prueß
Klotz: Lara Prueß

Preisvogel:
Re. Flügel: Annegret Ditgen
Li. Flügel: Freund der Gesellschaft
Kopf: Michelle Dinser
Schweif: Andreas Grube
Klotz: Rainer Ditgen

Gerd Pohl Wanderpokal: Michelle Dinser als Platte

Fred Rübsam Gedächtnis Jugendpokal: Michelle Dinser als Platte

Finni und Hans Ebus Pagenpokal: Nico Witter als Platte

Peter Cremer Jugend Glaspokal: Michelle Dinser als Platte

Y. u. A. Mertens Pagenpokal: Jason Scharein als Platte (Vatertag)

Vorstandspokal: Heidi Dinser als Platte (Vatertag)

(1. Jäger Rath/ Grenadiere Unterrath): Grenadiere Unterrath

Pagen-Königsvogel (wurde Vatertag ausgeschossen):
Re. Flügel: Nico Witter
Li. Flügel: Jason Scharein
Kopf: Leonie Witter
Schweif: Gina Dinser
Klotz: Nicht mehr Aktiv
Pagenkönig: Gina Dinser

Anzeige



Vatertagsvogel (mit Kinderarmbrust ausgeschossen):
Re. Flügel: Wolfgang Ohlberg
Li. Flügel: Ralf Venzlaff
Kopf: Heike Venzlaff
Schweif: Heinz Peter Stöcker
Klotz: Tobias Kukalla
Vatertagskönig: Dennis Ditgen

Schülerkönig: Fabian Müller

Bester Schütze: Michelle Dinser mit 745 von 800 Ringen

Schützen Pokal: Sascha Dinser mit 233 von 250 Ringen

Heinz Baumgarten Pokal: Dennis Ditgen mit 234 von 250 Ringen

Helmut Nolte Gedächtnis Pokal: Rainer Ditgen mit 221 von 250 Ringen

Rulle Pokal: Annegret Ditgen mit 231 von 250 Ringen

Schießmeister Pokal: Heidi Dinser mit 486 von 800 Ringen (Frei Hand)

Peter Sonntag Gedächtnis Pokal: Rainer Ditgen mit 351 von 400 Ringen

Meister Schütze der Passiven: Nicht erteilt mit 000 von 800 Ringen

Hans Dahmen Pokal: Sascha Dinser mit 230 von 250 Ringen

Schüler & Jugendpokal: Kevin Dinser mit 333 von 400 Ringen

Helmut Nolte Gedächtnis Glaspokal: Michelle Dinser mit 226 von 250 Ringen

Andreas und Yvonne Mertens Freund-Schafts Pokal: Heidi Dinser mit 222 von 250 Ringen

Peter Cremer Glaspokal: Annegret Ditgen mit 233 von 250 Ringen

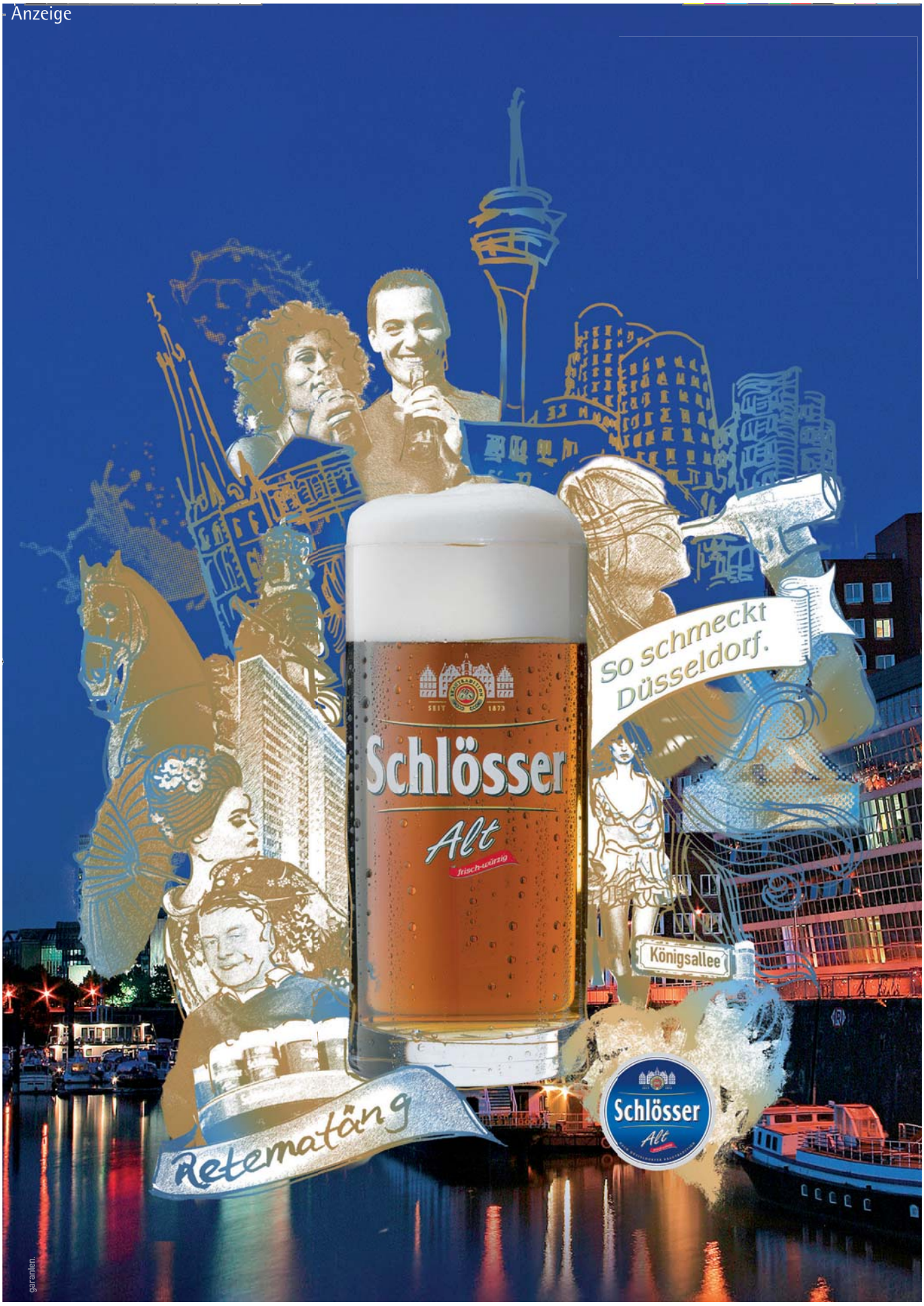
Glückspokal (niedrigste Ring Zahl verdeckt) Dennis Ditgen mit 42 statt 8 Ringen

Gratulation den Pfänderschützen unseres Königsschießens 2018:

Königsvogel:
Re. Flügel: Hans Joachim Mertens
Li. Flügel: Andreas Mertens
Kopf: Dennis Ditgen
Schweif: Joachim Wolter
Klotz: Dagmar Stöcker
Königsplatte: Jacqueline Koenen

Prinzenvogel:
Re. Flügel: Fabian Müller
Li. Flügel: Michelle Dinser
Kopf: Torben Böhnke
Schweif: Jason Scharein
Klotz: Gina Dinser
Prinzenplatte: Jacqueline Koßurok

Anzeige



So schmeckt Düsseldorf.
Schlösser
Alt
frisch-würzig
Königsallee
Schlösser
Alt
Retematäng
garanten.

Ehrenvogel:
Re. Flügel: Rainer Ditgen
Li. Flügel: Heike Venzlaff
Kopf: Heinz Peter Stöcker
Schweif: Sascha Ditgen
Klotz: Ehrenmitglied der Gesellschaft

Gästevogel:
Re. Flügel: Andrea Trudewind
Li. Flügel: Ellen Rupprath
Kopf: Chris Peters
Schweif: Matthias Quest
Klotz: Freund der Gesellschaft
Gästekönig: Stefan Cornelius

Kindervogel:
Re. Flügel: Lennart Pech
Li. Flügel: Leon Pascal Mai
Kopf: Nicht mehr Aktiv
Schweif: Lena Scharein
Klotz: Lea Prueß

Preisvogel:
Re. Flügel: Ellen Rupprath
Li. Flügel: Horst Kukalla
Kopf: Freund der Gesellschaft
Schweif: Kevin Dinser
Klotz: Werner Zickuhr

Gerd Pohl Wanderpokal: Heinz Peter Stöcker als Platte

Fred Rübsam Gedächtnis Jugendpokal: Torben Böhnke als Platte

Finni und Hans Ebus Pagenpokal: Lea Prueß als Platte

Peter Cremer Jugend Glaspokal: Jacqueline Koßurok als Platte

Y. u. A. Mertens Pagenpokal: Vivien Scharein als Platte (Vatertag)

Vorstandspokal: Kameradin der 1. Jäger Rath als Platte (Vatertag)

(1. Jäger Rath/ Grenadiere Unterrath): 1. Jäger Rath

Pagen- Königsvogel (wurde Vatertag ausgeschossen):
Re. Flügel: Lea Prueß
Li. Flügel: Vivien Scharein
Kopf: Nico Witter
Schweif: Nicht mehr Aktiv
Klotz: Lena Scharein
Pagenkönig: Lena Scharein

Vatertagsvogel (mit Kinderarmbrust ausgeschossen):
Re. Flügel: Karin Klapdor
Li. Flügel: Vivien Scharein
Kopf: Rainer Ditgen
Schweif: Lara Prueß
Klotz: Annegret Ditgen
Vatertagskönig: Andreas Mertens

Schülerkönigin: Lara Prueß

Anzeige



Grenadier Gesellschaft

Bester Schütze: Sascha Dinser mit 657 von 800 Ringen

Schützen Pokal: Annegret Ditgen mit 186 von 250 Ringen

Heinz Baumgarten Pokal: Sascha Dinser mit 188 von 250 Ringen

Helmut Nolte Gedächtnis Pokal: Rainer Ditgen mit 163 von 250 Ringen

Rulle Pokal: Michelle Dinser mit 171 von 250 Ringen

Schießmeister Pokal: Heidi Dinser mit 433von 800 Ringen (Frei Hand)

Peter Sonntag Gedächtnis Pokal: Dennis Ditgen mit 314 von 400 Ringen

Meister Schütze der Passiven: Nicht erteilt mit 000 von 800 Ringen

Hans Dahmen Pokal: Heike Venzlaff mit 226 von 250 Ringen

Schüler & Jugendpokal: Kevin Dinser mit 288 von 400 Ringen

Helmut Nolte Gedächtnis Glaspokal: Dennis Ditgen mit 183 von 250 Ringen

Andreas und Yvonne Mertens Freund-Schafts Pokal: Sascha Dinser mit 184 von 250 Ringen

Peter Cremer Glaspokal: Heidi Dinser mit 174 von 250 Ringen

Glückspokal (niedrigste Ring Zahl verdeckt) Annegret Ditgen mit 44 statt 8 Ringen

Auch danken wir allen unseren Freunden, Kameraden und ihren Bekannten, sowie allen aktiven und passiven Mitgliedern der Gesellschaft. Wir hoffen, dass dieses Verhältnis durch Besserungen in den nächsten Jahren weiterhin beeinflusst wird, denn eine Gesellschaft ist nur so gut wie ihre Mitglieder es zu lassen.

Mit freundlichen und kameradschaftlichen Grüßen
Ihre/ Eure Grenadier Gesellschaft Unterrath 1924

Anzeige

MICHAEL FEY
www.jagd-fey.de

Büchsenmachermeister
Reparaturen - Waffen - Munition
Jagd- & Sportausrüstung

Besuchen Sie unser Ladenlokal:
Haroldstraße 32
40231 Düsseldorf
Telefon 32 33 43
Felefax 13 58 76

Mitglied im Verband Deutscher Büchsenmacher und Waffenfachhändler e.V. VDB

SUPERHUBERTUS - HELDEN DES NORDENS

Einmal ein Held sein, wenn auch nur für einen Moment, wer möchte das nicht? Wer möchte nicht manchmal im Rampenlicht stehen und von allen gefeiert werden für seine Taten, Verdienste und Hilfsbereitschaft. Nach dieser Definition sind die Hubertusjäger mal sowas von Superhelden, das glaubt man nicht. Jeder einzelne mit besonderen Fähigkeiten und Gaben, aber alle zusammen als ein Team sind unschlagbar. Wahrscheinlich glaubst du, während du das liest, jetzt spinnen die mal wieder total ab. Tue dir den Gefallen und lies weiter, vielleicht verstehst du am Ende was ich meine.....

Doktor Wonderfull Kukalla (der Arzt dem nicht nur die Hubies vertrauen), hat seine Fähigkeiten im unermüdlichen Einsatz für die Gesellschaft über Jahre als 1. Vorsitzender eingesetzt. Im Januar 2018 legte er sein Amt nieder . Unter seiner Obhut ist die Gesellschaft weiter aufgeblüht. Seine heilenden Hände verhelfen nicht nur privat vielen Unterrathern und Lichtenbroichern zur Genesung, sondern auch der Gesellschaft zu neuen Mitgliedern. Er arbeitete ständig mit seinem Vorstand daran neue Mitglieder zu gewinnen, egal ob jung oder alt. Die von ihm und seinem Team eingeführte Schnuppermitgliedschaft hat eindeutig Früchte getragen, aber auch sein sozialer Einsatz über die Jahre war heldenhaft. Egal, ob es um die Förderung von Jugendfreizeitstätten oder die Zusammenstellung von Hilfspaketen zu Weihnachten ging, Doktor Wonderfull Kukalla gab alles um jedes Projekt mit Leben zu füllen und zum Erfolg zu führen.



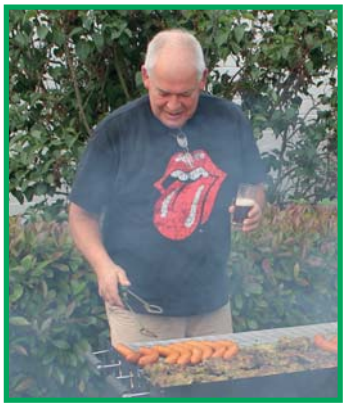
Da niemand in einem Vakuum überleben kann (nichtmal wir Hubies) mussten wir kurzfristigst nach einem neuen Vorsitzenden umschauen. Erst zögerlich, doch dann mit breiter Mannesbrust schmiss Fresh FraJo (früher auch als „der Adjutant" bekannt) seinen Umhang in den Ring. Er wusste bereits, das es eigentlich nicht nötig war den Vorsitz zu übernehmen , doch Helden übernehmen Verantwortung. Fresh FraJo übernahm die für die einjährige Restlaufzeit und ist, wie wir heute bereits wissen, wiedergewählt. Sein Anliegen ist es zu verändern, nicht der Veränderung Willen sondern zum Wohle des Vereins und des Schützenwesens. Seine Vorstandskollegen und er haben schon Gegenwind gespürt, lassen sich aber nicht beirren und Feste die unten noch erwähnt sind geben ihm/Ihnen recht.





Die 2 Captains

Captain Rainer Buchholz, der letzte Griller im Norden Düsseldorfs, der uns über Jahre gezeigt hat, wo und wie der Hubertusjäger lang zu laufen hat, beendete seine aktive Heldenzeit ebenfalls im Januar und übergab die HHK (Hauptmann-Helden-Kette) an den zweitlängsten, aber definitiv schlanksten Newcomerhero Captain Freie. Captain Rainer, bis heute unbesiegt am heissen Grilleisen und immer mit einem offenen Ohr für jeden, wird es nun etwas ruhiger angehen und die Führung der Hubertusherde hat von nun an Captain Michael inne. Er hat im Laufe des Jahres unter Beweis gestellt, das er die Truppe führen kann. Ein Vergleich zu Superman liegt nah, grade noch Schriftführer am Schreibtisch, dann blitzschnell in die grüne Heldenkluft , und schon ist er Captain Freie, Leader of the Pack.



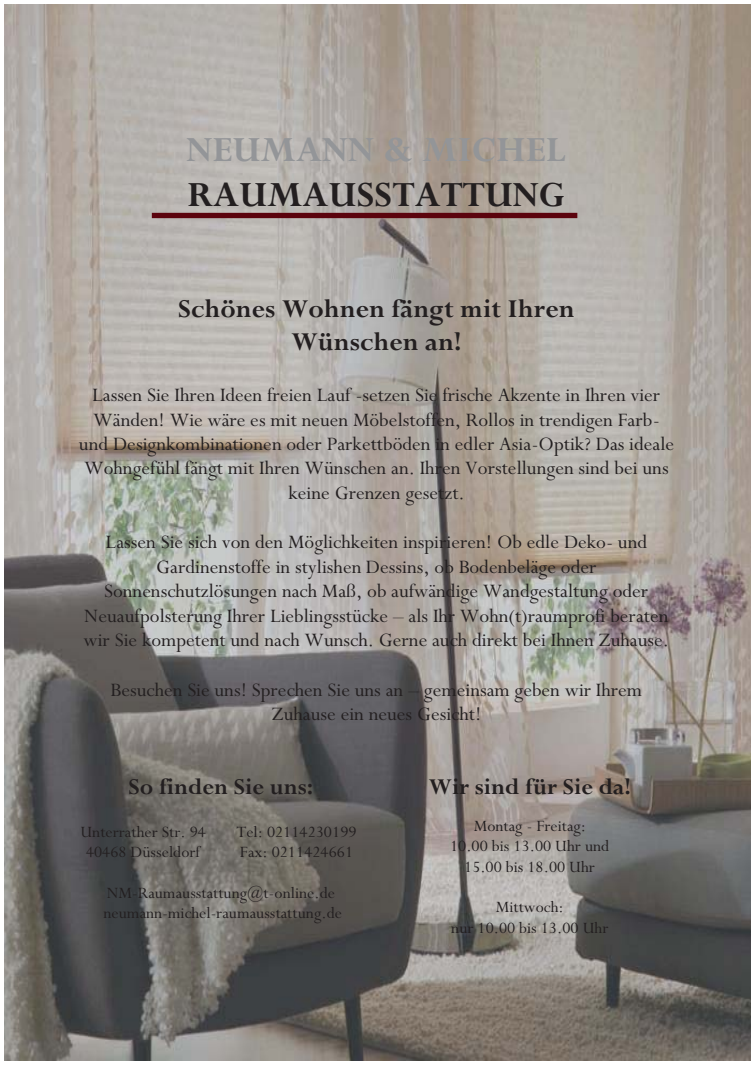


Hubertus Jäger

Die Legion der Kruuu sind die jungen Wilden unter uns. Ihre Superkraft besteht darin überall und mit allen Spaß zu bekommen. Ihr Schlachtruf "Kruuuulove" ist nicht nur an Kirmes schon lange zu hören, bevor man sie überhaupt sieht. Sie sind eine eingeschworene "Kruuuu" (für alle Anglizismenfavorisierer = Crew, oder Germanisten = Truppe), deren gute Laune ansteckend ist und auf die man zurecht stolz sein kann. Da haben wir Lucky Laurina, Kid Christian, Jolly Jule, Electric Ellen, Giant Jonathan, Joking Jonas, Neutron Niklas, Large Laura und Linkin Lisa. Die Kruuuu fand sich in den letzten Jahren zusammen und ist heute fester Bestandteil der Hubertusjägerfamilie. Ihre Macht nutzen sie aber nicht nur zum Feiern oder für Kirmesrundgänge, NEIN: sie haben es sogar geschafft den Schützenchef unter ihre Kontrolle zu bringen. Durch Gedankenkontrolle brachten sie ihn dazu in der Dankesrede auf das scheidende Regimentskönigspaar Siggi und Martina, das Wort HOCHSEEWOHNWAGEN zu verwenden. Gott allein weiss , was das bedeuten sollte - aber er hat es gesagt.

Ganz ohne magische Kräfte schaffte es die Legion der Kruuu beachtliche Schießergebnisse an Kirmes zu erzielen. 4 von 10 Pfändern haben die "Kruuuu" errungen und zwar Jolly Jule, Kid Christian, Electric Ellen und Giant Jonathan. Woher ziehen sie ihre Macht? Ganz einfach, sie konzentrieren sich nicht nur auf Kirmes , sondern gehen das ganze Jahr über ins Trainingslager. 2018 waren sie im Trampolinpark für Superhelden trainieren: im SUPERFLY! Zwei Stunden haben wohl gereicht um im Anschluss ihre Kräfte direkt wieder auf ein normales Maß bei McDonald's zurückschrumpfen zu lassen. Und da Ihnen die Kruuu-Kultur am Herzen liegt , haben sie die „DWB-Action" Tradition fest in den Kalender gemeißelt. Du weißt nicht was das ist? Na gut: Düsseldorfer Weihnachtsmarkt Besuch.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Hubertus Jäger

Aber DWB-Action klingt heldenhafter ... wie auch immer, das geht jetzt seit Jahren so und wir sind stolz auf unsere Legion of Kruuuu.

Darf ich vorstellen: der „unglaubliche Grube". Er ist auf der einen Seite ein grandioser Organisator toller Events wie des gemischten Tennis-Bouletourniers (TBT) im Tennisclub Mannesmann im letzen Jahr, auf der anderen Seite, passt man nicht auf, dann reagiert er ganz plötzlich und wird zum grünen Partymonster. Lars (so sein bürgerlicher Vorname) hat es mit dem top besetzen TBT geschafft uns einen tollen Sommertag mit heißen Duellen am Ball und Kugel zu bescheren. Leider hat es keiner der Hubertushelden geschafft einen der vakanten Titel zu holen, Captain Freie scheiterte im Boulefinale knapp. Ebenso blieben die Tennisrecken der Hubertusjäger ohne Turniersieg. Das war an diesem Tag aber nebensächlich, denn das Ziel des unglaublichen Grube war klar: Kontakte knüpfen , Spaß haben, lecker essen und natürlich trinken.... Und dann abends zum grünen Partymonster mutieren. Und das hat er fantastisch organisiert, wie es einem Superhelden gebührt .

Es gibt auch unter Superhelden Könige, und unserer heißt seit letztem Jahr Hitman Rudi. Es war eine epische Schlacht über 36 Stunden mit 3 Mitbewerbern, 1.000.000 mit unnachgiebiger Willenskraft zu einer Holzplatte zusammengeleimten Holzspänen, einem Gewehr mit glühendem Lauf, 95 Zuschauern , einer „entzückten" (zu diesem Zeitpunkt noch ungekrönten) Königin Ulrike und einem ganz auf das eine Ziel fixiertem Rudi .... und wir alle waren froh als es vorbei war. Nein, es hat jeden sehr gefreut, das es der Hitman war, der uns nun für ein Jahr regiert.

Und weil dem so ist, haben wir mit ihm einen der großartigsten Krönungsbälle der letzten Jahre feiern können. Mit einiger Kritik im Vorfeld am Veranstaltungsort (Pfarrsaal von MuK), bekamen König Hitman Rudi und seine Ulrike einen ganz besonderen Abend geschenkt. Manchmal sind es die einfachen Dinge, wie Essen und Trinken das allen schmeckt, gepaart mit guter Laune die einen Abend als gelungen gelten lassen. Wenn dann noch Bruce Kapusta mit seiner Trompete auf den Tisch steigt und alle „Welch ein Tag" mitsingen ist es nicht nur gelungen, sondern perfekt. Auch der Krönungsball war ein Treffer, nicht nur für den Hitman sondern auch für Queen Ulrike und alle die dabei waren.

Habe ich eben noch von den einfachen Dingen beim



Essen und Trinken gesprochen, kommen nun 6 Helden ins Rampenlicht, die es sich zum Ziel gesetzt haben 24 Superwomen auf einmal zu beglücken. Die KKV-Männer haben die Schlacht um die die Zuneigung unserer Damen herausgefordert und gewonnen. Dabei handelt es sich keineswegs um die „Klein-Kriegs-Veranstalter", sondern um den „Küchen-Kellner-Vorstand". Dessen einziges Ziel war es, den Damen einmal nicht nur mit freundlichen Worten und ein paar Blumen Danke zu sagen, sondern sie mit der ultimativen Küchenschlacht in Kombination mit einem 360 Grad-rundum-zufrieden- glücklich-mach-Service zu verwöhnen.

Anzeige





Brauckhoff
Getränkefachgrosshandel

IHR ZIEL, WENN ES UM GUTE GETRÄNKE GEHT!

BRAUCKHOFF BRINGT'S

- LIEFERSERVICE
- VERANSTALTUNGEN
- MESSESERVICE
- GASTRONOMIESERVICE

IHR GETRÄNKEMARKT
IM DÜSSELDORFER NORDEN

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo - Fr	9:00 bis 19:00 Uhr
Sa	8:30 bis 16:00 Uhr

Partner von:
TRINK&SPARE
IHR GETRÄNKEFACHMARKT

Niederrheinstrasse 141
40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 - 45 22 20
Fax: 0211 - 45 22 50

info@getraenkemarkt-duesseldorf.de
www.getraenkemarkt-duesseldorf.de

Aus dem Leben der Gesellschaften

Hubertus Jäger

Die lukullischen Helden waren Fresh FraJo, Cooking Christian, Captain Freie, Bombastic Bernard, Nadelöhr Norbert und Latinumman. Sie ließen ihren Superkräften an diesem Abend derart freien Lauf, so das die Superwomen in dieser Umgebung die Datumsgrenze sprengten und die Zeit vergaßen. Um zu verstehen, lies und knie nieder:







Menu

Bruschetta von roten und gelben Tomaten.
Lachs auf Reibekuchen mit einem frischen Kräuterdip
Selbst gemachtes Mangos Sorbet
Pochiertes Ochsenfilet in einer Rotweinsosse und Erbsenpüree
Zander auf einem Zitronen Risotto
Creme Brulee, Kaiserschmarrn mit Jonannisbeersahne, gebackene Banane mit Ahornsirup

Das sag noch einer Schützen können nix außer Kirmes… Danke dem KKV, der sonst unter seiner Tarnidentität als Vorstand sein Tagewerk vollzieht.

Helden gehen bekannter Maßen nie in Rente, so gilt es auch für den Nussinator. Über Jahre hinweg war es seine Berufung alle Unterrather und Lichtenbroicher schützen durch Tag und Nacht zu geleiten. Ihnen als strahlender Anführer voran zu reiten und bei Bedarf auch eine klare Ansage zu machen. Nun hatte er dieses am das erste mal seit Jahrzehnten aus Hubertushänden gegeben, die Schützen jedoch vergessen ihre Helden nicht und auch nicht deren Leistungen. Fürs aufzählen ist am anderer Stelle Platz , aber zum Zeichen unserer Dankbarkeit haben wir seiner Verabschiedung einen besonderen Rahmen geschenkt. Am 30.08.18 spielte das Heeresmusikkorps Koblenz in den Düsseldorfer Rheinterassen. Dieser Rahmen schien uns eines Nussinators würdig, da auch die Einnahmen dieser Veranstaltung zur Unterstützung anderer Helden festgesetzt wurden : dem Verein Traumalos e.V. (Zur Unterstützung traumatisierter Soldaten) und dem Haus Sankt Josef in Unterrath. Der Nussinator und alle anwesenden Gäste haben es sehr genossen.

Anzeige

Meisterbetrieb
WEGA GmbH
Michael Weber
Unterrather Straße 92
40468 Düsseldorf
Tel. / Fax: 0211 / 4220037
E-mail: info@wegagmbh.de
Heizung Sanitär Badsanierung

Hubertus Jäger

Alle Helden leisten großartiges, die meisten tun es für alle oder viele. Es gibt aber unter uns auch Helden die tun es für jemand ganz Besonderes. Auch von diesen Helden haben wir einige in unseren Reihen. Zwei von ihnen haben es letztes Jahr geschafft Goldene Hochzeit zu feiern. Da braucht es auch keinen Heldennamen sondern nur unsere Gratulation an:

Heinz Schulten und Dagmar sowie Harald Krüger und seiner Edeltraut.

Einer der jetzt noch 49 Jahre vor sich hat bevor er auch soweit ist, ist Bombastic Bernard. Er hat seine Caro geheiratet und wird seine geballte superpower nun dafür aufwenden sie glücklich zu machen. Euch allen wünscht die Hubertusfamilie nur das Beste.



Es gibt bestimmt den ein oder anderen Helden, den ich vergessen habe, das bitte ich zu entschuldigen. Jeder darf sich bei uns wie ein Held fühlen und auch gerne so agieren. Tue es für die Hubertusjäger und vielleicht bist auch du dann im nächsten Jahr hier verewigt.

Euer Peter Power

Anzeige

Wir wünschen allen Schützen, Bürgern und Besuchern ein schönes Unterrather Schützenfest 2019!

hu haarstudio unterrath
Sabine Hering

Friseurmeisterin Sabine Hering
Unterrather Str. 89 40468 Düsseldorf
0211. 4220750

Montags	geschlossen
Dienstags – Freitags	09.00 – 18.00
Samstags	08.00 – 13.00

Wir schenken den neuen Majestäten die Frisur für den Krönungsball am Dienstag.

Bericht über das Gesellschaftsleben der Gesellschaft Marine Düsseldorf-Unterrath 2017/2019

Liebe Leserinnen und Leser der Festschrift „Im Visier", liebe Kameraden, Smutjes und Freunde der Gesellschaft Marine,

wie Ihr sicherlich durch die Berichterstattung in Funk und Fernsehen erfahren habt wurde zum 25.05.2018 die neue Datenschutz-Grundverordnung der europäischen Union in Kraft gesetzt.

Gerade bei kleineren Vereinen, die vom ehrenamtlichen Engagement ihrer Mitglieder leben, hat diese DSGVO für große Verunsicherung gesorgt. Viele der ehrenamtlich tätigen Mitglieder opfern ihre Freizeit und müssen sich nun in dieser Zeit auch mit den umfangreichen Vorgaben der DSGVO beschäftigen. Die eigentlichen Aufgaben rund um Sport und Kultur rücken in den Hintergrund, stattdessen sehen sie sich einem Berg von Bürokratie gegenüber. Dazu steigt die Angst, bei der Umsetzung der DSGVO Fehler zu machen, die viel Geld kosten könnten. Das ganze hatte u.a. für uns zur Folge dass auf die Berichterstattung der einzelnen Gesellschaften in der Festschrift „Im Visier 2018" gänzlich verzichtet wurde.

Umso mehr freue ich mich dass ich Euch in diesem Jahr wieder, zwar in komprimierter Form, einen Überblick über unser Gesellschaftsleben geben kann.

Wie in den vergangenen Jahren waren die alljährlich wiederkehrenden Veranstaltungen, wie Titularfest, Glühwein-Verkostung, Versammlungsbesuche, Königsschießen, Krönungsbälle, Schützenfestbesuche etc. mal mehr, mal weniger zahlreich von den Kameraden besucht worden. Daher möchte ich darauf auch nicht im Detail auf diese Veranstaltungen eingehen. Vielmehr möchte ich versuchen Euch die Highlights der vergangenen fast zweieinhalb Jahre der Gesellschaft Marine näher zu bringen.

Das erste Highlight im Jahre 2017 war sicherlich unsere Herrentour die uns nach Berlin führte. Eine perfekt organisierte Tour wurde durch unseren Leisereiter Paul sowie mit großer Unterstützung der beiden „Berliner Mitglieder" Andrea und Dirk Franke über die Bühne bzw. die Tage gebracht. Das wir mit unserem passiven Mitglied HaPe Klapdor einen Leichtverletzten zu beklagen hatten, weil dieser in der Dusche ausgerutscht war und sich den Fuß verknackste, soll hier nur als Randnotiz genannt werden. Hier gebührt nochmals unser großer Dank dem Organisationsteam um unseren Paule für diese ausgezeichnete Tour.



Die Kameraden auf Ihrer Sightseeing Tour am „Kranzler Eck" in Berlin.

Im Juni 2017 veranstalteten wir erstmalig ein gemeinsames Königsschießen mit unseren befreundeten Marine-Gesellschaften aus Rath und Derendorf. Diese Veranstaltung war sehr gut besucht und es war mächtig was los auf unserem Schützenplatz.

Anzeige

IHR SONNENSCHUTZ-EXPERTE FÜR HAUS UND TERRASSE

Rolläden
Jalousien
Markisen
Terassendächer

Motoren/Steuerungen
Rolltore/Garagentore
Reperatur- und Servicedienst

Seit 1910 STÖTZEL ROLLADENTECHNIK

Sandweg 3
40468 Düsseldorf-Stockum
(0211) 43 25 52
www.stoetzel-rolladen.de

Auch die vielen Gäste und Freunde der drei Gesellschaften waren voll des Lobes über diese gemeinsame Veranstaltung. Nachdem alle Pfänder der Vögel gerupft waren konnten wir unsere neuen Königspaare ausschießen. Neues Königspaar 2017/2018 der aktiven Mitglieder unserer Gesellschaft wurde unser Bernd „Atze" Eitner mit seiner Traudel. Die beiden freuten sich riesig über den gelungenen Schuss und hatten noch Tage danach genügend Gesprächsstoff zu Hause.

Unser passives Mitglied Anton Kloft konnte mit einem gezielten Schuss die Platte der passiven herunterschießen. Auch hier war die Freude riesengroß.



Die Würdenträger der Ges. Marine des Jahres 2017/2018

Die Schützenfesttage 2017 standen ganz im Zeichen unseres Kronprinzenpaares. Nicht nur wir als Gesellschaft waren mächtig stolz darauf, auch unsere beiden Protagonisten strahlten über alle Backen. An dieser Stelle möchte ich nochmals ein herzliches Dankeschön an unser Mitglied Marcel-Florian Küpper und seine Prinzessin Yasmine Brehme aussprechen.

Ihr beide habt in eurem Kronprinzenjahr die Gesellschaft ausgezeichnet repräsentiert.

Die Kameraden Bernd Kubitzky und Rolf Klapdor wurden am Kirmesmontag für vierzigjährige Mitgliedschaft in der Bruderschaft vom zweiten Chef mit einer Nadel und Urkunde geehrt.

Zu erwähnen wäre noch, dass wir zum Frühschoppen von unserem Gesellschaftskönig Paule Hap in die „Schäferstube" eingeladen wurden. Hier wurden wir vorzüglich beköstigt. Vielen Dank nochmals dafür.

Der Krönungsballabend 2017 brachte neben der umjubelten Entkrönung unseres Kronprinzenpaares noch eine weitere Überraschung. Der Vorsitzende Rolf Klapdor bekam aus den Händen des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Düsseldorf Thomas Geisel aufgrund seiner Verdienste um das Schützenwesen den Schützenorden der Stadt Düsseldorf überreicht. Die Gesellschaft und viele Gäste und Kameraden gratulierten dem geehrten herzlich.



Die Gesellschaft Marine mit Ihrem „Kronprinzenpaar 2016/2017

Da unser Krönungsball mit Labskaus-Essen 2017 zunächst auf Samstag, den 11.11. terminiert war mussten wir uns um einen anderen adäquaten Termin bemühen. Ein Feiern auf dem Hochtag der Karnevalisten machte keinen Sinn. Dies hatte zur Folge dass wir uns um einen neuen Ort für diese Festlichkeit kümmern mussten. Mit der großen Turnhalle des Sportvereins TUS-NORD sind wir dann fündig geworden und terminiert wurde die Veranstaltung dann auf den 28.10.2017. Diese Veranstaltung war ein gelungener Abend mit gutem Besuch und mit leckerem Labskaus. Auch der Festsaal war heraus geputzt und der Baas Michael Baumeister war ob des Umsatzes sehr zufrieden. Hier nochmals ein großer Dank an Michael Baumeister und seinem Team für einen gelungenen Abend. Anlässlich des 25. Jährigen Protektoren-Jubiläums konnten wir unserem Protektor Henry Krüger an diesem Abend im offiziellen Rahmen ein Geschenk überreichen. Auch haben wir wieder zahlreiche Jubilare aus unserer Passiven Schar mit einer Urkunde ehren können. Wie bereits erwähnt krönten wir an diesem Abend für die passiven Mitglieder Anton und Ulrike Kloft und für die aktiven Mitglieder den Kameraden Bernd Eitner mit Königin Traudel. Der Abend endete für viele Kameraden erst in den frühen Morgenstunden.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Marine



Herzlichen Glückwunsch unserem Jubiläums-Protektor Henry Krüger und Gattin Thea

Somit wären wir auch schon im Jahre 2018 angekommen:

Begonnen hat dieses Jahr 2018 leider sehr traurig. Am 27.02.2018 erreichte uns die traurige Mitteilung das unser langjähriger Spieß und Kamerad Franz Op`t Eynde nach langer schwerer Krankheit in seinem Pflegeheim in Mettmann verstorben ist. Am 07.03.2018 konnten wir unseren Kameraden Franz unter großer Beteiligung der Ges. Marine, der Smutjes und der Unterrather Bruderschaft auf seinem letzten Wege begleiten. Der anschließende Leichenschmaus in der ehemaligen Gaststätte Op`t Eynde hätte sicher unserem Franz auch ganz gut gefallen. Die Kameraden und Freunde haben ganz im Sinne von Franz und auch seiner Familie noch einmal „die Sau geteert" und ein paar Fässer geleert !

Anfang Mai 2018 konnte sich unser Vorsitzender beim Offiziersschießen des Offizierscorps Unterrath auf dem Schützenplatz mit einem gezielten Schuss die Offizierskönigswürde sichern. Die neue Offizierskönigin Birgit freute sich einfach riesig über den gelungenen Königsschuss. Lag es an einer Erkältung das ihr die Stimme wegblieb und Sie für ein paar Tage den neuen Offizierskönig einfach ignorierte ?!? Festzuhalten wäre das es mit unserem Vorsitzenden Rolf Klapdor erst zum zweiten Male ein Mitglied der Ges. Marine auf den Thron des Offizierscorps geschafft hat. Der erste Offizierskönig aus unseren Reihen war im Jahre 1980 der unvergessene Heinz Brückmann.

Mitte Mai 2018 verbrachten die Kameraden und Freunde der Gesellschaft die Jahrestour in Nürnberg. Dort nutzten wir am Sonntag, 13.05.2018 die Gelegenheit zum Besuch des Spitzenspiels der 2. Fußball-Bundesliga zwischen dem 1.FC Nürnberg und unserer Fortuna Düsseldorf. Die Mannschaft aus Düsseldorf konnte sich durch einen Sieg die Meisterschale der zweiten Liga sichern und in diese Landeshauptstadt entführen. Es war wieder eine gelungene Tour die auch durch das ein oder andere kulinarische Schmankerl verfeinert wurde.



Die Jungens auf dem Weg in das Max-Morlock-Stadion in Nürnberg zum Spitzenspiel

Im Juni 2018 veranstalteten wir zum zweiten Male ein gemeinsames Königsschießen mit unseren befreundeten Marine-Gesellschaften aus Rath und Derendorf. Diese Veranstaltung war wiederum sehr gut besucht. Nachdem die Pfänder gerupft waren konnten wir unsere neuen Königspaare ausschießen. Als neues passives Königspaar durfte der Vorsitzende unseren Protektor Henry Krüger nebst Gattin Thea proklamieren. Endlich hat es nach langen Jahren der Fehlversuche wieder einmal für unseren Protektor Henry geklappt. Die Kameraden und Smutjes freuten sich riesig.

Anschließend erkämpfte sich, obwohl er laut eigener Aussage eigentlich danebengeschossen hat, unser Kamerad Bodo Hentsch die Königswürde der aktiven Mitglieder. Alle freuten sich sichtlich über diesen gelungenen Schuss. Nur Bodo brauchte etwas länger das zu realisieren. Aber nach einem kurzen Telefonat mit seiner Steffi, die leider nicht zugegen war, freute er sich ebenfalls darauf zum dritten Male König der Gesellschaft zu sein. Nachdem Steffi eilig den Weg zum Schützenplatz gefunden hat konnte der Vorsitzende die beiden als neues designiertes aktives Königspaar der Gesellschaft Marine proklamieren.



unsere Königspaare des Jahres 2018/2019

Neben so viel Freude hatten wir in den darauf folgenden Monaten aber auch mit viel Schatten zu kämpfen

Gesellschaft Marine

Am Montag, den 13.August 2018 erreichte uns leider die traurige Mitteilung dass Angelika Andriessen, die Gattin unseres Kameraden Claus Andriessen, nach langer, schwerer Krankheit den aufopferungsvollen Kampf gegen die Krankheit verloren hat. Unsere Gedanken waren in diesen Momenten bei unserer Familie Andriessen. Am 11. September 2018 haben wir die liebe Verstorbene unter großer Beteiligung auf Ihren letzten Weg auf dem Unterrather Friedhof begleiten dürfen.

Am 13. September 2018 erreichte uns dann die unfassbare Nachricht dass der Chef und Inhaber der Metzgerei Wendel und unser passives Mitglied Maximilian Gnann nach schwerer Krankheit dennoch plötzlich und unerwartet im Alter von 42 Jahren im Krankenhaus verstorben ist. Wir waren alle fassungslos ob dieser Nachricht. Der Vorstand nahm im Namen der Gesellschaft am 19. September am Trauergottesdienst mit Requiem in der Kirche St. Bruno teil und trug sich ins Kondolenzbuch ein. Ein herzlicher Dank an den Kameraden Friedrich Wendel der sich in starkem Maße eingebracht hat und den Kontakt zur Familie Gnann führte.

Auch im Jahr 2018 führte die Gesellschaft wieder ein Platzkonzert im Rahmen des Unterrather Schützenfestes an der ehemaligen Gaststätte Op`t Eynde durch. Zum zweiten Male konnten wir die Stadttrompeter aus Rath verpflichten.

Die Durchführung unseres Platzkonzertes erfuhr durch die Berichterstattung in den Gazetten und Plakaten auch eine ausreichende Würdigung. Leider war die Resonanz der Bevölkerung nicht gerade berauschend.

Nach dem erfolgreichen Kronprinzenjahr 2016-2017 durften wir unser Schützenfest in diesem Jahr gelassen angehen.

Durch die Unterstützung unserer Marine-Freunde aus Derendorf und Rath haben wir bei unserem Festzug ein hervorragendes Bild abgegeben. Es sah schon überwältigend aus wenn 30 aktive Schützen in Marine-Uniform nebst zwei Kutschen im Festzug mitlaufen. Darauf kann man mit Fug und Recht stolz sein. Beim Schießen auf die Pfänder waren leider nur unsere beiden jungen Mitglieder Lennart Klapdor und Marcel Küpper erfolgreich. Dazu nochmals ein herzlicher Glückwunsch.

Der Frühschoppen nebst Mittagessen unseres Gesellschaftskönig Bernd „Atze" Eitner auf Kirmes-Montag fand wie im vergangenen Jahr in der „Kalkumer-Stube" bei unserem passiven Mitglied Walter Schäfer statt. Auch hier wurden wir wieder vorzüglich beköstigt. Lieber Atze, vielen Dank nochmals dafür an Dich und Deine Königin Traudel.

Montagsabends konnten wir mit Atze und Traudel Eitner ein stolzes Gesellschaftskönigspaar unter großem Jubel und musikalischen Klängen zum Ball der Könige auf den Thron begleiten. Auch das Offizierskönigspaar Rolf und Birgit Klapdor begleitete die Back schwungvoll nach vorne auf den Thron.

Im November 2018 richteten wir wieder unseren Krönungsball mit Labskaus-Essen aus. Diese Veranstaltung war wieder ein gelungener Abend mit einem gut gefüllten Pfarrheim St. MUK. Der Festsaal war wiederum festlich heraus geputzt und das Labskaus mundete sehr lecker. Neben einem guten DJ Rütti, der uns an diesem Abend mit guter Musik begleitete, konnten wir als Höhepunkt die Rheinfanfaren Düsseldorf-Eller begrüßen. Es war ein guter und gelungener Auftritt der Rhein-Fanfaren der aber leider so manchem Anwesenden ein bisschen zu laut war. Wie bereits erwähnt krönten wir an diesem Abend für die passiven Mitglieder unseren Protektor Henry Krüger mit seiner Frau Thea und für die aktiven Mitglieder unseren Kameraden Bodo Hentsch mit seiner Königin Steffi. Dieser schöne Abend endete erst wieder in den frühen Morgenstunden.

Zu unserer letzten Veranstaltung der Gesellschaft im Jahre 2018 wurden wir von unserem Mitglied Kai Rauch ins Schützenhaus Unterrath eingeladen. Unser Kai feierte am Freitag, den 14. Dezember 2018 in seinen 50. Geburtstag am 15.12.2018. Es war ein toller Geburtstag der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Lieber Kai, vielen Dank nochmals an Dich und Marianna für diesen Abend bei wirklich ausgezeichneten Essen und Trinken.



Das neue Mitglied im Club der alten Säcke - unser Kai mit seiner Marianna

Somit kommen wir bereits in das Jahr 2019.

Im Februar 2019 standen turnusmäßig Wahlen des Vorstandes in der Gesellschaft an. Irgendwie müssen die Jungens in den vergangenen vier Jahren einen guten Job gemacht haben denn allesamt wurden überragend in Ihren Ämtern bestätigt.

Im April 2019 machten wir uns mit 10 aktiven und 3 passiven Mitgliedern und einem zugereisten Gastpassiven aus Griechenland (Wilfriedo Stellhornteteles) auf in die schöne Hansestadt Hamburg. Auch hier konnten wir wieder ein paar gesellige Tage miteinander verbringen. Die Zeit verging mit einem gut gefüllten Programm, welches wir uns aufgebürdet haben, wie im Fluge. Ich habe läuten hören das neben unserem Gast-Griechen Wilfried und dem im „Zeugenschutz befindlichen" Jürgen „Shorty" Rindert (sofern er nicht beim LKA aussagen muß) an der nächsten Tour im Jahre 2020 teilnehmen wollen. Zumindest sind schon einige Kameraden eifrig dabei die Tour für das nächste Jahr zu planen.



Die Hamburg-Touristen an den Landungsbrücken

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

das war unser stark reduzierter Bericht der Jahre 2017 bis Anfang 2019 aus dem Leben der Ges.Marine Düsseldorf-Unterrath. Ich hoffe Sie hatten ein bisschen Freude beim Lesen und haben so einen kleinen Einblick in unser Gesellschaftsleben erhalten.

Aber bevor ich nun schließe möchte ich aber nachfolgendes auf keinen Fall vergessen:

Ich und alle Kameraden der Ges. Marine wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern und Freunden der Gesellschaft die im Jahre 2017/2018/2019 einen runden Geburtstag zu feiern hatten oder noch haben werden alles erdenkliche Gute und viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Ebenso schließe ich ganz besondere Glückwünsche für unseren Ehrenvorsitzenden Klaus Peter Roß mit seiner Gattin Riet ein. Die beiden feiern am 06.09.2019 das Jubiläum der Goldenen Hochzeit. Dazu gratuliert die gesamte Back ganz herzlich. Wir wünschen euch von ganzen Herzen noch lange gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Zum guten Schluss möchte ich im Namen aller Kameraden noch Danke sagen!

DANKE SCHÖN...

an alle passiven Mitgliedern, Freunde und Gönner der Gesellschaft für die uns entgegengebrachte Treue. Das ist in unseren heutigen Zeiten nicht mehr selbstverständlich.

DANKE SCHÖN...

unserem Protektor Henry Krüger und seiner Frau Thea für die Unterstützung, die Ihr uns in den letzten Jahren habt angedeihen lassen.

Und last but not least ein ganz besonderes

DANKE SCHÖN...

an unsere Smutjes. Vielen Dank für Eure Mithilfe und Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Ich wünsche allen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden mit Ihren Familien und Freunden ein schönes Schützenfest bei tollem Wetter und den großen und kleinen Königsanwärtern 2019 ein treffsicheres Auge.

Ihre / Eure Gesellschaft Marine

Rolf Klapdor

Anzeige



Nachruf Gerd Schmidt

Liebe Schützenkameraden/-innen,

am 29. März dieses Jahres mussten wir leider von Gerd Schmidt, einem großartigen Kameraden und gutem Freund Abschied nehmen und ihn zu Grabe tragen.

Mit ihm haben wir einen Menschen verloren, der wie er im Buche steht, ein echter Kamerad war.
Gerd entdeckte erst sehr spät seine Liebe zu unserem Korps und trat im Jahr 2003 im Alter von 68 Jahren unserer Gesellschaft bei. In seiner Anfangszeit als Mitglied spielte er die Spielmannstrommel. In der folgenden Zeit wechselte er allerdings sein Instrument und spielte fortan über Jahre hinweg liebevoll die Becken.

Für ihn war die Gemeinschaft und das Miteinander immer das Wichtigste. Er hatte für jedes Mitglied immer ein offenes Ohr und seine stetige Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit waren für jedermann vorbildlich. Darüber hinaus hat er sich mit seiner geliebten Isolde über die Jahre hinweg um die Versendung unserer Geburtstagsbriefe gekümmert und dafür gesorgt, dass jedermann seinen Brief pünktlich zum Ehrentag erhielt. Eine lustige Anekdote, die uns allen zu Gerd immer in Erinnerung bleiben wird ist, dass er einmal zum St. Martinsumzug in Lichtenbroich in unserer Karnevalsuniform als Mönch verkleidet kam. Es wird nun für immer sein Geheimnis bleiben, wie er die fünfte Jahreszeit mit der besinnlichen Zeit der Martinsfeste vertauschen konnte.

Die Treue zu seinem Verein, der gelebte Korpsgeist und das für jedes Mitglied offene Ohr waren Attribute, die unseren Gerd auszeichneten und mit welchen wir ihn nie in unserem Korps vergessen lassen werden.

Mit stillem Gruß
Euer Marcel Hutzelmann



Gerd Schmidt im Kreise seiner Kameraden beim Jubiläumsfest (ganz links)

Visierbericht 2018/19

„Anfangen im Kleinen, Ausharren in Schwierigkeiten, Streben zum Großen!"

Liebe Leserinnen und Leser der Festschrift „Im Visier",
aufgrund der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) war es unserer Bruderschaft im vergangenen Jahr leider nicht möglich, einen Visierbericht in der gewohnten Form für Sie zu veröffentlichen. Wie man zu dieser politischen Entscheidung nun steht, darüber muss sich jeder selber seine Meinung bilden und gehört auch nicht in diesen Bericht. Lieber freue ich mich, dass wir in diesem Jahr nun endlich wieder einen Visierbericht für Sie veröffentlichen können. Für unser Korps war das vergangene Jahr ein sehr besonderes, da wir unser 70. Wiegenfest feiern konnten. Demzufolge habe ich mich auch dazu entschlossen, Ihnen in diesem Jahr einen Bericht zu liefern, welcher sich ausschließlich mit unserem 70. Jubiläum befasst, von der ersten Planung bis zur durchgeführten großen Festlichkeit. Das von mir in diesem Jahr gewählte Zitat, passt auch sehr gut zu unserem Jubiläum und vor allem unserer eigens angefertigten Gesellschaftschronik, auf welche ich aber noch zu einem späteren Zeitpunkt zurückkommen werde.
Die eigentliche Frage vor einem großen Fest ist ja immer, was machen wir, was wollen wir und wie führen wir es schlussendlich durch? Mit den Vorbereitungen auf ein 70.-jähriges Jubiläum fängt man ja nicht 6 Monate vorher an. Zu diesem besonderen Anlass haben wir uns als Korps überlegt, welches eigene Geschenk können wir uns denn auch selber machen? Hierzu sind wir eigentlich sehr schnell übereingekommen, dass wir ein eigenes Vereinssymbol und Erkennungszeichen haben möchten. Im Zuge einer geschichtlichen Dokumentation wurden drei Kameraden des Vorstandes auf ein sogenanntes Römisches Feldzeichen aufmerksam. Da für unser Korps kein obligatorischer Schellenbaum in Frage kam, haben wir uns dann mit der Geschichte eines Römischen Feldzeichens auseinandergesetzt. Weil das Römische Reich zunächst keine Flagge besaß führten die einzelnen Legionen als Feldzeichen sogenannte Legionsadler, welche im Prinzip wie eine Standarte verwendet wurden, Gegenstand hoher Ehrerbietung waren und einen sehr großen ideellen Wert hatten. Diese Feldzeichen dienten auch der Orientierung und der Befehlsgebung im Kampf, sowie insbesondere zur Hebung der Kampfmoral. Das Feldzeichen ist ein Symbol der Gemeinschaft und hat einen hohen Wert im moralischen Sinne inne. Dieser setzt sich aus dem der Gemeinschaft und dem eigenständigen, dem Feldzeichen zugeordneten Wert zusammen.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Marine Tambour Korps



Der erste Entwurf unseres Feldzeichens, noch mit dem heiligen Nikolaus

Die Eigenschaften die solch ein Feldzeichen in Form der Wertigkeit und Symbolik wiederspiegelt, hatten uns für unsere Umsetzung inspiriert und demzufolge wurde die Anschaffung dieses Feldzeichens von uns ins Auge gefasst. Nachdem die Idee entstanden ist, war natürlich die nächste Frage, wo man dieses überhaupt anfertigen lassen konnte? Unser Kamerad Benjamin Dettlaff recherchierte, dass es in Deutschland nur zwei Fahnenstickereien gibt, welche einen solchen Auftrag ausführen können. Nachdem der Vorstand unsere Mitglieder über das Vorhaben informiert hatte, wurde mit diesen zusammen der Entschluss gefasst, dass das Römische Feldzeichen angeschafft werden sollte. Daher erfolgte nun die erste Kontaktaufnahme mit den Franziskanerinnen des Klosters St. Josef in Aiterhofen im schönen und beschaulichen Bayern, welche diese Fahnen noch in liebevoller Handarbeit sticken. Nachdem die ersten Telefonate geführt und die Entwürfe zugeschickt wurden, baten uns die Nonnen jedoch, dass wir unsere Bestellung persönlich vor Ort in Auftrag geben sollten.

Demzufolge sind wir im Juli 2017 mit einer kleinen Abordnung des Korps in dieses Kloster gefahren, um die Details vor Ort besprechen und das Feldzeichen im Anschluss in Auftrag geben zu können. Bei dieser Fahrt ließ es sich natürlich nicht vermeiden, mit der allseits bekannten und beliebten bayrischen Mentalität in Kontakt zu kommen. Allerdings war der Fokus natürlich auf der Besprechung des Römischen Feldzeichens, welches zu diesem Zeitpunkt im Juli 2018 fertig sein sollte. Da uns die Barmherzigkeit der Franziskanerinnen und das Leben innerhalb eines Klosters so beeindruckt hatte, ist die Idee entstanden im Rahmen einer größeren Tour mit Vertretern der Bruderschaft, das Feldzeichen dann im Kloster abzuholen und in einem feierlichen Gottesdienst übergeben lassen zu bekommen. Nun galt es fortan eine große Tour ins Kloster zu planen. Allerdings schwirrte die ganze Zeit noch eine zweite große und unbeantwortete Frage.

Anzeige

HÖR-STUDIO BRODBECK®

SERVICE & QUALITÄT
IST BEI UNS TRADITION!

VOM GROßVATER ZUM ENKEL

Seitdem der Großvater in den Fünfziger Jahren den Berufsstand des Hörgeräteakustikers mitbegründet hat, sind alle nachfolgenden Generationen mit Begeisterung in die selben Fußstapfen getreten.

Alles in allem die beste Voraussetzung, auch in Zukunft eines der führenden Häuser für moderne Hörgeräte-Akustik zu bleiben.
Mit acht Fachgeschäften im Raum Düsseldorf, sind wir
Ihr kompetenter Partner für besseres Hören.

Akustiker-Meister
Mirko Brodbeck
bei der Kundenberatung



Unterrather Str. 184
Fon: 0211 98 92 45 75

www.hoer-studio-brodbeck.de

Wie sollte das 70. jährige Jubiläum überhaupt gebührend gefeiert werden oder sollte man es nur bei einer großen Tour mit der Abholung des Feldzeichens belassen? Hier fiel die Antwort allerdings ganz schnell darauf, dass man mit der Bruderschaft und der Unterrather Bevölkerung ein großes Jubiläumsfest feiern möchte. Und so begann parallel zur Planung einer Tour, auch diese eines großen Festes.
Über die Eckdaten des Festes war man sich im Vorstand schnell einigt. Die Terminierung für die Feier war der 09. September 2018 und somit eine Woche vor dem Unterrather Schützenfest. Der Tag sollte mit einem feierlichen Gottesdienst beginnen, in welchem unser Römisches Feldzeichen als Symbol und Erkennungszeichen unseres Korps in der St. Brunokirche geweiht wird. Im Anschluss der Messe wird der Unterrather Bevölkerung in einem Festumzug zum Schützenplatz das Römische Feldzeichen präsentiert. Mit einer musikalischen Matinee unter Mitwirkung verschiedener Musikchöre, Blaskapellen und Schützenbruderschaften sollte ein geselliger Schützentag verbracht werden. Im Zuge beider Vorbereitungen ist noch die Idee entstanden, eine Vereinschronik über die siebzig jährige Geschichte unseres Korps zu verfassen. In einer nur viermonatigen Akkordarbeit, entstand eine für die Nachwelt verfasste Chronik über unseren Verein. Viele Recherchen wurden betrieben, indem mit vielen Zeitzeugen gesprochen oder alte Dokumente gesichtet wurden. Aber auch über 2.000 Fotos über unser Korps wurden in dieser kurzen Zeit gesammelt. Eine Menge Daten, die es galt in einer schönen chronischen Darstellung zusammen zu bringen. Mit dem Inkrafttreten und der Anwendung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ab dem 25. Mai 2018 kam für den Chronisten das urplötzliche große Problem, welche Daten dürfen denn überhaupt noch in der Vereinschronik schlussendlich veröffentlicht werden? Da zum damaligen Zeitpunkt niemand richtig über die Anwendung der DSGVO informiert und aufgeklärt war, bestand die Gefahr, dass in der Chronik unzulässige Daten veröffentlich werden, die eine spätere Strafe zur Folge hatten. Demzufolge wurde und mussten allen Aktiven, Passiven und Ehemaligen Mitgliedern eine schriftliche Einwilligung zum Datenschutz zugeschickt werden. Wer diese nicht negativ oder gar nicht beantwortet hatte, durfte in der bereits fast fertigen Chronik namentlich nicht erwähnt und musste bildlich unkenntlich gemacht werden. Trotz dieser großen Hürde ist für unser Korps pünktlichst zu unserem 70. jährigem Jubiläum eine großartige und einmalige Chronik geschaffen worden.



Das fertige Layout unserer neuen Vereinschronik

Vom 6. bis 8. Juli 2018 war es dann endlich soweit und der Auftakt zu einer geschichtsträchtigen Tour konnte beginnen. Neben unseren aktiven Spielleuten fuhren einige Vertreter unserer Bruderschaft, sowie unser Pfarrer Peter Jansen mit. Auf der Hinfahrt wurde im Bus ein Quiz zur siebzig-jährigen Geschichte veranstaltet, bei welchem die Tourteilnehmer ihr Wissen über unser Korps testen und einige Sachen gewinnen konnten. Nach der Ankunft und der Begrüßung der Franziskanerinnen im Kloster, eröffnete unser lieber Peter Jansen zusammen mit uns und den Schwestern in der Klosterkirche das Wochenende mit einer Vesper.

Anzeige

Unterrather Brillenstudio
Unterrather Straße 101
40468 Düsseldorf
Fon: 02 11 / 41 92 00
Fax: 02 11 / 4 79 19 71
Internet: www.unterrather-brillenstudio.de
E-mail: unterrather.brillenstudio@t-online.de

Im Anschluss marschierten wir musikalisch zu einem gemütlichen abendlichen Ausklang in einem örtlichen Gasthof. Der Samstag begann mit einem von den Schwestern vorbereiteten Frühstück. Nach einem kurzen Morgengebet fuhren wir zur Besichtigung der Walhalla in Donaustauf, in welcher sich die Marmorbüsten und Gedenktafeln berühmter Persönlichkeiten befinden. Eine Stadtführung durch Regensburg rundete den Tag ab. Das Highlight dieses Wochenendes war aber natürlich der feierliche Gottesdienst am Sonntagmorgen mit der anschließenden Feldzeichenübergabe. Die Franziskanerinnen haben im Vorfeld in der örtlichen Zeitung unseren Besuch avisiert. Demzufolge war das ganze Dorf auch auf den Beinen, um dieser besonderen Zeremonie beizuwohnen. In Uniform zogen wir zum Auftakt des Gottesdienstes spielerisch in die Klosterkirche ein. Der Gottesdienst wurde durch Peter Jansen geleitet und im Vorfeld mit unserem Kameraden Sebastian Schmitz zusammen geplant.
Die Predigt hielt er über den heiligen Bruno, den Gründer der Kartäuser, der auch auf unserem Feldzeichen zu sehen ist. Die Generaloberin der Schwestern erläuterte in ihrer Rede, dass die Gestaltung der Fahne in 240 Stunden von den Stickerinnen der Paramenten- und Fahnenstickerei in Handarbeit gefertigt worden ist. Bei der Enthüllung des Feldzeichens zum Ende des Gottesdienstes waren alle Teilnehmer unserer Tour vom Anblick und der Arbeit der Schwestern sprachlos. Es ist ein Meisterwerk geworden, was für die Ewigkeit ist und was wir nun in Zukunft mit Stolz durch die Straßen tragen werden. Als Gastgeschenk überreichten wir vor der Abreise den Schwestern noch einen Betschemel. Die Herzlichkeit und Nächstenliebe der Schwestern, die positiven Rückmeldungen der Dorfbewohner und die Feldzeichenübergabe werden ewig mit dieser einmaligen historischen Tour verbunden bleiben. Für die Kooperation und vor allem der wirklich entgegengebrachten warmen Herzlichkeit der Franziskanerinnen zu jeder Zeit unserer Zusammenarbeit und dem Miteinander, bedanke ich mich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich.

Anzeige





Ein würdiges Abschlussbild mit allen Tourteilnehmern und den verantwortlichen Franziskanerinnen

Nachdem nun das neue Wahrzeichen unseres Korps in seiner neuen Heimat in Unterrath angekommen war, galt es nun in den Planungsendspurt unserer siebzig jährigen Feierlichkeiten zu gehen. Neben unserer Bruderschaft, haben sich viele befreundete Tambourkorps und Vereine angekündigt. Alle Genehmigungen für den Jubiläumstag wurden eingeholt. Aufgrund unseres besonderen Jahres gab es im vergangenen Jahr kein Königsschießen. Dieses hatte zur Folge, dass unsere Königspaare noch eine Ehrenrunde drehen durften und somit auch das Privileg hatten, im besonderen siebzigsten Jahr unseres Korps die Königswürde inne zu haben.

Am 09. September 2018 war es dann nun endlich soweit und unser Jubiläumsfest konnte gefeiert werden. Mit Beginn des Gottesdienstes um 11 Uhr in der St. Brunokirche begann unser festlicher Tag. Die Kirche war durch unsere Bruderschaft, eingeladenen Gästen und der Unterrather Bevölkerung bis auf den letzten Platz gefüllt. Unser Pfarrer Peter Jansen leitete auch diesen Gottesdienst. Unterstützt wurde er hier durch unsere Mitglieder, welche zum einen kurze musikalische Stücke präsentierten, zum anderen die Fürbitten gehalten hatten. Der Höhepunkt der Messe war natürlich die Weihe unseres Römischen Feldzeichens, welches bei allen Anwesenden für große Bewunderung sorgte.



Der Höhepunkt der Feldzeichenweihe in der Unterrather St. Brunokirche

Im Anschluss des Gottesdienstes präsentierte man dieses in einem feierlichen Festumzug der Unterrather Bevölkerung. Ein besonderes Bedürfnis war es uns, vor dem Wohnhaus unseres Ehrenmitgliedes Heinz Baumgarten anzuhalten, um sich bei ihm für seine jahrzehntelange und immer wiederkehrende treue Unterstützung zu unserem Korps mit einem großen Ständchen zu bedanken. Auch ohne ihn wäre die Verwirklichung unseres Feldzeichens in dieser Form nie möglich gewesen. Worte des Dankes für diese langjährige Treue und Unterstützung, welche bereits seit unserer Gründerzeit anhält, gibt es einfach nicht. Das persönliche Aufspiel für ihn, war wirklich ein sehr emotionaler Moment für alle Beteiligten.



Präsentation unseres neuen Feldzeichens der Unterrather Bevölkerung

Vor dem Einmarsch in das Festzelt wurde noch unserem langjährigen Oberst und Freund unseres Korps Wilfried Nußbaum ein Vorbeimarsch gewidmet. Im Verlaufe unserer Veranstaltung wurde dieser auch zum Ehrenoberst der Bruderschaft ernannt und mit einem Zapfenstreich geehrt. Während unserer Matinee wurden unsere Gäste durch die verschiedensten Tambourkorps und Blaskapellen musikalisch unterhalten. Man nutze den Rahmen der Jubiläumsfeier auch, um zwei verdiente Kameraden zu Ehrenmitgliedern unseres Korps zu ernennen. Zum einen ist da unser früheres aktives Mitglied und heutige II. Chef unserer Bruderschaft Frank Spielmann, zum anderen Peter Jansen, welcher unsere feierlichen Gottesdienste im Kloster und am Jubiläumsfest geleitet hatte. Beide Kameraden waren sichtlich gerührt und haben mit dieser Ehrung überhaupt nicht gerechnet.



Unsere neuen Ehrenmitglieder bei Ihrer Ernennung

Die angefertigte Vereinschronik wurde während der Veranstaltung allen Gästen ausgehändigt. Mit Stolz können wir nun rückblickend auf ein wunderbares, aber vor allem historisches Jubiläum zurückblicken. Vor allem die Tour in das Kloster wird ins dieser Form einmalig und für immer in Erinnerung bleiben. An dieser Stelle ist aber auch allen Gönnern, Helfern und auch dem Team von Ilona Scheuten ein riesen großes Dankeschön auszusprechen, denn ohne diese Unterstützung hätte unser Jubiläum in diesem Rahmen überhaupt nicht stattfinden können. Seit diesem historischen Tag vermittelt nun unser Feldzeichen in der Öffentlichkeit, die Werte von der Gemeinschaft und Kameradschaft innerhalb unseres Korps.



Der musikalische Abschluss eines großartigen Jubiläumsfestes

Anzeige

>>Immer was anderes<<



Festtagsmode Second Hand

Kein Verleih

Gabriele Ophoven

Düsseldorfer Str. 15 – 41515 Grevenbroich – Telefon 02181 – 4 51 67
Öffnungszeiten: Die – Fr 14.00 – 20.00 Uhr und Sa 10.00 – 13.00 Uhr

Marine Tambour Korps

Liebe Leserinnen und Leser, wie Sie nun selber aufmerksam verfolgt haben, liegt im Rückblick auf die Planung und Durchführung unseres 70. jährigen Jubiläums, ein wahnsinniges Pensum hinter uns. Viel persönliche Energie ist hier rein geflossen und der ein oder andere darf gar nicht daran zurückdenken, wo die ganze private Zeit im vergangenen Jahr geblieben ist. Allerdings hat sich der enorme Aufwand mehr als gelohnt und wir haben mit der Anschaffung des Feldzeichens einen persönlichen Meilenstein gesetzt. Es ist ein Wahrzeichen, was unserem Korps nun über die Generationen hinweg erhalten sein wird. Ich appelliere an dieser Stelle auch nochmal an Sie, dass Sie sich unsere Vereinschronik ruhig einmal angucken sollten. Sprechen Sie uns einfach über die Schützenfesttage oder einer unserer Auftritte persönlich an und wir werden Ihnen selbstverständlich ein Exemplar aushändigen.
Ich könnte Ihnen jetzt noch über so viele Sachen berichten, aber ich möchte es in diesem Jahr wie schon eingangs erwähnt, bei einem Visierbericht belassen, der unser ganzes und stolzes 70. jährige Jubiläum abrundet.
Mit diesen abschließenden Worten bedanke ich mich wieder einmal für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und freue mich schon jetzt darauf, Ihnen im nächsten Jahr ausführlich über allgegenwärtiges aus unserem Vereinsleben berichten zu können.
Ihr Marine-Tambour-Korps Düsseldorf-Unterrath
Gez. Marcel Hutzelmann
(1. Schriftführer)

Anzeige



Wir gratulieren... (Visierbericht 2018)

Robin Jeuken – aktives Mitglied – zur heiligen Kommunion

Fynn Kirschey – aktives Mitglied – zur heiligen Kommunion

Anna Maria Gutzeit – Tochter des aktiven Mitgliedes Michael Gutzeit – zur Konfirmation

Detlev Hackmann – passives Mitglied – zur Wahl zum neuen Oberst

Paul Dettlaff – Sohn des aktiven Mitgliedes Benjamin Dettlaff – zur Taufe

Wir gratulieren...

Bernd Zschornack – aktives Mitglied – zur Verleihung des Stadtordens in der Bruderschaft

Marlon Plähn – aktives Mitglied – zum Schülerkönig unserer Bruderschaft

Frank Spielmann – passives Mitglied – zur Ernennung zum Ehrenmitglied

Peter Jansen – passives Mitglied – zur Ernennung zum Ehrenmitglied

Wir gratulieren zum Geburtstag...

93 Jahre
Heinz Baumgarten – Ehrenprotektor und Ehrenmitglied

91 Jahre (vorab)
Rolf Koenen – Ehrenmitglied

88 Jahre
Hans Rupprath – Ehrenmitglied (vorab)
Käthe Schmitt – Mutter des Korps und Ehrenmitglied
Horst Fiolka – aktives- und Ehrenmitglied

87 Jahre (vorab)
Klaus Gutzeit – aktives- und Ehrenmitglied
86 Jahre
Günter Hilverkus – passives Mitglied (vorab)

85 Jahre
Wolfgang Jungbluth – passives Mitglied (vorab)

84 Jahre
Willi Bonekamp –passives Mitglied

83 Jahre
Berni Iserath – Ehrenmitglied
82 Jahre
Peter Guntermann – passives Mitglied (vorab)
Robert Irsen – passives Mitglied (vorab)

81 Jahre
Meta Gramsch – passives Mitglied

80 Jahre
Artur Gramsch – aktives- und Ehrenmitglied
Hermann Schmitz – Protektor
Helga Schmitz – passives Mitglied

Anzeige



Visierbericht der Rheinischen Jäger und des Reiterkorps für das Jahr 2019

Liebe Schützenkameraden/ innen und Freunde der Gesellschaft!

Liebe Unterrather Bürger!

Große Ereignisse warfen ihre Schatten voraus, wie bereits im letzten Jahresbericht angekündigt. Im Januar 2018 begannen wir unser Schützenjahr mit unserer Jahreshauptversammlung. Es stand zur Abstimmung der Zusammenschluss der Fußtruppe der Rheinischen Jäger und des Reiterkorps. Dies bedeutet gleiche Rechte für alle Mitglieder in der Gesellschaft. Wir erstellten neue Statuten zur Zufriedenheit aller Mitglieder und der Zusammenschluss wurde Einstimmig beschlossen. Daraufhin wurden auch gleich alle Posten und Ämter neu gewählt und vergeben. Folgend der Vorstand der Gesellschaft: 1. Vorsitzender Rainer Neuroth, 2. Vorsitzende Silke Zschornack, 1. Kassierer Karl-Heinz Schmitz, 2. Kassiererin Kim Borgel, 1. Schriftführer Klaus Wenzel, 2. Schriftführerin Martina Stommel, Hauptmann Karl-Heinz Schmitz, Rittmeisterin Petra Rau. Den gewählten Kameraden wünschen wir ein gutes Gelingen.

Die Gesellschaft nahm an den folgenden Regimentsterminen zahlreich teil.

Leider erreichte uns im April die traurige Nachricht, dass Ralf Verheyden langjähriges passives Mitglied und der Mann unserer Amtierenden Reiterkorpskönigin Gabriele Verheyden verstarb. Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Im Mai folgten wir der Einladung unserer Gastgesellschaft Graf von Spee aus Lierenfeld um an ihrem Schützenfest teil zu nehmen. Dies machten wir besonders gerne, denn unsere aktiven Mitglieder stellten dort durch Stefan Schmitz den Regimentskönig und Daniela Bender begleitete ihn als Königin durch das Jahr. Sie sahen großartig aus und wir natürlich auch.



Im Juni stand unser Königsschießen an. Erstmalig wurde nur noch ein aktiver König/Königin ausgeschossen. Nach spannendem Schießen errang Jan Haagmans die Königswürde erstmalig zur Königin wählte er seine Schwester Michaela Zickuhr. Herzlichen Glückwunsch.

Der Juni endete für uns traurig. Am 28.06.2018 verstarb unser langjähriges Aktives Ehrenmitglied Hans van der Fels kurz nach seinem 85. Geburtstag. Hans war 57 Jahre aktives Mitglied unserer Gesellschaft. Das ist eine außergewöhnliche Leistung, wir werden ihn nie vergessen und immer in guter Erinnerung halten.

Im August feierten wir unseren eigenen Krönungsball im Antonius Heim welcher gut besucht war. Wir krönten unsere neue Majestäten Jan Haagmans und Michaela Zickuhr. Wir bedankten uns beim scheidenden Königspaar Werner und Petra Zickuhr. Stefan Schmitz und Michael Bullawa erhielten die Silberne Verdienstnadel für bisherige Verdienste um die Gesellschaft. Auch zwei Unterhaltsame Liveacts boten wir unseren Besuchern.



Am 30.08.2018 verabschiedeten wir unseren Oberst a.d. in der Rheinterrasse mit einem Benefizkonzert Veranstaltet vom Regiment Unterrath in Kooperation mit dem Heeresmusikkorps Koblenz mit einem wundervollen Konzert.

September: Es ist Schützenfest und wir sind alle Tatkräftig dabei. Vom Schmücken übers Marschieren und Reiten oder Kutsche fahren, wie unser Schülerkönigspaar Justin Lichte und Lara Zschornack war alles dabei. Am Dienstag galt es dann auch für unser Schülerkönigspaar Abschied aus dem Amt zu nehmen. Zur großen Überraschung wurde unserem Pagen Mike Druse eine Ehrung für besondere Kameradschaft vom ersten Chef Frank Spielmann verliehen. Wir sind stolz auf unseren Mike. Geschafft!

Aus dem Leben der Gesellschaften

Rheinische Jäger



In den folgenden Monaten besuchten wir zahlreich die anstehenden Veranstaltungen des Regimentes.

Auch in diesem Jahr war die Gesellschaft auf dem Unterrather Weihnachtsmarkt vertreten. Wir boten in unserer Hütte wieder ein Wildgulasch an, sowie Glühwein, Kakao mit und ohne Schuss, sowie ein Getränk Namens „Tote Tante" die sehr gern entgegen genommen wurde. Es war wieder eine anstrengende aber schöne Veranstaltung. In der Dezember Versammlung legte unser 1. Vorsitzender sein Amt nieder. An dieser Stelle möchten wir uns bei Reiner Neuroth für sein Engagement und seinen Einsatz über viele Jahre herzlich bedanken.

Dieses Jahr feierten wir auch wieder eine Weihnachtsfeier, diesmal im Post Kleingartenverein im „Alten Fritz". Die Bewirtung übernahm unser Vereinswirt Michael Baumeister vom TUS- Treff. Es blieben keine Wünsche offen, auch die zur Verfügung gestellte Dekoration in den neuen Räumlichkeiten war sehr schön. Wir verbrachten dort einige schöne Stunden im Kreise der Gesellschaft und unseren Passiven Mitgliedern.

Das Jahr 2018 brachte für uns viel Veränderungen, Rückschläge und Neuerungen und das nicht nur durch den Zusammenschluss. Welcher aber im Vordergrund steht, da es nicht immer einfach ist alles umzusetzen und es jedem recht zu machen. Jedoch können wir sagen auf einem guten Weg zu sein und nur zusammen sind wir stark.

Wir wünschen allen Besuchern und den Unterrather Bürgern, sowie den Kameraden/ innen ein sonniges und harmonisches Schützen- und Volksfestfest 2019 mit vielen schönen Stunden im Kreise Ihrer Familien und Freunden.

Mit kameradschaftlichem Schützengruß

Eure Gesellschaft Rheinische Jäger

Anzeige



Jahresbericht der Richthofengesellschaft Unterrath 2017/2018

Meine Sehr geehrten Damen und Herren, hiermit begrüße ich Sie recht herzlich auf dem Flug Richthofen-1958 der Pflegefall-Airlines durch das Schützenjahr 2017/18. Mein Name ist Kapitän Daniel Böhne. Recht herzlich darf ich Ihnen auch meinen Co-Piloten Matthes Quest vorstellen. Nun die Sicherheitshinweise: Sollten Sie sich unwohl fühlen, finden sie unter ihren Sitzen eine Tüte Humor. Über Ihnen befindet sich eine Klappe, aus der im Notfall eine Sarkasmus-Maske fällt. Wir bitten Sie, diese aufzusetzen. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Flug!

Unser Flug startete an Pfingsten vom Flughafen Goldener Bock in Düsseldorf Lichtenbroich. wo der Tank der Maschine wie üblich mit leckerem Alt betankt wurde und sich die Crew zum letzten Härtetest auf der Kegelbahn stellen musste. Dabei versorgte unser Steward Manni Schmitt die Crew mit delikaten Leckereien von der Bord-Karte.

Den ersten Zwischenstopp machten wir am Flughafen TuS Nord. Dort wird die Richthofen 1958 erneut mit Alt befüllt, da sie doch ein recht hohen verbrauch hat. Dies übernimmt das Bodenpersonal, das auch die Crew und ihre Fluggesellschaft mit essen versorgt.

Der eigentliche Grund für die Zwischenlandung sind allerdings die Feierlichkeiten zur Ehrung unserer besten Piloten, die von unserer Chef-Stewardess Heike geleitet wurde. Von unseren Nachwuchspiloten wusste sich besonders Dennis Hellwig durchzusetzen, dem eine große Zukunft in der Luftfahrt vorhergesagt wird.

Ebenfalls fand auch ein Flugwettbewerb unserer befreundeten Piloten statt, den das Team Andreas und Petra Rodler gewannen.

In der Königsdisziplin, an der nur die besten und erfahrensten Piloten der Pflegefall-Airlines teilnehmen dürfen, konnte der erst vor 3 Jahren uns beigetretene Flipper Verheyden sein Talent unter Beweis stellen, der von seiner Co-Pilotin Gabi begleitet wird.

Unser zweites Ziel war der große internationale „Hahnenkirmes"-Airport in Unterrath, an dem jedes Jahr die Elite der Jagdflieger zusammentreffen. Leider muss ich an dieser Stelle das Steuer des Roten Baron an meinen Co-Piloten übergeben, denn auch die besten Piloten müssen mal ein Mittagsschläfchen halten.

Am Samstag des großen Festes verlief unser Flug noch recht ruhig. Die Meteorologen sagten bestes Wetter vorraus. Wir flogen Loopings und Pirouetten über Unterrath, als der VIP-Passagier Wolfgang Ohlberg, König von Unterrath, unser Bord-Catering übernahm, nachdem der Präses der Luftfahrt Unterrath seinen Segen erteilte. Wir feierten ausgelassen an Bord. Wir wussten noch nicht was uns am nächsten Tag bevorstünde.



„Unsere Jung-Kadetten-Crew war wie so oft zahlreich mit an Bord"

Anzeige

JK
Joachim Kalecinski
BAUUNTERNEHMUNG
Maurer- und Betonbaumeister

Auf den Geisten 16 ▪ 40468 Düsseldorf
Tel.: 0211/15 77 66 55 ▪ Mobil: 0170/314 77 80
E-Mail: Joachim-Kalecinski@t-online.de

Der Sonntag kam und wir setzten zur Landung auf dem Unterrather Schützenplatz an. Vorher spendierte uns unser Fliegerass Flipper ein spannendes Animations-Programm von der mehrfach ausgezeichneten Bord-Crew Köhler.



„Unsere Crew nachdem Animations-Programm der Bord-Crew Köhler."

Die Sonne schien am blauen Himmel von Unterrath. Wir flogen mit unserer frisch polierten Maschine ein bravuröses Parade-Manöver über die Unterrather Straße und bereiteten alles zur Landung vor. Doch dann zog ganz plötzlich vor uns das gefürchtete Sturmtief „Frank" auf. All unsere Piloten waren vor lauter Feierei schockiert, nur noch einer konnte uns retten. Es donnerte und blitzte, doch unser mehrfach ausgezeichneter Nachwuchspilot Dennis Hellwig war sich seiner Verantwortung bewusst und legte eine sensationelle Notlandung hin. Als wir erschüttert von Bord gingen, fanden wir uns überrascht auf dem Thron des Unterrather Schützenfestes wieder. Unser erfolgreicher Pilot wurde zu Ehren seiner gelungenen Not-Landung zum Kronprinzen von Unterrath gekürt. An dieser Stelle möchten wir der Unterrather Bevölkerung die neue Majestät einmal vorstellen.

Dennis ist seit Kindesbeinen schon Mitglied der Richthofen-Crew. Herangeführt und ausgebildet wurde er von keinem geringerem als seinem Vater Rolli Hellwig, der ebenfalls lange Mitglied unserer Crew und ein hervorragender Flieger ist. Mehrfach wurde er zum König unserer Jugendstaffel gekürt. Doch so heldenhaft Dennis ist, so ist er auch so bescheiden und ein ruhiger Pilot. Leider ist er neben dem Flugplatz nicht so glorreich und zuverlässig wie an Bord und wurde deswegen mit der silbernen Plakette der Schande der Pflegefall-Airlines gekürt, was ihn schon den ein oder anderen Euro gekostet hat.

Ein ruhmreicher Pilot braucht eine adäquate Co-Pilotin, doch da musste Dennis nicht lange suchen. Er entschied sich für keine geringere als die Meister-Schützin der Richthofen-Crew, Lisa Eichelhardt. Auch Lisa ist seit mehreren Jahren fester Bestandteil der Crew und errang durch ihre Schießkünste massig Auszeichnungen und steht ihm für das kommende Jahr nicht nur optisch sondern auch seelisch zur Verfügung.

An dieser Stelle darf ich meinen Kapitän dieses Fluges aus seinem Mittagsschläfchen wecken und ihm das Steuer überlassen.



„Unser Regiments-Kronprinzenpaar 2017/18"

Danke Herr Co-Pilot, ich übernehme wieder. Wo waren wir stehengeblieben? Achja, unsere Majestätscrew ist ja noch nicht ganz vollständig, denn jede gute Crew braucht auch einen Chef-Steward, der nicht nur lästige Arbeiten übernimmt, sondern auch die Fluggäste bei Laune hält. Zu meinem Bedauern entführte mir Dennis meinen geschätzten Co-Piloten Matthes, der nun diese Stelle übernimmt. Doch wenn es um die Unterhaltung der Passagiere geht, ist er der am besten geeignetste Kandidat.

Um sich von unserer Notlandung zu erholen, ließen wir das feiern aus, um uns am nächsten Tag von unserer besten Seite zeigen zu können. Den Montag begannen wir mit unserer alljährlichen Betriebsversammlung am Flughafen Tus-Nord. Dabei speisten und tranken wir und ließen den vorigen Tag mit Dennis´sensationeller Notlandung Revue passieren. Wir parkten unseren Flieger am Airport und zogen erhobenen Hauptes zum Unterrather Festplatz. Dort stand die Flug-Prüfung der jüngsten Kadetten Unterraths an. Die Jungkadetten-Beauftragte (Pagenmutter) und Chef-Stewardess unserer Crew Heike flüsterte unseren Kadetten noch die letzten Tipps zu. Mit Erfolg, denn kein geringer als ihr Sohn Lennart Pesch behauptete sich mit einem Parade-Manöver und wurde zum besten Jung-Kadetten von Unterrath gekürt.

Niemand in unserer Crew schaffte es zuvor, diese Ehre zu erringen. Lennart ist ebenfalls seit Kindesbeinen Mitglied der Richthofen-Crew und zählt unter unseren Kadetten schon zum „Alten Eisen". Auch Lennart benötigte eine Co-Pilotin, zu der er unsere Kadettin Anna-Lena Koch ernannte. Lennart und Anna-Lena kennen sich von der Kadetten-Schule und bestreiten nun ihre weiteren Flüge.

Vor lauter Freude über die Erfolge unserer Crew feierten wir den restlichen Tag ausgelassen.



„Das allererste Regiments-Pagenkönigspaar unserer Gesellschaft"

Es folgte der Dienstag, auf den wir uns sehr freuten, da unsere Majestäten nun offiziell befördert wurden. Morgens waren Lennart und Anna-Lena an der Reihe und zeigten sich hierbei von ihrer besten Seite. Wie Profis winkten sie ihrem Volke zu und badeten im Ruhm.



„Unsere Fliegerasse auf dem Thron vereint"

Am Abend wurden Dennis und Lisa befördert. Trotz leichter Aufregung präsentierten sie sich dem Unterrather Volk. Zu Ehren seiner Piloten unterhielt Chef-Steward Matthes die Unterrather Flug-Gäste mit seinen Künsten am Mikrofon. Zum Ausklang der Festivitäten wurde gelacht, gesungen und getanzt. Vor allem bei letzterem zeigte unser frisch gekürter Kronprinz seine filigran hochwertigen Künste. Wir freuen uns über das erfolgreiche Bestehen unserer Crew-Mitglieder und wünschen ihnen einen guten Flug mit einem dreifachen „Flug Ab"



„Lass uns mal kurz was basteln"

Obwohl das große Flugfestival zu Ende ging verweilte der Rote Baron noch eine Woche auf dem großen Airport von Unterrath. Denn auf dem Flugplatz ging es dann um die interne Krone der nächsten Generation von Fliegerassen. Zu diesen Wettkämpfen lud die Pflegefall-Airlines wie in alter Tradition all ihre Freunde ein, die unter Speis und Trank die Piloten anfeuerten. Zunächst eröffnet wurde das Turnier durch den Kampf um die Pfänder.

Dabei erfolgreich waren:

Aktivvogel:
Kopf: Andre Mischel
Linker Flügel: Lisa Eichelhardt
Rechter Flügel: Manni Marleaux
Schweif: Meike Quest
Klotz: Daniel Böhne

Passivvogel:
Kopf: Dennis Ditgen
Linker Flügel: Wolfgang Ohlberg
Rechter Flügel: Ulla Schmitz
Schweif: Brigitte Marleaux
Klotz: Stefan Schmitz

Gästevogel:
Kopf: Dennis Brass
Linker Flügel: Mireille Hellwig
Rechter Flügel: Eva Quick
Schweif: Detlef Hackmann
Klotz: Michael Reischuk

Dann allerdings stand der der erste von drei Höhepunkten an: Der Kampf um den Nachwuchspiloten. Zum Wettkampf traten die kampferprobte Lisa Eichelhardt, die glücklose Meike Quest, der Underdog Marvin Schiffner und meine Wenigkeit an.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Richthofen

Nach einem heiß umkämpften Schlagabtausch konnte doch recht unerwartet der Underdog Marvin das Rennen für sich entscheiden.

Im Rennen unserer Gastpiloten hatte Mireille Hellwig die Nase vorne, die sich wohl den ein oder anderen Kniff von ihrem Gatten Rolli abgeguckt hatte.

Doch dann kam das große Ereignis des Abends. Die besten Piloten unserer Airline traten zur Königsdisziplin an. Auch hier kam es zum großen Schlagabtausch aller Teilnehmer. Mein treuer Co-Pilot war an der Reihe. Trotz meiner aufmunternden Worte, glaubte er nicht wirklich, dass er eine Chance gegen seine Mitstreiter hätte. Allerdings hatte er wohl doch Blut geleckt, nachdem er zum Chef-Steward unseres Fliegerasses berufen wurde und hat doch tatsächlich die Platte abgeschossen.

Um all unsere Gewinner zu feiern flogen wir noch schnell rüber zu unserem Heimatflughafen, dem TuS Nord.

Am Jahresende, zum Fest der Liebe, wurde es kuschelig in unserem Heimatflughafen. Während es Kaffee und Kuchen gab, besuchte uns der Nikolaus, dem es als einzigem gelang einen Schlitten geführt von Rentieren zu fliegen. Neben Geschenken für die Kleinen von uns, holte er allerdings auch seine Rute raus . Denn zum Leid Einiger führte mein Co-Pilot dieses Jahr das „Buch der Schande" ein. Die drei höchstplatziertesten Sünder wurden ordentlich abgestraft.

Zum neuen Jahr kamen wir dann pünktlich zum Titularfest an. Wir besuchten wie üblich die Heilige Messe und anschließend verbrachten wir noch gemütliche Stunden im Pfarrgemeindezentrum. Mit dem Titularfest starteten wir in unser 60-Jähriges Jubiläumsjahr. Dies bedeutet gleichzeitig, dass auch unser erfahrenster Ehren-Pilot und Gründer Berni Iserath 60 Jahre Richthofen Crew-Mitgliedschaft feiert. Unserem Hauptmann möchten wir dazu ganz herzlich gratulieren.

Unser Kronprinzenpaar flog rasch weiter, um Unterrath würdig zu vertreten. Sie besuchten reichlich die Krönungsbälle der Gesellschaften und flogen auch einen Umweg über die Bälle der IGDS. Auch vor dem Düsseldorfer Karneval machten sie keinen Halt. Dabei freuten sie sich sehr, stets in Gesellschaft des Regimentskönigspaar Siggi und Tina Klenke und ihrem Hofstaat fliegen zu dürfen. Ebenfalls kräftig unterstützt wurden sie auch von Lennart und Anna-Lena.



„Die Regimentsmajestäten erobern den Düsseldorfer Karneval"

Wir bereiten uns nun auf die Landung vor und wünschen ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Schützenjahr 2018/19. Wir bedanken uns, dass Sie sich für die Pflegefall-Airlines entschieden haben und hoffen, Sie auch im nächsten Jahr wieder an Bord begrüßen zu dürfen.

Ihre Kapitäne Daniel Böhne und Matthes Quest

Jahresbericht der Richthofengesellschaft Unterrath 2018/2019

Der Weltraum. Unendliche Weiten. Wir schreiben das Jahr 2018. Dies sind die Abenteuer des Raumschiffs Richthofen, das mit seiner ca. 400 Mann starken Besatzung 60 Jahre lang unterwegs ist, um neue Welten zu erforschen, neues Leben und neue Zivilisationen. Viele Lichtjahre von der Erde unterwegs dringt die Richthofen in Galaxien vor, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat!!!

Logbucheintrag des Funkers der Richthofen:

Nach der prachtvollen Krönungszeremonie im vergangenen Jahr befindet sich die Richthofen samt der Majestäten Dennis und Lisa sowie Lennart und Anna-Lena auf der Reise durch das Territorium der Vereinigten Föderation von Ongerod um sich den Vasallen der Königspaare zu präsentieren. Neben der Verwaltung des eigenen Reiches ist es Pflicht der Majestäten freundschaftliche Beziehungen zu den Königen aus weit entfernten Galaxien zu führen. So ist es wenig verwunderlich, dass man sich zum intergalaktischen Pfingstfest bei den Stockumeranern blicken lässt. Zur guten Freundschaftspflege gehört es dann auch, dass man gemeinsam mit seinen Freunden zum ein oder andern Hopfen-Malz-Smoothie anstößt.

Allerdings ist es wichtig als Flaggschiff der Majestäten die schiffsinternen Gepflogenheiten nicht zu vernachlässigen. Dies wäre die Krönung der schiffsinternen besten Rekruten. Dieses Jahr erklimmte zu aller Verwunderung der trinkfeste aber zielschwache Mr. Spock us Oberbilk, auch als Matthes Quest bekannt, den Capitainssitz. Zur sicheren Navigation der Richthofen ernannte er Mine Plähn, die er von der Raumpatrouilliere Grenadiere entführte, zu seiner Nummer Eins. Desweiteren bereichern unser Kadett Marvin, sowie unsere Korrespondenz Mireille, die ihren Unteroffizier Rolli zur Unterstützung anheuerte, die Brücke der Richthofen. Zum ersten mal auf dem 60 Jährigen Jungfernflug, konnte sich die Crew der Richthofen dazu durchringen, die Festlichkeiten der Krönung gemeinsam mit ihrem Schwesternschiff der USS Schill auszurichten. Um diese Premiere zu feiern hätte es keinen besseren Ort geben können als die Raumstation TUS Nord. Die Kooperation hat sich als voller Erfolg verzeichnet und die Sterne lassen nach Fortsetzung erhoffen.

Während die Galaxie von Hitze und dem Versagen eines Haufens, der mal Werbung für einen Nuss-Nougat Aufstrichs machte, geplagt wurde, kämpften sich unsere Regimentsmajestäten wacker durch fremde Galaxien und Planeten, wie z.B Derendorf VI, Alpha Rath oder Lohausen Prime. Unser Kronprinz lies sich sogar eine lange Reise zu unseren Freunden auf Oberbilk Theta nicht nehmen, um ihrem Pagenkönig zu huldigen.

Anzeige



So ein Königsjahr endet wie gewöhnlich, wie es anfängt: Mit dem großen Flottenfest, an dem alle Schiffe der Vereinigten Föderation von Ongerod zusammentreffen und ganze vier Tage durchfeiern. Neben der Tatsache, dass das diesjährige Flottenfest der Höhepunkt unseres Kronprinzenpaares und unseres Pagenkönigpaares gewesen ist, war dies auch das 60. Jubiläum der Richthofen. So hat es keinen mehr Gewundert, dass in der Gesamten Galaxis die Flaggen unseres Schiffes gehisst wurden. Aber nun eine chronologische Aufarbeitung:

Samstag: Wir trafen uns auf Leetebrok um die Feierlichkeiten zu beginnen und statteten dabei unserem ehemaligen Crew-Mitglied einen Besuch ab. Fälschlicherweise kam auch unser Kronprinz mit nach Leetebrok, sollte er doch eigentlich auf Ongerod die Festivitäten mit einleiten. Leider war jedoch das Funkgerät der Kronprinzessin kaputt, aber das soll auch den Besten mal passieren. Ansonsten ließen wir der Abend gemütlich ausklingen.

Sonntag: Wie schon fast zur neuen Tradition geworden, landete unser Raumschiff morgens um elf in alter frische bei den Großeltern des Kronprinzen im Garten, wo unser KLINGONE zum Gulasch essen einlud. Da so ein großer Topf oftmals viel zu groß für ein ca. 400 Mann starke Crew ist, rief unser Leutnant Manni seine Freunde aus Bilk und Oberbilk zur Verstärkung. Diese haben es sich dann auch nicht nehmen lassen der Richthofen auf der großen Parade Geleitschutz zu geben. Unsere Crew glänzte mit ihren neu gewonnenen Freunden bei der Parade. Lediglich der Kronprinzenadjudant vertrübte dieses Bild, indem er den Kronprinzen vor der Parade mit braunem Klingonenpulver verführte.

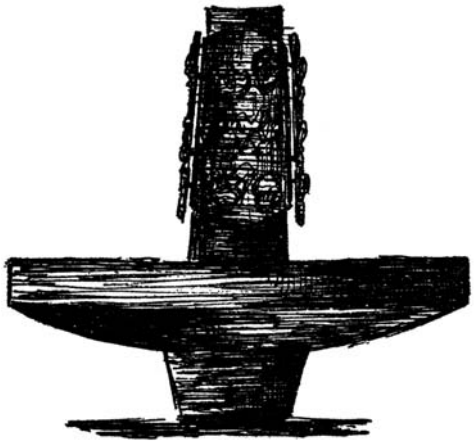
Mad Monday oder wie man in neu-deutsch sagt: Der alles ist möglich Montag: Seit dem unsere alte Heimatbasis geschlossen wurde, ist die Basisstation TUS Nord unsere Heimat. Allerdings war dies unserem Kronprinzen in seinem feiertrubel nicht so ganz bewusst, sodass er die verlassene Kaiserecke ansteuerte. Dank einer souveränen Fernnavigation hat er schlussendlich doch noch zum Raumschiff gefunden.

Dienstag: Alles hat ein Ende nur die Wurst hat zwei. Und da ein Königsjahr keine Wurst ist, endete für Dennis, Lisa, Lennart und Anna-Lena an diesem Tag ein erfolgreiches und schönes Jahr. Zuerst waren Lennart und Anna-Lena dran und verabschiedeten ihr Volk wie es einem Königspaar gebührt, mit Haltung und doch irgendwie knuffig. Abends folgten Dennis und Lisa. Dass Lisa ihren Emotionen freien Lauf ließ war zu erwarten.

Aber dass Dennis auf einmal entdeckte, dass er dieses Amt trotz Unfall doch mit Leidenschaft und Freude erlebte war uns neu, aber freute uns auch allgemein. Unseren Jubiläums-Regimentsmajestäten möchten wir an dieser Stelle sehr für ihr tolles Engagement, ihr Pflichtbewusstsein und auch ihre Ausdauer danken. Ihr habt ein Tolles Bild abgegeben. Der einzige, der dies leider nicht abgeben konnte war der Kronprinzenadjudant, der nach durchzechter Nacht nach Mallorcus III flog.

Eine Woche nach Flottenfest ist dann wie jedes Jahr das Protonenschießen unseres Raumschiffes, zu dem jeder kommen kann, der noch keine Leberzirrhose bekommen hat. An diesem Tag wird die Brücke für das kommende Jahr ausgeschossen. Besonders glänzen konnte Jessica Mischel als zukünftiger Capitain, sowie unser Bord-DJ Daniel Böhne und als Passivkönig Ulla Schmitz.

Beenden werde ich diesen Logbucheintrag mit unserer besinnlichen Weihnachtsfeier, zu der wir uns in der TUS Nord versammelt haben. Besonders an dieser Weihnachtsfeier war, dass unsere jüngsten Kadetten das Ruder an sich gerissen hat. Und wieder beweist sich, dass man einfach mal den Jungspund machen lassen soll, es wird gut!!!



Anzeige

Foto&More
Kalkumer Str. 141
40468 Düsseldorf
Tel. 0211/94217170
Ab sofort Fotobox zu mieten
info@fotoandmore - duesseldorf.de

Ein Königsjahr in Unterrath

Für die Schill-Familie war das Jahr 2017 ziemlich aufregend und arbeitsintensiv, denn wir waren die Gesellschaft des Regimentskönigs Wolfgang Ohlberg. Unser fester Wille war ihn so gut zu unterstützen wie es nur ging. Und ich glaube, das ist uns ganz gut gelungen.

Zum ersten Mal konnten wir dies beim Titularfest am 22.1. unter Beweis stellen. Unter dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende" war der Aufbau am Samstag schnell erledigt. Beim Titularfest wurden wir dann von den Kameraden des Husaren-Schwadrons Stockum tatkräftig unterstützt. Am Ende des Tages waren alle sehr zufrieden, dass es so reibungslos geklappt hatte und die schmackhafte Kartoffelsuppe für alle reichte.

Ende März trafen wir uns, um uns endlich in den neuen Uniformen ablichten zu lassen. Die neue Gruppenaufnahme ist sehr gelungen.



Die Schill'schen Offiziere Unterrath 2018 – fast komplett.

Beim Besuch des Krönungsballs der Sappeure in Rath gab es einen großen Schreck: Unsere Regimentskönigin Reinhild war über eine Türschwelle gestolpert und hatte sich neben einer Verstauchung eines Fußgelenks auch eine stark blutende Kopfwunde zugezogen, die zunächst im Krankenhaus genäht werden musste. Ausgerechnet am Vorabend des Balls der Könige!

Aber Reinhild ließ sich nicht unterkriegen und meisterte mit Bravour und dem starken Arm von Wolfgang ihren Auftritt im Radschlägersaal. Die Unterrather Bruderschaft war an diesem Abend stark vertreten, denn nicht nur die Kameraden der Schill waren dort, sondern auch die Rheinischen Jäger, weil sie den Stadtkönig Rainer Neuroth begleiteten. Außerdem eröffneten „unsere" kleinen Fahnenschwenker gemeinsam mit dem Marine Tambour Korps den Abend. Ach ja, Eintrittskarten werden völlig überbewertet und bleiben lieber sicher zu Hause liegen – so dachte sich das unser Regimentskönig. Dabei sollte er Recht behalten, denn niemand kontrollierte irgendwelche Karten. So kam er mit einem blauen Auge davon.

Beim Osterfeuer der Jugend bewunderten wir den Kronprinzen Marcel Florian Küpper, wie er im Osterhasenkostüm über den Schützenplatz lief und Ostereier verteilte. Obwohl der Tag eigentlich von den Jungschützen organisiert werden sollte, ließ die tatkräftige Unterstützung zu wünschen übrig. Ohne das Mithelfen der älteren Schützen wären die Gäste – und es waren sehr viele - an diesem Tag verdurstet.

Im Laufe des Jahres war es uns eine Freude, viele Königsschießen und Krönungsbälle als Königskompanie besuchen zu dürfen. Wir wurden überall herzlich empfangen und verbrachten viele schöne Stunden bei den Festen in unserem Regiment. Sogar das Glück war uns oft hold und wir konnten bei den verschiedenen Königsschießen diverse Pfänder erringen und Preise gewinnen. Vielen Dank hierfür.

Ende Mai begann dann die Saison unserer „Auswärtsspiele". Wir besuchten die Schützenfeste in Eller, Stockum und Gerresheim. Wobei Stockum schon fast „wie zu Hause" ist, denn hier trifft man viele Kameraden aus Unterrath.

Erst Ende Juli konnten wir unser eigenes Königsschießen durchführen. Bei wunderbaren Wetter hatten wir uns in diesem Jahr etwas Besonderes einfallen lassen und ein spezielles Programm für unsere kleinen Besucher auf die Beine gestellt. Es gab eine Hüpfburg, Kinderschminken und eine Kinder-Olympiade. Und in einer „Greenbox" konnte man sich vor verschiedenen Hintergründen fotografieren lassen, was auch für die „Großen" interessant war.

Auch unsere Schießleiter hatten sich etwas einfallen lassen und besondere Vögel gebaut, die in mühevoller Arbeit nun zerpflückt wurden, was nicht immer ganz einfach war. Ach ja, da gab es auch noch ein besonderes Getränk, dass unsere Tanja gemixt hatte, den „süßen Schill". Sehr lecker, sehr blau und eine willkommene Abwechslung bei der Getränkeauswahl.

An diesem Tag wurden auch verschiedene Königswürden ermittelt: Neuer Passiv-König wurde Hans-Peter Stöcker, Gästekönig wurde Sebastian Haedrich und mit Tanja Paulus hatte die Schill eine neue Kompaniekönigin. Da wir beschlossen hatten, in diesem Jahr keinen Krönungsball zu veranstalten, wurden die neuen Majestäten noch am Abend gekrönt.

Nach einem sehr langen Tag für alle Helfer klang der Abend gemütlich aus und beim Aufräumen am nächsten Morgen war so mancher noch ziemlich müde.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Schill'sche Offiziere

Schließlich nahmen wir noch am Schützenfestzug in Lohausen teil.

Und dann war September, der Höhepunkt im Jahr unseres Regimentskönigs Wolfgang. Alles war vorbereitet, unsere Gäste waren persönlich eingeladen, „unser" Straßenabschnitt war mit Wimpeln versehen worden und die Uniform ordentlich gereinigt, wenn da nicht die Sache mit dem Säbel gewesen wäre. Tatsächlich war unsere Trageerlaubnis der Polizei kurz vor Schützenfest abgelaufen und es wurde uns unmissverständlich klar gemacht, dass wir für unsere Säbel keine neue bekommen sollten. Die Säbel waren zu spitz und müssten abgeschliffen werden. Dies wäre aber für uns zu teuer, zu kurzfristig und zu unverhältnismäßig. So kam es, dass die Schill erstmals ohne Säbel durch Unterrath marschierten.

Aber wir ließen uns nicht den Spaß verderben. Beim Festzug am Sonntag zeigten sich unsere Gäste solidarisch und verzichteten auch auf das Tagen des Säbels. Apropos Gäste: Wenn ich daran denke, bekomme ich heute noch eine Gänsehaut. Zu Ehren unseres Regimentskönigs konnten wir eine riesige Anzahl von Gästen begrüßen, die am Festzug teilnahmen. Es waren Schill-Kameraden aus Gerresheim, Eller und Lohausen, das Husaren Schwadron aus Stockum, die Sappeure aus Rath, Fahnenschwenker der Karnevalsgesellschaft Blau-Gelb, eine Abordnung der Karnevalsgesellschaft Elf vom Dörp und Wolfgang's Kameraden des 3. Zugs der Reserve aus Stadtmitte.



Die Königskompanie mit Gästen beim Sternzug.

Beim Ball der Könige am Schützenfest-Montag hatte unsere Kompaniekönigin Tanja ihren großen Auftritt. Begleitet wurde sie von ihrem Ehemann Remo.

Auch wenn es am Vorabend recht spät war, gab es am Dienstagmorgen keine Entschuldigung für eine Verspätung oder ein Fehlen beim ökumenischen Gottesdient und der anschließenden Kranzniederlegung an der St. Sebastianus-Kapelle. Im Zelt gab es dann den lang ersehnten Kaffee und ein leckeres Frühstück. Da das bewährte „Frühstücks-Team" der Gesellschaft in diesem Jahr als Ehrendamen die Regimentskönigin begleiteten, musste umorganisiert werden. Aber auch dies klappte überraschenderweise.

Beim Krönungsball am Abend gab es dann eine Überraschung für Hans-Georg Paulus, denn er wurde für seine Verdienste mit dem Stadtorden ausgezeichnet. Diese Überraschung war gelungen, denn damit hatte er überhaupt nicht gerechnet.



Hans-Georg Paulus erhält seinen Stadtorden. Von links: Christoph Schulten, Oberbürgermeister Thomas Geisel, Hans-Georg Paulus, Rolf Klapdor und F rank Spielmann.

Und dann war es soweit: Mit der Krönung des neuen Regimentskönigspaars Siggi und Martina Klenke und dem Tausch der Insignien endete das Königsjahr von Wolfgang.

Den Abend ließen wir dann in der Sektbar ausklingen. Leider war der Vorrat der „Roten Barbara" (unser „Nationalgetränk") dort schnell aufgebraucht. Aber es schadete nicht der guten Stimmung. Unglaublich, wie schnell so ein Schützenfest dann vorbei ist.

Schließlich wurde das Jahr mit unserer Weihnachtsfeier im TUS-Treff beendet. Hier standen natürlich die Kinder im Mittelpunkt. Sie wurden von unserem Weihnachtsmann mit großen bunten Tüten belohnt, die von der Kompaniekönigin gesponsert wurden. Zum Abschluss gab es dann ein großes Feuerwerk – leider nicht ausschließlich uns zu Ehren – sondern weil auf dem Gelände gleichzeitig der Unterrather Weihnachtsmarkt stattfand.

So ging ein sehr ereignisreiches Jahr zu Ende. Als Königsgesellschaft haben wir uns bemüht, unser Regimentskönigspaar so gut es ging zu unterstützen und haben an den unterschiedlichsten Terminen bei den Schützen-Gesellschaften in Unterrath teilgenommen.

Wir hatten auf jeden Fall viel Spaß.

Ein riesiges Dankeschön geht an dieser Stelle an alle, die uns in diesem Jahr so tatkräftig unterstützt haben. Ohne diese Hilfe wäre vieles sonst nicht möglich gewesen.

Auch unsere Protektorin Klaudia Paulus hat durch ihre ideelle und finanzielle Hilfe einiges ermöglicht.

Da in unserer Schützenzeitung im Jahr 2018 keine Berichte aus den Gesellschaften veröffentlicht wurden, weil man noch nicht so recht wusste, mit der neuen Europäischen Datenschutzverordnung umzugehen, hier nur der Einblick in das Gesellschaftsleben der Schill nach dem Königsjahr:

Routinemäßig starteten wir mit dem Titularfest und im März mit der Jahreshauptversammlung der Bruderschaft.

Bei unserer Jahreshauptversammlung ging dann eine Ära zu Ende: Nach fast 12 Jahren legte Wolfgang Ohlberg das Amt des Rittmeisters nieder. Wir dankten ihm für seinen unermüdlichen Einsatz in diesen Jahren. Da er das Amt des ersten Vorsitzenden weiter ausübt, sind wir froh und dankbar, dass er uns bei der Vorstandsarbeit mit seinen Ideen erhalten bleibt. Dennoch freuen wir uns, dass nun Horst Kukalla unsere Gesellschaft als Rittmeister unsere Gesellschaft nach außen vertritt.

Unser Königsschießen fand 2018 schon im April statt. Neben dem Ausschießen eines Königs der passiven Mitglieder, in diesem Jahr war dies Günter Schweder und einer Gästekönigin Vanessa Klapdor, gab es die Besonderheit, dass die Interessengemeinschaft der Schill-Gesellschaften sowie der Husaren aus Stockum und der Sappeure aus Rath ihren König ausschossen, was nur alle zwei Jahre stattfindet und immer von der Gesellschaft ausgerichtet wird, die zuletzt diese Würde erlangt hatte. Da vor zwei Jahren von mir der „Vogel abgeschossen" worden war, waren wir nun an der Reihe und reichten den Pokal weiter an das Husaren-Schwadron aus Stockum, da Hajo Hohmann die Königswürde erringen konnte.

Schließlich konnte an dem sonnigen Tag auch noch unser neues aktives Mitglied Sven Reischuck die Königswürde der Gesellschaft erringen.

Wie in den letzten Jahren folgten nun die Teilnahme bei den Schützenfestzügen unserer befreundeten Gesellschaften in Stockum, Gerresheim, Rath und Lohausen. Für alle war dies in diesem Jahr wegen des heißen Wetters eine besondere Herausforderung. Aber dank der guten Bewirtung bei unseren Gastgebern und der Versorgung mit genügend Kaltgetränken überstanden alle diese anstrengenden Tage.

Erstmals feierten wir unseren Krönungsball im Juni zusammen mit der Gesellschaft Richthofen im TUS-Nord. Die Zusammenarbeit lief reibungslos und die Veranstaltung war ein guter Erfolg und verlangt nach einer Wiederholung in 2019.

Und schnell war wieder September und unser eigenes Schüztenfest stand vor der Tür. Da das Marine-Tambour-Korps schon eine Woche vorher sein 70-jähriges Jubiläum im Festzelt feierte, konnten wir uns mit der Musik der eingeladenen Musikzüge schon auf die Festtage einstimmen.

Durch die veränderten Abmarschzeiten fiel unser Treffen vor dem Sternzug, der für uns in diesem Jahr aus. Am Sonntag trafen wir uns wie in den letzten Jahren mit unseren Gästen im Hof bei Familie Paulus, um uns für den Festzug zu stärken. Das wir hier in jedem Jahr die Möglichkeit haben uns zu treffen, kann nicht hoch genug bewertet werden. Es ist nicht selbstverständlich, dass Vorbereitung und Durchführung dieses Treffens von unserer Protektorin Klaudia und unserem Kassierer Hans-Georg übernommen wird.

Dann folgte noch eine große Überraschung am Sonntagabend: Unser Tobias Kukalla wurde Kronprinz des Regiments. Endlich hatte er es geschafft. Ganz schnell war klar, dass er Jasmin Jeuken-Plähn, eine Leihgabe der Grenadier-Gesellschaft, zu seiner Königin auswählte.

Und zum guten Schluss erlebten wir noch einen Jungschützen-Abend mit dem Dream-Team Stefan Schmitz und Matthias Quest als Moderatoren bzw. Überbrückungsprogramm als „Marty Mc Fly und Doc Brown" (Zurück in die Zukunft lässt grüßen).

Beim Ball der Könige am Montag hatte unser Kompaniekönigspaar Sven und Katrin Reischuck seinen großen Auftritt. Für Katrin als „Neuling" war alles sehr aufregend, aber sie meisterte ihren Auftritt mit Bravour.

Beim Frühschoppen am Dienstag konnte das bewährte Team die Schill-Familie nach einem Jahr Pause wieder sein Können zeigen. Wie in den letzten Jahren wurde es von Andrea Trudewind gesponsert.

Am Abend konnten wir wieder einen König in unseren Reihen beglückwünschen, wenn auch nur einen „kleinen".

Denn Tobias Kukalla wurde zum Jungschützenkönig des Regiments gekrönt.

Ein Gang über den Unterrather Friedhof an Allerheiligen diente der Erinnerung an unsere verstorbenen Mitglieder.

Wie im Jahr zuvor wurde unsere Weihnachtsfeier von dem Unterrather Weihnachtsmarkt im TUS begleitet, so dass wir wieder ein Feuerwerk bestaunen durften.

Wir hoffen, wir konnten einen kleinen Einblick in unser Gesellschaftsleben geben. Allen Schützen, deren Familien und allen Besuchern unserer schönen Hahnekirmes wünschen wir ein hoffentlich sonniges und harmonisches Schützenfest 2019.

A. Trudewind

Jahresbericht 71'er Schützengesellschaft

Das Jahr 2018 begann wie gewohnt im Januar mit dem Titularfest, dem der gemeinsame Kirchgang der Unterrather Schützen vom Klinkenvorplatz zur Kirche „Maria unter dem Kreuze" bei kalten Temperaturen knapp über 0 Grad C vorausging. Zunächst nahm alles seinen normalen Gang durch die Teilnahme an weiteren Veranstaltungen der Brudergesellschaften.

Unser Königsschießen

Bei sonnigem Wetter begann am 28. April 2018 unser Königsschießen. Das lud unsere Mitglieder und Gäste sowie die Unterrather Kompanien dazu ein, bei uns vorbeizuschauen mit einer regen Teilnahme beim Schießen der einzelnen Pokale. Über die sehr hohe Besucherzahl haben wir uns sehr gefreut. Mit der Verpflegung von Frikadellen, Bockwurst, diversen selbstgemachten Salaten, Kuchen, Kaffee und kalten Getränken war für das leibliche Wohl aller gesorgt.

Nicht nur die Erwachsenen, sondern auch die Pagen konnten sich köstlich amüsieren und nahmen den Schießstand für Kinder voll in Beschlag. Es herrschte reger Andrang.

Kinderkönigspaar wurden Daina Kahrau und Marvin Hellweg von der 71er Schützengesellschaft Düsseldorf-Unterrath.

Nachdem die Pagen ihren Spaß hatten, ging es weiter mit dem Schießen für den Gästekönig-Pokal. Unser diesjähriger Gästekönig ist Kevin Dinser von der Grenadier- Gesellschaft.

Endlich kamen unsere Königsanwärter zum Zuge: Heinrich Adams, Brita Kahrau-Adams, Angela Hellweg und Sabine Morsbach. Es blieb spannend bis zum Schluss. Den Vogel hatte letztendlich Angela Hellweg abgeschossen – unsere neue Königin. Sie nahm sich Andreas Grube (81er Gesellschaft) zum König.

Wir alle haben einen sehr erfolgreichen, stimmungsvollen und schönen Tag erlebt.

Schützenfest (15.09. – 18.09.2018)

Am frühen Nachmittag des Samstags trafen wir uns an der Gaststätte „Zum Goldenen Bock". Nach der Königsserenade (Schulhof an der Beedstraße) wurde sich zum Antreten und Abmarsch zum Gottesdienst im Schützenzelt versammelt. Anschließend folgte der große Zapfenstreich. Es folgte der Abmarsch zum Schießstand mit Kirmeseröffnung und das Pagen- und Schülerschießen. 19.30 Uhr war Antreten und Einmarsch ins Festzelt.

Der Sonntagmorgen begann mit einem kräftigenden Frühstück in der Gaststätte „Hoferhof" in Unterrath. Gaby Grass, Wirtin der Gaststätte „Hoferhof", wurde durch unseren Vorsitzenden Heinrich Adams zum Ehrenmitglied der 71er Schützengesellschaft Düsseldorf-Unterrath ernannt und er überreichte ihr die Urkunde. Sie fühlte sich sehr geehrt.

Am frühen Nachmittag trat das 2. Bataillon an der Gaststätte „Köhler" und die Fahnenschwenker „Am Ziegelstübchen" an, um den großen Festzug mitzugestalten. Nach der Parade trafen die Schützen auf dem Festplatz ein und es folgte das Schießen der Jungschützen. Am frühen Abend fand der Kronprinzenschuss mit anschließender Proklamation statt.

Der Schützentag startete für die 71'er mit einem asiatischen Mittagessen im „Bambus Garden" in Unterrath, zu dem unsere amtierende Schützenkönigin Karin Klapdor einlud. Somit konnten wir gestärkt in den Montagnachmittag starten.

Nachdem wir uns um 14.45 Uhr an der Gaststätte „Hoferhof" versammelt hatten, marschierten wir zum Festplatz, wo das Schüler- und Pagenkönigsschießen stattfand. Am Abend wurden der Regimentskönig und die Gesellschaftskönigspaare vorgestellt und endete mit einem fulminanten Feuerwerk.

Nach dem Gottesdienst in der Kirche „Maria unter dem Kreuze" ging es am Dienstagmorgen zum Frühschoppen ins Festzelt, wo jede Gesellschaft für ihr Frühstück sorgte. Die 71'er wurden von Gisela und Michael Mai eingeladen. Wir genossen die lockere Stimmung und die Gemeinsamkeit. Im Laufe des Nachmittags und Abends folgten die Krönung des Schüler- und Pagenkönigs und der Krönungsball. Das Schützenfest endete mit einem großen Zapfenstreich.

Wir alle genossen es sehr und blicken voller Zuversicht und Freude auf das Schützenfest im kommenden Jahr.



Krönungsball 71'er (13.10.2018)

71er Schützengesellschaft

Nachdem die Schießpreise für unsere Jugend und die Wanderpokale überreicht waren, folgte die Krönung unseres Kinderkönigspaars Daina Kahrau und Marvin. Sie meisterten ihren Auftritt trotz Aufregung sehr gut.

Unserem Gästekönig Kevin Dinser wurde der entsprechende Pokal überreicht.

Der Höhepunkt des Abends war jedoch die Krönung unseres Königspaares Angela Hellweg und Andreas Grube. Die Königin wurde für ihr großes Engagement geehrt. Das Königspaar blickt mit Zuversicht auf das kommende Jahr und freut sich auf die Repräsentanz der 71'er bei den anderen Gesellschaften.

Die Lose unserer Tombola waren sehr nachgefragt und ziemlich schnell verkauft. Es gab wie immer attraktive Preise wie z. B. Fanartikel der DEG (Trikot, Schal, Sonnenbrille, Autotrikot etc.), Gutscheine, Freikarten, Kleinartikel u.v.m.

Heinrich Adams moderierte den Abend wie immer sehr souverän und Jörg Nordhausen sorgte für stimmungsvolle Musik

Für das leibliche Wohl sorgte auch in diesem Jahr wieder Dietmar Goerdts, Küchenchef des Airhotels Wartburg, der uns hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder verköstigen wird.





Weihnachtsfeier (08.12.2017)

In diesem Jahr fand unsere Weihnachtsfeier in der Gaststätte „Hoferhof" in Unterrath statt, zu der unsere passiven Mitglieder und Freunde der 71'er eingeladen waren. Traditionell wurden unsere Gäste mit belegten Brötchen, Kaffee und leckerem Kuchen versorgt. Dem einen oder anderen Pagen bzw. der einen oder anderen Pagin konnte der Nikolaus ein Gedicht oder Lied entlocken. Die Kinder freuten sich über die vollgepackten Weihnachtstüten sehr, die von unserer Königin Angela Hellweg spendiert wurden, und waren neugierig, was wohl alles darin enthalten war. Mit diesem stimmungsvollen Nachmittag zusammen mit unseren Gästen endete für uns das Schützenjahr 2018.

An dieser Stelle möchten wir uns auch wieder bei allen recht herzlich bedanken, die uns dieses Jahr begleitet und unterstützt haben.

Eure 71'er Schützengemeinschaft
Düsseldorf-Unterrath
Sabine Morsbach

Aus dem Leben der Gesellschaften

1. Gesellschaft von 1981

Hallo liebe Schützenkameraden und Kameradinnen,

wieder ist ein Jahr vorbei und wir möchten euch gerne von unseren Ereignissen des letzten Jahres berichten.

Auch in diesem Jahr begann unser Jahr traditionell mit dem Titularfest im Januar.

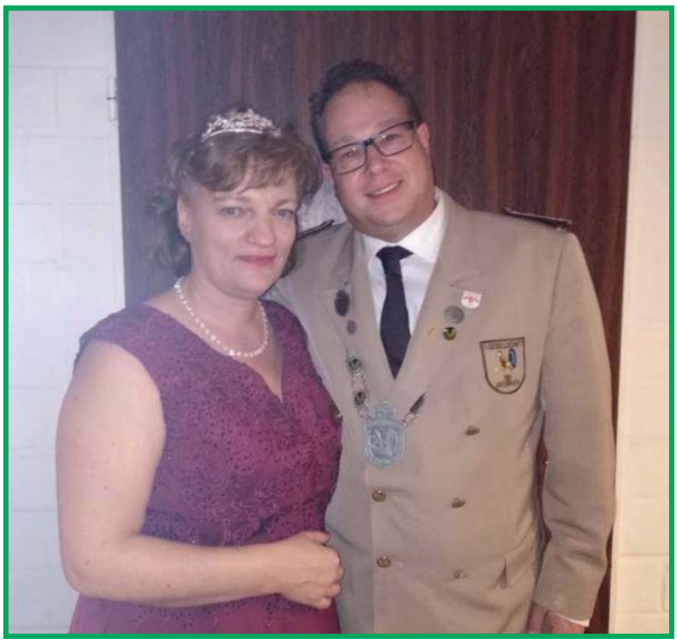
Am 3.März fand das Regiment Pokalschießen statt. Unsere Gesellschaft hat 4 Pokale von 5 geholt. Unsere Jugend war mit 3 Pokalen von 5 sehr erfolgreich.

Am 23. März bei der Jahreshauptversammlung wurde unser Kamerad Christian Kloft zum Major gewählt. Herzlichen Glückwunsch Cristian.

Unsere Vatertagstour am 10. Mai begann mit einem Bollerwagen durch Lichtenbroich und Umgebung. Nach einem kurzen Besuch bei den Kameraden der Stamm Gesellschaft im Garten von Uwe Klimm, kehrten wir in unserem Stammlokal "Zum Goldenen Bock" ein.

Wo wir bei ein paar Bierchen und etwas leckerem zu Essen unseren Nachmittag mit einer ruhigen Kugel ausklingen ließen.

Auch im letzten Jahr hatten wir wieder ein schönes Königsschießen. Bei strahlendem Sonnenschein und mit vielen Gästen hatten wir einen schönen Nachmittag. Unser letzter Neuzugang (Aktives Mitglied) hat es sich an diesem Tag nicht nehmen lassen, die Königswürde zu erringen.



Hier noch unsere Ergebnisse:

Aktiv Vogel:

Kopf:	Aileen Busemann
Linker Flügel:	Melanie Lüddecke-Jungbluth
Rechter Flügel:	Christian Kloft
Rumpf:	Andreas Grube
Schweif:	Jaqueline Rodler

Passiv König:	Heinrich Adams
Bester Schütze :	Tobias Klapdor
Damen Pokal :	Jasmin von Kürten
Kinder/Jugendkönig	Jaimie Langen

Eine Woche nach dem Schießen war dann auch schon wieder unser Sommerfest, das wir bei Andreas und Petra Rodler im Garten feiern durften. Es wurde wieder ein feucht fröhliche Veranstaltung, da die letzten, neu aufgenommen Mietglieder noch getauft werden mussten.

Auch unsere kleinsten erfreuten sich bei strahlendem Wetter des Pools.

Dann rückte auch schon der September näher und damit auch unser Schützenfest.

Am Samstag vor dem Schützenfest, schmückten wir wieder in Gemeinschaftsarbeit mit der Richthofen Gesellschaft die Kalkumer Straße und hatten viel Spaß dabei.

Am Freitag vor dem Schützenfest wurde mit viel Liebe von den Damen der Gesellschaft das Stammlokal „Zum Goldenen Bock" prachtvoll geschmückt.

Am Sonntag war es dann für unseren Kameraden und Major Christian Kloft soweit, er durfte zum ersten Mal hoch zu Ross den Schützenzug im 2. Bataillon anführen und machte dabei eine gute Figur, so das die Gesellschaft sehr stolz sein durfte.

Am Montag stand die Gesellschaft mit Spannung am Schießstand parat um unseren Hauptmann Andreas Rodler zu unterstützen und die Daumen zu drücken. Andreas machte es sehr spannend, aber dann war es soweit und er hatte es in diesem Jahr endlich geschafft die Platte runter zu holen. Einen Riesen Jubel konnte man hören.

Sehr große Freude, Jubel und auch einige Freudentränen folgten in der Gesellschaft, denn war es erst die 2. Königswürde, die die Gesellschaft in 38 Jahren errungen hatte. Mit viel Beifall wurde Andreas von den Kameraden um denn Schützenplatz ins Zelt getragen,

Doch sollte die Freude noch größer werden da unser Kamerad Anton Kloft den Verdienstorden der Bruderschaft verliehen bekam und wir feierten noch bis in den frühen Morgen.

Am Dienstag beendeten wir das Schützenfest mit dem Einmarsch des zu krönenden Königspaares Andreas und Petra Rodler, das begleitet wurde von den Ehrendamen Jaqueline Rodler,Manuela Elsen und Ulrike Kloft ,sowie dem Adjutanten Anton Kloft. Eine schöne Krönung des Regimentskönigspaares Andreas und Petra Rodler mit einem gelungenen Zapfenstreich. Dann war das Schützenfest 2018 vorbei.







Es weihnachtet!

Unsere Weihnachtsfeier fand in diesem Jahr wieder im " Goldenen Bock" statt.

Bei gemütlichem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, beehrte uns auch dieses Jahr der Weihnachtsmann um unsere Kleinen zu bescheren. Unsere großen Mädels haben es sich in diesem Jahr nicht nehmen lassen und haben eine Geschichte aufgeführt. Ein heimlicher Star des Nachmittags war die Begleitung vom Weihnachtsmann, er hat nämlich Rudolph sein Rentier mitgebracht, der allerlei Schabernack mit den Kindern trieb, unsere kleinsten konnten gar nicht genug von dem riesigen Kuscheltier bekommen und wollten ihn nicht gehen lassen.

Hier noch ein ganz grosses Dankeschön an unsere Wirtin Bianca!

Auch noch ein Herzlichen Glückwunsch an alle Würdenträger, Pfänderschützen, Beförderten und Ordensträger.

Somit endete dann auch schon unser Schützenjahr.

Mit kameradschaftlichen Grüßen Eure 1.Gesellschaft 1981

Wir machen Unterrath

Mit den Menschen unserer Stadt

Wir wünschen ein erfolgreiches Schützenfest!



Ralf Thomas
Bezirksbürger-
meister



Dorothea Düsedau
Mitglied der
Bezirksvertretung



Monika Growe
Mitglied der
Bezirksvertretung



Klaus Schulz
Mitglied des
Bezirksvertretung



Peter Rasp
Sprecher in der
Bezirksvertretung
Mitglied des Stadtrats



Frank Spielmann
Mitglied des
Stadtrats



Markus H. Weske
Mitglied des
Landtages

Schülerkönigspaar 2018 / 2019



Dankeschön!

Wir möchten Danke sagen, für ein schönes Königsjahr.
Unser Dank geht an das Regiments-Königspaar Andreas und Petra,
sowie das Kronprinzenpaar Tobias und Jasmin,
dafür das Sie immer für uns da waren.
Ein Dank auch an das MTK, was uns auch mit Rat und Tat zur Seite stand.
Auch ein großes Dankeschön an unsere Eltern, die mit uns überall hingegangen sind:
Mama und Papa, vielen Dank!
Ich möchte mich bei meiner Schwester Sina bedanken, das Sie das Jahr mit mir überstanden hat, obwohl Sie viele Termine mit Ihrem Fußball hatte.

So wünschen wir allen Bürgern, Kindern und Schützen ein schönes Schützenfest 2019

Euer Schülerkönigspaar Sina und Marlon Plähn

Pagenkönigspaar 2018 / 2019



Liebe Freunde, Bürger und Schützen der Schützenbruderschaft Unterrath,

als ich geschossen habe, wusste ich gar nicht so schnell wie es um mich geschah,
aber der Jubel machte mir bewusst dass ich Pagenkönig geworden bin.
Glücklich wählte ich Lea Prueß zu meiner Pagenkönigin.

Nun geht ein ereignisreiches und unvergessenes Jahr für uns bald zu Ende
und wir möchten recht herzlich Danke sagen für die vielen Einladungen der Gesellschaften
und für die unvergesslichen Erinnerungen und schönen Momente.

Desweiteren bedanken wir uns auch für all die schönen Geschenke die Ihr uns gemacht habt.
Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Eltern und unsere Grenadier Gesellschaft,
die immer an unserer Seite waren.

Nun wünschen wir allen Schützen und Besuchern ein schönes Schützenfest in Unterrath

Euer Regimentspagenkönigspaar
Nico Witter & Lea Prueß

Jahresrückblick

März 2018 – März 2019

Zur Jahreshauptversammlung am 23.März 2018 begrüßte der Chef alle Anwesende. Zu Ehren der Verstorbenen erhoben sich alle Kameraden von ihren Plätzen. Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde angenommen. Der Oberst verlas den Jahresbericht 2017/2018.

Der Kassenbericht wurde von den Kassenprüfern vorgelesen und von der Versammlung genehmigt. Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig beschlossen. Nach Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder fanden Neuwahlen statt. Unser Oberst Willfried Nussbaum musste sein Amt aus Altersgründen zur Verfügung stellen. Lieber Nussi, auch von dieser Stelle möchten wir dir und deinem langjährigen Adjutanten Franz–Josef Schulten, recht herzlich für die vielen Jahre eurer tollen und nachhaltigen Arbeit für die Bruderschaft danken. Der Kamerad Detlev Hackmann (Stamm-Ges.) stellte sich der Wahl zum neuen Oberst. Er wurde mit großer Mehrheit gewählt. Des Weiteren standen die Kameraden Uwe Klimm (Jugend und Sportwart), Christian Kloft (Major 2. Bataillon) und Alexander Elsen (Major 3. Bataillon) zur Wahl, auch diese Kameraden wurden mit großer Mehrheit gewählt. Neuer Kassenprüfer wurde Klaus Lambertz (Garde Schützen). Zwischen den einzelnen Wahlgängen gab der 1. Chef die Schießergebnisse bekannt. Um 21.30 Uhr schloss der 1. Chef die Versammlung.

Das Osterfeuer war auch in diesem Jahr ein großer Erfolg, allen Helfern ein großes Dankeschön. Es wäre wünschenswert, wenn in diesem Jahr mehr Kameraden/innen beim Osterfeuer helfen würden.

In den folgenden Monaten besuchten unsere Königspaare die Kompanieschießen und Krönungsbälle der einzelnen Kompanien, sowie die Schützenfeste im Düsseldorfer Norden. Beim Offiziersschießen wurde Rolf Klapdor (Marine Ges.) neuer Offizierskönig.

Der Vorstand arbeitete auf einer Klausurtagung ein neues Konzept für Schützenfestsamstag aus. Um den Samstag für unsere Schausteller interessanter und attraktiver werden zu lassen, wollen wir unser Schützenfest Samstags früher beginnen, sodass der Platz früher besucht werden kann.

Am 30. August richtete die Bruderschaft im Rahmen der Verabschiedung unseres Oberst a.D Nussi mit dem Heeresmusikkorps Koblenz ein Benefizkonzert in den Rheinterrassen aus. Es wurde ein sehr schöner Abend, an dem, neben der Musik auch die Arbeit von Nussi und Franz–Josef gewürdigt wurde. Es war sehr schade, dass das Konzert nicht ganz ausverkauft war.

Zwei Wochen vor Schützenfest feierte das Offizierskorps seinen Offiziersball im Schützenhaus. Es war der erste Offiziersball, den der neue Oberst zu verantworten hatte. Es wurde ein sehr schöner und langer Abend.

Unser Generalappell fand in diesem Jahr Samstags statt, da das MTK Sonntags sein 70 Jähriges Bestehen feierte, aufgrund dessen viel der Mösche-Samstag aus.

Jubiläumsveranstaltung MTK:

Am Sonntag, dem 09.09 2018, war um 11.00 Uhr Messe in St. Bruno mit der Weihe des neuen Feldzeichens des MTK, welches sie sich in Bayern in einem Kloster haben fertigen lassen. Danach sammelte sich das Regiment auf der „Seenplatte" hinter der Kirche zum Antreten. Auf Wunsch des MTK's ließ Oberst a.D Nussbaum das Regiment in altgewohnter Manier antreten. Angeführt von unserem MTK zogen wir durch Unterrath's Straßen zum Schützenplatz. Dort übernahm der neue Oberst das Kommando. Für Oberst Nussbaum, seinem Adjutanten Franz–Josef Schulten und ihren Damen war vor dem Zelt ein Podest aufgebaut. Oberst Detlev Hackmann machte seinem Vorgänger die Meldung „Regiment zum Vorbeimarsch ihnen zu Ehren angetreten. Mit „klingendem Spiel" zog das Regiment und alle Gastkapellen/Korps an ihnen vorbei. Im Festzelt wurde zu Ehren von Oberst a.D Nussbaum und seinem Adjutanten der große Zapfenstreich gespielt. Es war eine schöne Jubiläumsfeier bei der alle Gastkapellen/Korps aufspielten. Oberst a.D Nussbaum wurde an diesem Tag zum Ehrenoberst ernannt. Die Freude bei ihm und seiner Frau Gudrun war immens.

Schützenfestsamstag traten zwei Züge um 13.10 Uhr an. Das 2. Bataillon trat am Goldenen Bock an, das 1. und 3. Bataillon traten An der Piwipp an. Sie trafen sich um 13.40 Uhr am Schulhof, an der Beedstr. zur Königsserenade, wo wir von unserem Königspaar Siggi und Martina Klenke eine gute Stunde lang bestens versorgt wurden. Dafür nochmals unseren Besten Dank. Um 14.30 Uhr zogen wir zum Gottesdienst ins Festzelt. Während des Gottesdienstes wurde die neue Fahne der Grenadier –Ges. geweiht. Danach wurde der große Zapfenstreich im Festzelt gespielt. Gegen 16.30 Uhr zog das Regiment zur Kirmeseröffnung an den Schießstand. Die Schüler und Pagen schossen ihre Pfänder aus. Um 19.30 Uhr zogen wir zurück ins Festzelt, wo der 1. Chef die Begrüßung, Ehrungen und Auszeichnungen vornahm. DJ Udo spielte bis in den frühen Morgen zum Tanz auf.

Früh am Sonntagmorgen zog unser MTK zum wecken durch Unterraths Straßen. Mittags traten die Bataillone zu ihren Sternzügen an, um sich an der Piwipp zu vereinigen. Nach dem Fahneneinmarsch und Antreten des Regimentes meldete der Oberst das Regiment zur Abnahme angetreten. Pünktlich um 15.00 Uhr zog der Festzug bei herrlichem Sonnenschein los. Viele Unterrather Bürger standen an den Straßen und jubelten den Königspaaren zu. Der Oberst und sein Adjutant holten die Ehrengäste und die Majestäten, von einem kleinen Umtrunk im Lindner Hotel, ab.

Anschließend meldete der Oberst zum ersten Mal den Majestäten, Vorstand und Ehrengästen das Regiment zur großen Parade angetreten. Die Bataillone zogen stolz an den Ehrengästen vorbei. Nach dem Vorbeimarsch meldete der Oberst die Parade als beendet ab. Danach zog man ins vollbesetzte Festzelt ein. Gegen 18.30 Uhr fiel die Platte vom Kronprinzenvogel. Der glückliche Schütze war Tobias Kukalla von den Schill'schen Offizieren, zu seiner Prinzessin erkor er sich Jasmin Jeuken Plähn von den Grenadieren. Die Freude bei beiden Ges. war groß. Der Sonntagabend wurde wie immer von der Jugend der Bruderschaft gestaltet. Herzlichen Dank dafür an unsere Jugend, macht weiter so.

Montagvormittag trafen die Ges. sich in ihren Stammlokalen zum gemeinsamen Frühschoppen und zum Mittagessen. Um 14.45 Uhr trat das Regiment am Bruderhaus zur Klinke an und marschierte zum Schießstand auf dem Festplatz, das Schießen auf die Königsvögel begann. Neuer Pagenkönig wurde Nico Witter Grenadier–Ges., zu seiner Königin wählte er Lea Prueß. Schülerkönig wurde Marlon Plähn, seine Königin wurde seine Schwester Sina Plähn. Gegen 18.45 Uhr fiel der Regimentskönigsschuss. Der glückliche Schütze war Andreas Rodler von den 81er, selbstverständlich nahm er seine Frau Petra zur Königin. Sein Adjutant wurde Anton Kloft. Die neue Königin wurde von dem Oberstadjutanten mit einem Blumenstrauß zu Hause abgeholt und ins Festzelt geleitet, wo um 20.00 Uhr der „Ball der Könige" begann. Der 1.Chef ernannte neue Ehrenmitglieder und ehrte Kameraden für langjährige Mitgliedschaft. Der Verdienstorden der Bruderschaft wurde Toni Kloft, 81er Ges., verliehen. Um 22.00 Uhr fand das Feuerwerk statt und danach spielte Oliver Bendels zum Tanz auf.

Dienstagmorgen trat das Regiment um 09.15 Uhr auf dem Klinkevorplatz an, nach der Meldung des Oberst an die neuen und alten Majestäten marschierte das Regiment zum ökumenischen Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Maria unter dem Kreuze. Nach der Messe stellte sich das Regiment zum Fahneneinmarsch auf. Es folgte der Vorbeimarsch an Majestäten und Vorstand sowie die Kranzniederlegung an der St. Sebastianus Kapelle. Zum Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden wurde das Lied vom guten Kameraden gespielt. Danach zog man ins Festzelt zum gemeinsamen Frühstück. Es folgte die Begrüßung durch den 1.Chef und der Schießmeister sowie der Jugendwart verliehen Orden und Pokale an Pagen und Schüler. Um 11.30 Uhr besuchten uns, wie im jedem Jahr, die Grundschulen aus Unterrath. Der Schützenchef nahm anschließend die Krönung der Pagen und Schüler vor. Er dankte den scheidenden Paaren für ihre geleistete Arbeit im vergangenem Jahr und wünschte den neuen Paaren super viel Spaß für das kommende Jahr. Das Regimentskönigspaar verteilte Süßigkeiten an alle Kinder im Zelt, gegen 14.00 Uhr leerte sich das Zelt und man machte sich für den Abend frisch.

Anzeige

1961 58 Jahre 2016

BEDACHUNGSSORGEN?

Wir führen aus:

Reparaturschnelldienst
Neueindeckungen, Umdeckungen
Flach- und Ziegeldächer
Fassadenverkleidung
Dachausbau, Lichtkuppeln, Kaminbau
Klempner-Arbeiten
Terrassensanierungen
Velux-Fenster

HANS GUBBELS GMBH
Meisterbetrieb
40472 Düsseldorf-Lichtenbroich · Ungelsheimer Weg 12
Telefon 02 11/41 10 23 · Fax 02 11/4 24 90 87
christoph@gubbels-dus.de
www.hans-gubbels.de

Um 19.00 Uhr zogen Vorstand, Oberst und Majestäten zum großen Krönungsball ins Festzelt ein. Der 1. Chef begrüßte alle Anwesende. Die Ehrenmitglieder überreichten den Glaspokal an den Kameraden Axel Pasch von den Garde Schützen. Der 1.Chef nahm die Krönung des Kronprinzenpaares vor, er dankte dem scheidenden Paar für die tolle Zusammenarbeit und wünschte dem neuen Paar, Tobias und Jasmin, alles Gute und eine schöne Regentschaft. Es folgte hoher Besuch, Oberbürgermeister Thomas Geisel brachte zwei Stadtorden für uns mit. Er verlieh sie an die Kameraden Karl- Heinz Schmitz, Ges. Rheinische Jäger, und Bernd Zschornack vom MTK. Die Freude bei den Kameraden und ihren Ges. war riesengroß. Im Anschluss daran nahm der Chef die Krönung des Regimentskönigspaares vor .

Er dankte Siggi und Martina Klenke für ihre tolle Repräsentation und ihre Großzügigkeit in ihrem Königsjahr. Dem neuen Königspaar Andreas und Petra Rodler wünschte er alles Gute und ein schönes Regentenjahr. Die Stabsoffiziere und Fahnengruppen nahmen auf der Tanzfläche zum Großen Zapfenstreich Aufstellung. Der Oberst meldete den Majestäten den Zapfenstreich an. Souverän wurde er vom Marine Tambur Korps und der Kapelle Bendels durchgeführt, danach meldete der Oberst den Zapfenstreich als beendet ab und beim Unterrath Lied zogen die Offiziere und Fahnengruppen aus. Der Schützenchef erklärte das Schützenfest, nach dem Gratulationscour, als beendet.

Ab Oktober besuchten die neuen Königspaare die Veranstaltungen der Gesellschaften.

Die Stamm-Ges. feierte am 12.01.2019 ihr traditionelles Titularfest.

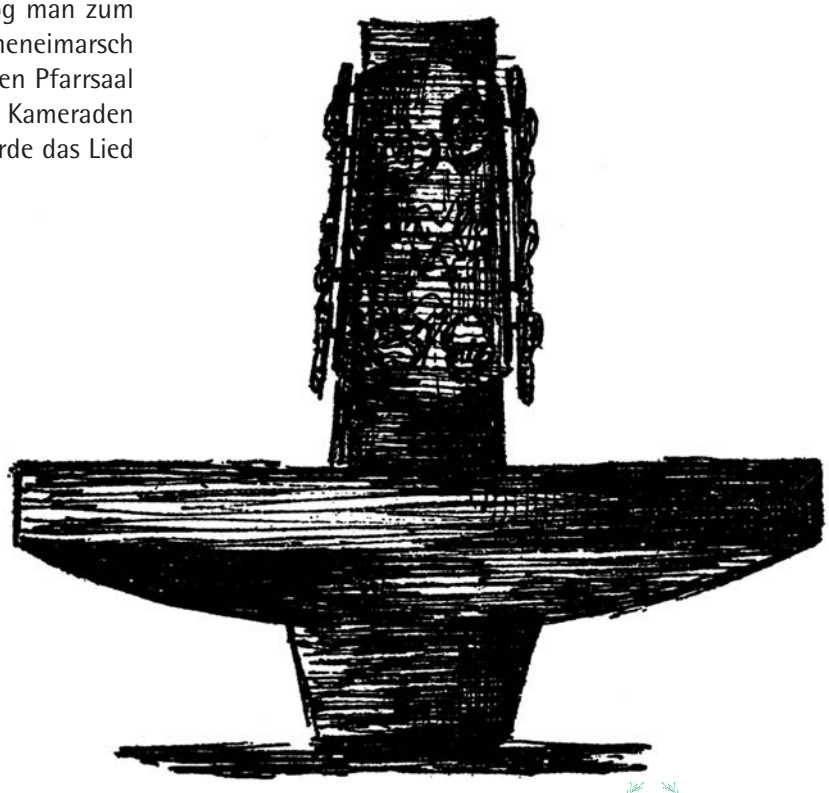
Am 20.01.2019 um 09.15 Uhr traf sich das Regiment zum Bruderschaftstitularfest. Der Oberst meldete den Majestäten das Regiment angetreten, dann zog man zum Gottesdienst nach ST. Muk. Nach dem Fahneneimarsch zog das Reg. an Majestäten und Vorstand in den Pfarrsaal ein. Zum Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden erhoben sich alle von ihren Plätzen und es wurde das Lied vom guten Kameraden gespielt. Danach begrüßte der 1. Chef alle Anwesende. Aus dem Benefiz Konzert im August 2018 und anderen Spenden erfolgte eine Summe in Höhe von 6000,00 Euro. Dieses Geld wurde aufgeteilt, jeweils zur Hälfte ging der Erlös an das Haus St. Josef in Unterrath und an die Oberst–Schöttler-Stiftung. Wir hatten Besuch vom Haus St.Josef und von Oberst a.D. Schöttler. Beide erzählten von ihrer Arbeit, wobei es sehr ergreifend war, was Oberst a.D Schöttler von Soldaten, die aus Kriegseinsätzen zurückkommen, erzählte. Die Freude bei beiden war sehr groß über die Spende, die wir als Bruderschaft überreichen konnten.

Nach dem vom Regimentskönigspaar gestifteten Mittagessen endete der Tag nach 14.00Uhr.

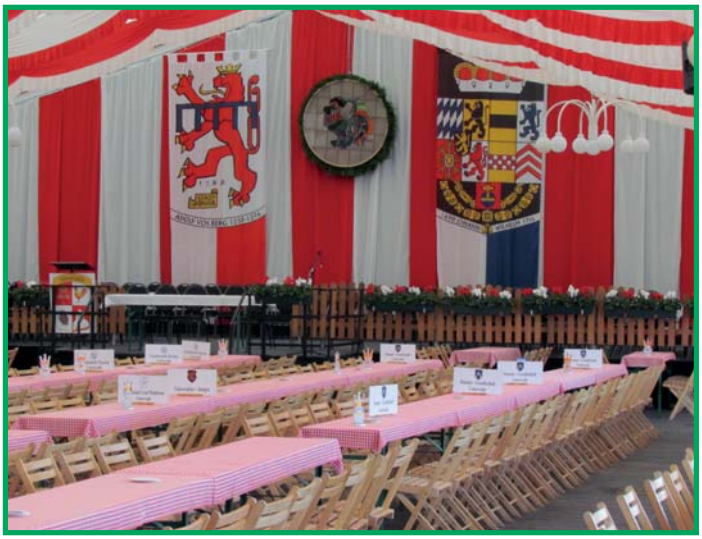
Die Bruderschaft gedenkt den verstorbenen Kameraden von März 2018 bis März 2019. Wir werden sie nicht vergessen.

Düsseldorf den 15.März 2019

Detlev Hackmann
Oberst



Schützenfest 2018



Willkommen in Unterrather Schützenzelt



Bald geht es los!



Schülerkönigspaar



Einmarsch zur Serenade...

Schützenfest 2018



begleitet vom MTK



Willkommen Ehrenoberst mit Frau



Abmasch...



zum ersten Mal Major:
Christian Kloft



...es ist so schön!



"Kann los gehen!"



Wie müssen wir uns hinstellen?



Schön das wir hier sind! Danke!

Schützenfest 2018

Eindrücke vom Schützenzug















Eindrücke vom Schützenzug









Schützenfest 2018





"Die müssen links lang!"



Ehrengäste



Zum ersten Mal als Oberst: Detlev Hackmann! Ein tolles Bild!

























Eindrücke vom Schützenzug













Eindrücke vom Schützenzug

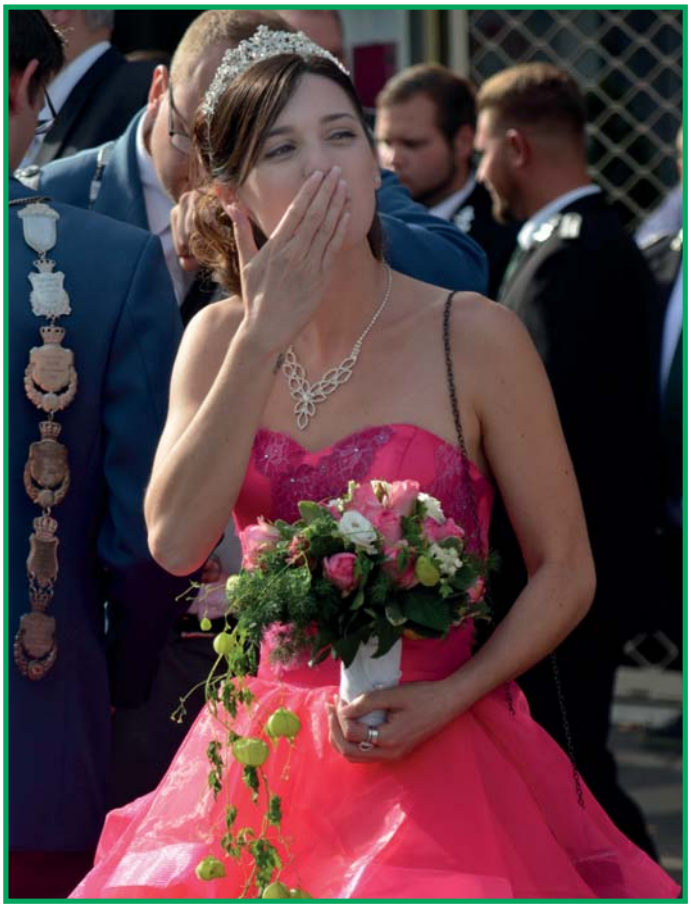






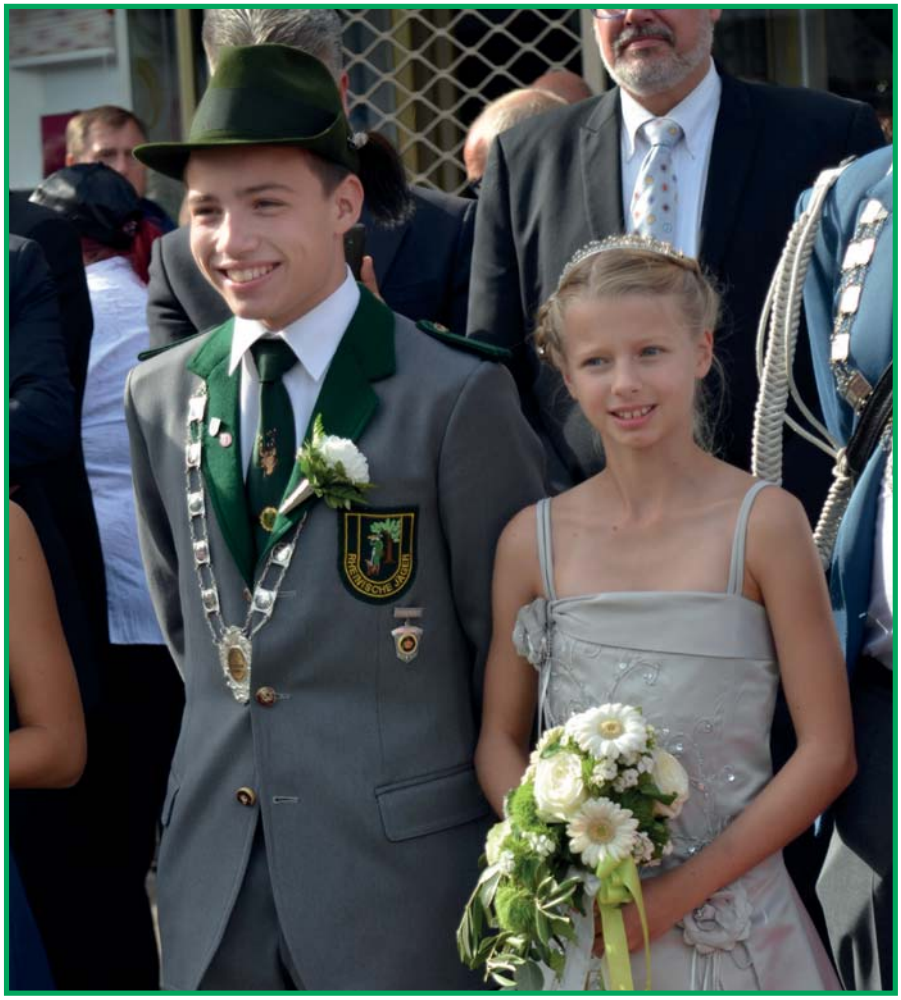

Die
Badesaison
ist eröffnet!







Eindrücke vom Schützenzug











Eindrücke vom Schützenzug









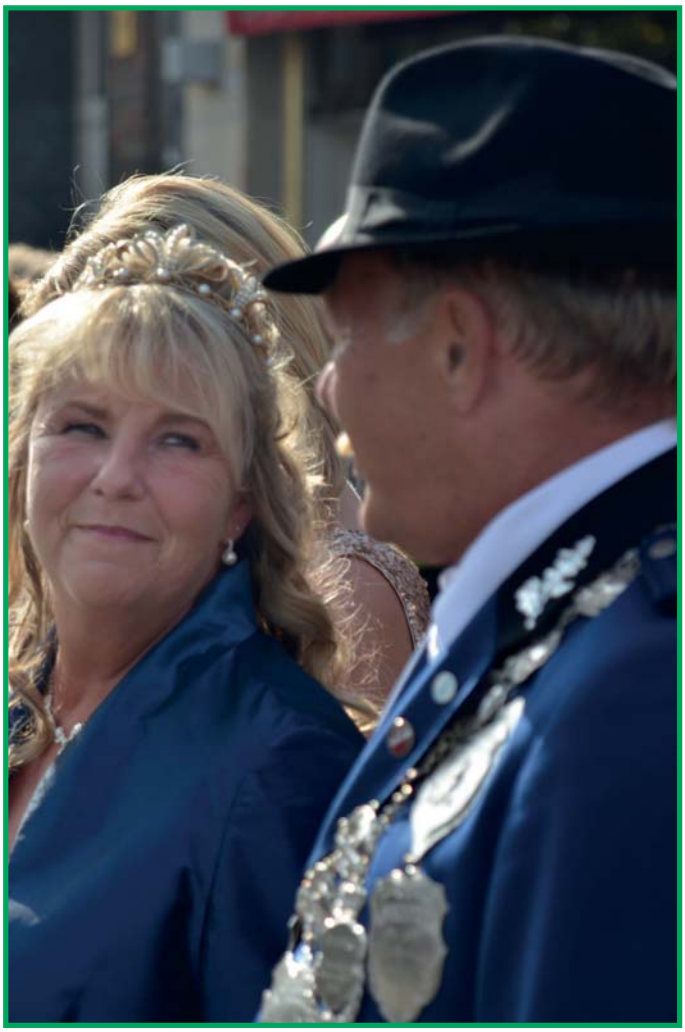








Eindrücke vom Schützenzug




80
TAMBOUR - CORPS
1926
DERENDORF





Eindrücke vom Schützenzug









Eindrücke vom Schützenzug











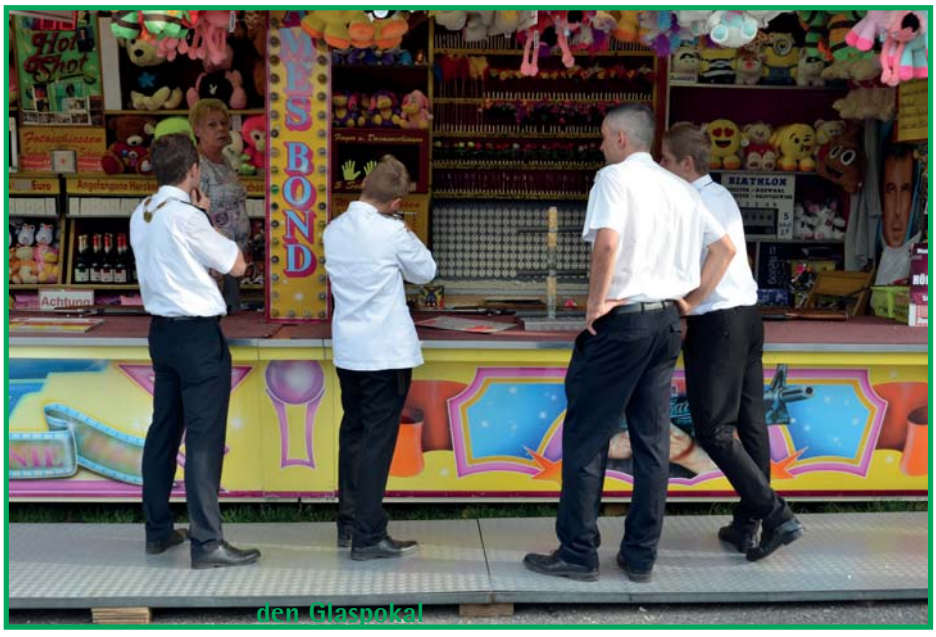

Zweirad Just



Eindrücke vom Schützenzug







den Glaspokal

Eindrücke von der Kirmes







Kronprinzenschuss



Werde ich es?

Schützenfest 2018



Oder ich?



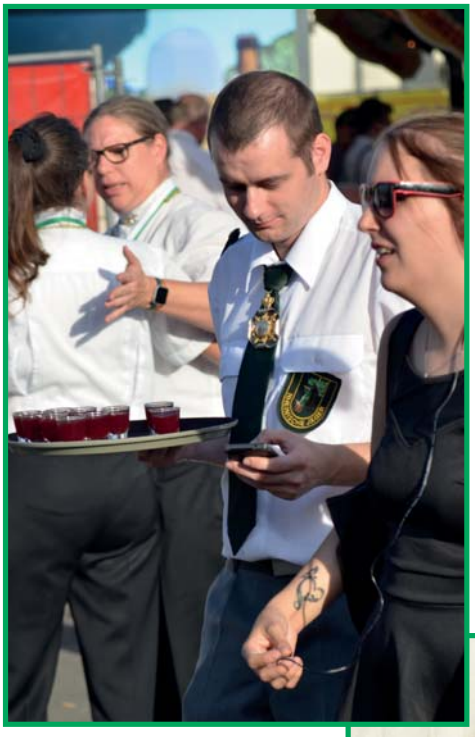
Herzlichen Glückwunsch:
Tobias Kukalla



fairer Wettkampf



stolzer Vater



Schützenfest 2018

Wo muß ich die nochmal hinbringen?



Warten auf den Königsschuss



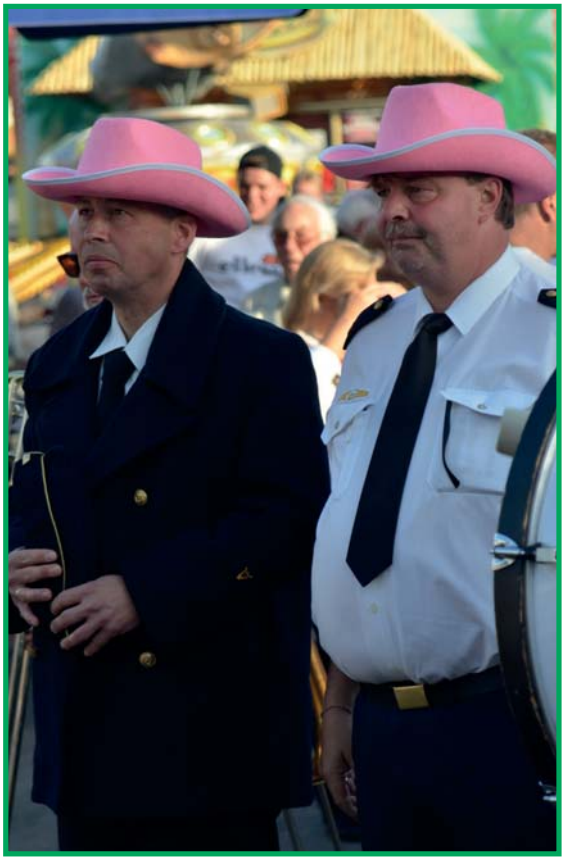








Schützenfest 2018





Der 1. Chef ruft auf!



Das war ein tolles Jahr!



Gute Besserung Helmut!



1. Anwärter



Schützenfest 2018

2. Anwärter



König!



Andreas Rodler



Schützenfest 2018



altes und
neues Kronprinzenpaar!



neues und
altes Königspaar!





Schützenfest 2018

Die Gesellschaft dankt Siggi und Martina



Steht auf zur Begrüßung:
Ehrenoberst Willfried Nussbaum



Pfänderschützen



Glaspokal der
Ehrenmitglieder: Axel Pasch



Präsis Wolfram Knitter



Schützenfest 2018

unser neues Kronprinzenpaar



Ehrengabe der Stadt Düsseldorf durch
OB Thomas Geisel



Karlheinz Schmitz und Bernd Zschornack



Schützenfest 2018

neues und altes Königspaar!



Siggi und Martina Klenke



Tolle Worte des Danks von Siggi

Schützenfest 2018



unser neues Königspaar:
Andreas und Petra Rodler





unser neues und altes Pagenkönigspaar

Schützenfest 2018



unser neues uns altes Schülerkönigspaar



Seit Jahren unsere
Freunde und Helfer! DANKE



Der 1. Chef eröffnet
den Krönungsball



Königstotale



60 Jahre Mitgliedschaft

Schützenfest 2018



40 Jahre Mitgliedschaft

Schützenfest 2018



Verdienstorden der Bruderschaft: Toni Kloft



25 Jahre Mitlgiedschaft
in der Bruderschaft



Mein erster Tanz als Oberst:
Ein tolles Paar

Vielen Dank!
Ihr seid tolle Platzmeister





Die Adjutanten unter sich!
Toll das Ihr dabei seid!



Vorstandstotale

Inserentenverzeichnis

A

Air-Hotel Wartburg 21
Autohaus Clemens 79
AWISTA 62

B

Bäckerei Hünemeyer 87
Bar95 99
Bei Stefan 85
Bestattungsunternehmen Neuhaus 14
Bestattungsunternehmen Orlob / Schweden 19
Blumen Matthiessen 68
Bolker 9 57
Brauckhoff 110
Brauerei Schumacher 13
Brillenstudio Unterrath 120
Brot + Olive 96

C

Car-Port 50
CDU 46
Click und Flug 25

D

Dryclean 109

E

Eibler Stahlbau 13
Einkaufstrümpfe 38
Elektro Backes 32
Elektro Koenen 93
Elspass Automaten 74

F

Fahnen Gebr. Clasen 73
Fahrschule Rügenberger 25
Fahrschule Schöffel 125
Fahrschule Thür 22
Falkenbach 90
FDP 45
Fey Büchsenmacher 106
Flughafen Düsseldorf Umschlag
Fotokiste 10
Foto and more 133
Franz Münch 74
Friedhofsgärtnerei Vell 14
Frisörstudio Oesterwind 12
Frisör Andrea 72

G

Gubbels Dachdecker Meisterbetrieb 145

H

Haarstudio Nunnendorf 80
Haarstudio Unterrath 112
Haase Baumaschinen 95
Haedrich Hüpfburgen 45
Hausen GmbH 32
Hotel Haus Vogelsang 105
Hörgeräte Zotzmann 89
Jörstudio Brodbeck 119

I

Imbiss Stube Max und Moritz 37

J

Joachim Kalecinski 128
Juwelier Nölle 71

K

Keusen 6
Kienen KG Umschlag
Kirschey 94
KG Blau-Gelb 54

L

Lindner Hotel 77

M

Marmor Schulten 6
Mediendesign 23
Metzgerei Wendel 124

N

Neuss Düsseldorfer Häfen 64
NM Raumausstattung 108
Norni 91

O

Ophoven 123

P

Physiotherapie Brune 30
Provinzial Versicherung 58
Pyro-Brothers 127

R

Rahmen Lorenz 84
Raumgestaltung Hibel 50
Regina Apotheke 27
Reisebüro Klöckner 103
Restaurant Maria 57
Rienäcker Messebau 59
Rittmeyer 117
Rumich Bayer Schützensilber 102

S

Scheuten Zelte Umschlag
Schlösser Alt 104
Schuh Express 132
Slagmann 48
Sofia Apotheke 100
SPD 141
St. Bruno Apotheke 55
St. Georg Apotheke 56
Stadtwerke Düsseldorf 8
Stötzel Rolladen 113

T

Terralia Gartenbau 70
Textil Laden Anna & Vera 81
TUS-Treff Unterrath 121

V

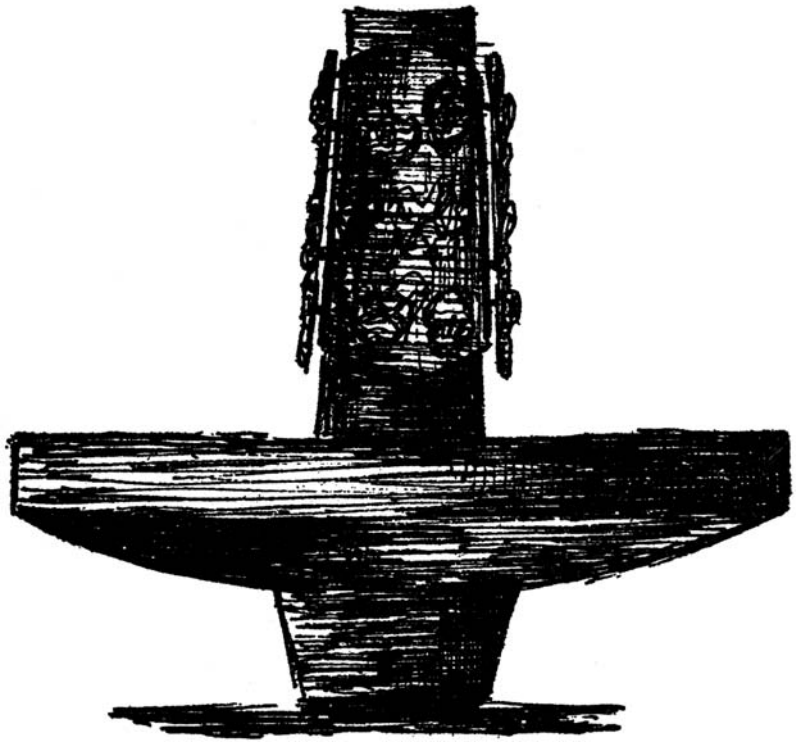
Vision Hair + Kosmetik 52

W

Wega 111

Z

Zahnarzt Schlenkhoff 53
Zelte Scheuten Umschlag
Zinnenlauf 98
Zum Goldenen Bock 49
Zweirad Lohrmann 20



Anzeige

Das Team von Zelte Scheuten wünscht der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath e.V. eine erfolgreiche Schützensaison 2019 und freut sich auf eine harmonische Zusammenarbeit



Wir gestalten Ihre Schützenfeste, Zelt- und Karnevalsveranstaltungen individuell nach Ihren Wünschen. Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Wir planen Ihre Events auch im Außenbereich vom Geburtstag bis zur Großveranstaltung. Auf Wunsch mit Programmplanung und komplettem Catering





- **Pagodenzelte – V.I.P. Zelte**
- **Verleih von Toilettenwagen**
- **Bestuhlung – Stehtische**
- **Lager-Verkaufshallen**
- **Catering - von der Brezel bis zum Buffett**

ZELTE SCHEUTEN

Zelte Scheuten GmbH
Ilona Scheuten
Am Schein 19
40470 Düsseldorf
Tel: 0211 - 612688
Fax: 0211 - 23398643
E-Mail: scheuten@zelte-scheuten.de

KIENENmöbel

Freund + Partner der Unterrather Schützen

Bochumer Straße 17-19
40472 Düsseldorf-Rath
Tel. 0211 - 65 30 78
www.moebel-kienen.de















Egal wie du schießt, bei uns findet jeder seinen Thron!



KIENENküchen

Fachgeschäft für glückliche Küchenkunden

Westfalenstraße 12-14
40472 Düsseldorf-Rath
Tel. 0211 - 65 30 79
info@moebel-kienen.de